

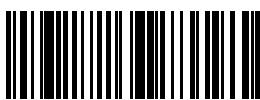
# SPORTSTER® MODELLE

2018 HARLEY-DAVIDSON® BEDIENUNGSANLEITUNG



Harley-Davidson Motor Company  
Service Communications  
Milwaukee WI 53208 USA

2025-06-05



94000576DE

German

Gedruckt in den USA

2018 HARLEY-DAVIDSON® BEDIENUNGSANLEITUNG  
SPORTSTER® MODELLE - 94000576DE



94000576DE

# SPORTSTER® MODELLE

2018 HARLEY-DAVIDSON® BEDIENUNGSANLEITUNG





94000576DE

2018 HARLEY-DAVIDSON® BEDIENTUNGSANLEITUNG - SPORTSTER® MODELLE



# INHALTSVERZEICHNIS

## EINFÜHRUNG

Sicherheitsdefinitionen.....	1
Ihr Fahrerhandbuch.....	1
Wir sind für Sie da.....	1
Eigentümer in den Vereinigten Staaten.....	2
Unterstützung vom Kundendienst.....	2
Informationen für Eigentümer.....	3

## SICHERHEIT GEHT VOR

Vorschriften zum sicheren Betrieb.....	5
Antiblockiersystem (ABS).....	13
Straßenverkehrsregeln.....	14
Zubehör und Gepäck.....	15
Richtlinien für Zubehör und Gepäck.....	15
Geräuschdämpfungssystem.....	17
Manipulation.....	17
Aufkleber.....	18

## KENNZEICHNUNG

Fahrgestellnummer (VIN).....	21
Allgemeines.....	21
Position.....	21
Abgekürzte VIN.....	21

## TECHNISCHE DATEN

Technische Daten.....	25
Reifendaten.....	30
Kraftstoff.....	32
Benzin.....	32
Abgaskatalysator.....	35

## BEDIENUNGSELEMENTE UND KONTROLLLEUCHTEN

Allgemeines: Bedienungselemente und Kontrollleuchten...37	
Linke Regelungsschalter.....	37
Tageskilometer.....	37
Signalhorn.....	37
Fernlicht.....	37
Abblendlicht/Lichthupe.....	37
Linker Blinker.....	38
Rechte Regelungsschalter.....	39
Vierfach-Warnblinkanlage.....	39
Start.....	40
Motor AUS.....	40
Motor IN BETRIEB.....	40
Reibungseinstellschraube.....	40
Rechter Blinker.....	41
Betätigung der Blinkerschalter.....	42
Betätigen.....	42

# INHALTSVERZEICHNIS

Automatische Abschaltung.....	42	Niedriger Kraftstoffstand.....	55
Manuelles Abschalten.....	43	Batterie.....	55
Schlüsselzündung.....	43	Sicherheitsstatusleuchte.....	55
Schlüssellose Zündung.....	45	ABS-Leuchte.....	56
Zündungsmodus.....	45	Kilometerzählerfenster-Einstellungen.....	57
Nebenverbrauchermodus.....	46	Wechsel der Maßeinheiten.....	57
Gabelschloss.....	46	Zeit.....	57
Instrumente.....	48	Umkippmeldung.....	60
Tachometer.....	48	Meldung „No Fob“ (kein Schlüsselanhänger).....	60
Kilometerzähler.....	48	Seitenständer-Meldung.....	60
Tageskilometerzähler A und B.....	49	Gangschalthebel.....	61
Anzeige des Gangs/Drehzahlmesser.....	50	Position.....	61
Drehzahlmesser.....	51	Schaltmuster.....	61
Tachometer.....	51	Neutral.....	61
Anzeige des Gangs.....	51	Bremsanlage.....	62
Kilometerzähler.....	51	Vorderradbremsebel.....	62
Tageskilometerzähler A und B.....	52	Hinterradbremsepedal.....	62
Uhr.....	52	Bremsanlage ohne ABS.....	62
KONTROLLLEUCHTEN.....	53	Antiblockiersystem (ABS).....	63
Blinker-Kontrollleuchten.....	53	So funktioniert das ABS.....	63
Kontrollleuchte für Scheinwerfer-Fernlicht.....	53	Verwendung des ABS.....	63
Leerlaufkontrollleuchte.....	53	ABS: Reifen und Räder.....	64
Öldruck-Kontrollleuchte.....	53	Antiblockiersystem (ABS).....	66
Instrumentenbeleuchtung.....	54	Kennzeichnung.....	66
Motor prüfen.....	55	Seitenständer.....	67

# INHALTSVERZEICHNIS

Ständersperre: Internationale Modelle.....	68	FCC-Vorschriften.....	91
Kraftstofftankdeckel.....	68	Sicherheitssystem-Schlüsselanhänger.....	92
Den Kraftstofftankdeckel abnehmen.....	68	Schlüsselanhängerzuweisung.....	92
Kraftstofftank mit frischem Kraftstoff füllen.....	69	Fahren mit einem Schlüsselanhänger.....	92
Abschließbarer Kraftstofftankdeckel.....	70	Fahren ohne Schlüsselanhänger.....	93
Ersatzschlüssel.....	70	Persönliche Identifikationsnummer (PIN).....	93
Ausbau.....	71	Änderung der PIN-Nummer.....	94
Einbau.....	71	Sicherheitsstatusleuchte.....	96
Rückspiegel.....	72	Scharfschalten und Entschärfen.....	97
Seitlich montiertes Kennzeichen.....	73	Scharfschalten.....	97
Stoßdämpfervorspannung.....	74	Entschärfen.....	97
Stoßdämpfer bestimmen.....	74	Entschärfen mit einer PIN-Nummer.....	97
Den Vorspannungspunkt ermitteln.....	76	Alarm.....	99
Stoßdämpfereinstellung.....	78	Warnungen.....	99
Gepäck.....	85	Aktivierung des Alarms.....	100
SATTELTASCHEN.....	86	Deaktivierung des Alarms.....	100
Öffnen.....	86	Sirenen-Warntonmodus (Bestätigung).....	100
Schließen.....	86	Warntonmodus.....	100
WINDSCHUTZSCHEIBE.....	87	Stummschaltungsmodus.....	101
Ausbau.....	87	Umschalten zwischen den beiden Modi.....	101
Einbau.....	88	Transportmodus.....	101
<b>SICHERHEITSSYSTEM</b>		Aktivierung des Transportmodus.....	101
Sicherheitssystem.....	91	Transportmodus beenden.....	102
Komponenten.....	91	Lager- und Wartungsabteilungen.....	102
Sonderausstattungen.....	91	Langfristiges Parken.....	102
		Wartungsabteilungen.....	102

# INHALTSVERZEICHNIS

Schlüsselanhängerbatterie.....	102	Entsorgung und Recycling.....	117
Austausch der Batterie.....	102	Motorschmierung.....	118
Abklemmen der Stromversorgung.....	103	Öl prüfen und nachfüllen.....	119
Alle Modelle.....	103	Abnehmen und Anbringen des	
Fehlersuche.....	103	Öleinfüllverschlussstopfens.....	119
Sicherheitsstatusleuchte.....	103	Prüfung des Ölstands bei kaltem Motor.....	121
Schlüsselanhänger.....	103	Prüfung des Ölstands bei warmem Motor.....	122
Sirene.....	104	Öl- und Filterwechsel.....	124
		Öltank entleeren.....	124
<b>FUNKTIONSWEISE</b>		Ölfilter ausbauen.....	126
Betriebsempfehlungen.....	105	Einbau des Ölfilters.....	126
Fahrverhaltensregeln während der Einfahrzeit.....	107	Öltank wieder auffüllen.....	128
Die ersten 800 km (500 mi).....	107	Schmierung bei niedriger Temperatur.....	128
Kontrollliste vor der Fahrt.....	107	Getriebschmierung.....	129
Anlassen des Motors.....	109	Schmiermittelstand prüfen.....	129
Anlassen nach dem Umkippen.....	111	Schmiermittel wechseln.....	131
Abstellen des Motors.....	111	Primärkettenspiel.....	134
Gangschaltung.....	112	Primärkettenprüfung.....	134
Motorrad angehalten, Motor abgestellt.....	112	Primärketteneinstellung.....	136
Anfahren nach dem Anhalten.....	112	Antriebsriemendurchbiegung prüfen.....	137
Hochschalten (Beschleunigung).....	112	Fahrgestellschmierung.....	140
Herunterschalten (Verlangsamung).....	113	Ölen.....	140
		Vorderradgabelöl.....	141
<b>WARTUNG UND SCHMIERUNG</b>		Mechanische Kupplung.....	141
Wartung für sicheren Betrieb.....	117	Hydrostößel.....	141

# INHALTSVERZEICHNIS

LENKKOPFLAGER.....	142	XL883L, XL1200T und Modelle mit standardmäßiger	
BREMSEN.....	142	Schlussleuchte.....	165
Bremsflüssigkeit.....	142	XL1200C.....	166
Bremsbeläge.....	145	XL883N, XL1200NS, XL1200X, XL1200XS, XL1200CX,	
Reifen.....	146	XL1200X ANX.....	167
Reifenwechsel.....	148	Modelle XL883N, XL1200NS, XL1200CX, XL1200X,	
Profilverschleiß.....	148	XL1200XS, XL1200X ANX mit LED-Blinker,	
Reifenschäden.....	150	Schlussleuchte und Bremsleuchte.....	167
Stoßdämpfer.....	150	Informationen zum Laden von Harley-Davidson AGM-Batterien	
Zündkerzen.....	150	(Absorbed Glass Mat).....	167
Luftfilter.....	151	Wartung der Batterie.....	168
Ausbau.....	151	Typ.....	168
Reinigung des Filtereinsatzes.....	151	Spannungsprüfung.....	171
Einbau.....	152	Reinigung und Prüfung.....	171
Scheinwerferglühlampe.....	155	Laden.....	171
Ausbau.....	155	Lagerung.....	174
Einbau.....	156	Batterieladegerät-Steckverbinder.....	174
Markierungsleuchte: HDI.....	159	Abklemmen und Ausbauen.....	176
Scheinwerferausrichtung.....	159	Einbau und Anschluss.....	178
Scheinwerfereinstellung.....	161	Linke Seitenabdeckung.....	180
Modelle XL1200C, XL1200CX, XL1200X, XL1200XS,		Öffnen.....	180
XL1200X ANX.....	161	Schließen.....	180
XL883L-, XL883N-, XL1200T-Modelle.....	162	Sicherungen.....	181
XL1200NS.....	163	Austausch von Sicherungen.....	181
Austausch der Blinkerglühlampen: Zigarrenform.....	164	Hauptsicherung.....	182
Austausch der Schlussleuchtenglühlampe.....	165	SITZ.....	184

# INHALTSVERZEICHNIS

Ausbau.....	184
Einbau.....	185
Lagerung des Motorrads.....	187
Lagerung des Motorrads.....	187
Wiederinbetriebnahme nach der Lagerung.....	188

## PFLEGE UND REINIGUNG

Reinigung und Allgemeine Pflege.....	191
Waschen des Motorrads.....	197
Vorbereitung.....	197
Reinigung von Rädern und Reifen.....	197
Waschen des Motorrads.....	197
Trocknen des Motorrads.....	198
Polieren und Versiegeln.....	198
Denim-Lackpflege.....	199
Anleitung zur Reinigung.....	199
Leder- und Vinylflächen.....	199
Radpflege.....	200
Hard Candy Custom-Lackierung.....	201
Windschutzscheibenpflege.....	202

## FEHLERSUCHE

Fehlersuche: Allgemeines.....	203
Motor.....	203

Anlasser funktioniert nicht oder dreht den Motor nicht durch.....	203
Motor dreht, springt jedoch nicht an.....	203
Anlassschwierigkeiten.....	203
Motor springt an, läuft aber nicht rund oder setzt aus.....	204
Zündkerze verrußt wiederholt.....	204
Frühzündung oder Selbstzündung (Klopfen oder Klingeln).....	204
Motor überhitzt.....	204
Übermäßige Vibrationen.....	204
Motoröl zirkuliert nicht (Öldruckleuchte an).....	205
Elektrische Anlage.....	205
Lichtmaschine lädt nicht.....	205
Ladestromstärke der Lichtmaschine liegt unterhalb des Normalwerts.....	205
Getriebe.....	205
Schwergängiges Schalten des Getriebes.....	205
Getriebe springt aus dem Gang.....	205
Kupplung rutscht.....	205
Kupplung schleift oder kuppelt nicht aus.....	206
Kupplung rattert.....	206
Bremsen.....	206
Bremsen halten nicht wie üblich.....	206

# INHALTSVERZEICHNIS

## ZUBEHÖR

Genuine Motor Parts and Accessories.....	207
Online-Katalog.....	207
Kaufen Sie für Ihre Maschine ein.....	207
Personalisator.....	207
Fit-Shop.....	207
Custom-Sitze.....	207
Custom-Deckung.....	208
Fügen Sie Ihrem neuen Motorrad Zubehör hinzu.....	208

## GARANTIE UND IHRE EIGENTÜMERPFLICHTEN

Garantie und Wartung.....	209
Nur Harley-Davidson Teile verwenden.....	210
Kraftstoffdampfrückhaltesystem für Kalifornien und ausgewählte internationale Märkte.....	210
EPA-Lärmschutzbestimmungen in den Vereinigten Staaten.....	210
EPA-Regulierungen.....	211
Garantie-/Wartungsinformationen.....	211
Meldung von Sicherheitsmängeln in den USA.....	212
NHTSA-Erklärung.....	212
Für importierte Motorräder erforderliche Unterlagen.....	212
Kontaktinformation des Besitzers.....	212
Fragen und Beschwerden.....	213

## BESCHRÄNKTE MOTORRADGARANTIE

Beschränkte Garantie für Harley-Davidson Motorräder des Modelljahres 2018.....	215
24 Monate/Unbegrenzte Kilometer.....	215
Geltungsdauer.....	216
Pflichten des Eigentümers.....	216
Ausschließungen.....	217
Weitere Einschränkungen.....	217
Wichtig: Sorgfältig durchlesen.....	218
Umweltfaktoren.....	220

## BESCHRÄNKTE MOTORRADGARANTIE (AUSTRALIEN)

Australien/Neuseeland Harley-Davidson Beschränkte Motorradherstellergarantie 2018.....	221
24 Monate/Unbegrenzte Kilometer.....	221
Ihre Verbraucherrechte.....	221
Garantie.....	221
Garantielaufzeit.....	222
Inanspruchnahme der Gewährleistung.....	222
Ausschließungen.....	223
Weitere Einschränkungen.....	223
Wichtig: Sorgfältig durchlesen.....	225
Umweltfaktoren.....	225

# INHALTSVERZEICHNIS

## BESCHRÄNKTE LÄRMGARANTIE

Harley-Davidson Motorrad-Geräuschdämpfungssystem – Beschränkte Garantie des Modelljahres 2018.....	227
Weitere Rechte.....	228
Empfehlungen für erforderliche Wartung.....	228

## BESCHRÄNKTE GARANTIE - ABGASE

Harley-Davidson Abgaskontrollsystem – Beschränkte Garantie des Modelljahres 2018.....	229
USA   Besitzer   49   Staaten   beschränkte Emissionsgarantie.....	229
Von dieser Abgasgarantie gedeckte Punkte.....	230
Weitere Rechte.....	231
Empfehlungen für erforderliche Wartung.....	231

## GARANTIE ZUR EMISSIONSKONTROLLE IN KALIFORNIEN

Garantieerklärung zur Emissionskontrolle in Kalifornien..	233
---	-----

USA   Besitzer   Kalifornien   beschränkte Emissionsgarantie.....	233
Ihre Gewährleistungsrechte und Verpflichtungen.....	233
Gewährleistung des Herstellers.....	233
Gewährleistungspflichten des Eigentümers.....	233
Zusätzliche Gewährleistungsbedingungen.....	234
Was wird durch die Abgasgewährleistung abgedeckt.....	235
Was wird durch die Abgasgewährleistung nicht abgedeckt.....	236

## WARTUNGSPLANUNG

Wartungsprotokoll.....	237
Regelmäßige Wartungsintervalle.....	237
Wartungsprotokolle.....	242
Wartungsliteratur.....	242

## GLOSSAR

Akronyme und Maßeinheitensymbole.....	245
H-D USA, LLC Handelsmarkeninformation.....	246
Marken mit Produktregistrierung.....	247

## SICHERHEITSDEFINITIONEN

Angaben in diesem Handbuch, die mit den folgenden Wörtern gekennzeichnet sind, haben besondere Bedeutung:

### ▲ WARNUNG

**WARNUNG** bedeutet, es besteht eine Gefahrensituation, in der es zu schweren oder tödlichen Verletzungen kommen kann. (00119a)

### ▲ ACHTUNG!

**ACHTUNG** bedeutet, es besteht eine Gefahrensituation, in der es zu leichten bis mittelschweren Verletzungen kommen kann. (00139a)

### HINWEIS

**HINWEIS** bedeutet, es besteht eine Gefahrensituation, in der es zu Sachschäden kommen kann. (00140b)

### HINWEIS

*Ein HINWEIS weist auf wichtige Informationen hin und ist kursiv gedruckt. Wir empfehlen, diese Hinweise besonders zu berücksichtigen.*

**MOTORRÄDER VON HARLEY-DAVIDSON SIND AUSSCHLIESSLICH FÜR DIE NUTZUNG AUF DER STRASSE BESTIMMT.**

Dieses Motorrad ist nicht mit einem Funkempfänger ausgerüstet und ausschließlich für die Nutzung auf der Straße konzipiert. Der Betrieb im Gelände kann in manchen Regionen illegal sein. Beachten Sie die örtlichen Gesetze und Vorschriften. Dieses Handbuch sollte als ständiger Begleiter des Motorrads verstanden werden und auch im Falle eines Motorradverkaufs stets Bestandteil bleiben.

BESUCHEN SIE DIE HARLEY-DAVIDSON WEBSITE

<http://www.harley-davidson.com>

## IHR FAHRERHANDBUCH

### Wir sind für Sie da

Willkommen in der Harley-Davidson Motorcycling Family! Achten Sie darauf, dass Sie Ihr Harley-Davidson Motorrad stets sicher, respektvoll und unter Beachtung der Gesetze benutzen. Fahrer und Sozius müssen stets Helm, Schutzbrille und Schutzkleidung tragen. Fahren Sie niemals unter dem Einfluss von Alkohol oder Drogen. Lernen Sie Ihre Harley kennen und lesen und verstehen Sie die Bedienungsanleitung vom Anfang bis zum Ende.

Dieses Handbuch wurde erstellt, um Sie mit dem Betrieb, der Pflege und Wartung Ihres Motorrads vertraut zu machen und Ihnen wichtige Sicherheitsinformationen zu vermitteln. Für eine optimale Motorradleistung und Ihre persönliche Sicherheit und Freude beim Motorradfahren sollten Sie diesen

Anleitungen aufmerksam folgen. Ihr Fahrerhandbuch enthält Anleitungen für den Betrieb und einfache Wartungen. Größere Reparaturen werden im Harley-Davidson Werkstatthandbuch behandelt. Solche größeren Reparaturen müssen von einem qualifizierten Mechaniker ausgeführt werden und erfordern den Einsatz von Spezialwerkzeug und -ausrüstung. Ihr Harley-Davidson Händler verfügt über die Einrichtungen, die Erfahrung und die Harley-Davidson Originalersatzteile, die erforderlich sind, um diesen wertvollen Service sachgerecht auszuführen. Wir empfehlen, jegliche Wartungsarbeiten an der Abgasreinigungsanlage von einem Harley-Davidson Vertragshändler durchführen zu lassen.

Besuchen Sie einen Fahrer-Sicherheitskurs. Rufen Sie 1-414-343-4056 (USA) an oder besuchen Sie [www.harley-davidson.com/learntoride](http://www.harley-davidson.com/learntoride), um sich für einen Kurs der Harley-Davidson Riding Academy anzumelden. Rufen Sie innerhalb der Vereinigten Staaten 1-800-446-9227 an oder besuchen Sie [www.msf-usa.org](http://www.msf-usa.org), um Informationen über Fahrerkurse der Motorcycle Safety Foundation zu erhalten.

## Eigentümer in den Vereinigten Staaten

Ihr Harley-Davidson Motorrad ist mit allen anwendbaren Sicherheitsstandards „U.S. Federal Motor Vehicle Safety Standards“ und allen Bestimmungen der US-amerikanischen „Environmental Protection Agency“ zum Zeitpunkt der Herstellung konform. Schützen Sie Ihr Privileg zu fahren,

indem Sie der American Motorcyclist Association beitreten. Weitere Informationen finden Sie unter [www.ama-cycle.org](http://www.ama-cycle.org).

## UNTERSTÜTZUNG VOM KUNDENDIENST

Die meisten Vertriebs- oder Serviceprobleme können beim Händler gelöst werden. Wenn ein Problem auftritt, das Ihr Händler nicht lösen kann, gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor.

1. Besprechen Sie Ihr Problem mit dem zuständigen Mitarbeiter beim Händler im Vertriebs-, Service- oder Ersatzteilbereich. Führt dies nicht zum gewünschten Erfolg, sprechen Sie mit dem Händler selbst oder dem Geschäftsführer.
2. Wenn Sie das Problem nicht mit dem Händler lösen können, wenden Sie sich an das Harley-Davidson Customer Service Department (414) 343-4056 oder schriftlich:

An: Kundendienstabteilung  
Harley-Davidson Motor Company  
P. O. Box 653  
Milwaukee, WI 53201 USA

Um Verzögerungen zu vermeiden, halten Sie folgende Informationen für den Kundendienstmitarbeiter bereit:

- Ihren Namen, Adresse und Telefonnummer.
- Name und Standort des Händlers.
- Fahrgestellnummer des Motorrads (VIN) zu finden auf der Fahrzeugregistrierung oder eingeprägt auf dem Lenkkopf und auf einem Aufkleber am Motorrad selbst.
- Aktueller Kilometerzählerstand.
- Genaue Beschreibung des Problems.

## INFORMATIONEN FÜR EIGENTÜMER

**Tabelle 3. Besitzerinformationen**

Teil	Besitzerinformationen	Händlerdaten
Name:		
Adresse:		
Stadt:		
Stadtstaat/Bundesland:		
PLZ:		
Telefon:		
Zündschlüsselnummer:		
Sicherheitssystem-PIN _____		
Vertriebskontakt:		
Servicekontakt:		
Kontakt für Ersatzteile:		

In diesem Fahrerhandbuch werden Standard- oder als Sonderausstattung erhältliche Funktionsmerkmale gezeigt und beschrieben. Deshalb sind einige der in diesen Unterlagen dargestellten Ausrüstungsteile möglicherweise nicht an Ihrem Motorrad vorhanden.

Da wir ständig um die Verbesserung unserer Produkte bestrebt sind, behält sich Harley-Davidson das Recht vor, technische Daten, Ausstattung und Design jederzeit ohne Benachrichtigung und ohne daraus entstehende Verpflichtungen zu ändern.

# HINWEISE

---



## VORSCHRIFTEN ZUM SICHEREN BETRIEB

### ▲ WARNUNG

**Motorräder unterscheiden sich von anderen Fahrzeugen. Bedienung, Lenkung, Betrieb und Bremsverhalten sind unterschiedlich. Mangelnde Erfahrung oder unsachgemäße Verwendung können zum Verlust der Kontrolle, Tod oder zu schweren Verletzungen führen.**

- **Besuchen Sie einen Fahrkurs.**
- **Lesen Sie die Bedienungsanleitung, bevor Sie das Motorrad fahren, es mit Zubehör ausstatten oder warten.**
- **Tragen Sie einen Helm, eine Schutzbrille und Schutzkleidung.**
- **Niemals einen Anhänger ziehen.**

(00556d)

- Besuchen Sie einen Fahrkurs.
- Lesen Sie die Bedienungsanleitung, bevor Sie das Motorrad fahren, es mit Zubehör ausstatten oder warten.
- Tragen Sie einen Helm, eine Schutzbrille und Schutzkleidung.
- Niemals einen Anhänger ziehen.

Bevor Sie Ihr Motorrad benutzen, lesen und befolgen Sie die Betriebs- und Wartungsanleitungen in diesem Handbuch. Befolgen Sie diese Grundregeln für Ihre persönliche Sicherheit.

- Sie müssen die Straßenverkehrsregeln kennen und befolgen. Machen Sie sich mit den Motorradsicherheitsinformationen vertraut, die in Ihrem Land/Bundesstaat gelten. Lesen Sie die Broschüre „FAHRTIPPS“ in Ihrem Fahrersatz (in den USA) und das MOTORRAD-HANDBUCH vom Verkehrsamt Ihres Staates oder Ihrer Region. Die Broschüre „FAHRTIPPS“ steht auch unter [www.msf-usa.org](http://www.msf-usa.org) zur Verfügung. Siehe SICHERHEIT GEHT VOR > STRASSENVERKEHRSREGELN (Seite 14).
- Vor dem Anlassen des Motors ist der ordnungsgemäße Betrieb von Bremse, Kupplung, Schaltvorrichtung und Gasbedienung sowie der korrekte Kraftstoff- und Ölstand zu prüfen.

### ▲ WARNUNG

**Harley-Davidson Teile und Zubehör sind für Harley-Davidson Motorräder konzipiert. Nicht von Harley-Davidson hergestellte Ersatzteile oder Zubehör können die Leistung, die Fahrzeugstabilität und das Fahrverhalten beeinträchtigen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00001b)**

### **⚠️ WARNUNG**

Beim Tanken und bei Wartungsarbeiten an der Kraftstoffanlage den Motor abstellen. Das Rauchen unterlassen und sicherstellen, dass sich keine offenen Flammen oder Funken nahe dem Kraftstoff befinden. Benzin ist äußerst leicht entflammbar und hochexplosiv, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00002a)

- Nur von Harley-Davidson zugelassene Teile und Zubehör verwenden. Die Verwendung bestimmter Hochleistungskomponenten anderer Hersteller kann Ihre neue Motorradgarantie ungültig machen, es sei denn, dies ist gesetzlich verboten. Für Details einen Harley-Davidson-Vertragshändler aufsuchen.

Beim Auftanken Ihres Motorrads müssen die folgenden Regeln eingehalten werden.

- Das Auftanken muss in einem belüfteten Bereich bei abgestelltem Motor erfolgen.
- Den Kraftstofftankdeckel langsam abnehmen.
- Beim Tanken oder bei der Wartung der Kraftstoffanlage nicht rauchen und offene Flammen sowie Funken nicht zulassen.
- Den Kraftstofftank nicht über das untere Ende des Einfüllstutzens füllen.

6 Sicherheit geht vor

- Einen Luftraum lassen, um Platz für die Kraftstoffausdehnung zu lassen.

### **⚠️ WARNUNG**

Ein Motorrad mit Kraftstoff im Tank nicht im Haus oder in einer Garage lagern, wo offene Flammen, Gasbrennerzündflammen, Funkensprung oder Elektromotoren vorhanden sind. Benzin ist äußerst leicht entflammbar und hochexplosiv, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00003a)

### **⚠️ WARNUNG**

In diesem Produkt enthaltene Chemikalien sind im US-Bundesstaat Kalifornien als krebserregend, Geburtsfehler verursachend oder anderweitig die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigend bekannt. (00004f)

### **⚠️ WARNUNG**

Das Motorrad nicht in einer geschlossenen Garage oder einem geschlossenen Bereich laufen lassen. Das Einatmen von Motorradabgasen, die giftiges Kohlenmonoxid enthalten, kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00005a)

### **▲ WARNUNG**

Der Ständer rastet ein, wenn er in die ganz vordere Position (ganz unten) gebracht wird und das Fahrzeuggewicht auf ihm ruht. Befindet sich der Ständer nicht in der ganz vorderen Position (ganz unten), wenn das Fahrzeuggewicht auf ihm ruht, kann das Fahrzeug umkippen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00006a)

### **▲ WARNUNG**

Sicherstellen, dass der Ständer vor der Fahrt ganz zurückgeklappt ist. Wenn der Ständer nicht ganz zurückgeklappt ist, kann er in Kontakt mit der Straßenoberfläche kommen und so zum Kontrollverlust über das Fahrzeug und zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00007a)

- Ein neues Motorrad muss nach einem speziellen Verfahren zum Einfahren betrieben werden. Siehe FUNKTIONSWEISE > FAHRVERHALTENSREGELN WÄHREND DER EINFahrZEIT (Seite 107).
- Fahren Sie das Motorrad mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht im Verkehr, bis Sie sich gründlich mit der Bedienung und dem Fahrverhalten unter sämtlichen Bedingungen vertraut gemacht haben.

### **HINWEIS**

*Harley-Davidson empfiehlt, sich zu informieren und eine offiziell anerkannte Schulung für die angemessene Fahrweise mit dem Motorrad zu durchlaufen. In den USA bieten sowohl die Harley-Davidson Riding Academy (+1-414-343-4056) als auch die Motorcycle Safety Foundation (1-800-446-9227) Fahrsicherheitskurse für Anfänger und Fortgeschrittene an.*

### **▲ WARNUNG**

Die Geschwindigkeiten den Straßenbedingungen anpassen und niemals die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit überschreiten. Bei überhöhten Geschwindigkeiten kann es zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug kommen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00008a)

- Die gesetzliche Geschwindigkeitsbegrenzung einhalten und nicht schneller fahren, als es die Umstände erlauben. Bei schlechten Fahrbedingungen immer die Geschwindigkeit reduzieren. Durch hohe Geschwindigkeiten vergrößert sich der Einfluss anderer, die Stabilität beeinträchtigender Bedingungen und die Möglichkeit eines Kontrollverlusts.

- Immer besonders auf den Zustand der Fahrbahnoberfläche und auf die Windverhältnisse achten. Die Lenkergriffe während der Fahrt stets mit beiden Händen halten. Alle zweirädrigen Fahrzeuge sind entstabilisierenden Kräften ausgesetzt, wie z.B. Windstöße bei Überholvorgängen von LKWs, Löcher in der Fahrbahn, unebene Straßenoberflächen und Bedienfehler des Fahrers. Diese Kräfte können das Fahrverhalten des Motorrads beeinträchtigen. Sollten diese Bedingungen auftreten, die Geschwindigkeit herabsetzen und das Motorrad sanft zu einem kontrollierten Fahrverhalten zurückbringen. Nicht abrupt bremsen oder den Lenker mit Gewalt in eine Richtung bringen. Hierdurch könnte ein instabiler Zustand noch verstärkt werden.
- Das Gepäckgewicht sollte nah und so niedrig wie möglich am Motorrad angebracht sein, da dadurch die Änderung des Fahrzeugschwerpunkts minimal gehalten wird. Das Gewicht gleichmäßig auf beide Seiten des Fahrzeugs verteilen. Sperrige Gegenstände nicht zu weit hinter dem Fahrer verstauen und den Lenker oder die Vorderradgabeln nicht mit zusätzlichem Gewicht belasten. Die zulässige Höchstlast pro Satteltasche nicht überschreiten.

#### HINWEIS

*Fahrer, die keine Erfahrung im Umgang mit Motorrädern haben, sollten bei gemäßigten Geschwindigkeiten unter verschiedenen Fahrbedingungen Erfahrung sammeln.*

- Beim Betrieb des Motorrads immer eine defensive Fahrweise einhalten. Nicht vergessen, dass ein Motorrad bei einem Unfall nicht den gleichen Schutz wie ein PKW bietet. Ein Unfallrisiko tritt dann auf, wenn ein anderes Fahrzeug vor einem entgegenkommenden Motorradfahrer links abbiegt. Stets mit eingeschaltetem Scheinwerfer fahren.

#### ▲ WARNUNG

**Kontakt mit der Auspuffanlage vermeiden und Schutzkleidung tragen, die beim Fahren die Beine vollständig bedeckt. Auspuffrohre und Schalldämpfer werden bei laufendem Motor sehr heiß und bleiben zu heiß für Berührungen, selbst nachdem der Motor abgestellt ist. Wenn keine Schutzkleidung getragen wird, kann es zu Verbrennungen oder anderen schweren Verletzungen kommen. (00009a)**

- Tragen Sie einen zugelassenen Helm sowie für das Motorradfahren geeignete Kleidung und geeignetes Schuhwerk. Leuchtende oder helle Farben eignen sich zur besseren Sichtbarkeit im Verkehr, besonders nachts. Keine lose, flatternde Kleidung oder Halstücher tragen.
- Wenn Soziosse mitgenommen werden, liegt es in Ihrem Verantwortungsbereich, diese über vorschriftsmäßiges Fahrverhalten aufzuklären. Siehe die in Ihrem Fahrersatz (in den USA) enthaltene oder unter [www.msf-usa.org](http://www.msf-usa.org) verfügbare Broschüre FAHRTIPPS.

- Unter keinen Umständen zulassen, dass andere Personen Ihr Motorrad fahren, es sei denn, es handelt sich mit Sicherheit um erfahrene Fahrer mit entsprechendem Führerschein, die mit dem Betrieb Ihres speziellen Motorradmodells gründlich vertraut sind. Darauf achten, dass sie mit dem Betrieb Ihres speziellen Motorradmodells gründlich vertraut sind.
- Das Motorrad gegen Diebstahl schützen. Wenn das Gabelschloss sofort nach dem Parken des Motorrads gesperrt wird, erschwert dies die unbefugte Benutzung oder einen Diebstahl.
- Der sichere Betrieb eines Motorrads erfordert eine Kombination von achtsamem Urteilsvermögen und defensivem Fahrverhalten. Setzen Sie Ihre eigene Sicherheit und die anderer nicht durch Müdigkeit, Alkohol oder Drogen aufs Spiel.
- Bei Fahrzeugen, die über ein Soundsystem verfügen, die Lautstärke auf einen nicht die Aufmerksamkeit ablenkenden Pegel einstellen, bevor das Motorrad betrieben wird.
- Die richtige Pflege und Wartung sind maßgeblich für die Stabilität und einen sicheren Betrieb. Dazu müssen die Reifendruckwerte, der Reifenzustand, die Profiltiefe und die richtige Einstellung der Lenkkopflager geprüft werden. Das Motorrad in gutem Betriebszustand halten. Siehe WARTUNGSPLANUNG > WARTUNGSPROTOKOLL (Seite 237).

#### ▲ WARNUNG

**Das Fahrzeug nicht mit verriegelten Gabeln betreiben. Durch verriegelte Gabeln wird die Wendefähigkeit des Fahrzeugs eingeschränkt, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00035a)**

#### ▲ WARNUNG

**Wartungsverfahren, wie in der Tabelle über regelmäßige Wartungsintervalle angegeben, durchführen. Ein Nichteinhalten der regelmäßigen Wartung in den empfohlenen Intervallen kann den sicheren Betrieb des Motorrads beeinträchtigen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00010a)**

#### ▲ WARNUNG

**Das Motorrad darf nicht mit lockerem, abgenutztem oder beschädigtem Lenk- oder Federungssystem betrieben werden. Nehmen Sie Kontakt mit einem Harley-Davidson-Händler bezüglich Reparaturen auf. Lose, abgenutzte oder beschädigte Lenkungs- oder Federungskomponenten können die Fahrzeugstabilität und das Fahrverhalten beeinträchtigen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00011a)**

### **▲ WARNUNG**

Die Stoßdämpfer und Vorderradgabeln regelmäßig untersuchen. Undichte, beschädigte oder verschlissene Teile können das Fahrverhalten und die Stabilität beeinträchtigen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00012a)

### **▲ WARNUNG**

Harley-Davidson-Ersatzbefestigungsteile verwenden. Befestigungsteile anderer Hersteller können die Leistung beeinträchtigen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00013a)

- Siehe Harley-Davidson-Werkstatthandbuch bezüglich vorschriftsmäßiger Drehmomentwerte.
- Befestigungsteile anderer Hersteller verfügen u. U. nicht über die für die korrekte Leistung erforderlichen Eigenschaften.

### **▲ WARNUNG**

Sicherstellen, dass die Reifen den richtigen Reifendruck haben, ausgewuchtet und unbeschädigt sind und eine ausreichende Profiltiefe aufweisen. Die Reifen regelmäßig prüfen und einen Harley-Davidson-Händler aufsuchen, wenn sie ausgetauscht werden müssen. Wenn das Motorrad mit stark abgenutzten, nicht ausgewuchteten oder beschädigten Reifen bzw. falschem Reifendruck gefahren wird, kann das zu Reifenversagen führen. Dadurch werden das Fahrverhalten und die Stabilität beeinträchtigt, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00014b)

### **▲ WARNUNG**

Reifen, die Löcher oder Schäden aufweisen, austauschen. In einigen Fällen können kleine Löcher im Profil von einem Harley-Davidson Händler von der Innenseite des abgebauten Reifens aus repariert werden. In den ersten 24 Stunden nach der Reparatur darf die Höchstgeschwindigkeit von 80 km/h (50 mph) NICHT überschritten werden, und der reparierte Reifen NIE schneller als 129 km/h (80 mph) gefahren werden. Nichtbeachtung dieser Warnung kann zu Reifenversagen und schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00015b)

### **▲ WARNUNG**

Nur Original-Reifenventile und Ventilkappen anbringen. Eine zu lange oder schwere Kombination aus Ventil und Ventilkappe kann gegen daneben liegende Teile schlagen, das Ventil beschädigen und dazu führen, dass der Reifen schnell Luft verliert. Eine plötzliche Entlüftung des Reifens kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug führen, was schwere oder tödliche Verletzungen zur Folge haben kann. (00281a)

### **▲ WARNUNG**

Das zulässige Gesamtgewicht des Motorrads (GVWR) oder die zulässige Achslast (GAWR) dürfen auf keinen Fall überschritten werden. Ein Überschreiten dieser Grenzwerte kann zu Komponentenausfällen führen und Stabilität, Fahrverhalten sowie Leistung beeinträchtigen, was schwere oder tödliche Verletzungen zur Folge haben kann. (00016f)

### **HINWEIS**

Wenn das Motorrad mit einem Wagenheber gehoben wird, darauf achten, dass der Wagenheber die beiden unteren Rahmenrohre an der Stelle berührt, an der die senkrechten Rahmenrohre mit den unteren Rahmenrohren zusammenlaufen. Das Fahrzeug nie mit dem Wagenheber unter den Querträgern, der Ölwanne, den Befestigungshalterungen, Komponenten oder Gehäusen heben. Andernfalls können große Schäden verursacht werden, die erhebliche Reparaturarbeiten erforderlich machen. (00586d)

- Das zulässige Gesamtgewicht (GVWR) ist das Gewicht, das mitgeführt werden kann, ohne die Sicherheit zu beeinträchtigen. Es errechnet sich aus dem Gewicht des Motorrads und Zubehörs zuzüglich des maximalen Gewichts des Fahrers, des Sozius und des Gepäcks.
- Die zulässige Achslast ist das maximale Gewicht, mit dem jede der Achsen ohne Sicherheitsrisiko belastet werden kann.
- Das zulässige Gesamtgewicht und die zulässige Achslast sind auf dem Informationsaufkleber auf dem Lenkkopf bzw. Unterrohr des Rahmens zu finden. Siehe BEDIENUNGSANLEITUNG > TECHNISCHE DATEN (Seite 25).

#### **⚠ WARNUNG**

Ein fahruntüchtiges Motorrad nicht abschleppen. Abschleppen kann das Fahrverhalten und die Fahrzeugstabilität beeinträchtigen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00017a)

#### **⚠ WARNUNG**

Mit einem Motorrad keinen Anhänger ziehen. Das Ziehen von einem Anhänger kann zu einer übermäßigen Reifenbelastung bzw. Reifenschaden und -versagen und reduzierter Bremsleistung führen, die Fahrzeugstabilität und das Fahrverhalten beeinträchtigen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00018c)

#### **⚠ WARNUNG**

Batterien, Batteriepole, Kontakte und zugehörige Bauteile enthalten Blei und Bleiverbindungen sowie andere Chemikalien, die im US-Bundesstaat Kalifornien nachweislich zu Krebs und Geburtsschäden geführt haben oder andere für die Fortpflanzung schädigende Wirkungen haben. Nach der Handhabung die Hände waschen. (00019e)

#### **⚠ WARNUNG**

Staufächer während der Fahrt nicht öffnen. Ablenkungen während der Fahrt können zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug und damit zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00082a)

#### **⚠ WARNUNG**

Bei Fragen oder Problemen bezüglich des Betriebs Ihres Motorrads wenden Sie sich an einen Harley-Davidson-Händler. Wird dies unterlassen, kann sich ein Problem verschlimmern, zu kostspieligen Reparaturen führen und einen Unfall mit schweren oder tödlichen Verletzungen verursachen. (00020a)

#### **⚠ WARNUNG**

Der Kontakt mit DOT 4 Brake Fluid kann schwerwiegende gesundheitliche Auswirkungen haben. Wenn Sie keinen angemessenen Haut- und Augenschutz tragen, kann dies zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen.

- Falls eingeatmet: Ruhe bewahren, an die frische Luft gehen, einen Arzt aufsuchen.
- Bei Kontakt mit der Haut: Verunreinigte Kleidung ausziehen. Haut sofort mit viel Wasser für 15–20 Minuten abspülen. Beim Auftreten von Reizungen einen Arzt aufsuchen.

- Bei Augenkontakt: Betroffene Augen mindestens 15 Minuten unter fließendem Wasser mit offenen Augenlidern waschen. Beim Auftreten von Reizungen einen Arzt aufsuchen.
- Bei Verschlucken: Mund ausspülen und danach viel Wasser trinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Kontaktieren Sie das Giftinformationszentrum. Sofortige ärztliche Hilfe erforderlich.
- Siehe Sicherheitsdatenblatt (SDS) für weitere Informationen unter [sds.harley-davidson.com](https://www.sds.harley-davidson.com).

(00240e)

- Sicherstellen, dass alle gesetzlich vorgeschriebenen Ausrüstungen eingebaut sind und sich in ordnungsgemäßigem Betriebszustand befinden.

## ANTIBLOCKIERSYSTEM (ABS)

### ⚠ WARNUNG

Falls die ABS-Leuchte weiterhin bei Geschwindigkeiten von über 5 km/h (3 mph) blinkt oder kontinuierlich leuchtet, funktioniert das ABS nicht. Die Standardbremsanlage funktioniert zwar, die Räder können jedoch blockieren. Mit einem Harley-Davidson-Händler Kontakt aufnehmen, um das ABS reparieren zu lassen. Ein blockiertes Rad kann rutschen und zum Kontrollverlust über das Fahrzeug führen, was schwere oder tödliche Verletzungen zur Folge haben kann. (00361b)

### ⚠ WARNUNG

Das ABS kann ein durch die Motorbremse verursachtes Blockieren des Hinterrads nicht verhindern. Das ABS dient nicht als Hilfe zum Befahren von scharfen Kurven oder beim Fahren auf Schotter oder unebener Fahrbahn. Ein blockiertes Rad kann rutschen und zum Kontrollverlust über das Fahrzeug führen, was schwere oder tödliche Verletzungen zur Folge haben kann. (00362a)

Bezüglich ordnungsgemäßigem Betrieb von Motorrädern mit einem Antiblockiersystem siehe BEDIENUNGSELEMENTE UND KONTROLLLEUCHTEN > BREMSANLAGE (Seite 62).

## STRAßENVERKEHRSREGELN

- Immer Blinker betätigen und besonders vorsichtig fahren, wenn in die gleiche Richtung fahrende Fahrzeuge überholt werden. Niemals ein in die gleiche Richtung fahrendes Fahrzeug an Straßenkreuzungen, in Kurven oder beim Bergauf- oder Bergabfahren überholen.
- An Straßenkreuzungen jeweils Vorfahrt gewähren. Nicht annehmen, dass man die Vorfahrt hat, da der andere Fahrer möglicherweise nicht weiß, wer fahren darf.
- Vor dem Anhalten, Abbiegen oder Überholen immer entsprechende Zeichen geben.
- Alle Verkehrsschilder, einschließlich jener zur Verkehrsregelung an Straßenkreuzungen, müssen sofort befolgt werden. Verkehrsschilder in der Nähe von Schulen und an Bahnübergängen immer befolgen.
- Beim Abbiegen mindestens 30,5 m (100 ft) vor Erreichen der Abbiegestelle den Blinker setzen. Beim Abbiegen auf einer Kreuzung möglichst nahe an die Mittellinie der Straße heranfahren (es sei denn, örtliche Straßenverkehrsvorschriften schreiben anderes vor). Langsam in die Kreuzung einfahren und vorsichtig abbiegen.
- Niemals in Erwartung einer Ampeländerung fahren. Wenn an den Systemen zur Verkehrsregelung an Kreuzungen eine Änderung von FREIE FAHRT auf STOPP (oder umgekehrt) angezeigt wird, so ist die Fahrt zu verlangsamen und ein Umschalten der Ampel abzuwarten. Niemals über die Kreuzung fahren, wenn die Ampel auf Gelb oder Rot steht.
- Beim Abbiegen auf Fußgänger, Tiere und andere Fahrzeuge achten.
- Niemals vom Straßenrand oder Parkbereich losfahren, ohne Fahrtrichtungsanzeige zu geben. Sicherstellen, dass der Weg zum Einfädeln in den Verkehr frei ist. In Bewegung befindliche Fahrzeuge haben immer Vorfahrt.
- Sicherstellen, dass das Kraftfahrzeugkennzeichen in der vom Gesetz vorgeschriebenen Position angebracht ist. Sicherstellen, dass das Kraftfahrzeugkennzeichen immer deutlich sichtbar ist. Das Kennzeichen sauber halten.
- Mit einer sicheren, der befahrenen Straße entsprechenden Geschwindigkeit fahren. Immer darauf achten, ob die Straße trocken, ölig, vereist oder nass ist.
- Auf Fremdmaterial wie z. B. Laub oder losen Schotter achten.
- Wetter- und Verkehrsbedingungen auf der Straße erfordern eine dementsprechende Anpassung Ihrer Geschwindigkeit und Fahrweise.

## ZUBEHÖR UND GEPÄCK

Harley-Davidson Motor Company kann nicht jedes Zubehör bzw. jede Zubehörkombination prüfen oder hierzu spezifische Empfehlungen abgeben. Daher ist beim Einbau von Zubehör oder beim Transport von zusätzlichem Gewicht der Fahrer für den sicheren Betrieb des Motorrads verantwortlich.

### ⚠ WARNUNG

**Siehe Abschnitt ZUBEHÖR UND GEPÄCK im Abschnitt SICHERHEIT GEHT VOR in Ihrer Bedienungsanleitung. Falsches Beladen mit Gepäck oder falscher Einbau von Zubehör kann zu Komponentenausfällen führen und Stabilität, Fahrverhalten und Leistung beeinträchtigen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00021c)**

### ⚠ WARNUNG

**Das zulässige Gesamtgewicht des Motorrads (GVWR) oder die zulässige Achslast (GAWR) dürfen auf keinen Fall überschritten werden. Ein Überschreiten dieser Grenzwerte kann zu Komponentenausfällen führen und Stabilität, Fahrverhalten sowie Leistung beeinträchtigen, was schwere oder tödliche Verletzungen zur Folge haben kann. (00016f)**

- Das zulässige Gesamtgewicht (GVWR) ist das Gewicht, das mitgeführt werden kann, ohne die Sicherheit zu beeinträchtigen. Es errechnet sich aus dem Gewicht des Motorrads und Zubehörs zuzüglich des maximalen Gewichts des Fahrers, des Sozius und des Gepäcks.
- Die zulässige Achslast ist das maximale Gewicht, mit dem jede der Achsen ohne Sicherheitsrisiko belastet werden kann.
- Das zulässige Gesamtgewicht und die zulässige Achslast sind auf dem Informationsaufkleber auf dem Lenkkopf bzw. Unterrohr des Rahmens zu finden. Siehe Gewichtstabellen. Siehe **BEDIENUNGSANLEITUNG > TECHNISCHE DATEN** (Seite 25).

### ⚠ WARNUNG

**Mit einem Motorrad keinen Anhänger ziehen. Das Ziehen von einem Anhänger kann zu einer übermäßigen Reifenbelastung bzw. Reifenschaden und -versagen und reduzierter Bremsleistung führen, die Fahrzeugstabilität und das Fahrverhalten beeinträchtigen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00018c)**

## Richtlinien für Zubehör und Gepäck

Nachfolgende Richtlinien befolgen, wenn das Motorrad mit Zubehör ausgerüstet ist und ein Sozius und/oder Gepäck mitgeführt wird.

## ▲ WARNUNG

**Die Geschwindigkeiten den Straßenbedingungen anpassen und niemals die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit überschreiten. Bei überhöhten Geschwindigkeiten kann es zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug kommen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00008a)**

- Die gesetzliche Geschwindigkeitsbegrenzung einhalten und nicht schneller fahren, als es die Umstände erlauben. Bei schlechten Fahrbedingungen immer die Geschwindigkeit reduzieren. Durch hohe Geschwindigkeiten vergrößert sich der Einfluss anderer, die Stabilität beeinträchtigender Bedingungen und die Möglichkeit eines Kontrollverlusts.

- Beim Fahren den Straßen- und Windbedingungen besondere Achtsamkeit schenken und die Lenkergriffe stets mit beiden Händen halten. Alle zweirädrigen Fahrzeuge sind entstabilisierenden Kräften ausgesetzt, wie z. B. Windstößen bei Überholvorgängen von LKWs, Löchern in der Fahrbahn, unebenen Straßenoberflächen, Bedienfehlern des Fahrers usw. Diese Kräfte können das Fahrverhalten des Motorrads beeinträchtigen. Sollten diese Bedingungen auftreten, die Geschwindigkeit herabsetzen und das Motorrad sanft zu einem kontrollierten Fahrverhalten zurückbringen. Nicht abrupt bremsen oder den Lenker mit Gewalt in eine Richtung bringen. Hierdurch könnte ein instabiler Zustand noch verstärkt werden.
- Das Gepäckgewicht sollte nah und so niedrig wie möglich am Motorrad konzentriert sein. Dadurch wird die Änderung des Motorradschwerpunkts minimal gehalten.
- Das Gewicht gleichmäßig auf beide Seiten des Fahrzeugs verteilen.
- Sperrige Gegenstände nicht zu weit hinter dem Fahrer verstauen und den Lenker oder die Vorderradgabeln nicht mit zusätzlichem Gewicht belasten.
- Die zulässige Höchstlast pro Satteltasche (falls vorhanden) nicht überschreiten.
- Den Gepäckträger nicht überladen (falls vorhanden). Die Gepäckträger wurden für leichtes Gepäck konzipiert.

- Sicherstellen, dass das Gepäck sicher befestigt ist und beim Fahren nicht verrutschen kann; Gepäck regelmäßig prüfen. Zubehör, das zu einer Änderung der Fahrposition des Motorradfahrers führt, kann zu einer längeren Reaktionszeit führen und negative Auswirkungen auf das Fahrverhalten haben.
- Zusätzliche elektrische Komponenten können die elektrische Anlage des Motorrads überlasten. Diese Überlastung kann zu Beeinträchtigungen der elektrischen Anlage und/oder anderer Bauteile führen.

#### **⚠ WARNUNG**

**Falls vorhanden: Die vorderen und/oder hinteren Schutzbügel wurden nicht mit dem Ziel hergestellt, bei einer Kollision mit einem anderen Fahrzeug oder einem Gegenstand vor Verletzungen zu schützen. (00022d)**

- Große Flächen wie Verkleidungen sowie Windschutzscheiben, Rückenlehnen und Gepäckträger können sich negativ auf die Stabilität und das Fahrverhalten auswirken.
- Nur Original-Harley-Davidson-Teile einbauen, die speziell für Ihr Motorrad konzipiert wurden.
- Dem Gewicht von Zubehör, Gepäck, Fahrerausrüstung, Sozius und Fahrer besondere Aufmerksamkeit schenken. Die Summe dieser Einzelgewichte kann die Lastkapazität Ihres Motorrads beeinflussen.

#### **⚠ WARNUNG**

**Harley-Davidson Teile und Zubehör sind für Harley-Davidson Motorräder konzipiert. Nicht von Harley-Davidson hergestellte Ersatzteile oder Zubehör können die Leistung, die Fahrzeugstabilität und das Fahrverhalten beeinträchtigen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00001b)**

#### **⚠ WARNUNG**

**Keinen Beiwagen an dieses Motorrad anbauen. Inbetriebnahme des Motorrads mit angebautem Beiwagen kann zu Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug und damit zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00590d)**

## **GERÄUSCHDÄMPFUNGSSYSTEM**

### **Manipulation**

Das Entfernen oder Auswechseln von Komponenten des Geräuschkämpfungssystems kann gesetzwidrig sein. Dieses Verbot schließt Modifizierungen, die vor dem Verkauf bzw. der Auslieferung des Fahrzeugs an den Endkunden vorgenommen wurden, mit ein. Der Gebrauch eines Fahrzeugs, bei dem Komponenten des Geräuschkämpfungssystems entfernt oder funktionsunfähig gemacht wurden, kann auch gesetzlich verboten sein.

## AUFKLEBER

Siehe Abbildung 1. Die an Ihrem Motorrad angebrachten Sicherheits- und Instandhaltungsaufkleber zeigen die Einhaltung der in Ihrem Markt geltenden Vorschriften an. Siehe Tabelle 4.

## HINWEIS

*Außerhalb der USA können einige Aufkleber in verschiedenen Landessprachen erhältlich sein.*

Für den Fall, dass die Aufkleber entfernt oder beschädigt werden, sind entsprechende Ersatzaufkleber erhältlich. Alle verfügbaren Aufkleber erhalten Sie bei einem Harley-Davidson Händler.

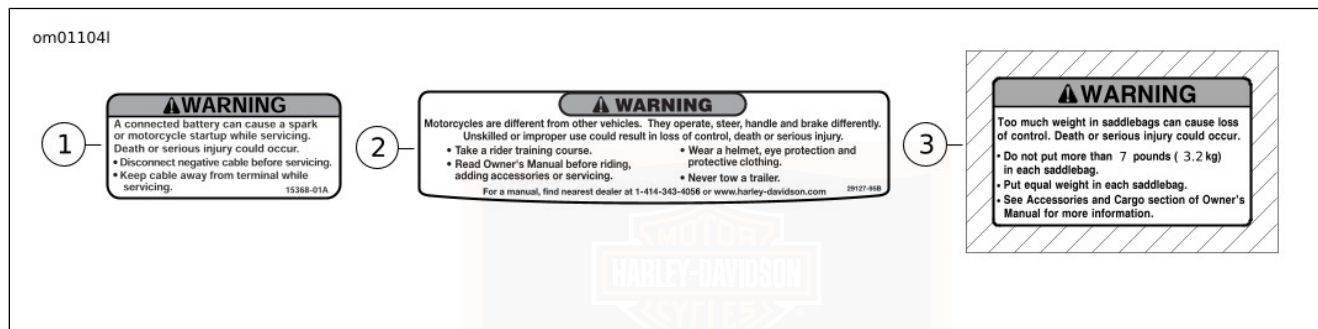


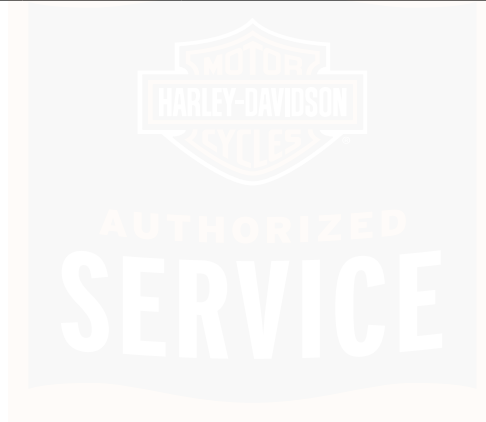
Abbildung 1. Aufkleber

**Tabelle 4. Aufkleber**

AUF- KLE- BER	TEILE-NR.	BESCHREIBUNG	LAGE	TEXT
1	15368-01A	Batteriewarnaufkleber	Am Rahmen unter dem Sitz	<p>Eine angeschlossene Batterie kann während der Wartungsarbeiten einen Funken oder das Anlassen des Motorrads verursachen. Schwere oder tödliche Verletzungen können die Folge sein.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Minuskabel vor den Wartungsarbeiten abklemmen.</li> <li>• Das Kabel während der Wartungsarbeiten vom Batteriepol fernhalten.</li> </ul>
2	29147-07	Allgemeine Warnungen XL883N, XL1200C, XL1200CX, XL1200NS, XL1200X, XL1200X ANX, XL1200XS	Oberseite der Luftfilterabdeckung	<p>Motorräder unterscheiden sich von anderen Fahrzeugen. Bedienung, Lenkung, Betrieb und Bremsverhalten sind unterschiedlich. Mangelnde Erfahrung oder unsachgemäße Verwendung können zum Verlust der Kontrolle, zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Besuchen Sie einen Fahrkurs.</li> </ul>
	29127-95B	Allgemeine Warnungen XL883L, XL1200T	Oberseite der Luftfilterabdeckung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lesen Sie die Bedienungsanleitung, bevor Sie das Motorrad fahren, es mit Zubehör ausstatten oder warten.</li> <li>• Tragen Sie einen Helm, eine Schutzbrille und Schutzkleidung.</li> <li>• Niemals einen Anhänger ziehen.</li> </ul> <p>Um ein Handbuch zu bekommen, einen Händler in Ihrer Nähe unter der Rufnummer +1-414-343-4056 oder über <a href="http://www.harley-davidson.com">www.harley-davidson.com</a> kontaktieren.</p>

**Tabelle 4. Aufkleber**

<b>AUF- KLE- BER</b>	<b>TEILE-NR.</b>	<b>BESCHREIBUNG</b>	<b>LAGE</b>	<b>TEXT</b>
3	91494-06	Satteltaschenwarnaufkleber XL1200T	Innen Satteltasche	<p>Ein Überladen der Satteltaschen kann zu einem Verlust der Kontrolle und damit Schwere oder tödliche Verletzungen können die Folge sein.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Das Maximalgewicht von 3 kg (7 lb) pro Satteltasche nicht überschreiten.</li><li>• Das Gewicht gleichmäßig auf beide Satteltaschen verteilen.</li><li>• Siehe Abschnitt „Zubehör und Gepäck“ der Bedienungsanleitung bezüglich weiterer Informationen.</li></ul>



# FAHRGESTELLNUMMER (VIN)

## Allgemeines

Siehe Abbildung 3. Jedes Motorrad ist mit einer eindeutigen, 17-stelligen Serien- oder Fahrgestellnummer (VIN) gekennzeichnet. Siehe Tabelle 5.

## Position

Siehe Abbildung 2. Die gesamte, 17-stellige VIN ist auf der rechten Seite des Rahmens in der Nähe des Lenkkopfs eingraviert. In einigen Absatzgebieten wird zusätzlich ein Aufkleber mit der VIN am vorderen Rahmenrohr angebracht.

## Abgekürzte VIN

Eine abgekürzte VIN ist auf der linken Seite des Kurbelwellengehäuses zwischen den Motorzylindern eingraviert und gibt das Fahrzeugmodell, den Motortyp, das Modelljahr und die Seriennummer an.

### HINWEIS

*Beim Bestellen von Ersatzteilen oder bei Fragen zum Motorrad immer die vollständige 17-stellige Fahrgestellnummer angeben.*

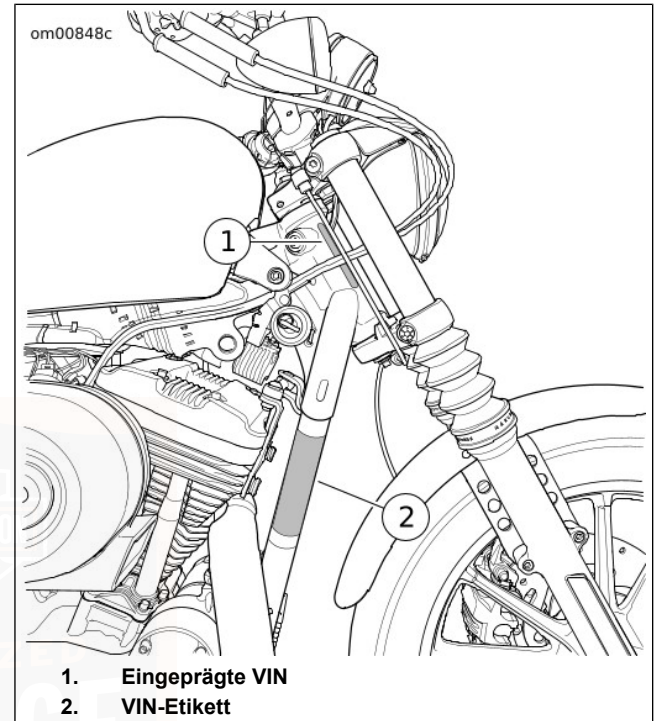


Abbildung 2. Positionen der VIN

1034069

1 2 3 4 5 6 7 8 9

**1HD 4 CR 2 1 3 J C 111000**

**Abbildung 3. Typische Harley-Davidson-Fahrgestellnummer: 2018 Sportster-Modelle**

**Tabelle 5. Aufschlüsselung der Harley-Davidson-Fahrgestellnummer: 2018 Sportster-Modelle**

POSITION	BESCHREIBUNG	MÖGLICHE WERTE
1	Weltweite Herstellungskennziffer	1HD=Motorräder, die in der USA hergestellt wurden 5HD=Motorräder, die für den Verkauf außerhalb der USA in den USA hergestellt wurden 932=Motorräder, die in Brasilien hergestellt wurden MEG=Motorräder, die in Indien hergestellt wurden
2	Motorradtyp	1=Schwere Motorräder (901 cm <sup>3</sup> oder größer) 4=Mittelklasse-Motorrad (351 cm <sup>3</sup> bis 900 cm <sup>3</sup> )
3	Modell	Siehe Tabelle der VIN-Modellcodes
4	Motortyp	2=Evolution <sup>®</sup> 883 cm <sup>3</sup> luftgekühlt, mit Kraftstoffeinspritzung 3=Evolution <sup>®</sup> 1202 cm <sup>3</sup> luftgekühlt, mit Kraftstoffeinspritzung

**Tabelle 5. Aufschlüsselung der Harley-Davidson-Fahrgestellnummer: 2018 Sportster-Modelle**

POSITION	BESCHREIBUNG	MÖGLICHE WERTE	
5	Konfiguration/Kalibrierung, Einführung	<b>Normale Einführung</b> 1=USA (DOM) 3=Kalifornien (CAL) A=Kanada (CAN) C=HDI E=Japan (JPN) G=Australien (AUS) J=Brasilien (BRZ) L=Asien-Pazifik (APC) N=Indien (IND)	<b>Jahresmitte oder spezielle Einführung</b> 2, 4=USA (DOM) 5, 6=Kalifornien (CAL) B=Kanada (CAN) D=HDI F=Japan (JPN) H=Australien (AUS) K=Brasilien (BRZ) M=Asien-Pazifik (APC) P=Indien (IND)
6	VIN-Prüfziffer	Kann 0-9 oder X sein	
7	Modelljahr	J=2018	
8	Montagewerk	C=Kansas City, Missouri, USA D=H-D Brasilien-Manaus, Brasilien (CKD) N=Haryana, Indien (Bawal, Bezirk Rewari)	
9	Seriennummer	Unterschiedlich	

**Tabelle 6. Fahrgestellnummer-Modellcodes: 2018 Sportster-Modelle**

CODE	MODELL	CODE	MODELL
CR	XL883L SuperLow®	LM	XL1200CX Roadster™
CT	XL1200C 1200 Custom	LN	XL1200X ANX Forty-Eight® Anniversary Edition
LC	XL1200X Forty-Eight®	LP	XL1200NS Iron 1200™

**Tabelle 6. Fahrgestellnummer-Modellcodes: 2018 Sportster-Modelle**

<b>CODE</b>	<b>MODELL</b>	<b>CODE</b>	<b>MODELL</b>
LE	XL883N Iron 883™	LR	XL1200XS Forty-Eight® Special
LL	XL1200T SuperLow® 1200T		



## TECHNISCHE DATEN

### HINWEIS

Die technischen Daten in diesen Unterlagen stimmen in manchen Absatzgebieten möglicherweise nicht mit den offiziellen Werten überein. Gründe dafür können der Zeitpunkt der Drucklegung dieser Unterlagen, verschiedene Prüfmethoden und/oder unterschiedliche Fahrzeugausführungen sein. Kunden, die die offiziellen

technischen Daten für ihr Fahrzeug suchen, sollten in den Zulassungsunterlagen nachsehen und/oder Kontakt mit ihrem Händler bzw. der Vertriebsgesellschaft aufnehmen.

**Tabelle 7. Getriebe**

GETRIEBE	TECHNISCHE DATEN
Typ	Dauereingriff, Fußschaltung
Gänge	5 Vorwärtsgänge

**Tabelle 8. Motor**

TEIL	XL883-MODELLE		XL1200-MODELLE	
Anzahl der Zylinder	2			
Typ	Viertakt, 45 Grad, luftgekühlter V-Twin-Motor			
Verdichtungsverhältnis	9:1		10:1	
Bohrung	3,000 in	76,2 mm	3,500 in	88,9 mm
Hub	3,811 in	96,8 mm	3,811 in	96,8 mm
Hubraum	53,9 in <sup>3</sup>	883 cm <sup>3</sup>	73,4 in <sup>3</sup>	1202 cm <sup>3</sup>

**Tabelle 9. Elektrik**

ELEMENT	TECHNISCHE DATEN
Zündzeitpunkteinstellung	Nicht einstellbar
Batterie	12 V, Kaltstartleistung 225 A, 12 Ah, versiegelt und wartungsfrei

**Tabelle 9. Elektrik**

ELEMENT	TECHNISCHE DATEN
Ladesystem	Einphasen-, 30-A-System (375 W bei 13,5 V, 2000 U/min, 405 W max. Leistung bei 13,5 V)
Zündkerzengröße	12 mm

**Tabelle 9. Elektrik**

ELEMENT	TECHNISCHE DATEN	
Elektrodenabstand	0,038-0,043 in	0,97-1,09 mm
	12-18 ft-lb	16,3–24,4 Nm

**Tabelle 9. Elektrik**

ELEMENT	TECHNISCHE DATEN	
Drehmoment für Zündkerzen		

**Tabelle 10. Abmessungen: XL883-Modelle**

TEIL	XL883L		XL883N	
	in	mm	in	mm
Länge	87,6	2225	86	2185
Gesamtbreite	33,3	845	32,1	815
Gesamthöhe	46,1	1170	44,9	1 140
Radstand	59,1	1500	59,6	1515
Bodenfreiheit	3,9	100	5,5	140
Sitzhöhe*	25,5	648	25,7	653

\*Mit einem 81,7 kg schweren Fahrer auf dem Sitz.

**Tabelle 11. Abmessungen: XL1200-Modelle**

TEIL	XL1200C		XL1200CX		XL1200T		XL1200X/ANX		XL1200NS		XL1200XS	
	in	mm	in	mm	in	mm	in	mm	in	mm	in	mm
Länge	87,6	2225	86,0	2185	87,0	2210	85,2	2165	86,0	2185	85,2	2165
Gesamtbreite	33,1	840	33,9	860	33,5	850	32,9	835	36,0	915	34,3	871
Gesamthöhe	45,3	1150	42,5	1080	52,6	1335	43,3	1100	48,8	1240	47,0	1194
Radstand	60,2	1530	59,3	1505	59,1	1500	58,9	1495	59,6	1515	58,9	1495
Bodenfreiheit	4,1	105	5,9	150	3,7	95	4,3	110	5,5	140	4,3	110
Sitzhöhe**	26,6	676	29,5	749	26,1	664	26,2	665	25,7	653	26,2	665

\*\* Mit Gewicht: 82 kg (180 lb)-Fahrer auf dem Sitz.

## ▲ WARNUNG

**Das zulässige Gesamtgewicht des Motorrads (GVWR) oder die zulässige Achslast (GAWR) dürfen auf keinen Fall überschritten werden. Ein Überschreiten dieser Grenzwerte kann zu Komponentenausfällen führen und Stabilität, Fahrverhalten sowie Leistung beeinträchtigen, was schwere oder tödliche Verletzungen zur Folge haben kann. (00016f)**

- Das zulässige Gesamtgewicht (GVWR) ist das Gewicht, das mitgeführt werden kann, ohne die Sicherheit zu beeinträchtigen. Es errechnet sich aus dem Gewicht des Motorrads und Zubehörs zuzüglich des maximalen Gewichts des Fahrers, des Sozius und des Gepäcks.

- Die zulässige Achslast ist das maximale Gewicht, mit dem jede der Achsen ohne Sicherheitsrisiko belastet werden kann.
- Das zulässige Gesamtgewicht und die zulässige Achslast sind auf dem Informationsschild am senkrechten Rahmenrohr angegeben.

### HINWEIS

*Das maximal zulässige zusätzliche Gewicht ist das zulässige Gesamtgewicht abzüglich des Betriebsgewichts. Beispiel: Ein Motorrad mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 544 kg (1.200 lb) und einem Betriebsgewicht von 363 kg (800 lb) kann maximal ein zusätzliches Gewicht von 181 kg (400 lb) aufnehmen, das sich aus dem Gewicht des Fahrers, des Sozius, der Fahrerausrüstung, des Gepäcks und des installierten Zubehörs errechnet.*

**Tabelle 12. Gewichte: XL883-Modelle**

TEIL	XL883L		XL883N	
	lb	kg	lb	kg
Betriebsgewicht *	569	258	564	256
Maximal zulässiges Zusatzgewicht**	431	196	436	198
GVWR	1000	454	1000	454
Zulässige Achslast, vorn	339	154	335	152
Zulässige Achslast, hinten	661	300	665	302

\* Das Gesamtgewicht des ausgelieferten Motorrads mit allem Öl/allen Flüssigkeiten und zu ca. 90 % gefülltem Kraftstofftank.  
 \*\* Das Gesamtgewicht von Zubehör, Gepäck, Fahrerausrüstung, Sozius und Fahrer darf diesen Wert nicht überschreiten.

**Tabelle 13. Gewichte: XL1200-Modelle**

TEIL	XL1200C		XL1200CX		XL1200T		XL1200X/ANX		XL1200NS		XL1200XS	
	lb	kg	lb	kg	lb	kg	lb	kg	lb	kg	lb	kg
Betriebsgewicht**	591	268	571	259	604	274	556	252	562	255	562	255
Maximal zulässiges Zusatzgewicht***	409	186	429	195	396	180	444	202	438	199	438	199
GVWR	1000	454	1000	454	1000	454	1000	454	1000	454	1000	454
Zulässige Achslast, vorne	335	152	335	152	335	152	335	152	355	152	335	152
Zulässige Achslast, hinten	665	302	665	302	665	302	665	302	665	302	665	302

\*\*Das Gesamtgewicht des ausgelieferten Motorrads mit allem Öl/alleen Flüssigkeiten und ca. 90 % gefülltem Kraftstofftank.  
 \*\*\*Das Gesamtgewicht von Zubehör, Gepäck, Fahrerausrüstung, Sozius und Fahrer darf diesen Wert nicht überschreiten.

**Tabelle 14. Füllmengen: XL883-Modelle**

TEIL	XL883L		XL883N	
	USA	l	USA	l
Kraftstofftank (gesamt)	4,5 gal	17,0	3,3 gal	12,5
Öltank mit Filter	2,8 qt	2,6	2,8 qt	2,6
Getriebe (ungefähr)	1,0 qt	0,95	1,0 qt	0,95
Warnleuchte Kraftstoffstand niedrig	1,0 gal	3,8	0,8 gal	3,0

**Tabelle 15. Füllmengen: XL1200-Modelle**

TEIL	XL1200C		XL1200CX		XL1200T		XL1200X/ANX		XL1200NS		XL200XS	
	USA	L	USA	L	USA	L	USA	L	USA	L	USA	L
Kraftstofftank (gesamt)	4,5 gal	17,0	3,3 gal	12,5	4,5 gal	17,0	2,1 gal	7,9	3,3 gal	12,5	2,1 gal	7,9
Öltank mit Filter	2,8 qt	2,6	2,8 qt	2,6	2,8 qt	2,6	2,8 qt	2,6	2,8 qt	2,6	2,8 qt	2,6

**Tabelle 15. Füllmengen: XL1200-Modelle**

TEIL	XL1200C		XL1200CX		XL1200T		XL1200X/ANX		XL1200NS		XL200XS	
	USA	L	USA	L	USA	L	USA	L	USA	L	USA	L
Getriebe (ungefähr)	1,0 qt	0,95	1,0 qt	0,95	1,0 qt	0,95	1,0 qt	0,95	1,0 qt	0,95	1,0 qt	0,95
Warnleuchte Kraftstoffstand niedrig	1,0 gal	3,8	0,8 gal	3,0	1,0 gal	3,8	0,65 gal	2,5	0,8 gal	3,0	0,65 gal	2,5

**Tabelle 16. Zugelassene Reifen**

MODELL	ANBRINGUNGSGORT	DURCHMESSER in	ZUGELASSENER REIFEN	DRUCK (kalt)	
				psi	kPa
XL883L	Vorne	18	Michelin Scorcher „11F“ 120/70ZR18 M/C 59W	36	248
	Nach hinten	17	Michelin Scorcher „11“ 150/60ZR17 M/C 66W	42	290
XL883N	Vorne	19	Michelin Scorcher „31“ 100/90B19 M/C 57H	30	207
	Nach hinten	16	Michelin Scorcher "31" 150/80B16 M/C 77H	40	276
XL1200C	Vorne	16	Michelin Scorcher „31“ 130/90B16 M/C 73H	36	248
	Nach hinten	16	Michelin Scorcher "31" 150/80B16 M/C 77H	40	276
XL1200CX	Vorne	19	Dunlop GT502F 120/70R19 M/C 60V	36	248
	Nach hinten	18	Dunlop GT502 150/70R18 M/C 70V	42	290
XL1200T	Vorne	18	Michelin Scorcher „11T“ 120/70ZR18 M/C 59W	36	248
	Nach hinten	17	Michelin Scorcher „11T“ 150/70ZR17 M/C 69W	42	290
XL1200X	Vorne	16	Michelin Scorcher „31“ 130/90B16 M/C 73H	36	248
	Nach hinten	16	Michelin Scorcher "31" 150/80B16 M/C 77H	40	276
XL1200X	Vorne	16	Michelin Scorcher „31“ 130/90B16 M/C 73H	36	248
ANX	Nach hinten	16	Michelin Scorcher "31" 150/80B16 M/C 77H	40	276

**Tabelle 16. Zugelassene Reifen**

MODELL	ANBRINGUNG-ORT	DURCHMESSER in	ZUGELASSENER REIFEN	DRUCK (kalt)	
				psi	kPa
XL1200NS	Vorne	19	Michelin Scorcher „31“ 100/90B19 M/C 57H	30	207
	Nach hinten	16	Michelin Scorcher "31" 150/80B16 M/C 77H	40	276
XL1200XS	Vorne	16	Michelin Scorcher „31“ 130/90B16 M/C 73H	36	248
	Nach hinten	16	Michelin Scorcher "31" 150/80B16 M/C 77H	40	276

## REIFENDATEN

### ⚠️ WARNUNG

Reifen, Schläuche, Felgenbänder oder Dichtungsringe, Reifenventile und Kappen auf das richtige Rad abstimmen. Kontakt mit einem Harley-Davidson-Händler aufnehmen. Durch falsch abgestimmte Teile kann der Reifen beschädigt werden, auf dem Rad rutschen oder versagen, wodurch Unfälle mit schweren oder tödlichen Verletzungen verursacht werden können. (00023c)

### ⚠️ WARNUNG

Nur Original-Reifenventile und Ventilkappen anbringen. Eine zu lange oder schwere Kombination aus Ventil und Ventilkappe kann gegen daneben liegende Teile schlagen, das Ventil beschädigen und dazu führen, dass der Reifen schnell Luft verliert. Eine plötzliche Entlüftung des Reifens kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug führen, was schwere oder tödliche Verletzungen zur Folge haben kann. (00281a)



### ⚠️ WARNUNG

Harley-Davidson empfiehlt die Verwendung zugelassener Reifen. Harley-Davidson Fahrzeuge wurden nicht für den Betrieb mit nicht zugelassenen Reifen entwickelt. Dazu zählen Winter-, Moped- sowie andere Spezialreifen. Die Verwendung von nicht zugelassenen Reifen kann das Fahrverhalten beeinträchtigen und zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug führen, was schwere oder tödliche Verletzungen zur Folge haben könnte. (00024d)

Entnehmen Sie zugelassene Reifen und empfohlene Reifendruckwerte bitte Tabelle 16.

Schlauchlose Reifen, die mit Schläuchen der vorschriftsmäßigen Größe ausgestattet sind, können auf Harley-Davidson-Speichenrädern (mit Drahtspeichen) verwendet werden. Jedes Mal, wenn ein neuer Reifen auf ein Speichenrad aufgezogen wird, ein **neues** Felgenband und einen Schlauch in der jeweiligen Größe montieren.

### ⚠️ WARNUNG

Harley-Davidson Vorderrad- und Hinterradreifen sind unterschiedlich. Das Vertauschen von Vorderrad- und Hinterradreifen kann Reifenversagen zur Folge haben, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00026a)

### ⚠️ WARNUNG

Sicherstellen, dass die Reifen den richtigen Reifendruck haben, ausgewuchtet und unbeschädigt sind und eine ausreichende Profiltiefe aufweisen. Die Reifen regelmäßig prüfen und einen Harley-Davidson-Händler aufsuchen, wenn sie ausgetauscht werden müssen. Wenn das Motorrad mit stark abgenutzten, nicht ausgewuchten oder beschädigten Reifen bzw. falschem Reifendruck gefahren wird, kann das zu Reifenversagen führen. Dadurch werden das Fahrverhalten und die Stabilität beeinträchtigt, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00014b)

Stets den korrekten Reifendruck gemäß Angaben in Tabelle 16 aufrechterhalten. Die Reifen nicht über die in Tabelle 12 ausgewiesene zulässige Achslast hinaus belasten. Zu wenig oder zu stark aufgepumpte oder überlastete Reifen können versagen.

### ⚠️ WARNUNG

Wenn Verschleißanzeigen sichtbar werden oder nur noch ein Reifenprofil von 1 mm (1/32 in) vorhanden ist, den Reifen sofort durch einen von Harley-Davidson zugelassenen Reifen austauschen. Die weitere Verwendung eines verschlissenen Reifens kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00090c)

## ▲ WARNUNG

**Keine flüssigen Reifenstabilisatoren oder Versiegelungsmittel bei Aluminiumrädern verwenden. Die Verwendung von flüssigen Reifenstabilisatoren oder Versiegelungsmitteln kann eine schnelle Korrosion der Felgenoberfläche zur Folge haben, welche einen Luftverlust des Reifens verursachen kann. Ein zu schneller Luftverlust des Reifens kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug führen, was schwere oder tödliche Verletzungen zur Folge haben kann. (00631b)**

Harley-Davidson-Reifen sind mit Verschleißanzeigen ausgestattet, die horizontal über das Reifenprofil verlaufen. Ist ein Reifen so weit abgenutzt, dass die Verschleißanzeigen sichtbar sind oder die Profiltiefe nur noch 1 mm (1/32 in) beträgt, kann der Reifen:

- Leichter beschädigt werden, was zu Reifenversagen führen kann.
- Eine eingeschränkte Bodenhaftung verursachen.
- Die Fahrzeugstabilität und das Fahrverhalten beeinträchtigen.

Harley-Davidson führt keine Tests an Reifen durch, die mit reinem Stickstoff aufgepumpt wurden. Das Aufpumpen von Reifen mit reinem Stickstoff wird von Harley-Davidson weder empfohlen noch wird davon abgeraten.

32 Technische Daten

## KRAFTSTOFF

### Benzin

Das Motorrad wurde entwickelt, um bei Verwendung von bleifreiem Benzin die höchste Leistung und Wirtschaftlichkeit zu erreichen. Die meisten Benzinsorten sind mit Alkohol und/oder Ether versetzt, um sauerstoffangereicherte Gemische zu erhalten. Es ist wichtig, welche Alkohol- oder Ethersorte und Alkohol- oder Ethermenge dem Kraftstoff zugesetzt wurde.

#### HINWEIS

**Kein Benzin verwenden, das Methanol enthält. Die Verwendung von Benzin-/Methanol-Gemischen kann Versagen von Komponenten der Kraftstoffanlage, Motorschäden und/oder Fehlfunktion von Bauteilen verursachen. (00148a)**

#### HINWEIS

**Für Motorräder mit Abgaskatalysatoren ausschließlich bleifreies Benzin verwenden. Die Verwendung von verbleitem Benzin führt zu Schäden an der Abgasreinigungsanlage. (00150c)**

- ETHANOL-Kraftstoff ist ein Gemisch aus Ethanol (Gärungsalkohol) und bleifreiem Benzin und kann den Kraftstoffverbrauch beeinflussen.



- **NEUES BENZINGEMISCH ODER SAUERSTOFFANGEREICHERTES BENZIN (RFG)** bezeichnet Benzingemische, die sauberer verbrennen als konventionelle Treibstoffe. Sie haben einen niedrigeren Schadstoffausstoß. Sie sind zudem dafür ausgelegt, den Ausstoß von Kraftstoffdämpfen in die Umwelt zu reduzieren. Bei neuen Benzingemischen werden Zusätze zur Sauerstoffanreicherung des Benzins verwendet. Das Motorrad läuft mit dieser Art von Benzin ganz normal. Harley-Davidson empfiehlt, diesen Kraftstoff - wenn immer möglich - der Umwelt zuliebe zu verwenden.
- Einige Benzingemische wirken sich nachteilig auf das Anlassen, das Fahrverhalten oder den Kraftstoffverbrauch des Motorrads aus. Wenn eines der oben genannten Probleme auftritt, sollte eine andere Benzinmarke oder Benzin mit einem höheren Oktangemisch erprobt werden.

**Tabelle 17. Oktanzahl**


TECHNISCHE DATEN	NENNWERT
Zapfsäulen-Oktanzahl (R+M)/2	91 (95 RON)



**Tabelle 18. Kraftstoffspezifikation**

Allgemeine Kennung	Technische Daten	Bewertung
MTBE	Methyl-Tertiär-Butyl-Ether	Benzin/ Methyl-Tertiär-Butyl-Ether (MTBE) Mischungen sind eine Mischung aus Benzin und so viel wie 15 % MTBE. Die Verwendung von Benzin/ MTBE MTBE-Gemischen ist für Ihr Motorrad zugelassen.
Methanol	Methanol oder Rennbenzin	Kein Rennbenzin und keinen methanolhaltigen Kraftstoff verwenden; diese Kraftstoffe beschädigen die Kraftstoffanlage.
	5 % Ethanol	In Ihrem Motorrad können Kraftstoffe mit einem Ethanolgehalt von bis zu 5 % (E5) verwendet werden, ohne die Fahrzeugleistung zu beeinträchtigen.
	10 % Ethanol	In Ihrem Motorrad können Kraftstoffe mit einem Ethanolgehalt von bis zu 10 % (E10) verwendet werden, ohne die Fahrzeugleistung zu beeinträchtigen. US-Kunden: Der in den USA geltende Clean Air Act verbietet die Verwendung von Benzingemischen mit einem Ethanolgehalt von mehr als 10 % in Motorrädern.
	22 % Ethanol	In Brasilien beträgt der Ethanolgehalt in Kraftstoffen zwischen 21–27,5 % . Harley-Davidson Motorräder für den brasilianischen Markt verfügen über Motorsteuerungskalibrierungen, die für eine ordnungsgemäße Funktion mit diesen Kraftstoffen ausgelegt sind. Die Verwendung von Kraftstoffen mit einem hohen Ethanolgehalt in Harley-Davidson Motorrädern, die für Märkte mit anderen Bestimmungen ausgelegt sind, kann zu schlechtem Fahrverhalten, einem Aufleuchten der Warnleuchte für die Motorelektronik und eventuell zu Motorschäden führen.

**Tabelle 18. Kraftstoffspezifikation**

Allgemeine Kennung	Technische Daten	Bewertung
	85 % Ethanol	Verwenden Sie keinen Kraftstoff, der 85 % Ethanol enthält. Die Verwendung solcher Kraftstoffe beschädigt die Kraftstoffanlage und kann zu Motorschäden führen.

### **Abgaskatalysator**

Die Fahrzeuge in einigen Märkten sind mit Abgaskatalysatoren ausgerüstet.

#### **HINWEIS**

**Fahrzeuge mit Abgaskatalysator nicht bei Fehlzündungen oder Zündaussetzern an einem Zylinder verwenden. In diesem Fall werden die Auspuffgase so heiß, dass das Fahrzeug beschädigt und die Bauteile der Abgasregelung funktionsunfähig werden können. (00149c)**



# HINWEISE

---



## ALLGEMEINES: BEDIENUNGSELEMENTE UND KONTROLLLEUCHTEN

### ▲ WARNUNG

**Identifizieren und verstehen Sie die spezifischen Eigenschaften Ihres Fahrzeugs. Wenn Sie nicht verstehen, wie sich diese Eigenschaften den Betrieb des Fahrzeugs auswirken, kann dies zu einem Unfall führen, der Tod oder schwere Verletzungen zur Folge haben kann. (00043b)**

Einige der beschriebenen Funktionen gelten nur für bestimmte Modelle. Diese Funktionen sind möglicherweise als Zubehör für Ihr Harley-Davidson-Motorrad erhältlich. Ihr Harley-Davidson-Händler hält eine vollständige Liste des für die jeweiligen Modelle verfügbaren Zubehörs bereit.

## LINKE REGELUNGSSCHALTER

### Tageskilometer

Durch den TAGESKILOMETER-Schalter wird der Tageskilometerzähler aktiviert. Es wird für die Aktivierung der Kilometerzähleranzeige verwendet, um durch die optionalen Bildschirme zu scrollen. Wenn die Zündung ausgeschaltet ist, kann über den Tageskilometerschalter die Zeit- oder Kilometerzähleranzeige aufgerufen werden. Siehe Tabelle 19.

### Signalhorn

Siehe Abbildung 4. Signalhornschalter drücken, um das Signalhorn zu aktivieren. Das Signalhorn kann bis zu 10 Sekunden lang ertönen. Drückt man den Signalhornschalter länger, schaltet sich das Signalhorn automatisch ab. Siehe Tabelle 19.

### Fernlicht

Siehe Abbildung 4. Den Fernlichtschalter drücken, um das Fernlicht einzuschalten. Das Aufleuchten der blauen Kontrollleuchte für Scheinwerfer-Fernlicht zeigt an, dass das Fernlicht betätigt ist. Siehe Tabelle 19.

### Abblendlicht/Lichthupe

**Abblendlicht:** Siehe Abbildung 4. Den unteren Teil des Schalters drücken, um das Abblendlicht einzuschalten.

**Lichthupe:** Zur Betätigung der Lichthupenfunktion vor dem Überholen eines anderen Fahrzeugs den Lichthupenschalter bei eingeschaltetem Abblendlichtschalter kurz drücken und wieder loslassen. Die Kontrollleuchte für Scheinwerfer-Fernlicht leuchtet, solange der Lichthupenschalter betätigt wird.

Im Nebenverbrauchermodus den Lichthupenschalter betätigen, um den Scheinwerfer einzuschalten. Siehe Tabelle 19.

## Linker Blinker

**Einschalten:** Siehe Abbildung 4. Den linken Blinkerschalter zur Aktivierung des linken Blinkers betätigen. Siehe Tabelle 19.

**Ausschalten:** Den linken Blinkerschalter zur Deaktivierung des linken Blinkers betätigen. Für einen detaillierten Betrieb siehe **BEDIENUNGSELEMENTE UND KONTROLLLEUCHTEN > BETÄTIGUNG DER BLINKERSCHALTER** (Seite 42).

### HINWEIS

*Die vorderen Blinker dienen gleichzeitig als Betriebsleuchten. Dieses Funktionsmerkmal ist u. U. nicht in allen Absatzgebieten erhältlich.*

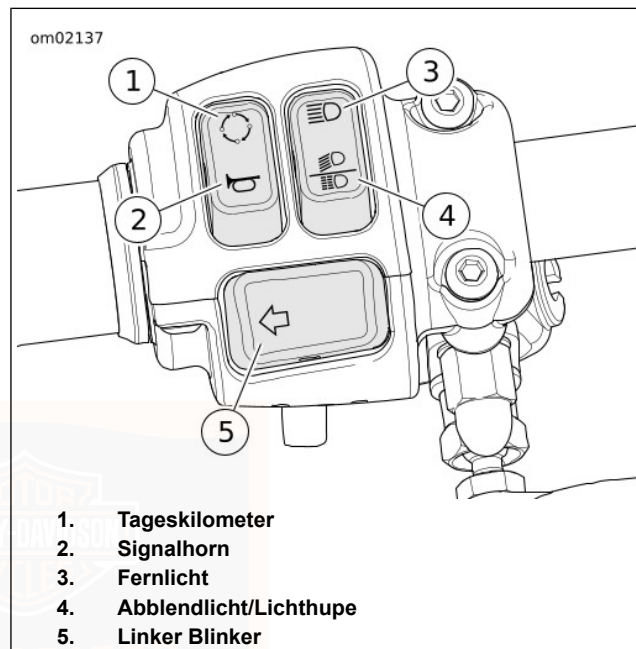
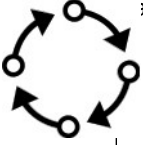







Abbildung 4. Linkes Schaltermodul

Tabelle 19. Linke Regelungsschalter

SCHALTER	BEZEICHNUNG	FUNKTION
	geskilometer	Zum Wechseln der Kilometerzähleranzeige den Schalter drücken.
	Signalhorn	Zum Einschalten des Signalhorns den Schalter drücken.
	Fernlicht	Zum Schalten des Scheinwerfers auf Fernlicht den Schalter drücken.
	blendlicht/ Lichtlupe	Zum Schalten des Scheinwerfers auf Abblendlicht den Schalter drücken. Zum Aktivieren der Lichtlupe drücken und loslassen.
		Im Nebenverbrauchermodus zum Einschalten des Scheinwerfers drücken.
	Linker Blinker	Zum Aktivieren des linken Blinkers den Schalter drücken.

## RECHTE REGELUNGSSCHALTER

### Vierfach-Warnblinkanlage

Siehe Abbildung 5. Diesen Schalter betätigen, um die dauerhafte Aktivierung der Vierfach-Warnblinkanlage bei einem liegengebliebenen Motorrad zu ermöglichen. Mit Hilfe der Warnblinker kann das Motorrad mit verriegelter Zündung zurückgelassen werden, bis Hilfe geholt wird. Siehe Tabelle 20.

1. Zum Einschalten der Vierfach-Warnblinkanlage Zündschalter in Stellung IGNITION (Zündung) oder ACC (Nebenverbraucher) bringen und auf das Warndreiecksymbol drücken.

#### HINWEIS

**Sicherheitsmodelle:** Beim Ein- und Ausschalten der Vierfach-Warnblinkanlage muss der Schlüsselanhänger zugegen sein.

2. Die Zündung ausschalten. Die Vierfach-Warnblinkanlage blinkt zwei Stunden lang bzw. bis sie vom Fahrer abgeschaltet wird.
3. Zum Ausschalten Zündung auf IGNITION (Zündung) oder ACC (Nebenverbraucher) drehen. Das Warndreiecksymbol über dem Anlasserschalter drücken.

## Start

Siehe Abbildung 5. Der Anlasserschalter befindet sich am rechten Lenker-Steuermodul. Siehe Tabelle 20.

1. Den Motorbetriebsschalter EINSCHALTEN. Das Getriebe in den Leerlauf schalten. Die (grüne) Leerlauf-Kontrollleuchte leuchtet auf. Siehe FUNKTIONSWEISE > ANLASSEN DES MOTORS (Seite 109).
2. Den Zündschalter auf IGNITION (Zündung) stellen. Den Anlasser durch Drücken des Anlasserschalters betätigen.

### HINWEIS

- *Wenn der Anlasser läuft, wird der Scheinwerfer kurzzeitig ausgeschaltet, um die Batterielast zu reduzieren.*
- *Springt der Motor nicht an, läuft der Anlasser fünf Sekunden lang weiter und bleibt dann stehen. Den Anlasserschalter loslassen. Den Anlasserschalter erneut drücken. Sollte der Motor auch nach mehreren Startversuchen nicht anspringen, bitte einen Harley-Davidson-Händler aufsuchen.*

## Motor AUS

Siehe Abbildung 5. Zum Abstellen des Motors den Motorbetriebsschalter in Stellung AUS drücken. Siehe Tabelle 20.

Nach dem Abstellen des Motors den Zündschalter auf OFF (Aus) stellen, um die Stromversorgung abzuschalten.

## Motor IN BETRIEB

Siehe Abbildung 5. Den Motorbetriebsschalter in BETRIEB-Stellung drücken, damit der Motor angelassen und betrieben werden kann. Der Motorbetriebsschalter muss sich in der BETRIEB-Stellung befinden, damit der Motor angelassen und betrieben werden kann. Siehe Tabelle 20.

## Reibungseinstellschraube

### ⚠ WARNUNG

**Die Reibungseinstellschraube des Gasdrehgriffs nicht so sehr anziehen, dass der Motor nicht automatisch zum Leerlauf zurückkehrt. Übermäßiges Anziehen kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug und damit zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00031b)**

Siehe Abbildung 5. Um bei langen Fahrten die Ermüdung des Fahrers zu verringern, befindet sich auf der Unterseite der Gasdrehgriffschelle eine federbelastete Gasdrehgriff-Frictionsstellschraube (4). Die Gasdrehgriff-Reibungseinstellschraube sollte nicht unter normalen Fahrbedingungen mit häufigem Anhalten und Wiederanfahren verwendet werden.

**Rückzugsspannung:** Die Gasdrehgriff-Frictionsstellschraube lockern, damit der Gasdrehgriff wieder in die Leerlaufstellung zurückkehrt, wenn die Hand vom Griff genommen wird.

**Roll-On-Spannung:** Die Gasdrehgriff-Einstellschraube einschrauben, um die Reibung auf dem Griff zu erhöhen. Die Reibung übt eine dämpfende Wirkung auf die Drehgriffbewegung aus.

## Rechter Blinker

**Aktivieren:** Siehe Abbildung 5. Den rechten Blinkerschalter zur Aktivierung des rechten Blinkers betätigen. Siehe Tabelle 20.

**Abschalten:** Um den rechten Blinker abzuschalten, den rechten Blinkerschalter betätigen. Für einen detaillierten Betrieb siehe BEDIENUNGSELEMENTE UND KONTROLLLEUCHTEN > BETÄTIGUNG DER BLINKERSCHALTER (Seite 42).

### HINWEIS

*Die vorderen Blinker dienen gleichzeitig als Betriebsleuchten. Dieses Funktionsmerkmal ist u. U. nicht in allen Absatzgebieten erhältlich.*

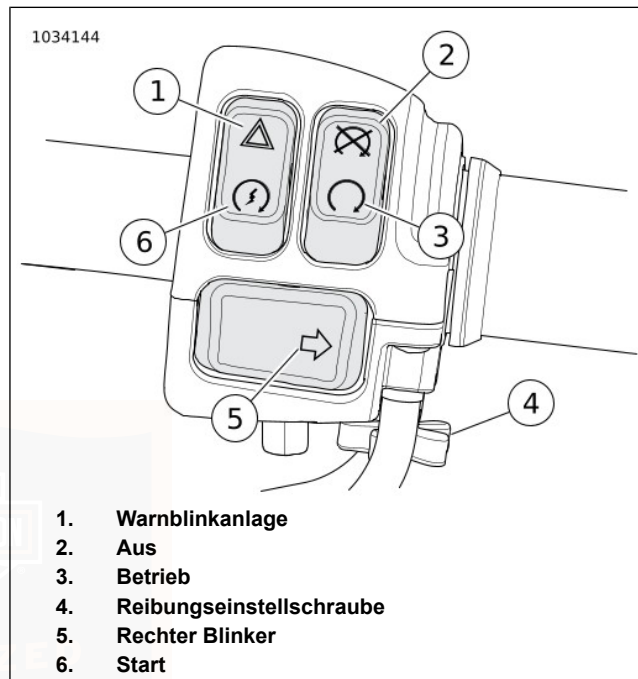





Abbildung 5. Rechtes Lenkerbedienelementmodul

Tabelle 20. Rechte Regelungsschalter

SCHALTER	BEZEICHNUNG	FUNKTION
	amblinkanlage	Zum Aktivieren der Vierfach-Warnblinkanlage den Schalter drücken.
	Start	Zum Starten des Motors den Schalter drücken.
	Aus	Zum Abstellen des Motors oder Verhindern des Motorstarts den Schalter in Stellung AUS drücken.
	Betrieb	Den Schalter in BETRIEB-Stellung drücken, damit der Motor gestartet werden kann.
	Rechter Blinker	Zum Anzeigen eines Abbiegevorgangs nach rechts den Schalter drücken.

## BETÄTIGUNG DER BLINKERSCHALTER

### Betätigen

Den linken oder rechten Blinkerschalter kurz drücken, um die Blinker einzuschalten. Die Blinker blinken, bis sie automatisch oder vom Fahrer manuell abgeschaltet werden.

#### HINWEIS

*Wenn eine Blinkerkontrollleuchte mit hoher Frequenz blinkt, ist ein Blinker funktionsunfähig. Vorsichtig fahren. Handsignale verwenden. Defekte Komponenten umgehend austauschen.*

### Automatische Abschaltung

Die Blinker schalten sich automatisch ab, wenn der Abschluss einer Kurvenfahrt erkannt wurde (basierend auf Geschwindigkeit, Beschleunigung und Abschluss der Lenkbewegung).

Die Blinkerleuchte schaltet sich auch ab, wenn der Blinker lange Zeit (20 Blinkvorgänge) eingeschaltet und die Fahrzeuggeschwindigkeit mehr als 11 km/h (7 mph) beträgt. Wenn das Motorrad angehalten wird oder langsamer als diese Geschwindigkeit fährt, bleibt der Blinker weiterhin aktiviert.

## Manuelles Abschalten

Zum Abschalten des Blinkers den Blinkerschalter ein zweites Mal kurz betätigen.

Um den anderen Blinker zu betätigen, den Blinkerschalter für die neue Richtung kurz betätigen. Der erste Blinker wird abgeschaltet und der andere Blinker beginnt zu blinken.

## SCHLÜSSELZÜNDUNG

### ⚠ WARNUNG

Die automatische Tageslicht-Scheinwerferfunktion verbessert die Sichtbarkeit des Fahrzeugs für andere Verkehrsteilnehmer. Sicherstellen, dass der Scheinwerfer jederzeit eingeschaltet ist. Für andere Verkehrsteilnehmer schlecht sichtbare Fahrzeuge können zu Unfällen mit schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00030b)

Siehe Abbildung 6. Der Zündschalter steuert die elektrischen Funktionen des Motorrades. Der Schalter befindet sich auf der rechten Seite des Lenkkopfes. Siehe Tabelle 21.

Wenn das Motorrad nicht in Betrieb ist, den Schlüssel auf OFF (Aus) stellen und abziehen. Der Schlüssel kann auch in der ACC-Position (Nebenverbraucher) abgezogen werden.

### HINWEIS

- Die Schlüsselnummer im entsprechenden Feld vorne in diesem Handbuch eintragen.
- Die Leuchten funktionieren, wenn sich der Schalter in der Stellung IGNITION (Zündung) befindet; dies ist in manchen Ländern gesetzlich vorgeschrieben.

### ⚠ WARNUNG

Das Fahrzeug nicht mit verriegelten Gabeln betreiben. Durch verriegelte Gabeln wird die Wendefähigkeit des Fahrzeugs eingeschränkt, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00035a)

### HINWEIS

Das Fahrzeug gegen Diebstahl schützen. Ein nicht abgeschlossenes Motorrad kann zu Diebstahl und/oder zu Sachschäden führen. (00151b)

### HINWEIS

Die Schließzylinder dürfen nicht mit Mineralöl oder Graphit geschmiert werden. Das könnte dazu führen, dass die Schlösser nicht funktionieren. (00152a)

## HINWEIS

Vor dem Abschließen des Motorrads den Zündschalter auf OFF (Aus) stellen. Wenn der Zündschalter in der Position ACC (Nebenverbraucher) verbleibt, bleibt die Instrumentenbeleuchtung eingeschaltet, wodurch die Batterie entladen wird. (00492b)

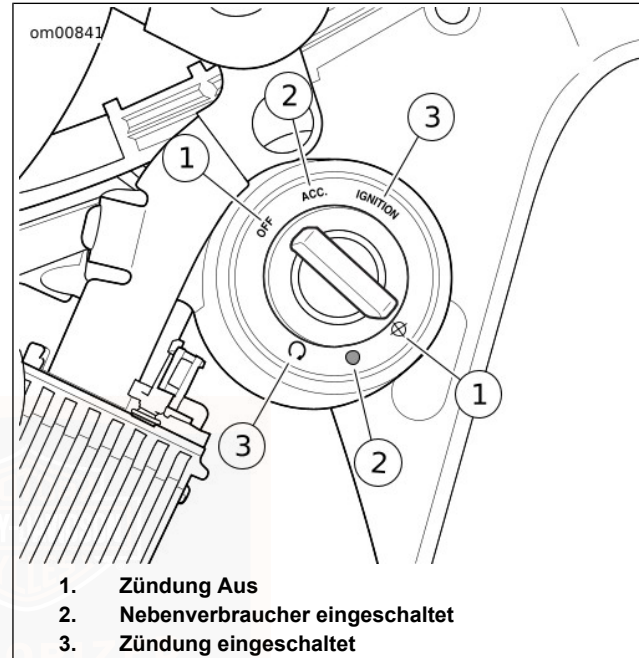


Abbildung 6. Zündschalter: Sportster-Modelle

**Tabelle 21. Zündschalter**

POSITION	FUNKTION
OFF (Aus)	Zündung und Leuchten sind ausgeschaltet. Schlüssel kann entfernt werden
ACC (Nebenverbraucher)*	Instrumentenbeleuchtung ist eingeschaltet. Bremsleuchte und Signalhorn können aktiviert werden. Schlüssel kann entfernt werden
ZÜNDUNG	Zündung und Leuchten sind eingeschaltet.
*Internationale Modelle: Markierungs- und Schlussleuchte sind ebenfalls eingeschaltet.	

## SCHLÜSSELLOSE ZÜNDUNG

### ▲ WARNUNG

Die automatische Tageslicht-Scheinwerferfunktion verbessert die Sichtbarkeit des Fahrzeugs für andere Verkehrsteilnehmer. Sicherstellen, dass der Scheinwerfer jederzeit eingeschaltet ist. Für andere Verkehrsteilnehmer schlecht sichtbare Fahrzeuge können zu Unfällen mit schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00030b)

### ▲ WARNUNG

Das Fahrzeug nicht mit verriegelten Gabeln betreiben. Durch verriegelte Gabeln wird die Wendefähigkeit des Fahrzeugs eingeschränkt, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00035a)

Ein Motorrad mit schlüsselloser Zündung benötigt zum Betrieb keinen Schlüssel. Stattdessen muss ein zugewiesener Sicherheitsschlüsselanhänger anwesend sein oder die PIN-Nummer verwendet werden, bevor das Motorrad angelassen werden kann.

Der mit dem Motorrad gelieferte Schlüssel ist für das Gabelschloss. Siehe **BEDIENUNGSELEMENTE UND KONTROLLLEUCHTEN > GABELSCHLOSS** (Seite 46).

## Zündungsmodus

In Anwesenheit des Sicherheitssystem-Schlüsselanhängers den Motorbetriebsschalter **EINSCHALTEN**. Die Leuchten und Instrumente werden funktionsbereit gemacht und der Motor kann angelassen werden. Zum Entschärfen des Sicherheitssystems mit der PIN-Nummer siehe **SICHERHEITSSYSTEM > SCHARFSCHALTEN UND ENTSCHÄRFEN** (Seite 97).

Das Motorrad bleibt eingeschaltet (oder der Motor läuft weiter), bis der Motorbetriebsschalter in Stellung **OFF (Aus)** geschaltet wird. Wenn der Sicherheitssystem-Schlüsselanhänger bei eingeschaltetem oder angelassenem Motorrad außerhalb des Empfangsbereichs gebracht wird, schaltet dies weder den Motor noch das Motorrad ab. Der Tachometer zeigt jedoch die Meldung „NO FOB“ (kein Schlüsselanhänger) an, wenn das Motorrad in Bewegung gesetzt wird, ohne dass der Schlüsselanhänger im Empfangsbereich ist.

### HINWEIS

*Ist der Motorbetriebsschalter EINGESCHALTET, so stellt sich das System nach 15-minütiger Inaktivität ab.*

Beim Parken den Motorbetriebsschalter AUSSCHALTEN und den Sicherheitssystem-Schlüsselanhänger vom Motorrad entfernen, um Diebstahl oder Anlassen zu verhindern. Wenn das Motorrad abgeschaltet und der Sicherheitssystem-Schlüsselanhänger außerhalb des Empfangsbereichs ist, sind Anlasser, Zündanlage und Motorbetriebsschalter deaktiviert und machen das Motorrad bewegungsunfähig.

### Nebenverbrauchermodus

Siehe Abbildung 4. Wenn der Sicherheitssystem-Schlüsselanhänger zugegen ist, den Tageskilometerschalter (1) gedrückt halten. Der Instrumenten- und Nebenverbraucherstromkreis wird stromführend gemacht. Scheinwerfer und Blinker bleiben ausgeschaltet. Im Modus „Nebenverbraucher“:

- Der Tachometer zeigt die Kilometerzählerfunktionen an.
- Der Scheinwerfer kann durch Drücken des Scheinwerfer-Lichthupenschalters eingeschaltet werden.
- Die Bremsleuchten können betrieben werden.
- Die Kennzeichenleuchte leuchtet auf.

46 Bedienungselemente und Kontrollleuchten

Um den Nebenverbrauchermodus zu beenden, den Tageskilometerschalter gedrückt halten.

Das Motorrad nicht für längere Zeit im Nebenverbrauchermodus lassen. Das kann die Batterie entladen. Wenn das Fahrzeug zwei Stunden lang im Nebenverbrauchermodus bleibt, schaltet es sich automatisch ab, um ein komplettes Entladen der Batterie zu verhindern. Um den Nebenverbrauchermodus fortzusetzen, den Tageskilometerschalter gedrückt halten.

## GABELSCHLOSS

### HINWEIS

**Das Fahrzeug gegen Diebstahl schützen. Ein nicht abgeschlossenes Motorrad kann zu Diebstahl und/oder zu Sachschäden führen. (00151b)**

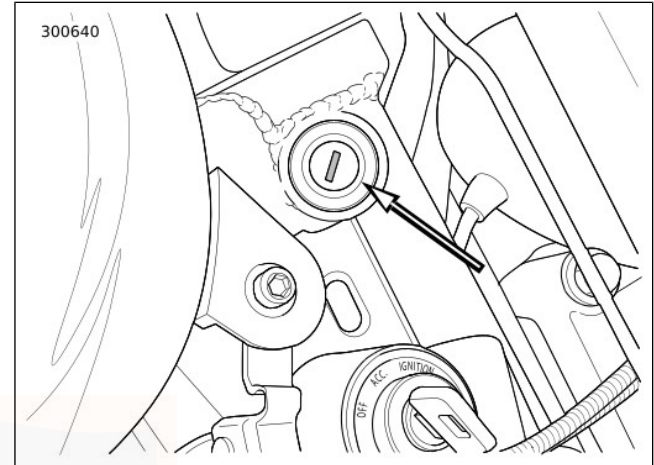
Siehe Abbildung 7. Bei Sportster-Modellen befindet sich das Gabelschloss an der rechten Seite des Lenkkopfes. Wenn das Gabelschloss sofort nach dem Parken des Motorrads gesperrt wird, erschwert dies die unbefugte Benutzung oder einen Diebstahl.

### ▲ WARNUNG

**Das Fahrzeug nicht mit verriegelten Gabeln betreiben. Durch verriegelte Gabeln wird die Wendefähigkeit des Fahrzeugs eingeschränkt, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00035a)**

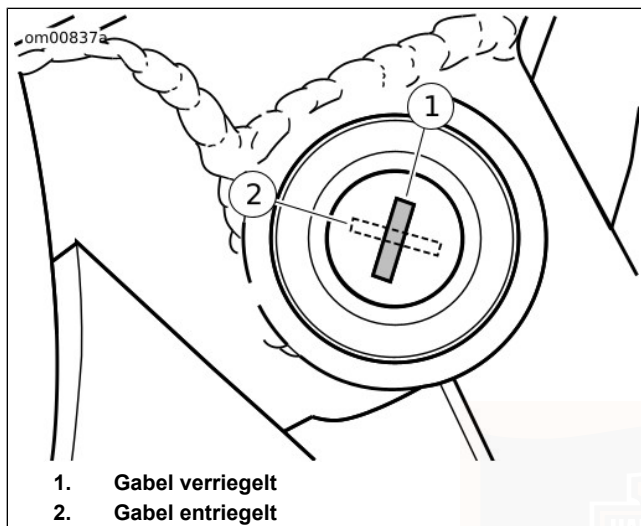
Siehe Abbildung 8. Die Gabel verriegeln.

1. Die Gabel bis zum linken Anschlag drehen.
2. Den Schlüssel in das Gabelschloss einführen.
3. Nach rechts drehen (im Uhrzeigersinn).
4. Den Schlossschlüssel entfernen.
5. Zum Entriegeln des Gabelschlosses den Schlüssel in das Gabelschloss einführen und nach links (gegen den Uhrzeigersinn) drehen. Den Schlossschlüssel entfernen.
6. Die Lenkung auf einwandfreie Funktion prüfen und dazu den Lenker nach beiden Seiten vollständig einschlagen. Der Lenker sollte ohne zu klemmen frei beweglich sein.



**Abbildung 7. Gabelschloss: Sportster-Modelle**

AUTHORIZED  
SERVICE



**Abbildung 8. Gabelschlosspositionen: Sportster-Modelle**  
**INSTRUMENTE**

ANVENDELSERMULIGHED	
<input type="checkbox"/>	• 2018 1200 ROADSTER (XL1200CX)

#### HINWEIS

Die Instrumenten-Hintergrundbeleuchtung wird nach einer kurzen Verzögerung eingeschaltet. Wenn sich die

Lichtverhältnisse der Umgebung ändern, beispielsweise bei der Einfahrt in einen Tunnel, kann die Hintergrundbeleuchtung kurz flackern.

## Tachometer

### ⚠️ WARNUNG

Die Geschwindigkeiten den Straßenbedingungen anpassen und niemals die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit überschreiten. Bei überhöhten Geschwindigkeiten kann es zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug kommen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00008a)

Siehe Abbildung 9. Der Tachometer (1) registriert die pro Stunde gefahrenen Meilen (nur US-Modelle), Kilometer (nur internationale Modelle) oder zeigt in bestimmten Märkten sowohl mph als auch km/h an.

## Kilometerzähler

Siehe Abbildung 9. Das Kilometerzählerfenster (2) befindet sich in der Tachometer-Oberfläche.

**Schlüsselzündung:** Der Zündschalter muss in der Position ACC oder IGNITION sein.

**Schlüssellose Zündung:** In Anwesenheit eines zugewiesenen Schlüsselanhängers den Motorbetriebsschalter EINSCHALTEN.

Das Kilometerzählerfenster bietet die folgenden, auswählbaren Anzeigen:

- Kilometerzähler
- Tageskilometerzähler A
- Tageskilometerzähler B
- Zeit
- Gangnummer und Drehzahlmesser

Zum Umschalten von Anzeige zu Anzeige den Tageskilometerschalter mehrmals betätigen.

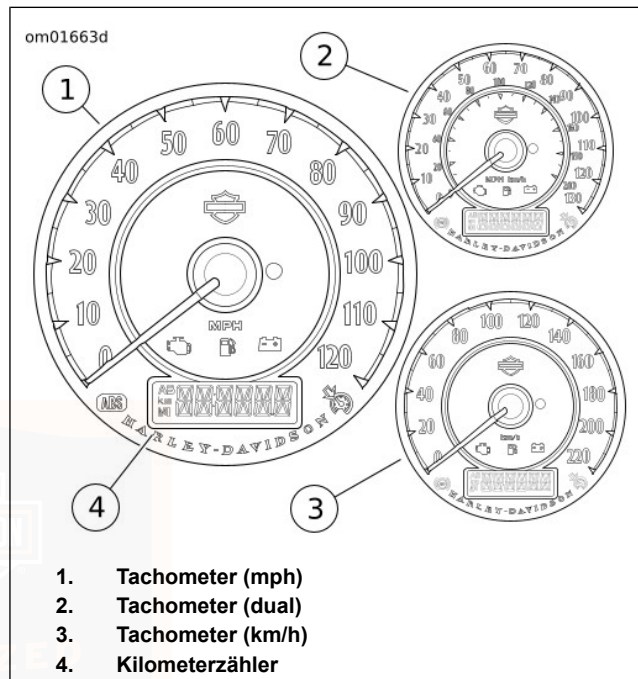


Abbildung 9. Instrumente: Alle Modelle außer XL1200CX

### Tageskilometerzähler A und B

Siehe Abbildung 10. Um den Kilometerstand zu prüfen oder den Kilometerzähler zurückzustellen, Tageskilometerschalter

(1) drücken und loslassen, um entweder den Tageskilometerzähler A (2) oder B (3) anzuzeigen. Ein A oder B in der oberen linken Ecke der Anzeige kennzeichnet den Tageskilometerzähler.

Um Tageskilometerzähler zurückzustellen, muss Kilometerzähler A oder B ausgewählt werden. Den Tageskilometerschalter ungefähr drei Sekunden lang drücken. Der Tageskilometerzähler wird auf Null zurückgestellt.

### Anzeige des Gangs/Drehzahlmesser

Siehe Abbildung 10. Durch mehrmaliges Drücken des Tageskilometerschalters (1) die Anzeigen im Kilometerzähler durchblättern, um die Gangnummeranzeige und den Drehzahlmesser (4) auszuwählen. Der Kilometerzähler zeigt den derzeit eingelegten Gang (1-5) und die Motordrehzahl in Umdrehungen pro Minute (U/min).

Wenn das Getriebe im Leerlauf oder der Kupplungshebel angezogen ist, wird keine Gangziffer angezeigt.

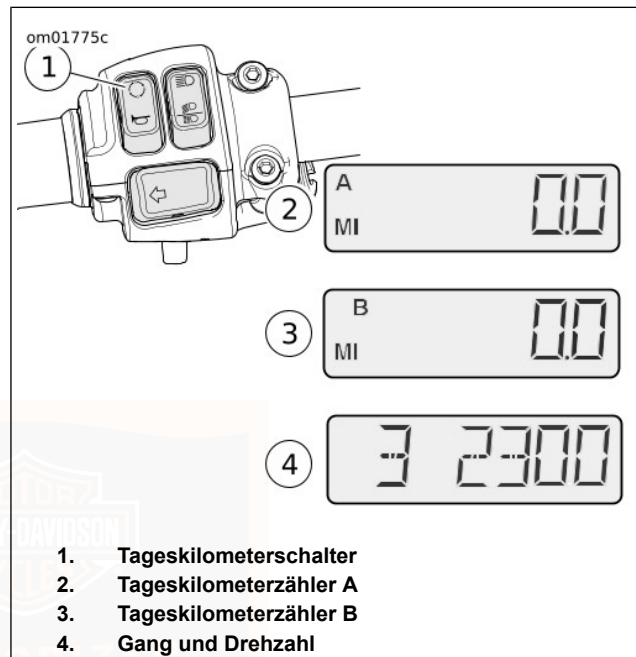


Abbildung 10. Tageskilometerzähler, Ganganzeige und Drehzahl: Alle Modelle außer XL1200CX

ANVENDELSESMULIGHED	
<input checked="" type="checkbox"/>	• 2018 1200 ROADSTER (XL1200CX)

#### HINWEIS

*Die Instrumenten-Hintergrundbeleuchtung wird nach einer kurzen Verzögerung eingeschaltet. Wenn sich die Lichtverhältnisse der Umgebung ändern, beispielsweise bei der Einfahrt in einen Tunnel, kann die Hintergrundbeleuchtung kurz flackern.*

## Drehzahlmesser

Siehe Abbildung 11. Der Drehzahlmesser (1) zeigt die Motordrehzahl in Umdrehungen pro Minute (U/min) an.

## Tachometer

### ⚠ WARNUNG

**Die Geschwindigkeiten den Straßenbedingungen anpassen und niemals die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit überschreiten. Bei überhöhten Geschwindigkeiten kann es zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug kommen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00008a)**

Siehe Abbildung 11. Der Tachometer (2) registriert die Geschwindigkeit in Kilometer pro Stunde (internationale Modelle) oder Meilen pro Stunde (US-Modelle). Die Anzeige kann von mph zu km/h geändert werden. Siehe **BEDIENUNGSELEMENTE UND KONTROLLLEUCHTEN > KILOMETERZÄHLERFENSTER-EINSTELLUNGEN** (Seite 57).

## Anzeige des Gangs

Siehe Abbildung 11. Die aktuell ausgewählte Getriebenummer (3) wird angezeigt, wenn das Motorrad fährt. Wenn das Getriebe im Leerlauf oder der Kupplungshebel angezogen ist, wird keine Gangziffer angezeigt.

## Kilometerzähler

Siehe Abbildung 11. Der Kilometerzähler (5) befindet sich in der Tachometer-Oberfläche.

**Schlüsselzündung:** Der Zündschalter muss in der Position ACC oder IGNITION sein.

**Schlüssellose Zündung:** In Anwesenheit eines zugewiesenen Schlüsselanhängers den Motorbetriebsschalter EINSCHALTEN.

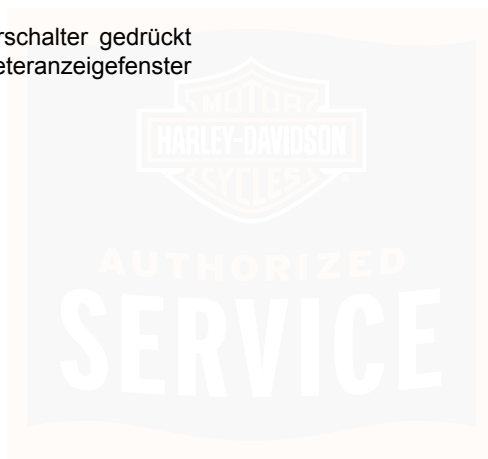
## Tageskilometerzähler A und B

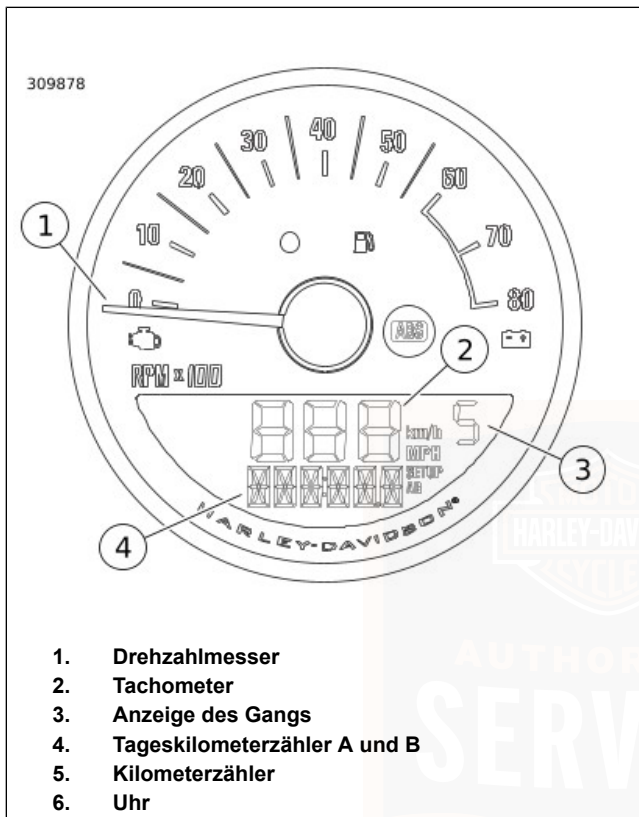
Siehe Abbildung 11. Um die Laufleistung zu prüfen, den Tageskilometerzählerschalter drücken und loslassen, um entweder den Tageskilometerzähler A oder B im Tageskilometerzählerfenster anzuzeigen. Ein A oder B (4) identifiziert den Tageskilometerzähler.

Um den Tageskilometerzähler zurückzustellen, muss Kilometerzähler A oder B ausgewählt werden. Den Tageskilometerschalter ungefähr drei Sekunden lang drücken. Der Tageskilometerzähler wird auf Null zurückgestellt.

## Uhr

Siehe Abbildung 11. Den Tageskilometerschalter gedrückt halten, bis die Uhrzeit (6) im Kilometeranzeigefenster angezeigt wird.





## Abbildung 11. Instrumente: XL1200CX KONTROLLLEUCHTEN

Siehe Abbildung 12. In der Instrumententafel befinden sich fünf Kontrollleuchten.

### Blinker-Kontrollleuchten

Die Blinker-Kontrollleuchten (1, 5) blinken, wenn ein Blinker eingeschaltet ist. Wenn die Vierfach-Warnblinkanlage in Betrieb ist, blinken beide Blinker-Kontrollleuchten gleichzeitig.

### Kontrollleuchte für Scheinwerfer-Fernlicht

Die Kontrollleuchte für Scheinwerfer-Fernlicht (2) leuchtet, wenn das Fernlicht eingeschaltet ist oder der Lichthupenschalter betätigt wird.

### Leerlaufkontrollleuchte

Die Leerlaufkontrollleuchte (3) leuchtet, wenn kein Gang eingelegt ist (Getriebe im Leerlauf).

### Öldruck-Kontrollleuchte

Das Aufleuchten der Öldruck-Kontrollleuchte (4) zeigt an, dass nicht genügend Öl durch den Motor zirkuliert.

Die Kontrollleuchte leuchtet, wenn die Zündung vor Anlassen des Motors eingeschaltet wird. Bei laufendem Motor sollte

die Leuchte erlöschen, wenn der Motor eine Drehzahl oberhalb des Leerlaufbereichs erreicht.

Ursachen, unter denen die Öldruck-Kontrollleuchte aufleuchten kann:

- Niedriger Ölstand. Motor sofort abstellen. Öl nachfüllen.
- Verdünntes Öl. Das Öl so bald wie möglich wechseln.
- Das Öl entspricht nicht der Betriebstemperatur. Das Öl so bald wie möglich wechseln.
- Weitere Informationen siehe BEDIENUNGSANLEITUNG > FEHLERSUCHE (Seite 203).

#### HINWEIS

**Wenn die Leuchte der Öldruckanzeige nicht erlischt, immer zuerst den Ölstand prüfen. Ist der Ölstand normal und leuchtet die Kontrollleuchte weiterhin auf, den Motor sofort abstellen und erst wieder fahren, wenn die Störung gefunden wurde und die notwendigen Reparaturen durchgeführt wurden. Bei Unterlassung kann es zu Motorschäden kommen. (00157a)**

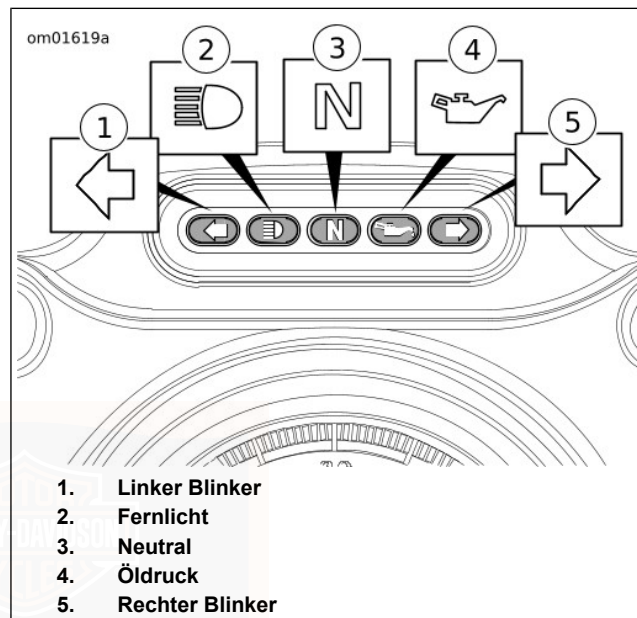


Abbildung 12. Kontrollleuchtenleiste

## INSTRUMENTENBELEUCHTUNG

Die Warnleuchten befinden sich auf der Instrumenten-Oberfläche.

- **Alle Modelle außer XL1200CX:** Siehe Abbildung 13.

- **XL1200CX:** Siehe Abbildung 14.

## Motor prüfen

Die Warnleuchte Motorelektronik (1) zeigt an, ob Motor/Motor-Management-System normal funktioniert. Die Farbe der Warnleuchte Motorelektronik ist orange.

### HINWEIS

- *Wenn die Zündung EINGESCHALTET ist, leuchtet die Warnleuchte Motorelektronik solange auf, bis der Motor angelassen wird. Ein Service ist erforderlich, wenn der Motor gestartet wird und die Warnleuchte Motorelektronik weiter leuchtet.*
- *Die Kraftstoffpumpe läuft ggf. für einige Sekunden zum Vorfüllen der Kraftstoffanlage vor dem Anlassen.*

## Niedriger Kraftstoffstand

Die Warnleuchte „Kraftstoffstand niedrig“ (2) zeigt an, dass der Kraftstoff im Kraftstofftank unter den Reservestand abgefallen ist. Die Farbe der Warnleuchte „Kraftstoffstand niedrig“ ist orange. Siehe Tabelle 14.

Die Warnleuchte „Kraftstoffstand niedrig“ schaltet sich erst dann wieder ab, wenn ausreichend Kraftstoff im Tank ist, der Zündschalter aus- und wieder eingeschaltet wurde und das Fahrzeug begonnen hat, sich in Vorwärtsrichtung zu bewegen. Falls die Warnleuchte „Kraftstoffstand niedrig“ in

gleichmäßigem Takt blinkt, Kontakt mit einem Harley-Davidson Händler aufnehmen.

## Batterie

Die rote Batterielade-Kontrollleuchte (3) zeigt an, ob die Batterie überladen oder nicht ausreichend geladen ist. Siehe WARTUNG UND SCHMIERUNG > WARTUNG DER BATTERIE (Seite 168).

Wenn die Leuchte nicht ausgeht, Kontakt mit einem Harley-Davidson-Händler aufnehmen.

## Sicherheitsstatusleuchte

Die rote Sicherheitsstatusleuchte (4) leuchtet auf, wenn das Sicherheitssystem scharfgeschaltet ist. Siehe SICHERHEITSSYSTEM > SICHERHEITSSYSTEM (Seite 91).

Falls die Leuchte kontinuierlich aufleuchtet, Kontakt mit einem Harley-Davidson-Händler aufnehmen.

## ABS-Leuchte

### ⚠️ WARNUNG

Falls die ABS-Leuchte weiterhin bei Geschwindigkeiten von über 5 km/h (3 mph) blinkt oder kontinuierlich leuchtet, funktioniert das ABS nicht. Die Standardbremsanlage funktioniert zwar, die Räder können jedoch blockieren. Mit einem Harley-Davidson-Händler Kontakt aufnehmen, um das ABS reparieren zu lassen. Ein blockiertes Rad kann rutschen und zum Kontrollverlust über das Fahrzeug führen, was schwere oder tödliche Verletzungen zur Folge haben kann. (00361b)

**Blinkt:** Bei Fahrzeugen mit ABS beginnt die ABS-Leuchte zu blinken, wenn das Fahrzeug eingeschaltet wird. Die blinkende Leuchte zeigt an, dass sich das System im Selbstdiagnosemodus befindet. Sie blinkt, bis das Motorrad eine Fahrgeschwindigkeit von mehr als 5 km/h (3 mph) erreicht hat. Das ABS ist nicht betriebsbereit, solange die Leuchte leuchtet. Siehe BEDIENUNGSELEMENTE UND KONTROLLLEUCHTEN > BREMSANLAGE (Seite 62).

**Leuchtet:** Kontinuierliches Aufleuchten der Leuchte zeigt eine Fehlfunktion des ABS an. Das ABS-System wird deaktiviert, und die Bremsen funktionieren wie in einem Fahrzeug ohne ABS. Einen Harley-Davidson-Händler aufsuchen, um die Wartung durchführen zu lassen.

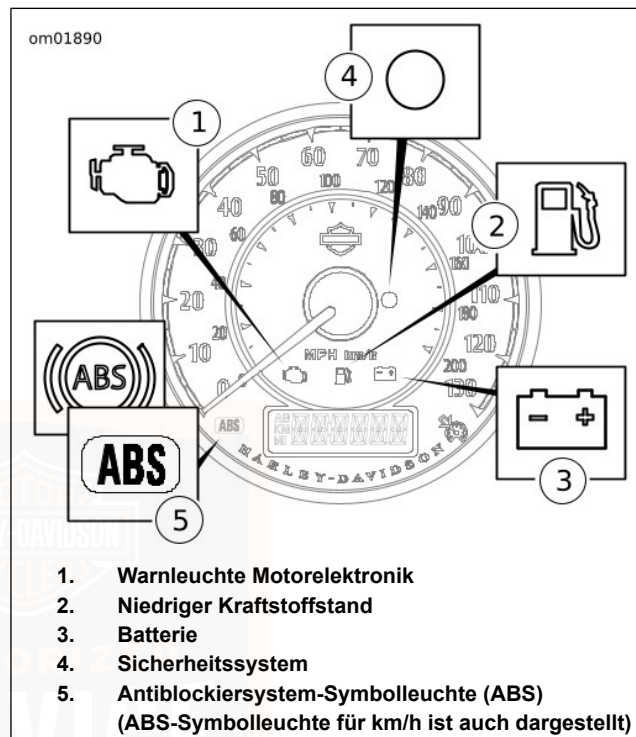
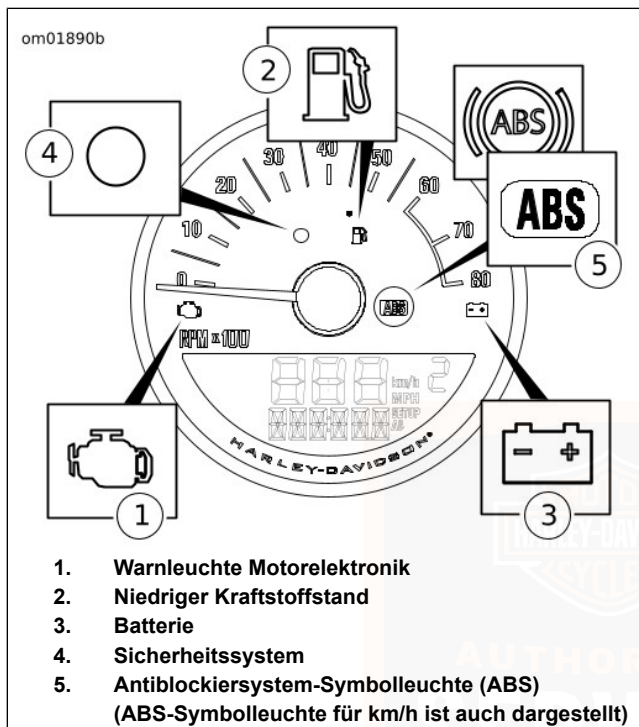


Abbildung 13. Instrumentenbeleuchtung: Alle Modelle außer XL1200CX



**Abbildung 14. Instrumentenbeleuchtung: XL1200CX**

## KILOMETERZÄHLERFENSTER-EINSTELLUNGEN

### Wechsel der Maßeinheiten

- **Alle Modelle außer XL1200CX:** Den Schalter TRIP drücken, bis sich die Einheit des Kilometerzählers ändert (km/h bzw. mph).
- **XL1200CX:** Den Schalter TRIP drücken, bis sich die Einheit des Tachometers ändert (km/h bzw. mph). Die Kilometerzählereinheiten verändern sich ebenfalls.

### Zeit

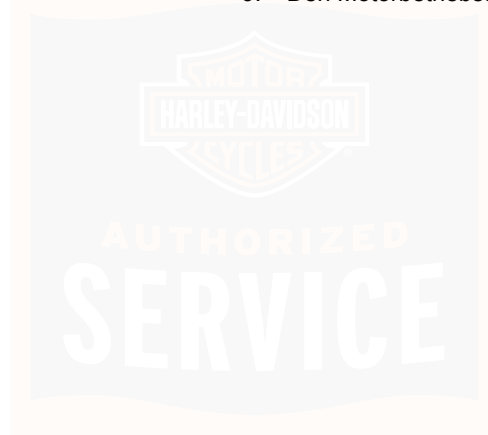
Durch mehrmaliges Drücken des Tageskilometerschalters die Anzeigen im Kilometeranzeigenfenster durchblättern, bis die Uhrzeit erscheint. Einstellen der Uhrzeit:

1. Siehe Abbildung 15. Den Tageskilometerschalter (1) mehrmals drücken, bis die Uhrzeit (Stunden und Minuten) erscheint. Den Schalter so lange drücken, bis auf der Tachometeranzeige die Angabe „12h“ (12-Stunden-Format) (2) zu blinken beginnt. Den Schalter loslassen.
2. Den Tageskilometerschalter einmal kurz drücken, bis 24h für das 24-Stunden-Format zu blinken beginnt. Bei jedem Drücken und Loslassen des Schalters wechselt die Anzeige zwischen 12h und 24h.

3. Wenn das gewünschte Zeitformat angezeigt wird, den Tageskilometerschalter so lange drücken, bis die Stundenanzeige (3) zu blinken beginnt.
4. Den Tageskilometerschalter wiederholt kurz drücken, um die Stunden einzustellen.
5. Wenn der richtige Stundenwert angezeigt wird, den Tageskilometer-Rückstellschalter so lange gedrückt halten, bis die Minutenanzeige (4) zu blinken beginnt.
6. Den Tageskilometerschalter wiederholt kurz drücken, um die Minuten einzustellen.
7. Wenn die richtige Minutenzahl angezeigt wird (5), den Tageskilometerschalter so lange drücken, bis die Anzeige für AM oder PM (erste/zweite Tageshälfte) (6) erscheint.
8. In der 12-Stunden-Anzeige blinkt entweder „AM“ oder „PM“ auf. Mit dem Tageskilometerschalter „AM“ oder „PM“ auswählen. Den Schalter fünf Sekunden lang gedrückt halten.
9. Den Motorbetriebsschalter AUSSCHALTEN.

#### HINWEIS

*Die Angabe AM bzw. PM erscheint nicht in der normalen Uhrzeit-Anzeige. Diese Einstellung wird vom Motorrad zu Diagnostikzwecken verwendet.*



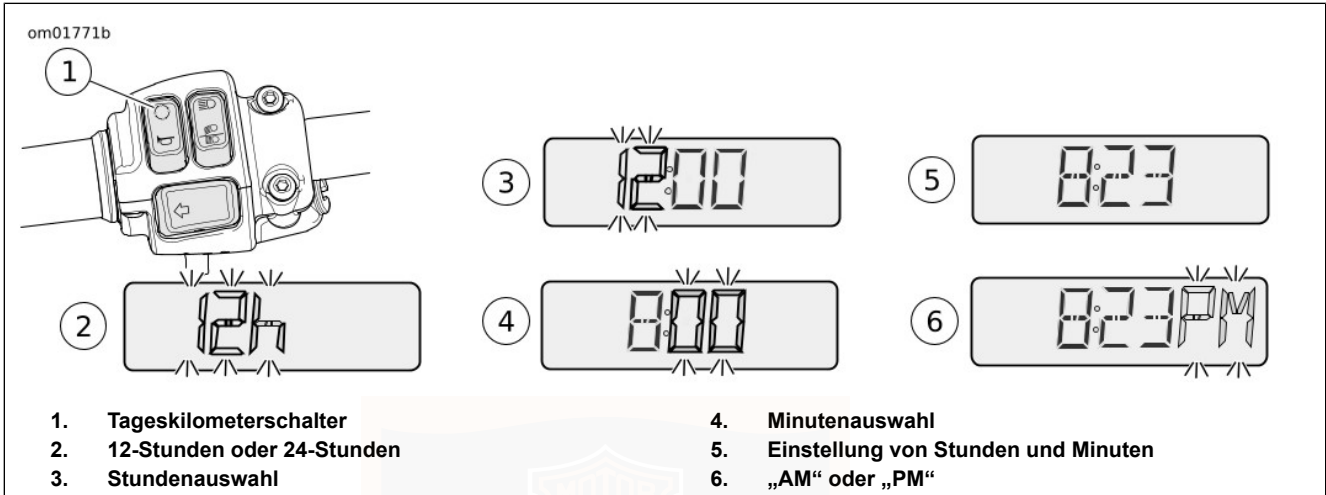
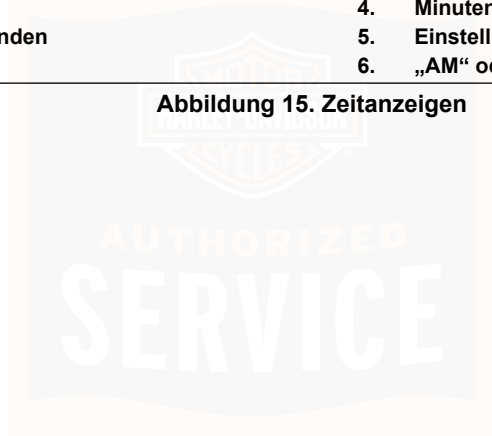


Abbildung 15. Zeitanzeigen



## Umkippmeldung

### ▲ WARNUNG

**Nach einem Umkippen der Maschine sind alle Bedienungselemente auf einwandfreie Funktion zu prüfen. Sind Bedienungselemente nicht frei beweglich, können die Bremsen, die Kupplung oder das Schaltgetriebe unter Umständen nicht ordnungsgemäß funktionieren, wodurch der Fahrer die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren und schwere oder sogar tödliche Verletzungen erleiden könnte. (00350a)**

Siehe Abbildung 16. Sollte das Motorrad umkippen, wird in der Kilometerzähleranzeige „tiP“ (1) (umgekippt) eingeblendet. Der Motor kann erst nach dem Zurücksetzen wieder gestartet werden.

Zum Zurücksetzen der „tiP“-Meldung in der Kilometerzähleranzeige, siehe FUNKTIONSWEISE > ANLASSEN NACH DEM UMKIPPEN (Seite 111).

### Meldung „No Fob“ (kein Schlüsselanhänger)

Siehe Abbildung 16. Wenn das Motorrad über ein Sicherheitssystem verfügt und gefahren wird, ohne den Schlüsselanhänger mitzuführen, erscheint im Kilometeranzeigenfenster die Meldung „NO FOB“ (2), sobald sich das Motorrad fortbewegt. Diese Anzeige erscheint 10

Sekunden lang als Erinnerung, den Schlüsselanhänger abzuholen.

Ohne Schlüsselanhänger kann das Motorrad nur dann angelassen werden, wenn das Sicherheitssystem durch manuelle Eingabe der PIN-Nummer entschärft wird. Siehe SICHERHEITSSYSTEM > SCHARFSCHALTEN UND ENTSCHÄRFEN (Seite 97).

### Seitenständer-Meldung

Siehe Abbildung 16. Bei internationalen Modellen (HDI) wird die Meldung „SidEstAnd“ (3) eingeblendet, wenn bei ausgeklapptem Seitenständer ein Gang eingelegt wird. Siehe BEDIENUNGSELEMENTE UND KONTROLLLEUCHTEN > STÄNDERSPERRE: INTERNATIONALE MODELLE (Seite 68).

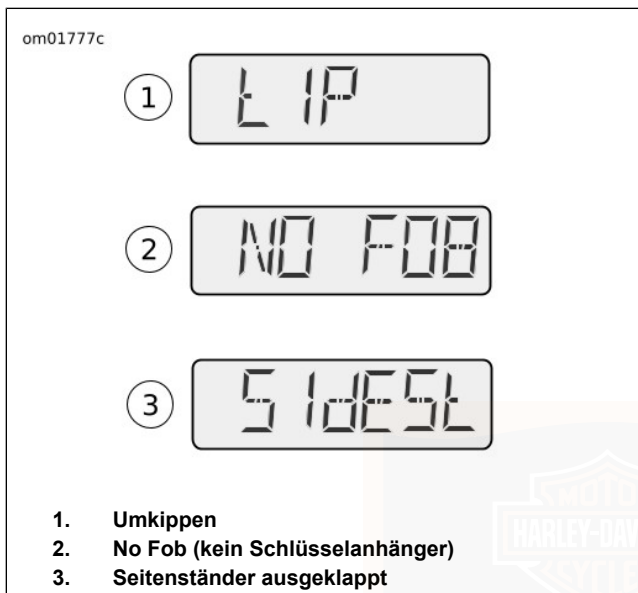


Abbildung 16. tIP (umgekippt), NO FOB (kein Schlüsselanhänger) und SidEstAnd (Seitenständer)

## GANGSCHALTHEBEL

### Position

Siehe Abbildung 17. Der Gangschalthebel befindet sich auf der linken Motorradseite und wird mit dem linken Fuß betätigt.

Der Gangschalthebel wechselt die Gänge eines sequenziellen Fünfganggetriebes.

### Schaltmuster

#### HINWEIS

**Vor einem Schaltversuch muss die Kupplung ganz ausgekuppelt sein. Wenn die Kupplung nicht ganz ausgekuppelt wird, kann es zu Sachschäden kommen. (00182a)**

Siehe Abbildung 17. Jeder Gang muss der Reihe nach eingelegt werden. Den Gangschalthebel nach oben drücken, um hochzuschalten, und ihn nach unten drücken, um runterzuschalten. Nach jedem Gangwechsel den Gangschalthebel loslassen, damit er wieder in die Raststellung zurückkehren kann. Siehe FUNKTIONSWEISE > GANGSCHALTUNG (Seite 112).

### Neutral

Die Leerlaufstellung ist die Position zwischen dem ersten (niedrigen) und zweiten Gang. Das Getriebe lässt ein Schalten vom ersten zum zweiten Gang in den Leerlauf zu. Den Gangschalthebel den halben Betätigungsweg heben oder drücken. Im Leerlauf leuchtet die Kontrollleuchte auf.

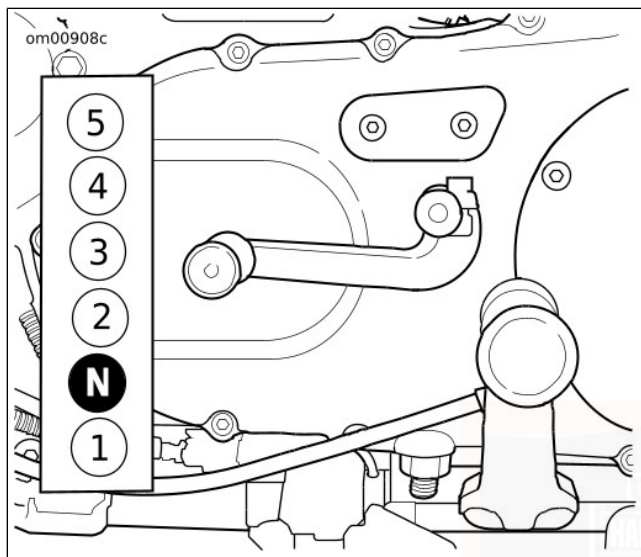


Abbildung 17. Schalthebel und Schaltmuster

## BREMSANLAGE

### Vorderradbremshebel

**⚠ WARNUNG**

Die Finger nicht zwischen Handhebel und Lenkergriff positionieren. Eine falsche Handposition kann die Bedienung des Handhebels beeinträchtigen, was zum Kontrollverlust über das Fahrzeug und zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00032a)

Der Vorderradbremshandhebel betätigt die Vorderradbremse und befindet sich auf der rechten Lenkerseite. Den Handhebel mit den Fingern der rechten Hand betätigen.

### Hinterradbremspedal

Das Hinterradbremspedal betätigt die Hinterradbremse und befindet sich auf der rechten Seite. Das Hinterradbremspedal mit dem rechten Fuß betätigen.

### Bremsanlage ohne ABS

Die Bremsen gleichmäßig und einheitlich betätigen, damit die Räder nicht blockieren. Um eine optimale Bremswirkung zu erzielen, sind die Vorderrad- und die Hinterradbremse mit gleichem Druck zu betätigen.

## ▲ WARNUNG

**Keine der Bremsen so stark betätigen, dass das Rad blockiert. Ein blockiertes Rad kann rutschen und zum Kontrollverlust über das Fahrzeug führen, was schwere oder tödliche Verletzungen zur Folge haben kann. (00053a)**

### Antiblockiersystem (ABS)

Das optionale Antiblockiersystem von Harley-Davidson unterstützt den Fahrer beim Bremsen auf gerader Strecke in Notsituationen, damit er die Kontrolle über das Fahrzeug behalten kann. Das ABS-System arbeitet an Vorder- und Hinterrädern unabhängig voneinander und sorgt für Raddrehung. Es verhindert ein Blockieren der Räder auf trockenem oder rutschigem Straßenbelag, wie beispielsweise Kies, Laub oder bei nasser Fahrbahn.

### So funktioniert das ABS

Das ABS-System überwacht Sensoren an den Vorder- und Hinterrädern, um die Radgeschwindigkeit zu bestimmen. Das ABS reagiert, wenn das System feststellt, dass ein Rad oder beide Räder zu schnell verlangsamen, was auf ein baldiges Blockieren hinweist. Das ABS greift ebenfalls ein, wenn die Abbremsrate nicht einem der gespeicherten Kriterien entspricht. Das System öffnet und schließt Ventile in rascher Folge, um den vom Fahrer über den Bremshebel bzw. das

Bremspedal ausgeübten Bremsdruck zu modulieren. Die Aktivierung des ABS-Systems stellt die elektronische Entsprechung zum manuellen Pumpen der Bremsen dar. Dabei kann dieser Pumpvorgang bis zu sieben Mal pro Sekunde durchgeführt werden.

Der Fahrer erkennt die ABS-Aktivierung durch ein leichtes Pulsieren im Bremshandhebel oder im Hinterradbrem pedal. Das Pulsieren kann durch ein Klickgeräusch vom ABS-Modul begleitet werden. Beides tritt beim normalen Betrieb auf. Siehe Tabelle 22.

Für weitere Informationen besuchen Sie [www.harley-davidson.com/abs](http://www.harley-davidson.com/abs).

### Verwendung des ABS

Ein ABS bedeutet zwar einen Vorteil bei Notbremsungen, ist aber keine Alternative zu sicherem Fahrverhalten. Ein Motorrad lässt sich dann am sichersten anhalten, wenn es aufrecht und beide Räder gerade stehen.

Das Harley-Davidson ABS-System ist ein Servosystem. Beim Anhalten in einem Notfall müssen die Bremsen während aller ABS-Bremsvorgänge fest weiter betätigt werden. Betätigungsdruck nicht variieren und Bremsen nicht „pumpen“. Die Räder werden nicht blockieren, bis die Motorradfahrgeschwindigkeit auf ca. 6 km/h (4 mph) verringert und das ABS-System nicht mehr benötigt wird.

## ▲ WARNUNG

**Das ABS kann ein durch die Motorbremse verursachtes Blockieren des Hinterrads nicht verhindern. Das ABS dient nicht als Hilfe zum Befahren von scharfen Kurven oder beim Fahren auf Schotter oder unebener Fahrbahn. Ein blockiertes Rad kann rutschen und zum Kontrollverlust über das Fahrzeug führen, was schwere oder tödliche Verletzungen zur Folge haben kann. (00362a)**

## ABS: Reifen und Räder

Mit ABS ausgestattete Motorräder müssen stets mit Harley-Davidson-Reifen und -Rädern ausgerüstet sein. Das ABS überwacht die Drehzahl der Räder mit Hilfe von individuellen Raddrehzahlsensoren. Durch Umrüsten auf einen anderen Felgendurchmesser oder eine andere Reifengröße kann die Raddrehzahl beeinflusst werden. Dies hat zur Folge, dass die Kalibrierung des ABS nicht mehr stimmt und ein unkontrolliertes Blockieren der Räder nicht mehr einwandfrei erkannt und verhindert wird. Der Betrieb mit anderen Reifendruckwerten als in TECHNISCHE DATEN > TECHNISCHE DATEN (Seite 25) angegeben kann die ABS-Bremsleistung reduzieren.

**Tabelle 22. ABS-Symptome und Zustände**

SYMPTOM	ZUSTAND
Kontinuierlich aufleuchtende ABS-Leuchte	ABS-Fehlfunktion gefunden. Einen Harley-Davidson-Händler aufsuchen, um die Wartung durchführen zu lassen.
ABS-Leuchte blinkt	Dies zeigt einen normalen Selbstdiagnoseprozess an, wenn das Motorrad gerade eingeschaltet wird und die Geschwindigkeit weniger als 5 km/h (3 mph) beträgt. Das ABS ist nicht betriebsbereit, solange die Leuchte leuchtet. Falls die Leuchte bei Geschwindigkeiten von über 5 km/h (3 mph) weiterhin blinkt, Kontakt mit einem Harley-Davidson Händler aufnehmen, um eine Wartung durchführen zu lassen.
Pulsierender Bremshebel oder pulsieren-des Bremspedal während eines ABS-Bremsvorgangs	Normaler Zustand.

**Tabelle 22. ABS-Symptome und Zustände**

SYMPTOM	ZUSTAND
Klickgeräusch während eines ABS-Bremsvorgangs	Normaler Zustand.
„Ruckel“-Gefühl beim Bremsen	Normaler Zustand. Dies ist vor allem bemerkbar, wenn nur mit einer Bremse gebremst wird (nur Vorderrad oder nur Hinterrad). Resultat einer abgeschwächten Verlangsamung auf Grund von Rissen oder Unebenheiten in der Fahrbahn, Motorbremse (hohe Motordrehzahl verlangsamt das Hinterrad), starkem Bremsen bei langsamer Fahrgeschwindigkeit und anderen Bedingungen. Der Grund dafür ist die Modulation des Bremsatteldrucks durch das ABS-System, um ein unkontrolliertes Blockieren der Räder zu verhindern.
Vorübergehend hoher Widerstand am Hinterradbremspedal	Normaler Zustand. Die Motorbremse (hohe Motordrehzahl verlangsamt das Hinterrad) oder das Herunterschalten kann das ABS-System aktivieren. Wenn gleichzeitig oder unmittelbar danach die Hinterradbremse betätigt wird, kann das ABS-System ein Ventil schließen, um Druck an der Hinterradbremse abzubauen. Der Grund dafür ist die Modulation des Bremsatteldrucks durch das ABS-System, um ein unkontrolliertes Blockieren der Räder zu verhindern.
Reifenzirpen	Normaler Zustand. Abhängig von der Fahrbahnoberfläche kann der Reifen zirpen, ohne dass das Rad blockiert.
Schwarze Reifenspur auf der Fahrbahn	Normaler Zustand. Abhängig von der Fahrbahnoberfläche kann der Reifen eine schwarze Reifenspur hinterlassen, ohne dass das Rad blockiert.
Rad blockiert bei niedriger Fahrgeschwindigkeit	Normaler Zustand. Bei weniger als 5 km/h (3 mph) wird das ABS am Vorderrad nicht aktiviert; bei weniger als 8 km/h (5 mph) wird das ABS am Hinterrad nicht aktiviert.

## ANTIBLOCKIERSYSTEM (ABS)

### Kennzeichnung

Siehe Abbildung 18. Sportster-Modelle mit ABS-Option können über einen Raddrehzahlsensor auf der linken Seite des Vorderrades identifiziert werden. Der Raddrehzahlsensor ist mit einer Klammer zur ABS-Identifizierung ausgestattet.

Siehe Abbildung 19. Diese Motorräder haben auch ein ABS-Modul (EHCU), das direkt vor dem Hinterrad angebracht ist.

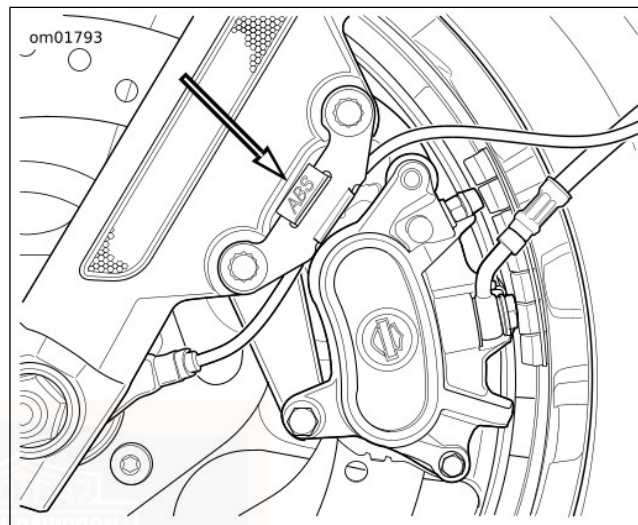


Abbildung 18. Klammer des Raddrehzahlsensors (ABS-Identifizierung)

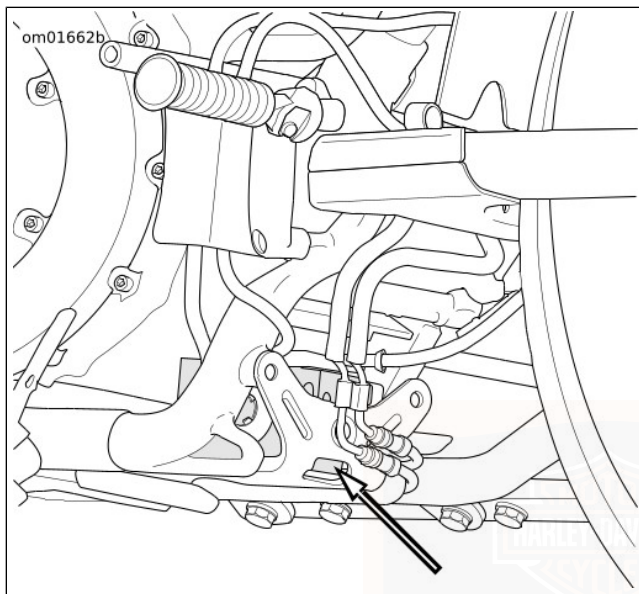


Abbildung 19. ABS-Modul (EHCU)

## SEITENSTÄNDER

### ⚠ WARNUNG

Das Fahrzeug immer auf einer ebenen, festen Fläche abstellen. Ein in instabiler Lage abgestelltes Motorrad kann umfallen und dadurch zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00039a)

### ⚠ WARNUNG

Der Ständer rastet ein, wenn er in die ganz vordere Position (ganz unten) gebracht wird und das Fahrzeuggewicht auf ihm ruht. Befindet sich der Ständer nicht in der ganz vorderen Position (ganz unten), wenn das Fahrzeuggewicht auf ihm ruht, kann das Fahrzeug umkippen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00006a)

### ⚠ WARNUNG

Sicherstellen, dass der Ständer vor der Fahrt ganz zurückgeklappt ist. Wenn der Ständer nicht ganz zurückgeklappt ist, kann er in Kontakt mit der Straßenoberfläche kommen und so zum Kontrollverlust über das Fahrzeug und zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00007a)

## HINWEIS

*Beim Parken des Motorrads in abschüssigen Bereichen nach Abstellen des Motors Gang einlegen.*

Der Seitenständer befindet sich auf der linken Seite des Motorrads. Der Ständer wird nach außen geklappt, um das Motorrad abzustellen.

## STÄNDERSPERRE: INTERNATIONALE MODELLE

Einige internationale Modelle sind mit einer Seitenständersperre ausgestattet.

Das Motorrad kann angelassen werden und läuft, wenn sich das Getriebe im Leerlauf befindet. Wenn der Ständer ausgeklappt und ein Gang eingelegt ist, stirbt das Motorrad beim Einkuppeln ab. Die Meldung „SidEstAnd“ (Seitenständer) läuft über das Display der Kilometerzähleranzeige. Klappt man den Ständer nach oben oder schaltet man das Getriebe in den Leerlauf, kann der Motor gestartet werden. Die Meldung auf dem Kilometerzähler verschwindet.

Klappt der Ständer bei einer Geschwindigkeit von mehr als 15 km/h (10 mph) herunter, läuft der Motor weiter. Die Kontrollleuchten blinken zweimal. Die Meldung „SidEstAnd“ (Seitenständer) läuft über das Display der Kilometerzähleranzeige. Die Meldung bleibt angezeigt, bis das System feststellt, dass der Ständer wieder vollständig

eingeklappt ist. Der Fahrer kann mit dem Motorrad in diesem Zustand weiterfahren.

Der Fahrer kann die Textmeldungen jederzeit löschen, indem er den Tageskilometerschalter/Triggerschalter einmal drückt, während das Fahrzeug eingeschaltet ist.

## KRAFTSTOFFTANKDECKEL

### Den Kraftstofftankdeckel abnehmen

#### ▲ WARNUNG

**Keine Tankdeckel anderer Hersteller verwenden. Tankdeckel anderer Hersteller könnten nicht richtig passen und undicht sein, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. Geeignete Kraftstofftankdeckel führt Ihr Harley-Davidson-Händler. (00034a)**

#### HINWEIS

*Der Kraftstofftankdeckel wird um ca. eine 3/4-Umdrehung gedreht, bevor er sich abschrauben lässt.*

Siehe Abbildung 20. Den Kraftstofftankdeckel zum Öffnen gegen den Uhrzeigersinn drehen und abheben. Zum Schließen muss der Kraftstofftankdeckel im Uhrzeigersinn gedreht werden, bis er mit einem Klickgeräusch einrastet. Die Rastfunktion des Deckels verhindert ein übermäßiges Anziehen.

Die in manchen Ländern verkauften Sportster verfügen über einen abschließbaren Kraftstofftankdeckel.

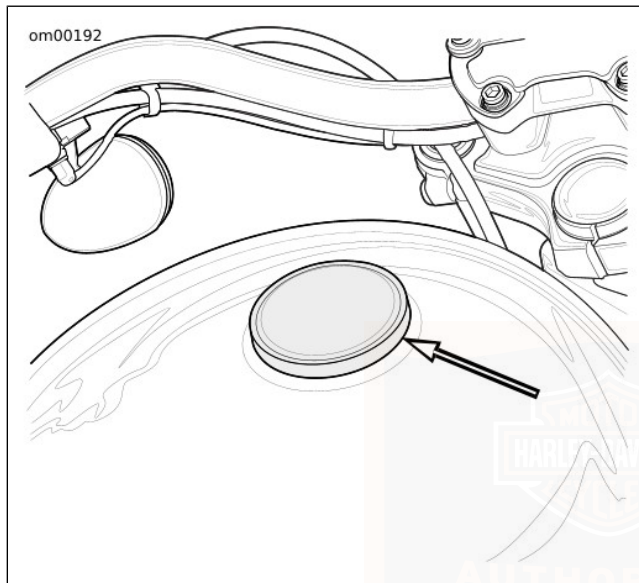


Abbildung 20. Kraftstofftankdeckel

## Kraftstofftank mit frischem Kraftstoff füllen.

### ⚠ WARNUNG

Ein Motorrad mit Kraftstoff im Tank nicht im Haus oder in einer Garage lagern, wo offene Flammen, Gasbrennerzündflammen, Funkensprung oder Elektromotoren vorhanden sind. Benzin ist äußerst leicht entflammbar und hochexplosiv, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00003a)

### ⚠ WARNUNG

Verschütten vermeiden. Kraftstofftankdeckel langsam öffnen. Nicht über das untere Ende des Einfüllstutzens füllen, einen Luftraum zur Kraftstoffausdehnung einräumen. Nach dem Auftanken den Tankdeckel fest verschließen. Benzin ist äußerst leicht entflammbar und hochexplosiv, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00028b)

### HINWEIS

Beim Auftanken keinen Kraftstoff auf das Motorrad verschütten. Auf das Motorrad verschütteten Kraftstoff sofort abwischen. Kraftstoff kann Sichtflächen beschädigen. (00147b)

## HINWEIS

Für Motorräder mit Abgaskatalysatoren ausschließlich bleifreies Benzin verwenden. Die Verwendung von verbleitem Benzin führt zu Schäden an der Abgasreinigungsanlage. (00150c)

Siehe Abbildung 21. Den Kraftstofftank nicht überfüllen. Die Zapfpistole in die Einfüllöffnung stecken. Den Kraftstofftank nicht über das untere Ende des Einfüllstutzens füllen. Ein warmer Motor, Sonne oder extreme Temperaturen können zu einer Ausdehnung des Tanks führen. Kraftstoff kann aus dem Tank heraustreten und den Lack beschädigen. Siehe SICHERHEIT GEHT VOR > VORSCHRIFTEN ZUM SICHEREN BETRIEB (Seite 5).

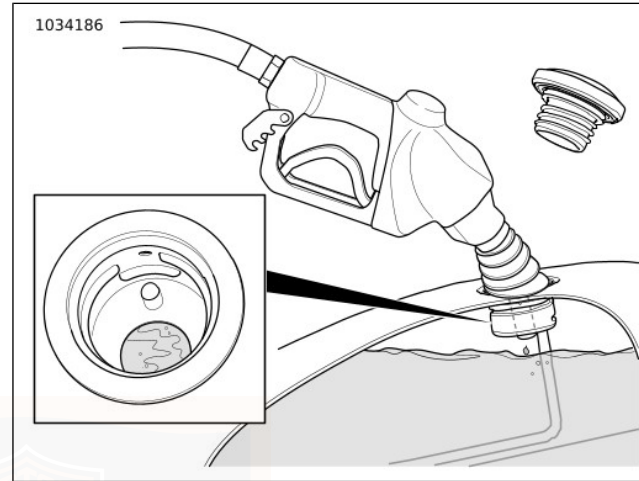


Abbildung 21. Kraftstoffstand unter Einfüllstutzen

## ABSCHLIEßBARER KRAFTSTOFFTANKDECKEL

### Ersatzschlüssel

Die vierstellige, auf der Rückseite des Schlüssels gegenüber dem H-D Logo eingestanzte Schlüsselnummer ausfindig machen. Die Schlüsselnummer im entsprechenden Feld vorne in diesem Handbuch eintragen. Anhand dieser Nummer kann Ihr Harley-Davidson Händler einen Ersatzschlüssel bestellen.

## Ausbau

1. Siehe Abbildung 22. Die Schlossabdeckung drehen, um das Schloss freizulegen.
2. Den Schlüssel in das Schloss einführen.
3. Den Kraftstofftankdeckel in Position halten. Den Schlüssel bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn drehen.
4. Den Schlüssel wieder in die Ausgangsstellung drehen. Anschließend den Schlüssel abziehen.
5. Die Kappe gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis ein Widerstand spürbar ist. Zum Ausbauen den Deckel gegen den Uhrzeigersinn drehen.

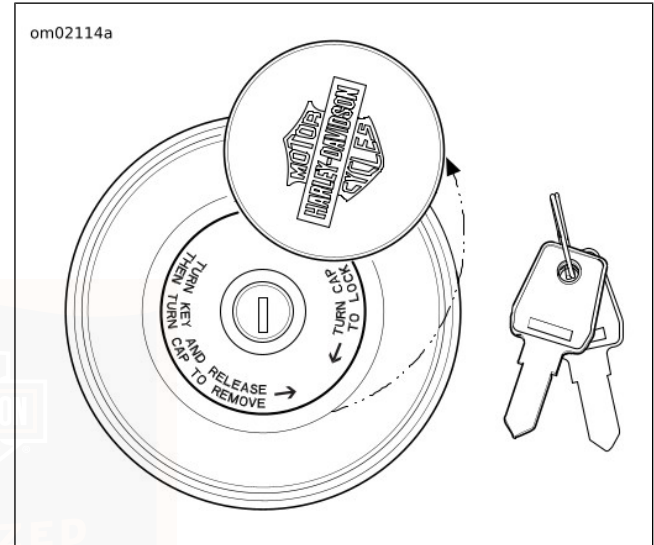
## Einbau

1. Siehe Abbildung 22. Den Schlüssel in das Gabelschloss einführen.
2. Um sicherzustellen, dass der Deckel entriegelt ist, diesen fest halten. Den Schlüssel bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn drehen.
3. Den Schlüssel in eine neutrale Stellung zurückkehren lassen. Anschließend den Schlüssel abziehen.

### HINWEIS

*Beim Einbauen des Kraftstofftankdeckels diesen eine ganze Umdrehung über das hörbare Klickgeräusch hinaus drehen.*

4. Zum Einbauen den Kraftstofftankdeckel nach rechts drehen.
5. Die Schlossabdeckung schließen.



**Abbildung 22. Verriegeln des Kraftstofftankdeckels**

## RÜCKSPIEGEL

ANVENDELSESMULIGHED	
<input checked="" type="checkbox"/>	<ul style="list-style-type: none"><li>• 2018 1200 CUSTOM (XL1200C)</li><li>• 2018 1200 ROADSTER (XL1200CX)</li><li>• 2018 FORTY-EIGHT (XL1200X)</li><li>• 2018 FORTY-EIGHT ANNIVERSARY (XL1200X ANX)</li><li>• 2018 IRON 883 (XL883N)</li><li>• 2018 SUPERLOW (XL883L)</li><li>• 2018 SUPERLOW 1200T (XL1200T)</li><li>• 2018 IRON 1200 (XL1200NS)</li><li>• 2018 FORTY-EIGHT SPECIAL (XL1200XS)</li></ul>

### ⚠️ WARNUNG

Die Gegenstände im Spiegel sind näher, als sie erscheinen. Bei der Einschätzung der Entfernung von Gegenständen in Spiegeln besonders vorsichtig vorgehen. Bei falscher Einschätzung der Entfernungen kann es zu schweren oder tödlichen Verletzungen kommen. (00033a)

Das Fahrzeug ist mit zwei konvex geformten Rückspiegeln ausgestattet.

Diese Art von Spiegel gewährt eine breitere Sicht nach hinten als ein Flachspiegel. Allerdings erscheinen Fahrzeuge und

andere Objekte in Spiegeln dieser Art kleiner und weiter weg als sie tatsächlich sind.

- Bei Beurteilung der Größe oder der relativen Entfernung von Objekten in diesen Rückspiegeln Vorsicht walten lassen.
- Die Rückspiegel vor dem Fahren immer so einstellen, dass sie den Bereich hinter dem Motorrad wiedergeben.

### HINWEIS

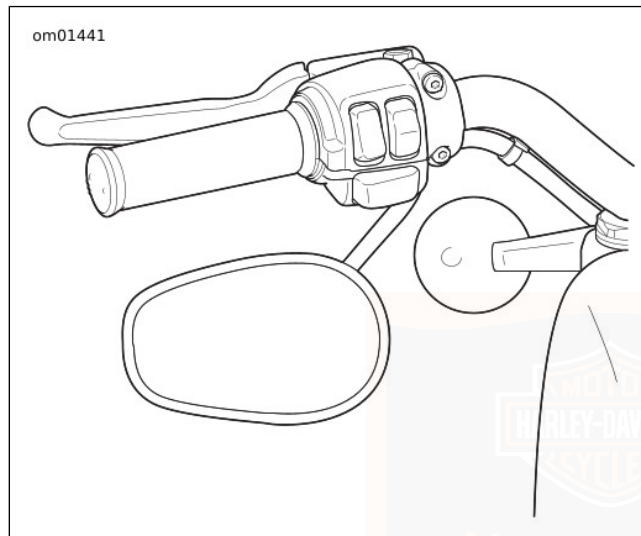
Die Spiegel so einstellen, dass ein kleiner Bereich der eigenen Schultern in jedem Spiegel sichtbar ist. Das hilft bei der Einschätzung der relativen Entfernung von Fahrzeugen hinter dem Motorrad.

ANVENDELSESMULIGHED	
<input checked="" type="checkbox"/>	<ul style="list-style-type: none"><li>• 2018 FORTY-EIGHT (XL1200X)</li><li>• 2018 FORTY-EIGHT ANNIVERSARY (XL1200X ANX)</li></ul>

### HINWEIS

Falsch ausgerichtete Lenker oder Komponenten können mit dem Kraftstofftank in Berührung kommen, wenn sie nach links oder rechts gedreht werden. Eine Berührung des Kraftstofftanks kann kosmetische Schäden verursachen. (00372b)

Siehe Abbildung 23. Stellen Sie sicher, dass die Rückspiegel nicht in Kontakt mit dem Kraftstofftank kommen. Lenker langsam zum rechten und linken Anschlag einschlagen.

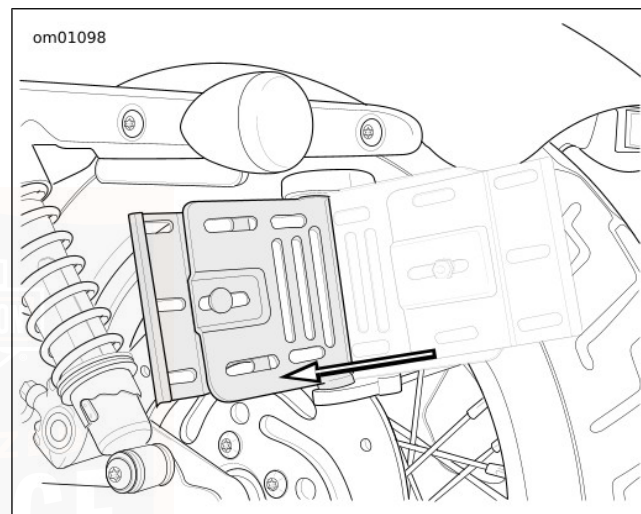


**Abbildung 23. Rückspiegel: XL1200X  
SEITLICH MONTIERTES KENNZEICHEN**

Siehe Abbildung 24. Manche Modelle sind mit einer an der Seite befestigten Kennzeichenbaugruppe ausgestattet. Das Kennzeichen muss während des Betriebs in der

ausgeklappten Stellung sein. Dieses Funktionsmerkmal ist u. U. nicht in allen Absatzgebieten erhältlich.

Die seitlich befestigte Kennzeichenbaugruppe enthält ein LED-Beleuchtungsmodul. Wenn die LED-Leuchte defekt ist, einen Harley-Davidson-Händler bezüglich des Austauschs der LED-Baugruppe aufsuchen.



**Abbildung 24. Seitlich befestigte Kennzeichenbaugruppe**

## STOßDÄMPFERVORSPANNUNG

ANVENDELSESMULIGHED	
<input checked="" type="checkbox"/>	<ul style="list-style-type: none"><li>• 2018 1200 CUSTOM (XL1200C)</li><li>• 2018 1200 ROADSTER (XL1200CX)</li><li>• 2018 FORTY-EIGHT (XL1200X)</li><li>• 2018 FORTY-EIGHT ANNIVERSARY (XL1200X ANX)</li><li>• 2018 IRON 883 (XL883N)</li><li>• 2018 SUPERLOW (XL883L)</li><li>• 2018 FORTY-EIGHT SPECIAL (XL1200XS)</li><li>• 2018 IRON 1200 (XL1200NS)</li></ul>

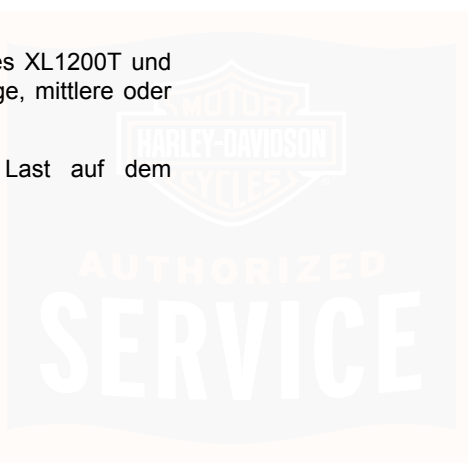
### Stoßdämpfer bestimmen

Sportster-Modelle haben mit Ausnahme des XL1200T und XL1200CX je nach Bestimmungsort niedrige, mittlere oder hohe Stoßdämpfer.

1. Das Motorrad ohne Gepäck oder Last auf dem Seitenständer abstellen.

2. Stoßdämpfer bestimmen.

- a. **Alle Modelle außer XL1200T und XL1200CX:** Siehe Abbildung 25. Von der Mitte der unteren Stoßdämpfer-Befestigungsschraube bis zur Mitte der unteren Befestigungsschraube messen. Den Messwert mit der Identifizierungstabelle vergleichen, um zu bestimmen, ob das Motorrad über kurze, mittlere oder lange Stoßdämpfer verfügt. Siehe Tabelle 23.
- b. **XL1200CX:** Siehe Abbildung 26. Den Stoßdämpfer beim Modell XL1200CX durch das orangene Harley-Davidson Bar & Shield-Logo (1) ganz oben auf dem Stoßdämpfer identifizieren.



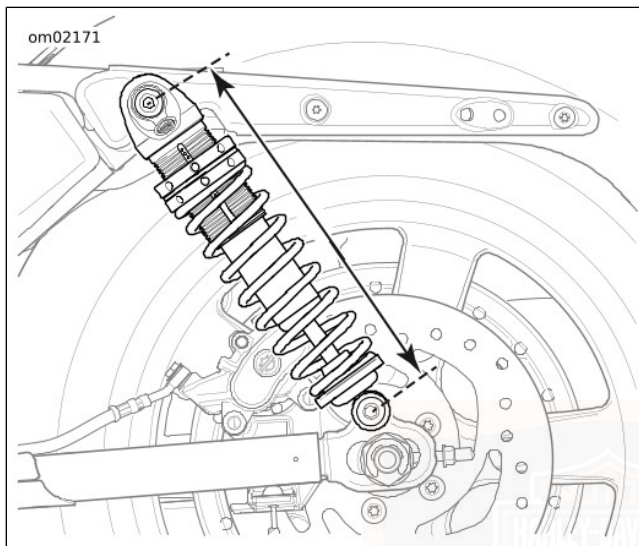


Abbildung 25. Länge der Stoßdämpfer

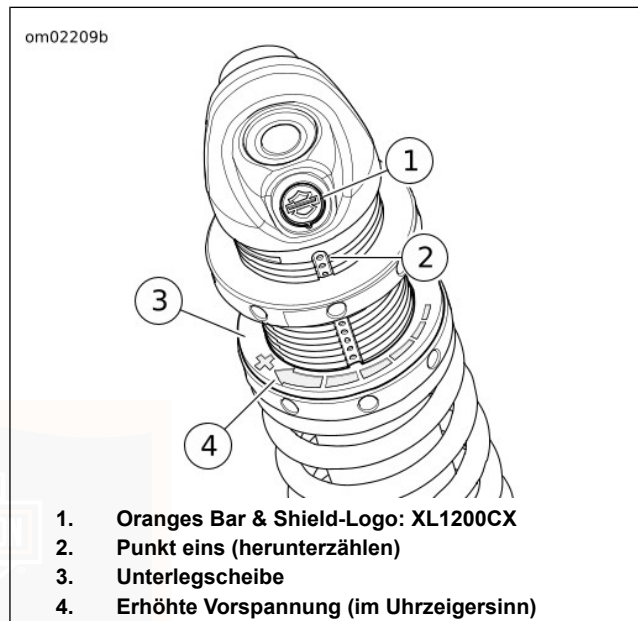


Abbildung 26. Vorspannungseinstellpfeil

Tabelle 23. Länge der Stoßdämpfer

MESSUNG *		STOSSDÄMPFER
in	mm	
11,220	285,0	Kurz. Tabelle 25
11,712	297,5	Mittel. Tabelle 26

**Tabelle 23. Länge der Stoßdämpfer**

MESSUNG *		STOSSDÄMPFER
in	mm	
13,366	339,5	Hoch. Tabelle 27
* Ohne Last auf dem Seitenständer messen.		

## Den Vorspannungspunkt ermitteln

### HINWEIS

Die Gesamtsumme des Fahrergewichts und Soziusgewichts plus Gepäck und Zubehör darf das maximal zulässige Zusatzgewicht nicht überschreiten. Siehe Tabelle 24.

1. Das Gewicht von Fahrer und Ausrüstung hinzufügen, um das Fahrergewicht zu erhalten.
2. Unabhängig davon das Gewicht von Sozius, dessen Ausrüstung, Gepäck und Ausrüstung hinzufügen.

**Tabelle 24. Maximal zulässiges Zusatzgewicht: Alle Modelle außer XL1200T**

MODELL	TECHNISCHE DATEN	
	lb	kg
XL883L	431	196
XL883N	436	198
XL1200C	409	186
XL1200CX	429	195
XL1200NS	438	199

**Tabelle 24. Maximal zulässiges Zusatzgewicht: Alle Modelle außer XL1200T**

MODELL	TECHNISCHE DATEN	
	lb	kg
XL1200X/ANX	444	202
XL1200XS	438	199

3. Je nach Modell und Stoßdämpfereinstellung die passende Tabelle für Ihr Motorrad bestimmen.
  - a. **Kurzer Federweg:** siehe Tabelle 25.
  - b. **Mittlerer Federweg:** siehe Tabelle 26.
  - c. **Langer Federweg:** siehe Tabelle 27.
  - d. **XL1200CX:** siehe Tabelle 28.
4. In der Tabelle die zugehörige Vorspannungs-Dot-Nummer für die Berechnung von Fahrer, Sozius, Beladung und Zubehör berechnen.
  - a. Unter FAHRERGEWICHT die Zeile ermitteln, die das Gesamtgewicht des Fahrers enthält.
  - b. In der Zeile SOZIUS, GEPÄCK UND ZUBEHÖR das Spalte Gesamtgewicht für Sozius, Gepäck und Zubehör bestimmen.
  - c. Die Zahl am Schnittpunkt der Zeile FAHRERGEWICHT und der Spalte SOZIUS, GEPÄCK UND ZUBEHÖR ist der empfohlene Vorspannungspunkt.

**Tabelle 25. Vorspannung von kurzen Stoßdämpfern**

ZUSÄTZLICHES GEWICHT VON SOZIUS, GEPÄCK UND ZUBEHÖR														
lb		0	20	40	60	80	100	120	140	160	180	200	220	240
kg		0	9	18	27	36	45	54	64	73	82	91	100	109
FAHRERGEWICHT		VORSPANNUNGSPUNKT												
lb	kg													
100-129	45-59	1	2	3	4	5	6	6	7	8	9	9	10	10
130-159	59-72	2	3	4	5	6	7	7	8	9	9	10	10	11
160-189	73-86	3	4	5	6	7	7	8	9	9	10	10	11	12
190-219	86-99	4	5	6	7	7	8	9	9	10	11	11	12	-

**Tabelle 26. Vorspannung von mittleren Stoßdämpfern**

GEWICHT VON SOZIUS, GEPÄCK UND ZUBEHÖR																		
lb		0	16	32	48	64	80	96	112	128	144	160	176	192	208	224	240	
kg		0	7	15	22	29	36	44	51	58	65	73	80	87	94	102	109	
FAHRERGEWICHT		VORSPANNUNGSPUNKT																
lb	kg																	
100-123	45-56	1	2	3	4	5	6	7	7	8	9	9	10	11	11	12	13	13
124-147	56-67	2	3	4	5	6	7	7	8	9	9	10	11	11	12	13	13	13
148-171	67-78	3	4	5	6	7	8	8	9	9	10	11	11	12	13	13	-	-
172-195	78-89	4	5	6	7	8	8	9	10	10	11	12	12	13	13	-	-	-
196-219	89-99	5	6	7	8	8	9	10	10	11	12	12	13	13	-	-	-	-

**Tabelle 27. Vorspannung von langen Stoßdämpfern**

GEWICHT VON SOZIUS, GEPÄCK UND ZUBEHÖR															
lb		0	18	36	54	72	90	108	126	144	162	180	198	216	234
kg		0	8	16	25	33	41	49	57	65	73	82	90	98	106
FAHRERGEWICHT		VORSPANNUNGSPUNKT													
lb	kg														
116-141	53-64	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	11	12	13
142-167	64-76	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	11	12	13	-

**Tabelle 27. Vorspannung von langen Stoßdämpfern**

GEWICHT VON SOZIUS, GEPÄCK UND ZUBEHÖR															
168-193	76-88	3	4	5	6	7	8	9	10	11	11	12	13	-	-
194-219	88-99	4	5	6	7	8	9	10	11	11	12	13	-	-	-

**Tabelle 28. Stoßdämpfervorspannung: XL1200CX**

GEWICHT VON SOZIUS, GEPÄCK UND ZUBEHÖR												
lb		0	25	50	75	100	125	150	175	200	225	
kg		0	11	23	34	45	57	68	80	91	102	
FAHRERGEWICHT		VORSpannungSPUNKT										
lb	kg											
88-124	40-56	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
125-161	57-73	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
162-198	74-90	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
199-235	91-107	4	5	6	7	8	9	10	11	12	-	

## Stoßdämpfereinstellung

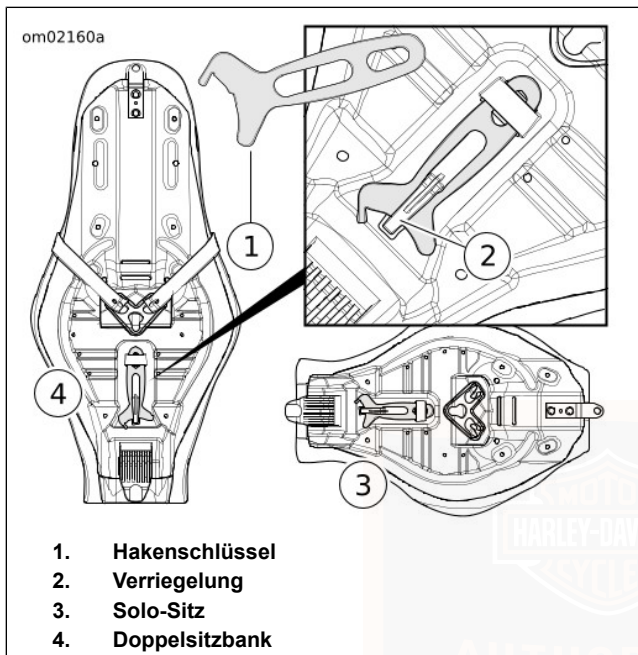
### ▲ WARNUNG

**Beide Stoßdämpfer gleichmäßig einstellen. Eine falsche Einstellung kann das Fahrverhalten und die Fahrzeugstabilität beeinträchtigen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00036b)**

### HINWEIS

*Um Schäden an den Einstell- und Sicherungsringen zu verhindern, stets den Schraubenschlüssel verwenden, der mit dem Motorrad mitgeliefert wird.*

1. Den Sitz ausbauen. Siehe WARTUNG UND SCHMIERUNG > SITZ (Seite 184).
2. Siehe Abbildung 27. Die Verriegelung (2) anheben und den Hakenschlüssel (1) vom Aufbewahrungsfach schieben.



**Abbildung 27. Hakenschlüssel-Aufbewahrungsfach**

## HINWEIS

**Stoßschäden vermeiden. Sicherstellen, dass die Gewinde der Stoßdämpfer sauber und frei von Verunreinigungen sind, bevor die Einstellmutter des Stoßdämpfers gelöst oder angezogen werden. (00646b)**

3. Gegebenenfalls die Gewinde des Stoßdämpfers reinigen.
4. Siehe Abbildung 28. Den oberen Sicherungsring mithilfe des Hakenschlüssels gegen den Uhrzeigersinn (1) drehen, um den Ring zu lösen.

## HINWEIS

*Siehe Abbildung 26. Den unteren Einstellring (3) im Uhrzeigersinn drehen, um die Vorspannung zu erhöhen. Den unteren Einstellring (2) gegen den Uhrzeigersinn drehen, um die Vorspannung zu senken.*

5. Siehe Abbildung 28. Den unteren Einstellring mithilfe des Hakenschlüssels (2) unterhalb des empfohlenen Punktes drehen.

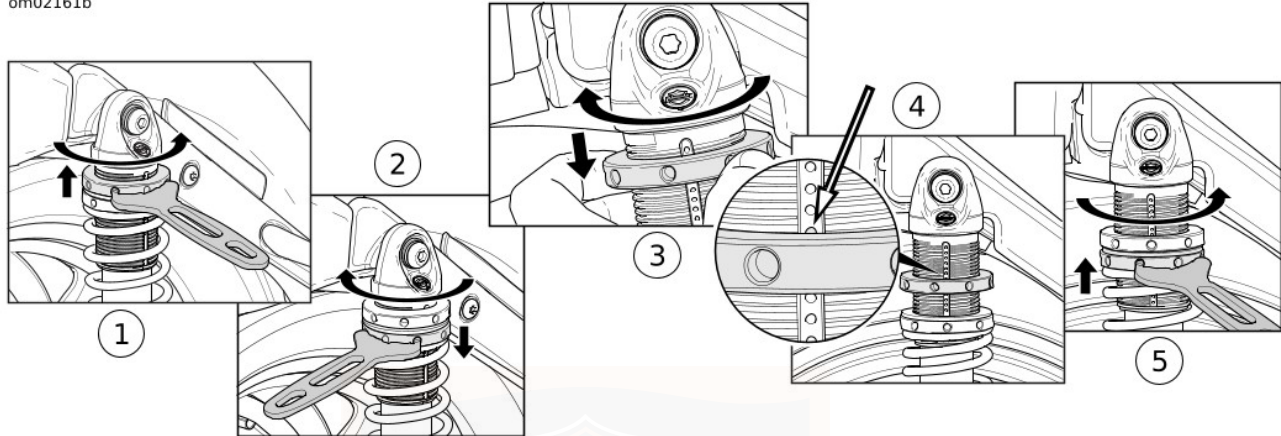
## HINWEIS

*Siehe Abbildung 26. Count Down vom Top Dot (2) auf der Stoßdämpfer-Dot-Skala, um den Empfohlenen Vorspannungsdot zu bestimmen.*

6. Den oberen Sicherungsring drehen, um ihn auf den empfohlenen Vorspannungspunkt (3) auszurichten.
7. Die Hälfte des empfohlenen Vorspannungspunktes (4) mit dem oberen Sicherungsring abdecken.
8. Schraubenschlüssel verwenden um den unteren Einstellring per hand gegen den oberen Verschlussring (5) anzuziehen.
9. Den gegenüberliegenden Stoßdämpfer auf den gleichen Vorspannungspunkt einstellen.
10. Den Hakenschlüssel zurück zum Aufbewahrungsfach unter dem Sitz drehen.
11. Den Sitz einbauen. Siehe WARTUNG UND SCHMIERUNG > SITZ (Seite 184).



om02161b



1. Oberen Sicherungsring lösen
2. Den unteren Einstellring unter den empfohlenen Punkt drehen
3. Den Sicherungsring zum Punkt drehen
4. Den oberen Sicherungsring auf den Punkt ausrichten
5. Den unteren Einstellring festziehen

Abbildung 28. Vorspannungseinstellung

SERVICE

#### ANVENDELSESMULIGHED



- 2018 SUPERLOW 1200T (XL1200T)

#### ⚠️ WARNUNG

Vor der Fahrt den Hinderradstoßdämpfer einstellen. Ablenkung kann zu einem Verlust der Kontrolle und zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00638b)

#### ⚠️ WARNUNG

Die Federung während der Fahrt nicht einstellen. Der Einstellknopf befindet sich in der Nähe des sich drehenden Hinterrades/Reifens, mit dem es zu versehentlichem Kontakt kommen könnte, was zu schweren Verletzungen führen kann. (00639b)

1. Siehe Abbildung 29. Den Vorspannungseinstellknopf hinter der linken Satteltasche ausfindig machen.
2. Den Vorspannungseinstellknopf gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis er auf die Markierung LOW ausgerichtet ist. Die Einstellung LOW (niedrig) entspricht der minimalen Vorspannungsposition.

#### HINWEIS

- **Beispiel:** Bei einem Fahrer mit einem Gewicht von 73 kg (160 lb), einem Sozius mit 56,7 kg (125 lb) und 4,5 kg (10 lb) in den Satteltaschen wird eine Vorspannungseinstellung von 16 Drehungen (32 Klicks) von der LOW-Einstellung aus empfohlen.
- Die Einstellung HIGH (hoch) entspricht der maximalen Vorspannungsposition.

#### ⚠️ WARNUNG

Das zulässige Gesamtgewicht des Motorrads (GVWR) oder die zulässige Achslast (GAWR) dürfen auf keinen Fall überschritten werden. Ein Überschreiten dieser Grenzwerte kann zu Komponentenausfällen führen und Stabilität, Fahrverhalten sowie Leistung beeinträchtigen, was schwere oder tödliche Verletzungen zur Folge haben kann. (00016f)

3. Den Vorspannungseinstellknopf im Uhrzeigersinn um die für das Gewicht des Fahrers und das kombinierte Gewicht eines Sozius und der Ladung empfohlene Anzahl Drehungen drehen. Zwei Klickgeräusche des Knopfs stellen eine Drehung dar. Siehe Tabelle 30.

### HINWEIS

- **Zulässiges Gesamtgewicht:** Das zulässige Gesamtgewicht (GVWR) ist das Gewicht, das mitgeführt werden kann, ohne die Sicherheit zu beeinträchtigen. Es errechnet sich aus dem Gewicht des Motorrads und Zubehörs zuzüglich des maximalen Gewichts des Fahrers, des Sozius und des Gepäcks.
- **Zulässige Achslast:** Die zulässige Achslast ist das maximale Gewicht, mit dem jede der Achsen ohne Sicherheitsrisiko belastet werden kann.
- Das zulässige Gesamtgewicht und die zulässige Vorder- und Hinterachslast sind auf dem Informationsaufkleber auf dem senkrechten Rahmenrohr zu finden. Siehe Tabelle 12 oder Tabelle 13.
- Das maximal zulässige zusätzliche Gewicht darf die vorgeschriebenen Werte nicht überschreiten. Siehe Tabelle 29.

Tabelle 29. Maximal zulässiges Zusatzgewicht: XL1200T

MODELL	TECHNISCHE DATEN	
	lb	kg
XL1200T	396	180

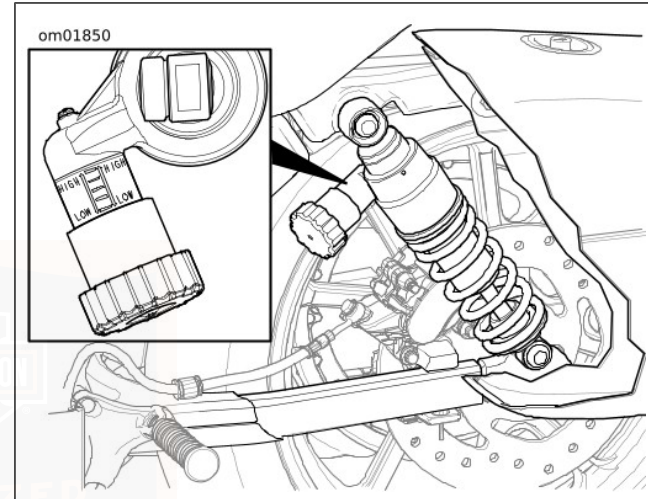


Abbildung 29. Vorspannungseinstellknopf: XL1200T

**Tabelle 30. Empfohlene Anzahl Drehungen: XL1200T Stoßdämpfervorspannungsknauf (2 Klickgeräusche entsprechen einer Drehung)**

ZUSÄTZLICHES GEWICHT VON SOZIUS, GEPÄCK UND ZUBEHÖR																												
lb	0	8	15	23	30	38	45	53	60	68	75	83	90	98	105	113	120	128	135	143	150	158	165	173	180	188	195	
kg	0	3	7	10	14	17	20	24	27	31	34	37	41	44	48	51	54	58	61	65	68	71	75	78	82	85	88	
<b>FAHRER GE- WICHT</b>																												
<b>lb</b>	<b>kg</b>	<b>Volle Umdrehungen des Knaufs</b>																										
100	45	NIEDRIG									1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
110	50	NIEDRIG							1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	STK.	
120	54	NIEDRIG					1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	STARK			
130	59	NIEDRIG			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	STARK					
140	64	NIEDRIG			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	STARK					
150	68	NIEDRIG		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	STARK						
160	73	NIEDRIG	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	STARK							
170	77	NIEDRIG	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	STARK							
180	82	NIEDRIG	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	STARK							
190	86	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	STARK								
200	91	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	STARK									
210	95	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	STARK										
220	100	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	STARK											
230	104	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	STARK												



## GEPÄCK

### ⚠ WARNUNG

Siehe Abschnitt ZUBEHÖR UND GEPÄCK im Abschnitt SICHERHEIT GEHT VOR in Ihrer Bedienungsanleitung. Falsches Beladen mit Gepäck oder falscher Einbau von Zubehör kann zu Komponentenausfällen führen und Stabilität, Fahrverhalten und Leistung beeinträchtigen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00021c)

### ⚠ WARNUNG

Das zulässige Gesamtgewicht des Motorrads (GVWR) oder die zulässige Achslast (GAWR) dürfen auf keinen Fall überschritten werden. Ein Überschreiten dieser Grenzwerte kann zu Komponentenausfällen führen und Stabilität, Fahrverhalten sowie Leistung beeinträchtigen, was schwere oder tödliche Verletzungen zur Folge haben kann. (00016f)

- GVWR ist das zulässige Gesamtgewicht, bei dem die Sicherheit nicht beeinträchtigt ist und das sich aus dem Gewicht des Motorrads, des Zubehörs, des Fahrers, des Sozius und des Gepäcks errechnet.
- Die zulässige Achslast ist das maximale Gewicht, mit dem jede der Achsen ohne Sicherheitsrisiko belastet werden kann.

- Das zulässige Gesamtgewicht und die zulässige Achslast sind auf dem Informationsaufkleber auf dem Lenkkopf bzw. Unterrohr des Rahmens zu finden.

### ⚠ WARNUNG

Eine unsachgemäße Beladung oder ein unzweckmäßiger Einbau von Zubehörteilen kann das Fahrverhalten und die Stabilität des Motorrads beeinträchtigen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00095a)

- Das Gepäckgewicht sollte nah und so niedrig wie möglich am Motorrad angebracht sein, da dadurch die Änderung des Fahrzeugschwerpunkts minimal gehalten wird. Das Gewicht gleichmäßig auf beide Seiten des Fahrzeugs verteilen. Sperrige Gegenstände nicht zu weit hinter dem Fahrer verstauen und den Lenker oder die Vorderradgabeln nicht mit zusätzlichem Gewicht belasten. Die Höchstzuladung auf dem Aufkleber im Gepäck nicht überschreiten.
- Prüfen, ob das Gepäck gesichert ist. Das Gepäck darf während der Fahrt nicht verrutschen. Die Ladung regelmäßig überprüfen.
- Das Gepäck schließen und versperren, bevor das Fahrzeug gefahren oder unbeaufsichtigt gelassen wird.

## SATTELTASCHEN

ANVENDELSESMULIGHED	
<input checked="" type="checkbox"/>	• 2018 SUPERLOW 1200T (XL1200T)

### ▲ WARNUNG

Das Maximalgewicht für die Satteltaschen keinesfalls überschreiten. Das Gewicht gleichmäßig auf beide Satteltaschen verteilen. Ein Überladen der Satteltaschen kann zu einem Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug und damit zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00383a)

### ▲ WARNUNG

Dem Sozius nicht erlauben, die Satteltaschen als Griffe zum Festhalten zu verwenden. Wenn sich der Sozius beim Fahren nicht am hierzu vorgesehenen Halteriem festhält, kann dies zu Unfällen mit schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00081a)

### HINWEIS

Die Höchstzuladung für jede Satteltasche beträgt 3,2 kg (7 lb).

## Öffnen

1. Siehe Abbildung 30. Das Satteltaschenschloss mit dem Zündschlüssel entriegeln.

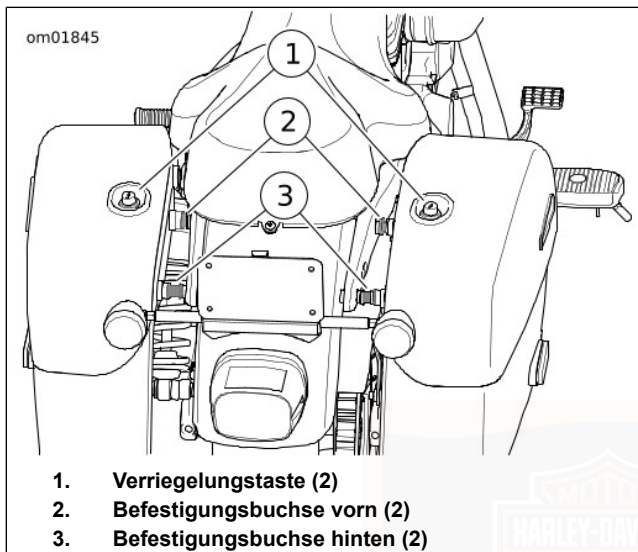
2. Betätigen Sie die Verriegelungstaste (1) und lassen Sie sie los.
3. Den Deckel von der Innenseite der Satteltasche anheben.

### HINWEIS

Die Befestigungspunkte (2, 3) an den Satteltaschenbefestigungen passen für diverses P&A-Zubehör (Rückenlehne, Gepäckträger usw.). Sämtliche Installations- und Gebrauchsanweisungen, die dem P&A-Zubehör beiliegen, befolgen.

## Schließen

1. Siehe Abbildung 30. Den Satteltaschendeckel zuklappen.
2. Die Satteltasche abschließen.



**Abbildung 30. Satteltaschen: XL1200T**

## WINDSCHUTZSCHEIBE

### ANVENDELSESMULIGHED



- 2018 SUPERLOW 1200T (XL1200T)

### Ausbau

#### HINWEIS

**Polycarbonat-Windschutzscheiben/-Windabweiser erfordern sachgemäße Handhabung und Wartung. Eine unsachgemäße Wartung von Polycarbonat kann zu Schäden an Windschutzscheibe/Windabweiser führen. (00483e)**

#### HINWEIS

**Nur von Harley-Davidson empfohlene Produkte auf Harley-Davidson Windschutzscheiben benutzen. Keine aggressiven Chemikalien oder Regenschutzprodukte benutzen, da diese Schäden auf der Oberfläche der Windschutzscheibe wie Mattwerden oder Schleierbildung verursachen können. (00231c)**

#### HINWEIS

*Windschutzscheiben benötigen besondere Pflege. Keine Fensterreiniger auf Ammoniakbasis oder von Tankstellen verwenden. Diese Reiniger können die Windschutzscheibe beschädigen. Siehe PFLEGE UND REINIGUNG >*

*WINDSCHUTZSCHEIBENPFLEGE (Seite 202) zur zweckmäßigen Wartung der Windschutzscheibe.*

1. Siehe Abbildung 31. Die Windschutzscheibe festhalten und die Klemmenhebel öffnen.
2. Die Windschutzscheibe nach vorne von den Vorderradgabeln abheben.

## Einbau

### ⚠ WARNUNG

**Sicherstellen, dass der Lenker frei und ungehindert bewegt werden kann. Jede Behinderung des Lenkers kann bewirken, dass der Fahrer die Kontrolle über das Motorrad verliert, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00371a)**

### ⚠ WARNUNG

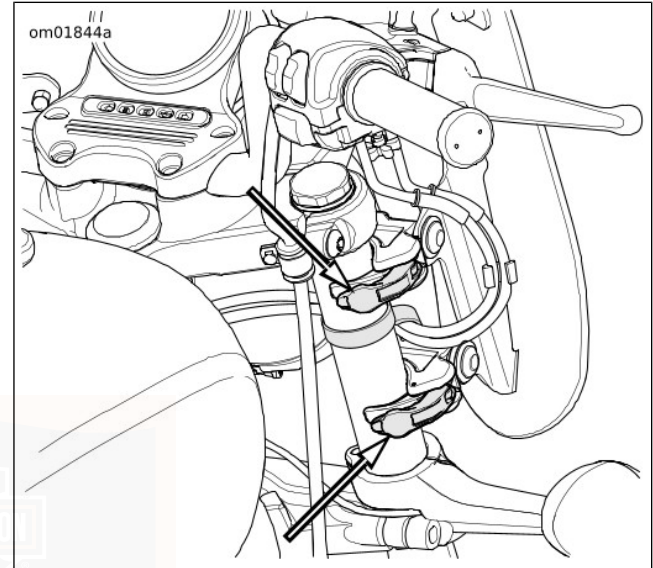
**Eingeklemmte Gaszüge können die Drosselklappenreaktion beeinträchtigen, was zum Kontrollverlust über das Fahrzeug und zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00423b)**

1. Überprüfen, dass sich die Gummidichtungen in den Klemmsätteln an Ort und Stelle befinden.

2. Um die Funktion zu prüfen, die Klemmen öffnen und schließen.
3. In Grätschstellung über dem Vorderradschutzblech stellen. Die Windschutzscheibe mit beiden Händen halten.
4. Die Klemmen zwischen den oberen und unteren Gabelhalterungen an die Gabeltauchrohre passen. Falls eine der vier Klemmen nicht an die Gabelleitrohre passt:
  - a. Die Bundschraube der Schelle lösen.
  - b. Die Klemme drehen, sodass sie auf das Gleitrohr ausgerichtet ist.
  - c. Wiederholen, bis alle vier Klemmen auf die Gleitrohre ausgerichtet sind.
  - d. Jede Schellenschraube in die Windschutzscheibenhalterung einsetzen. Auf folgendes Drehmoment anziehen: 5,4–8,1 N·m (48–72 in-lbs).
5. Die Windschutzscheibe ausrichten:
  - a. Die Windschutzscheibe anhand der Tauchrohre, des Scheinwerfers und des Tachometers zentrieren.

- b. Die Höhe angleichen. Die Blinker nicht blockieren, die Blinkerkabelbäume nicht einklemmen oder den Kupplungszug nicht behindern.
6. Die Klemmen mit den Hebeln sperren.
7. Prüfen, ob alle vier Klemmen verriegelt sind und die Windschutzscheibe sicher befestigt ist.

Die Windschutzscheiben-Befestigungsteile regelmäßig überprüfen. Das Motorrad nie mit losen Befestigungen betreiben. Lose Befestigungen erhöhen die Beanspruchung an den übrigen Befestigungen sowie der Windschutzscheibe selbst und können zu frühzeitigen Defekten der Teile führen.



**Abbildung 31. Windschutzscheibenklemmhebel**

# HINWEISE

---



# SICHERHEITSSYSTEM

## Komponenten

Das Sicherheitssystem besteht aus einem Steuergerät, einer auf dem Motorrad montierten Handsfree-Antenne und dem Handsfree-Schlüsselanhänger, der vom Fahrer mitgeführt wird.

Nach dem Parken des Motorrads den Motorbetriebsschalter auf AUS stellen; das Sicherheitssystem wird innerhalb von fünf Sekunden automatisch **scharfgeschaltet**. Durch die Scharfschaltung werden Anlasser und Zündung deaktiviert. Der Fahrer kann das Motorrad verlassen und sicher sein, dass das Modul Alarm auslösen wird, wenn jemand an der Zündung tätig wird oder versucht das Motorrad zu bewegen.

Wenn der Schlüsselschalter gegenwärtig ist, **entschärft** sich das Sicherheitssystem automatisch, sobald der Motorbetriebsschalter **EINGESCHALTET** oder der Tageskilometerschalter gedrückt wird (im Nebenverbrauchermodus).

## Sonderausstattungen

Optionen für das Sicherheitssystem erhalten Sie bei einem Harley-Davidson-Händler oder unter [www.harley-davidson.com](http://www.harley-davidson.com).

- Smart-Sirene II

- Sicherheitspager und -empfänger II
- Ersatz-Schlüsselanhänger

## FCC-VORSCHRIFTEN

FCC-ID: L2C0027TR IC ID: 3432A-0027TR

FCC-ID: L2C0028TR IC ID: 3432A-0028TR

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen von Part 15 der amerikanischen FCC-Vorschriften sowie von RSS-210 der Vorschriften von Industry Canada. Der Betrieb ist nur unter folgenden zwei Bedingungen zulässig:

(1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen und (2) dieses Gerät muss empfangene Störungen vertragen; dazu gehören auch Störungen, die zu unerwünschtem Betrieb führen können.

### HINWEIS

*Änderungen oder Modifizierungen an diesem Gerät, die nicht ausdrücklich von der für die Einhaltung verantwortlichen Partei genehmigt wurden, können die Berechtigung der Gerätebedienung durch den Benutzer ungültig machen.*

Der Begriff „IC:“ vor der Funkzertifikatnummer gibt lediglich an, dass die Norm „Industry Canada“ erfüllt wurde.

## SICHERHEITSSYSTEM-SCHLÜSSELANHÄNGER

### Schlüsselanhängerzuweisung

Siehe Abbildung 32. Schlüsselanhänger werden dem Sicherheitssystem von einem Harley-Davidson-Händler elektronisch zugewiesen, damit das Motorrad das eindeutige Signal des Schlüsselanhängers erkennen kann. Es können immer nur jeweils zwei Schlüsselanhänger zugewiesen werden.

Ersatz-Schlüsselanhänger können beim Händler gekauft werden, müssen jedoch von einem geschulten Harley-Davidson-Mechaniker dem Motorrad zugewiesen werden.

#### HINWEIS

- Den wiederverwendbaren Aufkleber auf der Schlüsselanhängerverpackung führt die Seriennummer des Schlüsselanhängers auf. Zur Bezugnahme den Aufkleber auf einer leeren Seite mit dem Hinweis "NOTIZEN" in der Bedienungsanleitung anbringen.
- Die Seriennummer auf dem Schlüsselanhänger befindet sich auch auf der Innenseite des Schlüsselanhängers. Siehe SICHERHEITSSYSTEM > SCHLÜSSELANHÄNGERBATTERIE (Seite 102).

- Das Modul kann sich nur scharfschalten, wenn der Schlüsselanhänger von einem Harley-Davidson-Händler zugewiesen wurde und eine PIN-Nummer (persönliche Identifikationsnummer) in das System eingegeben wurde. Die PIN sollte auf der Seite „Persönliche Informationen“ vorne in der Bedienungsanleitung und auf der herausnehmbaren Kurzanleitungskarte notiert werden.
- Sollte der Fahrer den Schlüsselanhänger verlegen, kann er auf der Brieftaschenkarte nachsehen und das System mit der PIN-Nummer manuell entschärfen. Siehe SICHERHEITSSYSTEM > SCHARFSCHALTEN UND ENTSCHÄRFEN (Seite 97) und SICHERHEITSSYSTEM > FEHLERSUCHE (Seite 103).
- Der Fahrer kann die PIN-Nummer jederzeit ändern. Siehe SICHERHEITSSYSTEM > PERSÖNLICHE IDENTIFIKATIONSNUMMER (PIN) (Seite 93).

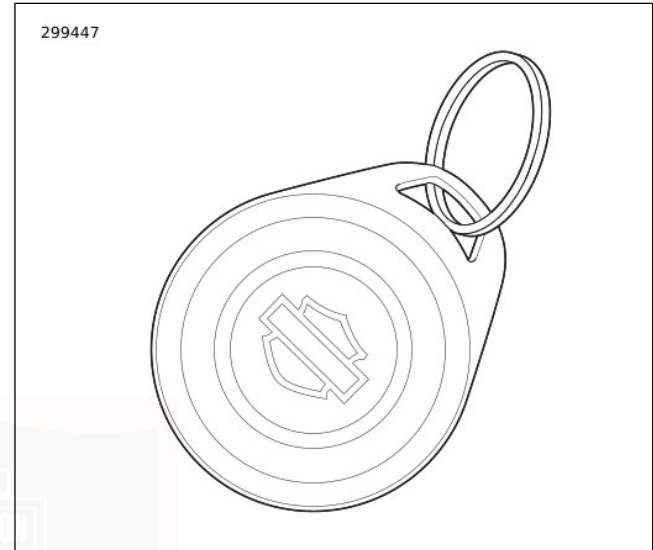
### Fahren mit einem Schlüsselanhänger

- Beim Fahren, Beladen, Auftanken, Umstellen, Parken oder Warten des Motorrads immer den Schlüsselanhänger mit sich tragen. Er soll am besten in einer Hosentasche getragen werden.
- Den Schlüsselanhänger nicht am Lenker angebracht lassen oder in einem Gepäckfach aufbewahren. Falls der Schlüsselanhänger versehentlich am geparkten Motorrad gelassen wird, kann der Alarm nicht aktiviert werden.

- Nicht mit dem Motorrad fahren, wenn der Schlüsselanhänger in einem Metallbehälter aufbewahrt wird oder näher als 76 mm (3.0 in) an einem Mobiltelefon, PDA, Display oder anderen elektronischen Geräten mitgeführt wird. Elektromagnetische Störungen können verhindern, dass der Schlüsselanhänger das System entschärft.
- Als zusätzliche Sicherheitsmaßnahme sollte beim Parken das Gabelschloss immer eingerastet und der Zündschlüssel abgezogen werden. Falls der Schlüsselanhänger im Erfassungsbereich des Systems und das Motorrad nicht abgeschlossen ist, lösen Manipulationen am Motorrad keinen Alarm aus.

## Fahren ohne Schlüsselanhänger

Wird das Motorrad ohne den Schlüsselanhänger gefahren, erscheint im Kilometeranzeigenfenster kurz die Meldung „NO FOB“ (kein Schlüsselanhänger). Um das Motorrad ohne Schlüsselanhänger neuzustarten, das Sicherheitssystem durch Eingabe der PIN-Nummer entschärfen.



**Abbildung 32. Schlüsselanhänger: Sicherheitssystem  
PERSÖNLICHE IDENTIFIKATIONSNUMMER  
(PIN)**

Die persönliche Identifikationsnummer (PIN) ist eine Zahlenkombination, mit der das Sicherheitssystem entschärft werden kann. Die persönliche Identifikationsnummer (PIN) ist eine Nummer, die zum Entschärfen des Sicherheitssystems verwendet werden kann, sollte der Schlüsselanhänger verlegt

worden sein oder das Motorrad auf Grund von elektromagnetischen Störungen nicht mit dem Schlüsselanhänger kommunizieren kann.

Eine PIN-Nummer ist eine fünfstellige Nummer (1 bis 9, keine Nullen).

## Änderung der PIN-Nummer

Der Fahrer kann die PIN-Nummer jederzeit ändern. Siehe Tabelle 31.

**Tabelle 31. Änderung der PIN-Nummer**

SCHRITT NR.	MASSNAHME	AUF BESTÄTIGUNG WARTEN	HINWEISE
1	Eine fünfstellige PIN (1 bis 9) auswählen und diese auf der Kurzanleitungskarte der Bedienungsanleitung notieren.		
2	In Anwesenheit eines zugewiesenen Schlüsselanhängers den Motorbetriebsschalter <b>EINSCHALTEN</b> .		
3	Den Motorbetriebsschalter zweimal aus- und wieder einschalten: <b>AUS – EIN – AUS – EIN</b>		
4	Den <b>linken</b> Blinkerschalter <b>zwei Mal</b> drücken.	Im Kilometeranzeigenfenster erscheint die Meldung ENTER PIN (PIN-Nummer eingeben).	
5	Den <b>rechten</b> Blinkerschalter <b>1 Mal</b> drücken und wieder loslassen.	Blinker leuchten 3-mal auf. Die aktuelle PIN wird auf dem Kilometerzähler angezeigt. Die erste Ziffer blinkt.	

Tabelle 31. Änderung der PIN-Nummer

SCHRITT NR.	MASSNAHME	AUF BESTÄTIGUNG WARTEN	HINWEISE
6	Zur Eingabe der ersten Ziffer der neuen PIN-Nummer den <b>linken</b> Blinkerschalter wiederholt drücken und loslassen, bis die gewählte Ziffer erscheint.		
7	Den <b>rechten</b> Blinkerschalter <b>1 Mal</b> drücken und wieder loslassen.	Die neue Ziffer ersetzt die aktuelle Ziffer im Kilometerzählerfenster.	
8	Zur Eingabe der zweiten Ziffer der gewünschten PIN-Nummer den <b>linken</b> Blinkerschalter wiederholt drücken und loslassen, bis die gewählte Ziffer erscheint.		
9	Den <b>rechten</b> Blinkerschalter <b>1 Mal</b> drücken und wieder loslassen.	Die neue Ziffer ersetzt die aktuelle Ziffer im Kilometerzählerfenster.	
10	Zur Eingabe der dritten Ziffer der gewünschten PIN-Nummer den <b>linken</b> Blinkerschalter wiederholt drücken und loslassen, bis die gewählte Ziffer erscheint.		
11	Den <b>rechten</b> Blinkerschalter <b>1 Mal</b> drücken und wieder loslassen.	Die neue Ziffer ersetzt die aktuelle Ziffer im Kilometerzählerfenster.	

Tabelle 31. Änderung der PIN-Nummer

SCHRITT NR.	MASSNAHME	AUF BESTÄTIGUNG WARTEN	HINWEISE
12	Zur Eingabe der vierten Ziffer der gewünschten PIN-Nummer den <b>linken</b> Blinkerschalter wiederholt drücken und loslassen, bis die gewählte Ziffer erscheint.		
13	Den <b>rechten</b> Blinkerschalter <b>1 Mal</b> drücken und wieder loslassen.	Die neue Ziffer ersetzt die aktuelle Ziffer im Kilometerzählerfenster.	
14	Zur Eingabe der fünften Ziffer der gewünschten PIN-Nummer den <b>linken</b> Blinkerschalter wiederholt drücken und loslassen, bis die gewählte Ziffer erscheint.		
15	Den <b>rechten</b> Blinkerschalter <b>1 Mal</b> drücken und wieder loslassen.	Die neue Ziffer ersetzt die aktuelle Ziffer im Kilometerzählerfenster.	
16	Den Motorbetriebsschalter auf <b>AUS</b> stellen.		<b>AUSSCHALTEN</b> des Motorbetriebsschalters speichert die neue PIN-Nummer im Modul.

## SICHERHEITSTATUSLEUCHE

Siehe Abbildung 13. Die Sicherheitsstatusleuchte auf dem Tachometer zeigt den Status des Sicherheitssystems an.

- **Scharfgeschaltet:** Eine Leuchte, die etwa alle 3 Sekunden blinkt, zeigt an, dass das System scharfgeschaltet ist.

- **Entschärft:** Nach dem Entschärfen des Systems und dem Einschalten des Zündschalters leuchtet die Warnleuchte etwa vier Sekunden lang auf und erlischt anschließend.
- **Wartung:** Falls die Leuchte kontinuierlich aufleuchtet, Kontakt mit einem Harley-Davidson-Händler aufnehmen.

# SCHARFSCHALTEN UND ENTSCHÄRFEN

## Scharfschalten

Wenn das Motorrad geparkt und der Motorbetriebsschalter AUSGESCHALTET wird, schaltet sich das Sicherheitssystem automatisch innerhalb von fünf Sekunden scharf, sofern keine Bewegung festgestellt wird. Auch wenn der Schlüsselanhänger gegenwärtig ist, schaltet sich das System scharf.

Beim Scharfschalten blinken die Blinker zwei Mal und die Sirene gibt zwei kurze Signaltöne ab. Im scharfgeschalteten Zustand blinkt die Kontrollleuchte in der Tachometeranzeige alle drei Sekunden kurz auf.

### HINWEIS

*Die Sirene gibt nur dann beim Scharfschalten oder Entschärfen einen Signalton ab, wenn sich das System im Warntonmodus befindet. Siehe SICHERHEITSSYSTEM > SIRENEN-WARNTONMODUS (BESTÄTIGUNG) (Seite 100).*

## Entschärfen

Nach dem Entschärfen kann der Fahrer das Motorrad fahren oder zum Parken, Abstellen oder Warten bewegen, ohne dass der Alarm ausgelöst wird.

**Schlüsselanhänger:** Ein scharfgeschaltetes Sicherheitssystem wird automatisch entschärft, wenn der Schlüsselanhänger gegenwärtig ist und der Motorbetriebsschalter EINGESCHALTET wird.

Wenn sich das System entschärft, gibt die Sirene einen kurzen Warnton ab und die Sicherheitskontrollleuchte leuchtet vier Sekunden lang durchgehend auf und schaltet sich dann ab.

**Persönliche Identifikationsnummer (PIN):** Falls der Schlüsselanhänger verlegt wurde oder der anwesende Schlüsselanhänger nicht kommunizieren kann, kann das System durch Eingabe der persönlichen Identifikationsnummer (PIN) entschärft werden. Siehe Tabelle 32.

## Entschärfen mit einer PIN-Nummer

### HINWEIS

- *Wenn beim Entschärfen mit der PIN der Schlüsselanhänger in den Erfassungsbereich des Motorrads gebracht wird, wird das Sicherheitssystem entschärft, sobald das System das codierte Signal vom Schlüsselanhänger empfängt.*
- *Falls bei der Eingabe der PIN-Nummer ein Fehler gemacht wurde, zwei Minuten warten, bevor ein erneuter Entschärfungsversuch unternommen wird.*
- *Das Sicherheitssystem bleibt solange entschärft, bis der Motorbetriebsschalter AUSGESCHALTET wird.*

**Tabelle 32. Eingabe einer PIN zum Entschärfen des Sicherheitssystems**

SCHRITT NEIN.	MASSNAHME	AUF BESTÄTIGUNG WARTEN	HINWEISE
1	Bei Bedarf die aktuelle fünfstellige Persönliche Identifikationsnummer (PIN) -Nummer prüfen.		Sollte aufgezeichnet werden.
2	Den <b>Motorbetriebsschalter EIN-SCHALTEN</b> .	Das Kilometeranzeigefenster wird ENTER PIN (PIN-Nummer eingeben) anzeigen.	
3	Den <b>linken</b> Blinkerschalter drücken und loslassen.	Im Kilometeranzeigefenster blinkt die Ziffer 1.	
4	Durch mehrmaliges kurzes Betätigen des <b>linken</b> Blinkerschalters die Ziffer in der Kilometerzähleranzeige erhöhen, bis sie der ersten Ziffer der PIN entspricht.	Die erste Ziffer im Kilometeranzeigefenster ist die erste Ziffer der PIN -Nummer.	
5	Den <b>rechten</b> Blinkerschalter <b>1 Mal drücken</b> .	Die erste Ziffer wird gespeichert und die nächste Ziffer blinkt.	Dient als Eingabetaste.
6	Die zweite Ziffer mit dem <b>linken</b> Blinkerschalter schrittweise erhöhen, bis sie der zweiten Ziffer der PIN entspricht.	Die zweite Ziffer im Kilometerzähler ist die zweite Ziffer der PIN -Nummer.	
7	Den <b>rechten</b> Blinkerschalter <b>1 Mal drücken</b> .	Die zweite Ziffer wird gespeichert und die nächste Ziffer blinkt.	Dient als Eingabetaste.

**Tabelle 32. Eingabe einer PIN zum Entschärfen des Sicherheitssystems**

SCHRITT NEIN.	MASSNAHME	AUF BESTÄTIGUNG WARTEN	HINWEISE
8	Die dritte Ziffer mit dem <b>linken</b> Blinkerschalter schrittweise erhöhen, bis sie der dritten Ziffer der PIN entspricht.	Die dritte Ziffer auf dem Kilometerzähler ist die dritte Ziffer der PIN -Nummer.	
9	Den <b>rechten</b> Blinkerschalter <b>1 Mal</b> drücken.	Die dritte Ziffer wird gespeichert und die nächste Ziffer blinkt.	Dient als Eingabetaste.
10	Die vierte Ziffer mit dem <b>linken</b> Blinkerschalter schrittweise erhöhen, bis sie der vierten Ziffer der PIN entspricht.	Die vierte Ziffer auf dem Kilometerzähler ist die vierte Ziffer der PIN -Nummer.	
11	Den <b>rechten</b> Blinkerschalter <b>1 Mal drücken</b> .	Die vierte Ziffer wird gespeichert und die nächste Ziffer blinkt.	Dient als Eingabetaste.
12	Die fünfte Ziffer mit dem <b>linken</b> Blinkerschalter schrittweise erhöhen, bis sie der fünften Ziffer der PIN entspricht.	Die fünfte Ziffer auf dem Kilometerzähler ist die fünfte Ziffer der PIN -Nummer.	
13	Den <b>rechten</b> Blinkerschalter <b>1 Mal</b> drücken.	Die fünfte Ziffer wird gespeichert.	Das Smart-Sicherheitssystem ist entschärft.

## ALARM

### Warnungen

Wenn das Motorrad nach dem Scharfschalten bewegt oder vom Seitenständer aufgerichtet wird, ohne dass der

Schlüsselanhänger zugegen ist, warnt das Sicherheitssystem den Fahrer durch drei abwechselnde Blinkzeichen der Blinker und einem Signalton der Sirene.

Wenn das Motorrad innerhalb von vier Sekunden wieder auf dem Seitenständer ruht und keine weitere Bewegung

festgestellt wird, bleibt das System scharfgeschaltet, ohne dass der Alarm ausgelöst wird.

Werden die Bewegungen des Motorrads fortgesetzt, gibt das System vier Sekunden nach dem ersten Warnsignal ein zweites Warnsignal ab.

#### HINWEIS

*Bei Warnungen und Alarmen verbleiben der Anlassermotor und die Zündungsstromkreise deaktiviert.*

## Aktivierung des Alarms

Wenn das Sicherheitssystem nach einer zweiten Warnung noch immer eine Bewegung erkennt, aktiviert das System den Alarm.

Wenn aktiviert, durchläuft das Sicherheitssystem folgendes:

- Die vier Blinker blinken abwechselnd.
- Die Sirene ertönt.

**Dauer:** Der Alarm hört nach etwa 30 Sekunden auf; falls keine weitere Bewegung festgestellt wird, wird der Alarm nicht erneut ausgelöst.

Falls die Motorradbewegung jedoch fort dauert, wiederholt das System den 30 Sekunden langen Alarm und prüft dann erneut auf Bewegung. Der Alarm wird diesen 30 Sekunden

langen Alarmzyklus fünf Minuten (10 Zyklen) lang wiederholen, oder bis zur Deaktivierung des Alarms.

#### HINWEIS

*Der Alarm aktiviert auch die LED, Vibrations- oder akustischen Modi eines optional gekauften Harley-Davidson Sicherheits-Pagers. Die Reichweite des Pagers kann bis zu 0,8 km (½ mi) betragen. Ein Harley-Davidson-Händler hat weitere Informationen dazu.*

## Deaktivierung des Alarms

**Schlüsselanhänger:** Den Anhänger an das Motorrad heranbringen. Nachdem das Modul festgestellt hat, dass der Schlüsselanhänger zugegen ist, deaktiviert das System den Alarm.

**PIN-Eingabe:** Die PIN eingeben, um den Alarm zu deaktivieren. Wenn eine falsche PIN-Nummer eingegeben wird, warten, bis der Alarm zwischen den Zyklen ist und die PIN-Nummer eingeben.

## SIRENEN-WARNTONMODUS (BESTÄTIGUNG)

### Warntonmodus

Fahrzeuge mit einer Sirene können so eingestellt werden, dass sie beim Scharfschalten und Entschärfen einen Warnton

abgeben. Im Warntonmodus gibt die Sirene beim Scharfschalten zwei Warntöne und beim Entschärfen einen Warnton ab.

## Stummschaltungsmodus

Im Stummschaltungsmodus gibt die Sirene beim Scharfschalten oder Entschärfen keinen Signalton ab.

Die Sirene gibt weiter Signaltöne ab und löst den Alarm aus, wenn das Motorrad bewegt wird und der Schlüsselanhänger nicht zugegen ist.

## Umschalten zwischen den beiden Modi

Zwischen dem Warntonmodus und dem Stummschaltungsmodus wird wie folgt umgeschaltet.

1. In Anwesenheit des Sicherheitssystem-Schlüsselanhängers den Motorbetriebsschalter EINSCHALTEN.
2. Wenn die Sicherheitsleuchte erlischt, den Motorbetriebsschalter AUSSCHALTEN.
3. Wenn die Sicherheitsleuchte erlischt (aber bevor die Blinker zweimal blinken), den Motorbetriebsschalter sofort EINSCHALTEN.
4. Wenn die Sicherheitsleuchte erlischt, den Motorbetriebsschalter sofort AUSSCHALTEN.

5. Wenn die Sicherheitsleuchte erlischt (aber bevor die Blinker zweimal blinken), den Motorbetriebsschalter sofort EINSCHALTEN. Das System wechselt den Modus. Die Sirene ertönt oder bleibt entsprechend stumm.

## TRANSPORTMODUS

Es besteht die Möglichkeit, das Sicherheitssystem scharf zu schalten, ohne für einen Zündzyklus den Bewegungssensor zu aktivieren. Das Motorrad kann in ausgerüstetem Zustand bewegt werden. Das Motorrad kann im Transportmodus nicht eingeschaltet oder angelassen werden, solange nicht auch der Schlüsselanhänger gegenwärtig ist.

## Aktivierung des Transportmodus

1. In Anwesenheit des Sicherheitssystem-Schlüsselanhängers den Motorbetriebsschalter EINSCHALTEN.
2. Den Motorbetriebsschalter AUSSCHALTEN.
3. Gleichzeitig den linken und rechten Blinkerschalter innerhalb von fünf Sekunden nach Drehen des OFF/RUN Schalters auf OFF.
4. Die Blinker blinken einmal und danach dreimal, um anzuzeigen, dass das System scharfgeschaltet und im Transportmodus ist.

## Transportmodus beenden

Bei gegenwärtigem Schlüsselanhänger den Motorbetriebsschalter EINSCHALTEN, um das System zu entschärfen und den Transportmodus zu beenden.

## LAGER- UND WARTUNGSABTEILUNGEN

### Langfristiges Parken

Um die Scharfschaltung beizubehalten, muss der Schlüsselanhänger außerhalb des Erfassungsbereichs der Antenne aufbewahrt werden. Die Antennenreichweite beträgt ca. 1,5 m (5 ft) . Vor dem Bewegen des geparkten Motorrads muss der Schlüsselanhänger in Reichweite sein.

Die nachfolgenden Anweisungen WARTUNG UND SCHMIERUNG > LAGERUNG DES MOTORRADS (Seite 187) befolgen, wenn das Motorrad mehrere Monate lang, beispielsweise im Winter, nicht gefahren wird.

### Wartungsabteilungen

Wenn das Motorrad bei einem Harley-Davidson Händler untergestellt wird, gibt es zwei Möglichkeiten:

1. Den zugewiesenen Schlüsselanhänger dem Händler zur Aufbewahrung übergeben.

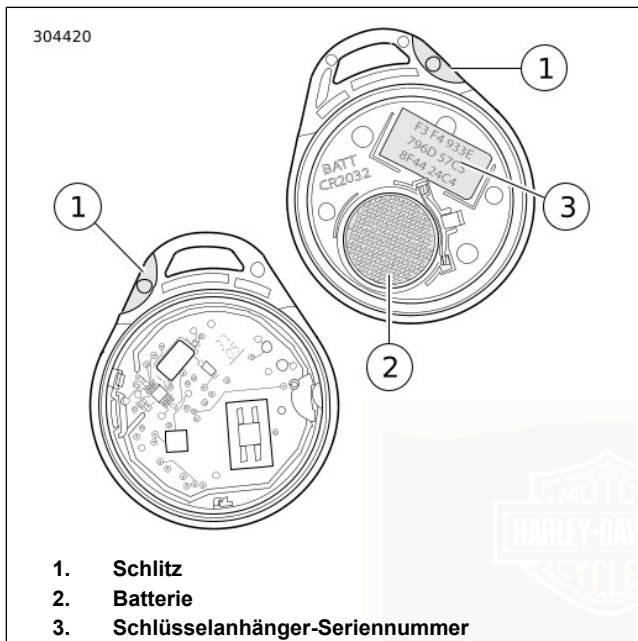
2. Wenn der Schlüsselanhänger behalten werden soll, den Händler bitten, das System zur Wartung zu deaktivieren (Wartungsmodus), bevor der Händlerbetrieb verlassen wird. Sobald der Servicemodus aktiv ist, kann das Fahrzeug ohne einen zugewiesenen Schlüsselanhänger betrieben werden. Um den Wartungsmodus aufrecht zu erhalten, müssen die zugewiesenen Schlüsselanhänger außerhalb des Empfangsbereichs bleiben. Falls ein Schlüsselanhänger in den Empfangsbereich gebracht wird, beendet dies den Wartungsmodus.

## SCHLÜSSELANHÄNGERBATTERIE

### Austausch der Batterie

Batterie des Schlüsselanhängers jedes Jahr austauschen.

1. Siehe Abbildung 33. Eine dünne Klinge im Schlitz (1) an der Seite des Schlüsselanhängers langsam verdrehen, um die beiden Hälften zu trennen.
2. Die Batterie (2) entfernen und entsorgen.
3. Eine **neue** Batterie mit dem Pluspol (+) nach unten einlegen (Panasonic 2032 oder gleichwertige Batterie verwenden).
4. Die beiden Hälften des Schlüsselanhängers ausrichten und zusammendrücken.



**Abbildung 33. Schlüsselanhängerbatterie**

## ABKLEMMEN DER STROMVERSORGUNG

### Alle Modelle

Beim Abklemmen der Batterie oder Entfernen der Hauptsicherung müssen folgende Schritte durchgeführt werden.

1. Sicherstellen, dass der Schlüsselanhänger zugegen ist.
2. Den Motorbetriebsschalter EINSCHALTEN.
3. Die Hauptsicherung vom Halter abziehen.
4. Falls erforderlich, die Batterie abklemmen.

#### HINWEIS

*Vor dem Einbauen der Hauptsicherung den Motorbetriebsschalter wieder AUSSCHALTEN.*

## FEHLERSUCHE

### Sicherheitsstatusleuchte

Falls die Sicherheitsleuchte während der Fahrt ständig aufleuchtet, einen Harley-Davidson Händler aufsuchen.

### Schlüsselanhänger

Wenn das Sicherheitssystem weiterhin Warnungen und Alarmer auslöst, obwohl der Schlüsselanhänger zugegen ist, folgende mögliche Ursachen prüfen:

1. **Elektromagnetische Störungen:** Andere elektronische Geräte, Starkstromleitungen oder andere elektromagnetische Quellen können zu aussetzender Funktionsweise des Sicherheitssystems führen.
  - a. Sicherstellen, dass der Schlüsselanhänger nicht in einem Metallbehälter aufbewahrt wird und dass er zu anderen elektronischen Geräten einen Abstand von mindestens 76 mm (3.0 in) aufweist.
  - b. Den Schlüsselanhänger auf den Sitz legen und den Motorbetriebsschalter EINSCHALTEN. Nachdem sich das System entschärft hat, den Schlüsselanhänger wieder an einen geeigneten Aufbewahrungsort bringen.
  - c. Das Motorrad mindestens 5 m (15 ft) weit von der Störungszone wegschieben.
2. **Entladene Schlüsselanhängerbatterie:** Das System mit der PIN-Nummer entschärfen. Batterie austauschen. Siehe SICHERHEITSSYSTEM > SCHLÜSSELANHÄNGERBATTERIE (Seite 102).
3. **Beschädigter Schlüsselanhänger:** Das Motorrad mit der PIN-Nummer entschärfen. Ersatz-Schlüsselanhänger sind beim Harley-Davidson-Händler erhältlich.

## Sirene

- Wenn die Sirene bei einem gültigen Scharfschaltungsbeefehl des Sicherheitsmoduls nicht zwei oder drei Töne von sich gibt, dann ist die Sirene entweder im Stummschaltungsmodus, nicht angeschlossen, defekt oder die Sirenenverkabelung wurde unterbrochen oder kurzgeschlossen, während die Sirene entschärft war.
- Wenn die Sirene scharfgeschaltet wird und die interne Sirenenbatterie leer, kurzgeschlossen oder abgeklemmt ist, oder länger als 24 Stunden geladen hat, reagiert die Sirene bei der Scharfschaltung mit drei statt zwei Tönen.
- Die interne Sirenenbatterie wird möglicherweise nicht geladen, wenn die Batterie des Motorrads weniger als 12,5 V aufweist.
- Wenn die Sirene im eigenständigen Modus betrieben wird, d.h. von ihrer internen 9-V-Batterie mit Strom versorgt wird, blinken die Blinker u. U. (aber nicht unbedingt) in Wechselfolge auf. Wenn das Sicherheitsmodul die Sirene aktiviert, blinken die Blinker abwechselnd. Wenn die Sirene scharf geschaltet ist und es zu einem das Sicherheitssystem auslösenden Vorfall kommt, während sich die Sirene im selbsttätigen Modus befindet, löst die Sirene 20 bis 30 Sekunden lang den Alarm aus und schaltet sich dann für 5 bis 10 Sekunden wieder ab. Dieser Alarmzyklus wiederholt sich zehnmal, wenn sich die Sirene im selbsttätigen Modus befindet.

## BETRIEBSEMPFEHLUNGEN

### ▲ WARNUNG

**Motorräder unterscheiden sich von anderen Fahrzeugen. Bedienung, Lenkung, Betrieb und Bremsverhalten sind unterschiedlich. Mangelnde Erfahrung oder unsachgemäße Verwendung können zum Verlust der Kontrolle, Tod oder zu schweren Verletzungen führen.**

- Besuchen Sie einen Fahrkurs.
- Lesen Sie die Bedienungsanleitung, bevor Sie das Motorrad fahren, es mit Zubehör ausstatten oder warten.
- Tragen Sie einen Helm, eine Schutzbrille und Schutzkleidung.
- Niemals einen Anhänger ziehen.

(00556d)

### ▲ WARNUNG

**Ein fahruntüchtiges Motorrad nicht abschleppen. Abschleppen kann das Fahrverhalten und die Fahrzeugstabilität beeinträchtigen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00017a)**

- Besuchen Sie einen Fahrkurs.

- Lesen Sie die Bedienungsanleitung, bevor Sie das Motorrad fahren, es mit Zubehör ausstatten oder warten.
- Tragen Sie einen Helm, eine Schutzbrille und Schutzkleidung.
- Niemals einen Anhänger ziehen.

### HINWEIS

**Den Motor bei ausgekuppelter Kupplung oder in den Leerlauf geschaltetem Getriebe nicht mit extrem hohen Drehzahlen laufen lassen. Wenn der Motor mit hohen Drehzahlen läuft, kann es zu Motorschäden kommen. (00177a)**

### HINWEIS

**Unter keinen Umständen die nachfolgend angegebenen maximalen Drehzahlen für einen sicheren Betrieb überschreiten. Ein Überschreiten der Motorhöchstzahl für einen sicheren Betrieb kann zu Sachschäden führen. (00248a)**

- Die maximal empfohlene, sichere Motordrehzahl ist 6000 U/min.
- Den Motor nicht mehr als einige Minuten lang unnötig im Leerlauf laufen lassen, wenn das Motorrad steht.

Wenn das Motorrad für drei Wochen oder länger mit scharfgeschaltetem Sicherheitssystem nicht gefahren wurde, wird empfohlen, es zur Aufrechterhaltung der Batteriespannung an ein automatisches Ladegerät mit konstanter Ladestromüberwachung anzuschließen. Wenn das Sicherheitssystem nicht scharfgeschaltet wurde, die 40-A-Hauptsicherung entfernen. Siehe WARTUNG UND SCHMIERUNG > SICHERUNGEN (Seite 181).

#### HINWEIS

Luftgekühlte Motoren erfordern einen Luftstrom über Zylinder und Zylinderköpfe, um die vorschriftmäßige Betriebstemperatur einzuhalten. Wird der Motor über längere Zeit hinweg im Leerlauf laufen gelassen oder das Motorrad mit extrem langsamer Geschwindigkeit gefahren (z. B. Parade), kann es zur Überhitzung des Motors und damit zu schweren Motorschäden kommen. (00178a)

Wenn ein Motor über lange Strecken hinweg bei hoher Geschwindigkeit betrieben wird, muss mehr als gewöhnlich darauf geachtet werden, dass er sich nicht überhitzt und es zu Motorschäden kommt.

#### HINWEIS

*Den Motor regelmäßig prüfen lassen und dafür sorgen, dass er immer gut eingestellt ist.*

Das gilt besonders für Motorräder, die mit Windschutzscheibe und Verkleidung ausgerüstet sind.

#### ⚠ WARNUNG

**Beim Fahren auf nassen Straßen sind die Wirksamkeit der Bremsen und die Bodenhaftung stark reduziert. Wenn beim Bremsen, Beschleunigen oder Wenden auf nassen Straßen nicht mit Vorsicht vorgegangen wird, kann es zum Kontrollverlust und damit zu Unfällen mit schweren oder tödlichen Verletzungen kommen. (00041a)**

#### ⚠ WARNUNG

**Ständiges Bremsen kann zum Überhitzen der Bremsen und zur Verringerung der Bremswirkung und damit zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00042a)**

#### HINWEIS

*Bei Talfahrt auf einer langen, steilen Gerade runterschalten. Die Motorbremswirkung in Verbindung mit zeitweiliger Betätigung beider Bremsen nutzen, um das Motorrad zu verlangsamen.*

## **FAHRVERHALTENSREGELN WÄHREND DER EINFahrZEIT**

### **Die ersten 800 km (500 mi)**

Das solide Design, die qualitativ hochwertigen Materialien und die Verarbeitungsqualität der neuen Harley-Davidson sorgen von Anfang an für eine optimale Leistung des Fahrzeugs.

Damit die kritischen Motorteile eingefahren werden, sollten die im Folgenden angeführten Fahrverhaltensregeln während der ersten 800 km (500 mi) eingehalten werden.

1. Während der ersten 80 km (50 mi) die Motordrehzahl in allen Gängen unter 3000 U/min halten. Den Motor nicht untertourig fahren, d. h. nicht bei sehr niedriger Drehzahl beschleunigen oder nicht länger als beim Schalten und Überholen erforderlich mit sehr hoher Drehzahl fahren.
2. Bis 800 km (500 mi) die Motordrehzahl variieren und eine konstante Motordrehzahl über lange Strecken vermeiden. Eine Motordrehzahl von bis zu 3500 U/min ist in jedem Gang zulässig.
3. Langsam fahren und Schnellstarts mit weit geöffneter Drosselklappe sind zu vermeiden, bis sich der Motor erwärmt hat.
4. Den Motor nicht untertourig fahren, indem in den oberen Gängen bei sehr langsamer Motordrehzahl gefahren wird.

5. Vermeiden Sie Vollbremsungen. Neue Bremsen auf den ersten 160 km (100 mi) einfahren und nur mit mäßiger Kraft betätigen.

## **KONTROLLLISTE VOR DER FAHRT**

### **⚠️ WARNUNG**

**Identifizieren und verstehen Sie die spezifischen Eigenschaften Ihres Fahrzeugs. Wenn Sie nicht verstehen, wie sich diese Eigenschaften den Betrieb des Fahrzeugs auswirken, kann dies zu einem Unfall führen, der Tod oder schwere Verletzungen zur Folge haben kann. (00043b)**

Den Zustand des Motorrads vor jedem Fahrtantritt prüfen.

### **⚠️ WARNUNG**

**Beim Tanken und bei Wartungsarbeiten an der Kraftstoffanlage den Motor abstellen. Das Rauchen unterlassen und sicherstellen, dass sich keine offenen Flammen oder Funken nahe dem Kraftstoff befinden. Benzin ist äußerst leicht entflammbar und hochexplosiv, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00002a)**

### **⚠ WARNUNG**

**Verschütten vermeiden. Kraftstofftankdeckel langsam öffnen. Nicht über das untere Ende des Einfüllstutzens füllen, einen Luftraum zur Kraftstoffausdehnung einräumen. Nach dem Auftanken den Tankdeckel fest verschließen. Benzin ist äußerst leicht entflammbar und hochexplosiv, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00028b)**

### **⚠ WARNUNG**

**Beim Auftanken Vorsicht walten lassen. Unter Druck gesetzte Luft im Kraftstofftank kann zum Entweichen von Benzin durch den Füllschlauch führen. Benzin ist äußerst leicht entflammbar und hochexplosiv, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00029a)**

1. Kraftstoffstand überprüfen. Bei Bedarf Kraftstoff nachfüllen.
2. Spiegel auf die richtige Position für die Fahrt einstellen.
3. Den Motorölstand prüfen. Bei Bedarf Öl nachfüllen.

4. Die Bedienungselemente prüfen, um sicherzustellen, dass sie vorschriftsmäßig funktionieren. Die Vorder- und die Hinterradbremse, den Gasdrehgriff, die Kupplung und den Gangschalthebel betätigen. Alle Bedienungselemente sollten ohne zu klemmen frei beweglich sein.
5. Die Lenkung auf einwandfreie Funktion prüfen und dazu den Lenker nach beiden Seiten vollständig einschlagen. Der Lenker sollte ohne zu klemmen frei beweglich sein.

### **⚠ WARNUNG**

**Sicherstellen, dass die Reifen den richtigen Reifendruck haben, ausgewuchtet und unbeschädigt sind und eine ausreichende Profiltiefe aufweisen. Die Reifen regelmäßig prüfen und einen Harley-Davidson-Händler aufsuchen, wenn sie ausgetauscht werden müssen. Wenn das Motorrad mit stark abgenutzten, nicht ausgewuchten oder beschädigten Reifen bzw. falschem Reifendruck gefahren wird, kann das zu Reifenversagen führen. Dadurch werden das Fahrverhalten und die Stabilität beeinträchtigt, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00014b)**

- Den Reifenzustand und -druck sowie die Beladung des Motorrads prüfen. Inkorrektter Reifendruck und Überladung können zu Rad- oder Reifenversagen führen, und können die Stabilität und das Fahrverhalten beeinträchtigen. Für die richtigen Reifendruckwerte siehe Tabelle 16.

### ⚠ WARNUNG

**Vor der Fahrt darauf achten, dass Scheinwerfer, Schluss- und Bremsleuchte sowie Blinker korrekt funktionieren. Für andere Verkehrsteilnehmer schlecht sichtbare Fahrzeuge können zu Unfällen mit schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00478b)**

- Alle Schalter und Leuchten auf ordnungsgemäße Funktion überprüfen.
- Auf Kraftstoff-, Öl- oder Hydraulikflüssigkeitsaustritt prüfen. Bei entsprechenden Fahrzeugen auf Kühlmittlecks prüfen.
- Prüfen Sie den Antriebsriemen auf Verschleiß oder Schäden.
- Das Motorrad wie erforderlich warten.

## ANLASSEN DES MOTORS

### ⚠ WARNUNG

**Vor dem Anlassen des Motors muss das Getriebe in den Leerlauf geschaltet werden, um unbeabsichtigte Fahrzeugbewegungen zu verhindern, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen können. (00044a)**

### HINWEIS

**Der Motor muss 15 bis 30 Sekunden lang langsam laufen. Hierdurch kann der Motor sich erwärmen, und das Öl kann auf alle Oberflächen gelangen, die geschmiert werden müssen. Bei Unterlassung kann es zu Motorschäden kommen. (00563b)**

### HINWEIS

*Vor dem Anlassen des Motors den Gasdrehgriff nicht drehen.*

- Zündung einschalten.
  - Schlüsselzündung:** Den Schlüssel auf IGNITION (Zündung) drehen.
  - Schlüssellose Zündung:** Einen zugeordneten Schlüsselanhänger in den Empfangsbereich bringen.
- Siehe Abbildung 34. Den Motorbetriebsschalter in die BETRIEB-Stellung (1) schalten.

### HINWEIS

- Wenn die Zündung **EINGESCHALTET** ist, leuchtet die Warnleuchte Motorelektronik solange auf, bis der Motor angelassen wird. Service ist erforderlich, wenn der Motor gestartet wird und die Warnleuchte Motorelektronik weiter leuchtet.
  - Die Kraftstoffpumpe läuft ggf. für einige Sekunden zum Vorfüllen der Kraftstoffanlage vor dem Anlassen.
3. Über die erleuchtete grüne Leerlaufleuchte wird angezeigt, dass sich das Getriebe im Leerlauf befindet. Leerlauf wird ermittelt, indem das Motorrad bei losgelöstem Kupplungshebel vor- und zurückgerollt wird.
  4. Den Kupplungshebel gegen den Lenker drücken.
  5. Den Anlasserschalter (2) drücken.
  6. Nach dem Anspringen des Motors kann das Motorrad so bedient werden, wie dies normalerweise nach dem Hochklappen des Ständers geschehen würde.

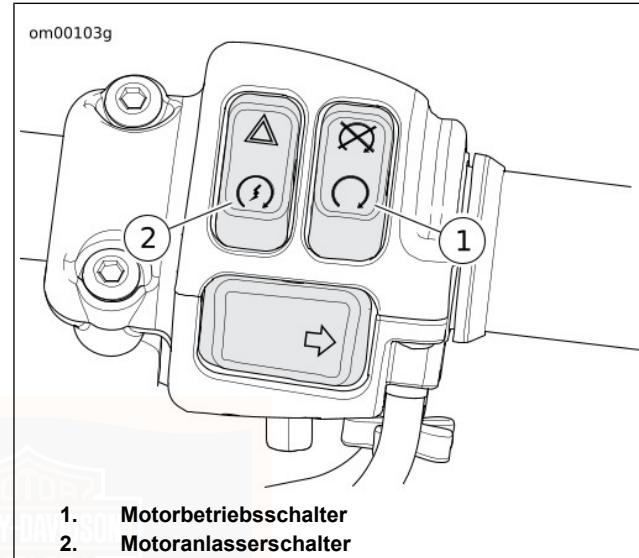


Abbildung 34. Bedienungselemente am rechten Lenker

## ANLASSEN NACH DEM UMKIPPEN

### ▲ WARNUNG

Nach einem Umkippen der Maschine sind alle Bedienungselemente auf einwandfreie Funktion zu prüfen. Sind Bedienungselemente nicht frei beweglich, können die Bremsen, die Kupplung oder das Schaltgetriebe unter Umständen nicht ordnungsgemäß funktionieren, wodurch der Fahrer die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren und schwere oder sogar tödliche Verletzungen erleiden könnte. (00350a)

#### HINWEIS

- Sollte das Motorrad umkippen, wird im Kilometeranzeigenfenster „tiP“ (umgekippt) eingeblendet und die Vierfach-Warnblinkanlage aktiviert.
- Der Motor kann erst dann angelassen werden, wenn der Umkippzustand zurückgesetzt wird.
- Die Zündung muss zurückgesetzt werden, um die Vierfach-Warnblinkanlage abzuschalten.

1. Motorrad aufrecht stellen.

2. **Schlüsselzündung:**

- a. Den Zündschalter auf OFF (Aus) und dann auf IGNITION (Zündung) stellen.

3. **Schlüssellose Zündung:**

- a. Den Motorbetriebsschalter erst auf OFF (Aus) und dann auf RUN (Betrieb) stellen.

4. Den Warnblinkanlagen-Schalter drücken, um die Vierfach-Warnblinkanlage auszuschalten.

## ABSTELLEN DES MOTORS

#### HINWEIS

**Schlüsselzündung:** Wird der Motor abgewürgt oder gestoppt, Zündschalter AUSSCHALTEN, um eine Batterieentladung zu verhindern, bis der Motor erneut angelassen wird.

1. **Schlüsselzündung:**

- a. Zum Abstellen des Motors den Motorbetriebsschalter AUSSCHALTEN.
- b. Den Zündschalter auf OFF (Aus) schalten.

2. **Schlüssellose Zündung:** Zum Abstellen des Motors den Motorbetriebsschalter AUSSCHALTEN.

## GANGSCHALTUNG

### HINWEIS

Vor einem Schaltversuch muss die Kupplung ganz ausgekuppelt sein. Wenn die Kupplung nicht ganz ausgekuppelt wird, kann es zu Sachschäden kommen. (00182a)

### Motorrad angehalten, Motor abgestellt

Den Kupplungshandhebel langsam zum Handgriff hinziehen, um die Kupplung ganz auszurücken. Gänge werden nicht eingelegt, weil die weil sich die Getriebewellen nicht drehen und die Schaltkomponenten nicht aufeinander ausgerichtet sind. Das Motorrad vor- und zurückschieben und gleichzeitig auf den Gangschalthebel drücken.

### Anfahren nach dem Anhalten

#### HINWEIS

Den Motor immer mit dem mit dem Getriebe in Leerlaufstellung anlassen. Die Vorwärtsbewegung immer mit dem ersten Gang beginnen.

1. Bei laufendem Motor und eingeklapptem Seitenständer den Kupplungshandhebel zum Handgriff hinziehen, um die Kupplung ganz auszukuppeln.

2. Den Gangschalthebel bis zum Anschlag nach unten drücken und loslassen. Die Getriebe ist nun im ersten Gang.
3. Den Kupplungshebel langsam loslassen und zur gleichen Zeit die Drosselklappe langsam öffnen.

### Hochschalten (Beschleunigung)

Siehe Abbildung 35. Den nächst höheren Gang einlegen, wenn das Motorrad Schaltgeschwindigkeit erreicht. Siehe Tabelle 33.

**Tabelle 33. Hochschalten (Beschleunigung) Fahrgeschwindigkeiten\***

GANGWECHSEL	mph	km/h
Erster in den Zweiten	15	25
Zweiter in den Dritten	25	40
Dritter in den Vierten	35	55
Vierter in den Fünften	45	70

\* Die angegebenen Geschwindigkeiten sind empfohlene Werte. Der persönliche Fahrstil kann den Schaltzeitpunkt bei Fahrgeschwindigkeiten bestimmen.

1. Die Drosselklappe schließen.
2. Zum Auskuppeln den Kupplungshandhebel langsam an den Lenker heranziehen. Kupplung.

3. Den Gangschalthebel bis zum Anschlag nach oben ziehen und loslassen.
4. Den Kupplungshebel langsam loslassen und die Drosselklappe langsam öffnen.
5. Die vorhergegangenen Schritte zum Einkuppeln der übrigen Gänge wiederholen.

#### HINWEIS

- Vor jedem Gangwechsel die Kupplung ganz auskuppeln.
- Die Drosselklappe teilweise öffnen, um ein Schleifen durch zu hohe Motordrehzahl zu verhindern, wenn der Kupplungshebel losgelassen wird.

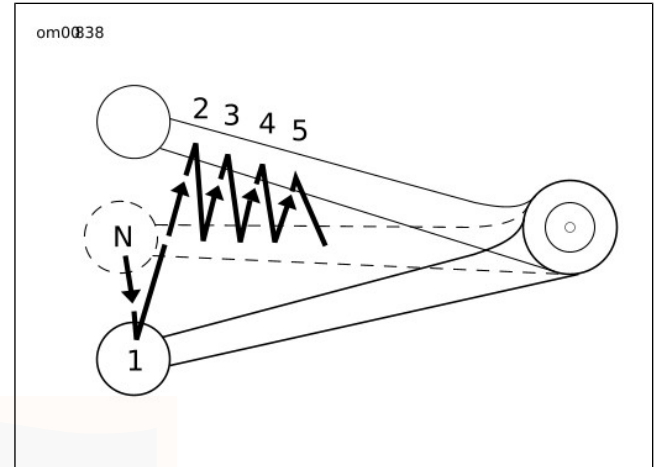


Abbildung 35. Schaltfolge aufwärts: Sportster-Modelle

## Herunterschalten (Verlangsamung)

### ⚠ WARNUNG

Bei Geschwindigkeiten, die höher sind als die aufgeführten, Gänge nicht herunterschalten. Wenn bei hoher Geschwindigkeit auf einen zu niedrigen Gang zurückgeschaltet wird, kann das Hinterrad die Straßenhaftung und dadurch der Fahrer die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren, was schwere oder tödliche Verletzungen zur Folge haben kann. (00045b)

Siehe Abbildung 36. Wenn die Geschwindigkeit verringert wird, wie beim Anfahren am Berg oder Verringerung der Geschwindigkeit vorm Abbiegen, in den nächstniedrigeren Gang schalten. Siehe Tabelle 34.

**Tabelle 34. Herunterschalten (Verlangsamung) Fahrge-  
schwindigkeiten\***

<b>GANGWECHSEL</b>	<b>mph</b>	<b>km/h</b>
Fünfter in den Vierten	40	65
Vierter in den Dritten	30	50
Dritter in den Zweiten	20	30
Zweiter in den Ersten	10	15

\* Die angegebenen Geschwindigkeiten sind empfohlene Werte. Der persönliche Fahrstil kann den Schaltzeitpunkt bei Fahrgeschwindigkeiten bestimmen.

**HINWEIS**

Die Schaltzeitpunkte in der Tabelle sind empfohlene Werte. Individuelles Schalten Punkte können sich von der Tabelle unterscheiden.

1. Die Drosselklappe schließen.
2. Zum Auskuppeln den Kupplungshandhebel langsam an den Lenker heranziehen. Kupplung.
3. Den Gangschalthebel bis zum Anschlag nach unten drücken und loslassen.

4. Den Kupplungshebel langsam loslassen und die Drosselklappe langsam öffnen.
5. Die vorhergegangenen Schritte zum Einkuppeln der übrigen Gänge wiederholen.

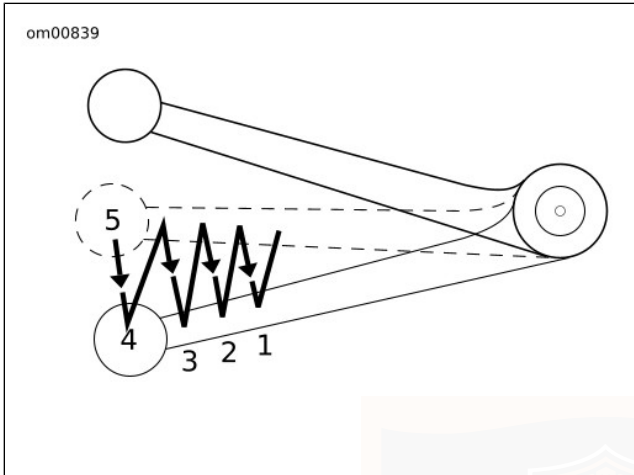
**HINWEIS**

- Vor jedem Gangwechsel die Kupplung ganz auskuppeln.
- Die Drosselklappe teilweise öffnen, um ein Schleifen durch zu hohe Motordrehzahl zu verhindern, wenn der Kupplungshebel losgelassen wird.

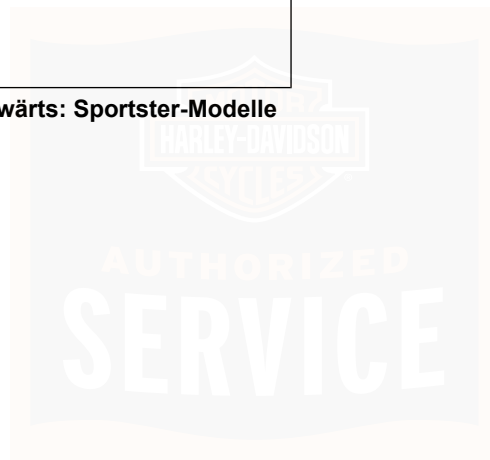
**HINWEIS**

**In den Leerlauf schalten, bevor der Motor angehalten wird. Der Schaltmechanismus kann beschädigt werden, wenn bei abgestelltem Motor Gänge geschaltet werden. (00183a)**

Der Gangschaltmechanismus lässt ein Schalten des Getriebes vom ersten oder zweiten Gang in den Leerlauf zu.



**Abbildung 36. Schaltfolge abwärts: Sportster-Modelle**



# HINWEISE

---



## WARTUNG FÜR SICHEREN BETRIEB

### ▲ WARNUNG

Wartungsverfahren, wie in der Tabelle über regelmäßige Wartungsintervalle angegeben, durchführen. Ein Nichteinhalten der regelmäßigen Wartung in den empfohlenen Intervallen kann den sicheren Betrieb des Motorrads beeinträchtigen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00010a)

### HINWEIS

Wenn das Motorrad mit einem Wagenheber gehoben wird, darauf achten, dass der Wagenheber die beiden unteren Rahmenrohre an der Stelle berührt, an der die senkrechten Rahmenrohre mit den unteren Rahmenrohren zusammenlaufen. Das Fahrzeug nie mit dem Wagenheber unter den Querträgern, der Ölwanne, den Befestigungshalterungen, Komponenten oder Gehäusen heben. Andernfalls können große Schäden verursacht werden, die erhebliche Reparaturarbeiten erforderlich machen. (00586d)

Gute Wartung bewirkt ein sicheres Motorrad. Nach längerer Lagerung müssen bestimmte Teile am Motorrad sorgfältig geprüft werden. Das Motorrad muss auch zwischen den Wartungsintervallen regelmäßig geprüft werden, um zu bestimmen, ob zusätzliche Wartungsarbeiten notwendig sind.

Die folgenden Punkte prüfen:

1. Reifen auf korrekten Druck, Abrieb oder Einschnitte prüfen.
2. Riemen und Primärkette auf vorschriftsmäßige Spannung, Abnutzung oder Schäden prüfen.
3. Bremsen, Lenkung und Gasdrehgriff auf Ansprechverhalten und kein Klemmen prüfen.
4. Bremsflüssigkeitsstand und -zustand. Hydraulikleitungen und -anschlüsse auf Undichtigkeiten. Außerdem die Bremsbeläge und -scheiben auf Verschleiß prüfen.
5. Seilzüge auf Ausfransungen, Quetschungen und ungehinderten Lauf prüfen.
6. Motorölstand und Flüssigkeitsstände im Primärkettengehäuse/Getriebe prüfen.
7. Betrieb von Scheinwerfer, Schlussleuchte, Bremsleuchte und Blinker prüfen.

## ENTSORGUNG UND RECYCLING

Helfen Sie mit, unsere Umwelt zu schützen! Viele Gemeinden unterhalten Einrichtungen für das Recycling gebrauchter Flüssigkeiten, Kunststoffe und Metalle. Altöl, Schmiermittel, Kraftstoff, Kühlmittel, Bremsflüssigkeit und Batterien müssen gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgt bzw. wiederverwertet werden. Viele Harley-Davidson Teile und

Zubehör werden aus Kunststoffen und Metallen hergestellt, die ebenfalls wiederverwertet werden können.

## MOTORSCHMIERUNG

### ▲ ACHTUNG!

**Langandauernder oder wiederholter Kontakt mit gebrauchtem Motoröl kann für die Haut schädlich sein und Hautkrebs verursachen. Die betroffenen Stellen sofort mit Seife und Wasser waschen. (00358b)**

### ▲ ACHTUNG!

**Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort einen Arzt rufen. Bei Augenkontakt sofort mit Wasser spülen. Wenn die Reizung anhält, einen Arzt aufsuchen. (00357d)**

### HINWEIS

**Nicht wahllos Schmiermittelmarken wechseln, da es bei einigen Schmiermitteln bei Vermischung zu chemischen Reaktionen kommt. Die Verwendung von minderwertigen Schmiermitteln kann zu Motorschäden führen. (00184a)**

Das Motoröl ist ein wesentlicher Faktor für die Leistung und Lebensdauer des Motors. Die korrekte Ölgüteklasse für die niedrigste vor dem nächsten Ölwechsel zu erwartende Temperatur verwenden. Siehe Tabelle 35.

Dieses Motorrad wurde im Werk mit GENUINE HARLEY-DAVIDSON H-D 360 MOTORCYCLE OIL 20W50 befüllt. Bei Betrieb in extremer Kälte oder Hitze, siehe Tabelle 35 für Alternativen.

Steht kein H-D 360 oder SYN3 zur Verfügung, bitte ein für Dieselmotoren zertifiziertes Öl einfüllen. Zulässige Typen sind: CH-4, CI-4 und CJ-4. Folgende Viskositätsbereiche sind vorzuziehen (in absteigender Folge): 20W50, 15W40 und 10W40.

Sobald wie möglich einen Vertragshändler aufsuchen, um wieder zu 100 % Harley-Davidson-Öl zu wechseln.

**Tabelle 35. Empfohlene Motoröle**

<b>SORTE</b>	<b>VISKOSITÄT</b>	<b>NIEDRIGSTE AUSSENTEMPERATUR TEMPERATUR</b>	<b>KALTWETTERSTARTS UNTER 10 °C (50 °F)</b>
Screamin' Eagle SYN3 Full Synthetic Motorcycle Lubricant	SAE 15W50	Über -1 °C (30,2 °F)	Hervorragend
Screamin' Eagle SYN3 Full Synthetic Motorcycle Lubricant	SAE 20W50	Über -1 °C (30,2 °F)	Hervorragend
Genuine Harley-Davidson H-D 360 Motorcycle Oil	SAE 20W50	Über 4 °C (39,2 °F)	Gut
Genuine Harley-Davidson H-D 360 Motorcycle Oil	SAE 50	Über 16 °C (60,8 °F)	Ungenügend
Genuine Harley-Davidson H-D 360 Motorcycle Oil	SAE 60	Über 27 °C (80,6 °F)	Ungenügend

## ÖL PRÜFEN UND NACHFÜLLEN

### Abnehmen und Anbringen des Öleinfüllverschlusstopsfens

1. Das Motorrad auf ebenem Boden auf dem Ständer abgestützt abstellen.
2. Siehe Abbildung 37. Den Einfüllverschlusstopfen vom Öltank entfernen.
  - a. Am Einfüllverschlusstopfen gerade nach unten drücken und diesen lösen. Der Stopfen springt nach oben.

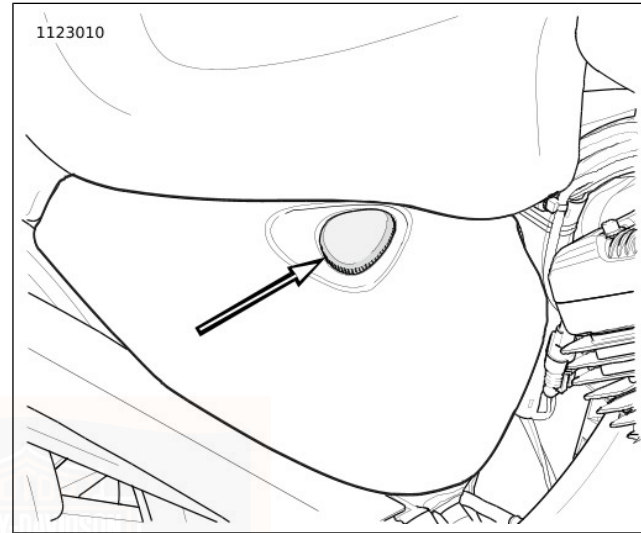
b. Am Einfüllverschlusstopfen nach oben ziehen und gleichzeitig – wie beim Abschrauben – um eine 1/4-Umdrehung nach links drehen.

3. Den Ölmesstab sauber wischen.

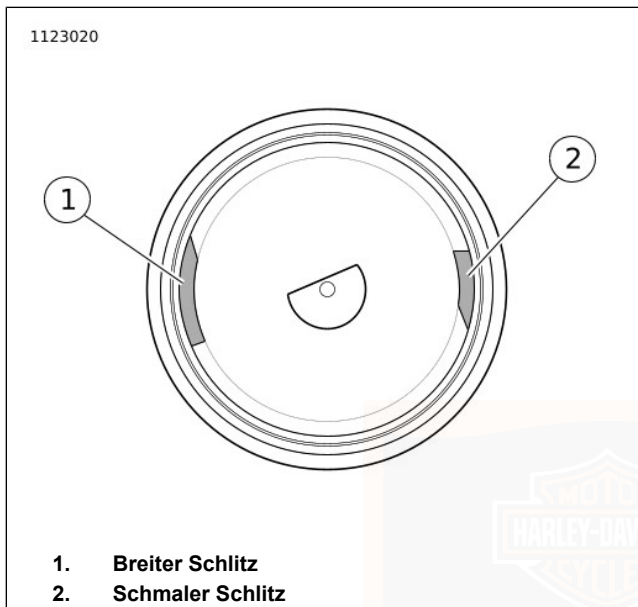
#### HINWEIS

*Siehe Abbildung 38. Schlitz am Ölmesstab (1, 2) auf die Laschen am Öltank-Einfüllstutzen ausrichten.*

4. Den Ölmesstab in den Tank einsetzen.
  - a. Den Einfüllverschlussstopfen um eine Viertelumdrehung nach rechts drehen, als würde er in den Tank geschraubt werden. Wenn der Einfüllverschlussstopfen sich nicht mehr drehen lässt, sitzt er richtig.
  - b. Den Einfüllverschlussstopfen nach unten drücken, bis er einrastet und mit dem Öltankdeckel bündig abschließt.



**Abbildung 37. Lage des Einfüllverschlussstopfens**



**Abbildung 38. Schlitz des Einfüllverschlusstoppers**

## Prüfung des Ölstands bei kaltem Motor

### HINWEIS

- Bei jedem Volltanken den Motorölstand prüfen.

- Der Motorölstand kann nur dann exakt bestimmt werden, wenn der Motor die Betriebstemperatur erreicht hat (Prüfung bei warmem Motor).

1. Das Motorrad auf ebenem Boden auf dem Ständer abgestützt abstellen.
2. Den Einfüllverschlusstopfen entfernen und den Ölmesstab sauber wischen. Den Öleinfüllverschlusstopfen in den Tank einsetzen.
3. Den Öleinfüllverschlusstopfen entfernen und visuell prüfen, ob sich Öl im Tank befindet.
4. Wenn im Tank kein Öl sichtbar ist, den Einfüllverschlusstopfen anbringen.

### HINWEIS

*Falls die Öldruckleuchte nach Anlassen des Motors nicht erlischt, sofort den Motor abstellen.*

5. Motor anlassen und 30 Sekunden lang laufen lassen. Den Motor abstellen.
6. Den Öleinfüllverschlusstopfen entfernen und visuell prüfen, ob sich Öl im Tank befindet.

## HINWEIS

**Öl nicht überfüllen. Hierdurch könnte Öl in den Luftfilter gelangen, was zu Sachschäden und/oder zum Ausfall von Komponenten führen kann. (00190b)**

### HINWEIS

*Nur empfohlenes Öl verwenden. Die empfohlene Viskosität hängt von der Umgebungstemperatur ab. Siehe Tabelle 35.*

7. Wenn im Tank kein Öl sichtbar ist, Öl nachfüllen, bis es am unteren Ende des Ölmesstabs sichtbar ist.
8. Wenn sich an der Unterseite des Ölmesstabs Öl befindet, den Motorölstand bei warmem Motor prüfen.

## Prüfung des Ölstands bei warmem Motor

1. Den Motor laufen lassen, bis sich das Motoröl auf Betriebstemperatur erwärmt hat.
2. Das Motorrad eine bis zwei Minuten lang auf dem Seitenständer im Leerlauf laufen lassen. Den Motor abstellen.
3. Das Motorrad auf ebenem Boden auf dem Ständer abgestützt abstellen.
4. Den Tankdeckel abnehmen. Den Ölmesstab sauber wischen. Den Tankdeckel in den Tank einsetzen.

## HINWEIS

**Den Ölstand bei warmem Motor nicht unter die Mindest-/Einfüllmarkierung auf dem Ölmesstab fallen lassen. Hierdurch kann es zu Sachschäden und/oder zur Fehlfunktion von Komponenten kommen. (00189a)**

### HINWEIS

**Öl nicht überfüllen. Hierdurch könnte Öl in den Luftfilter gelangen, was zu Sachschäden und/oder zum Ausfall von Komponenten führen kann. (00190b)**

### HINWEIS

- *Nur empfohlenes Öl verwenden. Die empfohlene Viskosität hängt von der Umgebungstemperatur ab. Siehe Tabelle 35.*
- *Der Öltank verfügt über ein integriertes Überdruckventil. Falls der Tank überfüllt ist, entsteht im Öltank übermäßiger Druck. Das Überdruckventil öffnet sich, um den Druck abzubauen und Schäden am Öltank zu vermeiden. Übermäßiges Öl auf Grund von Überfüllen wird durch das Überdruckventil heraus gedrückt, wenn sich dieses öffnet.*

5. Siehe Abbildung 39. Den Tankdeckel abnehmen. Den Motorölstand prüfen.
  - a. **Unterhalb der unteren Markierung:** Nur genug Öl nachfüllen bis der Stand zwischen den oberen und unteren Markierungen ist.
  - b. **Zwischen oberer und unterer Markierung:** Der Betrieb des Motorrads ist sicher.
  - c. **Oberhalb der oberen Markierung:** Öl ablassen bis der Stand zwischen der oberen und unteren Markierung ist.
6. Den Einfüllverschlussstopfen anbringen.
7. Wenn Öl nachgefüllt wurde, den Tankdeckel abnehmen, um den Motorölstand im Öltank zu prüfen. Den Öltank nicht über die obere Markierung des Ölmesstabs füllen. Den Einfüllverschlussstopfen anbringen.

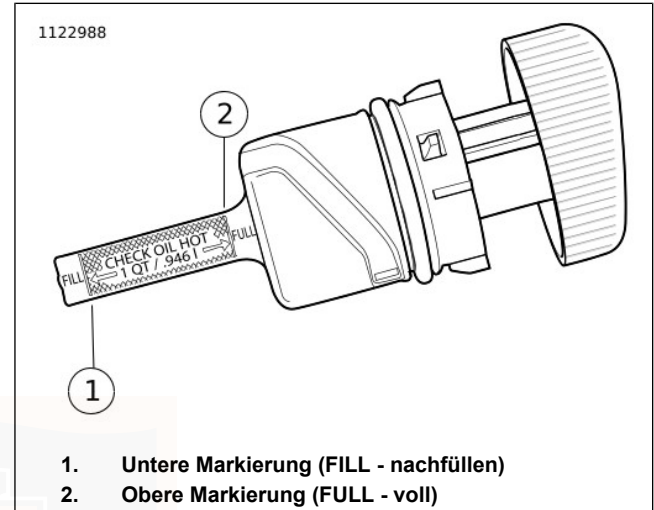


Abbildung 39. Ölmesstab

# ÖL- UND FILTERWECHSEL

## Öltank entleeren

### ⚠ WARNUNG

Sicherstellen, dass beim Flüssigkeitswechsel keine Schmiermittel oder Flüssigkeiten auf Reifen, Räder oder Bremsen gelangen. Hierdurch wird die Bodenhaftung beeinträchtigt, was zum Kontrollverlust über das Motorrad und zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00047d)

### HINWEIS

Nicht wahllos Schmiermittelmarken wechseln, da es bei einigen Schmiermitteln bei Vermischung zu chemischen Reaktionen kommt. Die Verwendung von minderwertigen Schmiermitteln kann zu Motorschäden führen. (00184a)

Den Öltank bei jeder regelmäßigen Wartung vollständig entleeren. Mit frischem Öl auffüllen. Siehe WARTUNGSPLANUNG > WARTUNGSPROTOKOLL (Seite 237).

### HINWEIS

- Das Öl ist bei normalen Betriebsbedingungen und bei warmen bis mäßigen Temperaturen innerhalb der vorgeschriebenen Intervalle zu wechseln.

- Das Motoröl bei kaltem Wetter oder bei schwierigen Betriebsbedingungen in kürzeren Abständen wechseln. Siehe WARTUNG UND SCHMIERUNG > SCHMIERUNG BEI NIEDRIGER TEMPERATUR (Seite 128).
- Das Motoröl bei sehr aggressiver Fahrweise, Einsatz in Motorsportveranstaltungen oder auf staubigen Straßen in kürzeren Abständen wechseln.
- Beim Wechseln des Motoröls immer auch den Ölfilter austauschen.

1. Das Motorrad laufen lassen, bis der Motor sich auf die normale Betriebstemperatur erwärmt hat.
2. Den Ölmesstab vom Öltank entfernen.

### HINWEIS

Die Ablaufwanne muss eine Kapazität von circa 2,8 L (3.0 qt).

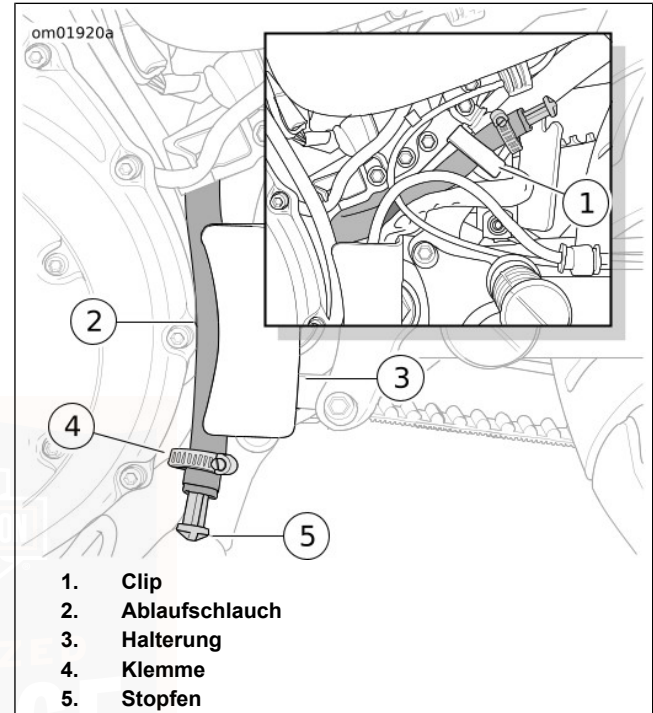
3. Eine Ablaufwanne direkt unter den Öltank stellen.
4. Siehe Abbildung 40. Den Clip (1) vom Rahmenrohr abziehen.
5. Den Ablassschlauch (2) vor der Halterung (3) in die Ablaufwanne leiten.

- Die Schelle (4) lockern. Den Stopfen (5) aus dem Ende des Schlauchs ziehen.

**HINWEIS**

*Das gesamte Motoröl aus dem Öltank ablassen.*

- Das Öl ablaufen lassen.
- Den Stopfen im Schlauch anbringen.
- Schelle anziehen.  
Drehmoment: 0,7–1,1 N·m (6–10 in-lbs)  
*Ölablassschlauch-Klemme*
- Ablausschlauch entlang des Rahmenrohres verlegen.
- Schlauch an Rahmen anklemmen.



**Abbildung 40. Ablausschlauch**

## Ölfiler ausbauen

1. Eine Ablaufwanne unter den Ölfiler stellen.

### HINWEIS

Siehe Abbildung 41. Den Filter (1) gegen den Uhrzeigersinn drehen, um ihn von der Halterung (2) abzunehmen.

### HINWEIS

Den Ölfilterschlüssel von Harley-Davidson für den Ölfilterausbau verwenden. Durch die Verwendung dieses Werkzeugs wird eine Beschädigung des Kurbelwellenstellungssensors und/oder Sensorkabels vermieden. (00192b)

2. Den Ölfilter mit dem Schlüssel entfernen.  
Spezialwerkzeug: ÖLFILTERSCHLÜSSEL (HD-42311)  
Spezialwerkzeug: ÖLFILTERSCHLÜSSEL (HD-44067-A)
3. Das Motoröl ablassen. Den Ölfilter entsorgen.
4. Verschüttetes Öl von Kurbelgehäuse und Rahmen wischen.

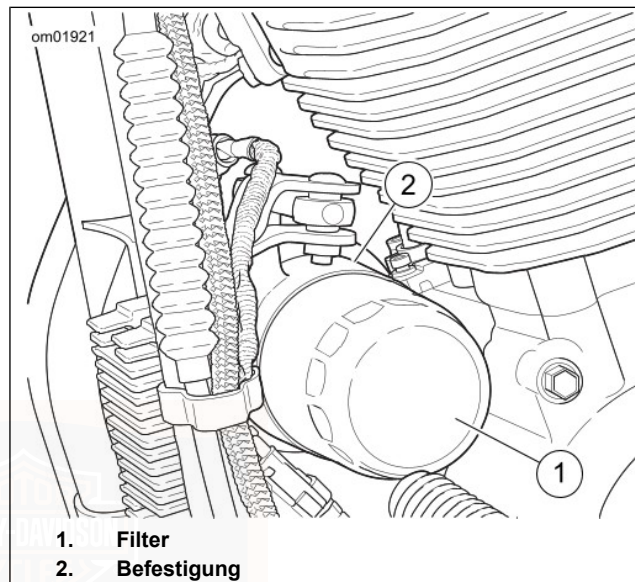


Abbildung 41. Ölfilter

## Einbau des Ölfilters

### HINWEIS

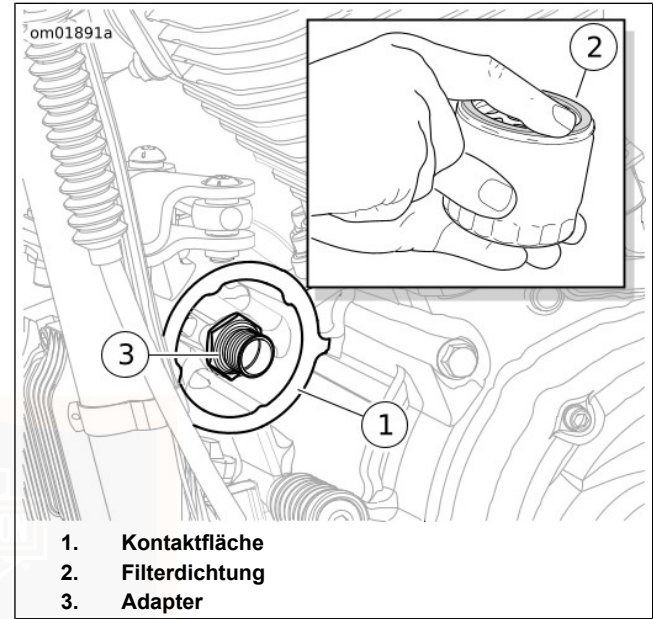
Um Öldruck beim Anlassen des Motors schnell aufzubauen, Ölfilter teilweise füllen.

1. Etwa 120 ml (4 fl oz) frisches, sauberes Motoröl in den **neuen** Ölfilter gießen.
2. Warten, bis das Öl in den Filtereinsatz einzieht.
3. Siehe Abbildung 42. Die Kontaktfläche der Ölfilterbefestigung (1) mit einem sauberen Tuch abwischen. Die Fläche muss glatt sein und darf keinen Schmutz oder altes Dichtungsmaterial aufweisen.
4. Eine dünne Schicht Öl auf die Dichtfläche der Ölfilterbefestigung und Filterdichtung (2) des **neuen** Ölfilters auftragen.

#### HINWEIS

*Nicht den Ölfilterschlüssel für den Einbau des **neuen** Ölfilters verwenden.*

5. Den **neuen** Ölfilter einbauen.
  - a. Den Filter auf den Adapter drehen (3), bis die Dichtung die Dichtungskontaktfläche berührt.
  - b. Um 1/2 bis 3/4 Drehung von Hand anziehen, um den Ölfilter zu sichern.



**Abbildung 42. Einbau des Ölfilters**

## Öltank wieder auffüllen

### HINWEIS

Öl nicht überfüllen. Hierdurch könnte Öl in den Luftfilter gelangen, was zu Sachschäden und/oder zum Ausfall von Komponenten führen kann. (00190b)

### HINWEIS

Die korrekte Ölgüteklasse für die niedrigste vor dem nächsten Ölwechsel zu erwartende Temperatur verwenden. Siehe Tabelle 35.

1. 1,9 L (2 qt) Öl in den Motoröltank füllen.
2. Den Ölmesstab in den Öltank einsetzen. Kappe einsetzen.
3. Siehe Abbildung 43. Öldruck überprüfen.
  - a. Den Motor anlassen.
  - b. Prüfen, ob sich die Öldruckkontrolleuchte bei 1000 U/min oder darüber abschaltet.
  - c. Den Motor abstellen.
4. Den Motorölstand bei warmem Motor prüfen.
5. Den Motor anlassen und sorgfältig auf Ölaustritt um Ablassschraube und Ölfilter prüfen.

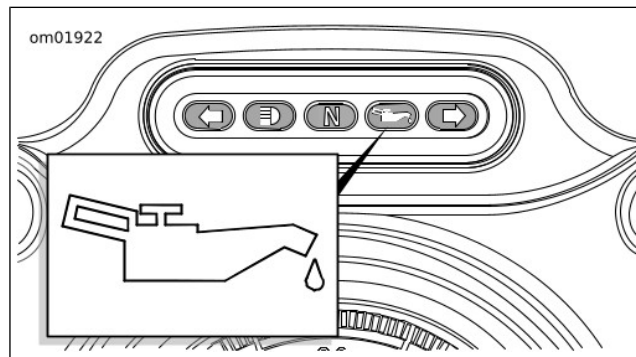


Abbildung 43. Öldruckanzeige

## SCHMIERUNG BEI NIEDRIGER TEMPERATUR

In kalten Klimazonen das Motoröl häufiger wechseln. Wenn das Motorrad häufig für kurze Strecken unter 24 km (15 mi), bei Umgebungstemperaturen unter 16 °C (60 °F), gefahren wird, sollten die Ölwechselintervalle auf 2.400 km (1500 mi) verkürzt werden.

### HINWEIS

Bei niedrigeren Umgebungstemperaturen sind häufigere Ölwechsel erforderlich.

Wasserdampf ist ein normales Nebenprodukt der Verbrennung . Bei kaltem Wetter kondensiert ein Teil des Wasserdampfs

auf den kalten Oberflächen im Motor. Bei Frost gefriert dieses Kondenswasser zu Schlammeis oder Eis. Wird der Motor nicht auf Betriebstemperatur gebracht, verstopfen Ansammlungen von Schlammeis oder Eis die Ölleitungen und verursachen Motorschäden. Im Laufe der Zeit sammelt sich dieses Wasser im Motor an, vermischt sich mit dem Motoröl und bildet einen für den Motor schädlichen Schlamm.

Wenn der Motor auf die normale Betriebstemperatur gebracht wird, verdampft der Großteil des Wassers und tritt über die Kurbelwellengehäuseentlüftung aus.

## GETRIEBESCHMIERUNG

### HINWEIS

*Beim Prüfen des Getriebeschmiermittelstands sollte das Motorrad AUFRECHT STEHEN, nicht auf den Seitenständer gelehnt sein. Das Motorrad eine kurze Zeit lang aufrecht gestellt lassen, damit sich der Schmiermittelstand in den Getriebekammern ausgleichen kann.*

Das Getriebeschmiermittel sollte in regelmäßigen Abständen abgelassen und das Getriebe mit frischem Schmiermittel neu aufgefüllt werden. Das Schmiermittel am besten ablassen, solange es heiß ist. Siehe WARTUNGSPLANUNG > WARTUNGSPROTOKOLL (Seite 237).

### ▲ WARNUNG

**Sicherstellen, dass beim Flüssigkeitswechsel keine Schmiermittel oder Flüssigkeiten auf Reifen, Räder oder Bremsen gelangen. Hierdurch wird die Bodenhaftung beeinträchtigt, was zum Kontrollverlust über das Motorrad und zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00047d)**

### HINWEIS

**Beim Ablassen oder Auffüllen von Schmiermittel dürfen kein Schmutz, keine Ablagerungen oder andere Verunreinigungsstoffe in den Motor eindringen. (00198a)**

### HINWEIS

**Nicht zu viel Schmiermittel in das Primärkettengehäuse einfüllen. Überfüllen kann zu schwerem Einkuppeln, unvollständigem Auskuppeln, Kupplungsschleifen und/oder Schwierigkeiten beim Einlegen des Leerlaufgangs bei Leerlauf des Motors führen. (00199b)**

## Schmiermittelstand prüfen

1. Das Motorrad laufen lassen, bis der Motor sich auf die normale Betriebstemperatur erwärmt hat.
2. Das Motorrad aufrecht abstellen.

## ▲ WARNUNG

Um ein versehentliches Anlassen des Fahrzeugs zu vermeiden, vor Durchführung der Arbeiten zuerst die Hauptsicherung ausbauen, da es sonst zu schweren oder tödlichen Verletzungen kommen kann. (00251b)

3. Den Zündschalter und den Motorbetriebsschalter auf OFF (Aus) schalten.
4. **XL-Modelle mit mittig montierten Bedienungselementen:** Siehe Abbildung 46. Die Schrauben ausbauen und die Fahrerfußrastenhalterung von der linken Seite des Fahrzeugs entfernen.
5. Siehe Abbildung 44. Die Schrauben mit den Unterlegscheiben vom Kupplungsinspektionsdeckel abnehmen. Den Kupplungsinspektionsdeckel vom Primärkettengehäusedeckel entfernen.

### HINWEIS

*Der Zugang zum Füllen ist der Kupplungsinspektionsdeckel.*

6. Siehe Abbildung 45. Prüfen, ob der Schmiermittelstand auf gleichem Niveau wie der untere Teil der Kupplungstellerfeder liegt.

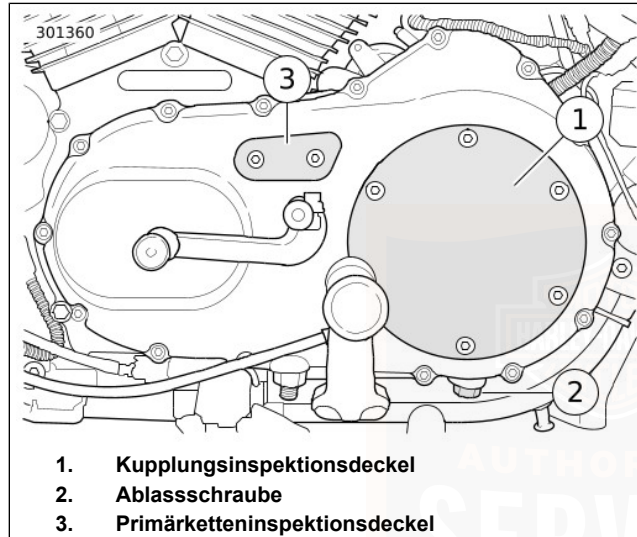
### HINWEIS

*Nur so viel FORMULA+ TRANSMISSION AND PRIMARY CHAINCASE LUBRICANT durch die Öffnung des Kupplungsinspektionsdeckels einfüllen, bis das Schmiermittel das untere Ende der Kupplungstellerfeder erreicht.*

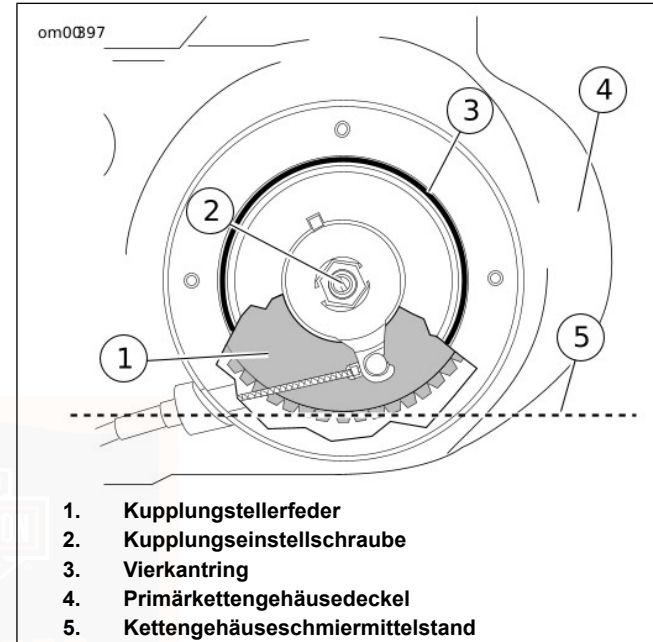
7. Den Kupplungsinspektionsdeckel einbauen.
  - a. Einen **neuen** Quadring einbauen.
  - b. Überprüfen, ob der Quadring vollständig in der Nut der Primärkettengehäuseabdeckung liegt.
  - c. Den Kupplungsinspektionsdeckel einbauen. Mit sechs Schrauben sichern.
  - d. Über Kreuz anziehen.  
Drehmoment: 9,5–12,2 N·m (84–108 **in-lbs**)  
*Schrauben des Kupplungsinspektionsdeckels*

8. Falls die linke Fußrasten-Baugruppe ausgebaut wurde, die Stützhalterung mit zwei Schrauben einbauen. Die Schrauben anziehen.  
Drehmoment: 61–67,8 N·m (45–50 ft-lbs)  
*Befestigungsschraube für Fahrerfußrastenhalterung*

9. Die Hauptsicherung einbauen.
10. Den Motor anlassen. Auf Schmiermittelaustritt prüfen.
11. Den Motor abstellen.



**Abbildung 44. Primärkettengehäusedeckel**



**Abbildung 45. Kettengehäuseschmiermittelstand**

## Schmiermittel wechseln

1. Das Motorrad laufen lassen, bis der Motor sich auf die normale Betriebstemperatur erwärmt hat.

2. Wenn der Motor die normale Betriebstemperatur erreicht hat, das Motorrad auf dem Seitenständer abstellen. Dadurch kann das Kettengehäuseschmiermittel aus dem Getriebe ablaufen.

### ▲ WARNUNG

**Um ein versehentliches Anlassen des Fahrzeugs zu vermeiden, vor Durchführung der Arbeiten zuerst die Hauptsicherung ausbauen, da es sonst zu schweren oder tödlichen Verletzungen kommen kann. (00251b)**

3. Den Zündschalter und den Motorbetriebsschalter auf OFF (Aus) schalten.
4. Siehe Abbildung 44. Einen geeigneten Auffangbehälter unter die Getriebeschmiermittel-Ablassschraube (2) stellen.
5. Die Ablassschraube befindet sich unter der Kupplung auf der Unterseite des Primärkettengehäusedeckels. Die Ablassschraube entfernen und das Schmiermittel ablassen.
6. Das Motorrad AUFRECHT und WAAGRECHT abstellen. Dadurch kann mehr Schmiermittel aus der Kupplung abgelassen werden.

### HINWEIS

*Das Schmiermittel gemäß den gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.*

### HINWEIS

**Den Einfüllstutzen bzw. die Ablassschraube nicht zu fest anziehen. Das könnte zum Austritt von Schmiermittel führen. (00200b)**

7. Die magnetische Ablassschraube reinigen. Beschädigte O-Ringe der Ölablassschraube müssen ersetzt werden.
8. LOCTITE 565 ROHRDICHTUNGSMITTEL MIT TEFLON auf die Ablassschraube auftragen. Ablassschraube einbauen und anziehen.  
Drehmoment: 19–40,7 N·m (14–30 ft·lbs)  
*Primärkettengehäuse-Ablassschraube*
9. **XL-Modelle mit mittig montierten Bedienungselementen:** Siehe Abbildung 46. Die Schrauben (2) ausbauen und die Fahrerfußrastenhalterung (1) von der linken Seite des Fahrzeugs entfernen.

10. Siehe Abbildung 44. Die Schrauben mit den Unterlegscheiben vom Kupplungsinspektionsdeckel (1) abnehmen. Den Kupplungsinspektionsdeckel vom Primärkettengehäusedeckel entfernen.

*HINWEIS*

*Der Zugang zum Füllen ist der Kupplungsinspektionsdeckel.*

11. Siehe Abbildung 45. FORMULA+ GETRIEBE- UND PRIMÄRKETTENGÄHÄUSESCHMIERMITTEL durch die Öffnung des Kupplungsinspektionsdeckels einfüllen, bis das Schmiermittel das untere Ende der Kupplungstellerfeder erreicht.

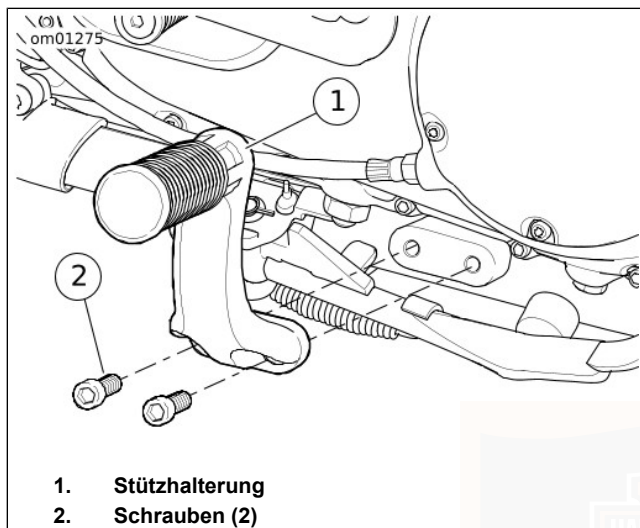
Volumen: 0,95 L (1 qt)

12. Den Kupplungsinspektionsdeckel einbauen.
  - a. Den **neuen** Quadring (3) einbauen.
  - b. Überprüfen, ob der Quadring vollständig in der Nut der Primärkettengehäuseabdeckung liegt.
  - c. Den Kupplungsinspektionsdeckel einbauen. Mit sechs Schrauben sichern.
  - d. Über Kreuz festziehen auf 9,5–12,2 N·m (84–108 **in-lbs**).

13. Falls die linke Fußrasten-Baugruppe ausgebaut wurde, die Stützhalterung mit zwei Schrauben einbauen. Die Schrauben anziehen.

Drehmoment: 61–67,8 N·m (45–50 ft-lbs)  
*Befestigungsschraube für Fahrerfußrastenhalterung*

14. Die Hauptsicherung einbauen.
15. Den Motor anlassen. Auf Schmiermittelaustritt prüfen.
16. Den Motor abstellen.



**Abbildung 46. Mittig montierte Fahrerfußrasten-Baugruppe**

## PRIMÄRKETTENSPIEL

### Primärkettenprüfung

Das Spiel der Primärkette muss in entsprechenden Abständen geprüft und nach Bedarf eingestellt werden. Lose Ketten führen dazu, dass das Motorrad bei niedrigen Geschwindigkeiten ruckt; außerdem kommt es dadurch zu

einem übermäßigen Verschleiß von Kette und Kettenrädern. Wenn es zu diesem Umstand kommt, Kontakt mit einem Harley-Davidson Händler aufnehmen.

### ⚠️ WARNUNG

**Um ein versehentliches Anlassen des Fahrzeugs zu vermeiden, vor Durchführung der Arbeiten zuerst die Hauptsicherung ausbauen, da es sonst zu schweren oder tödlichen Verletzungen kommen kann. (00251b)**

1. Die Hauptsicherung ausbauen. Siehe WARTUNG UND SCHMIERUNG > SICHERUNGEN (Seite 181).
2. Siehe Abbildung 47. Die beiden Schrauben und den Primärketteninspektionsdeckel entfernen.
3. Siehe Abbildung 48. Die Spannung der Primärkette nachprüfen, indem das Spiel gemessen wird.
  - a. Das Spiel durch die Öffnung im Inspektionsdeckel messen.
  - b. Den Motor drehen, um die Primärkette auf den Kettenrädern in eine andere Position zu bringen.
  - c. Das Spiel bei mehreren, verschiedenen Positionen der Primärkette messen, damit die straffste Messung der Kette auf den Kettenrädern gefunden wird.

4. Die straffste Messung im vorherigen Schritt muss den technischen Daten entsprechen. Nach Bedarf einstellen. Siehe Tabelle 36.

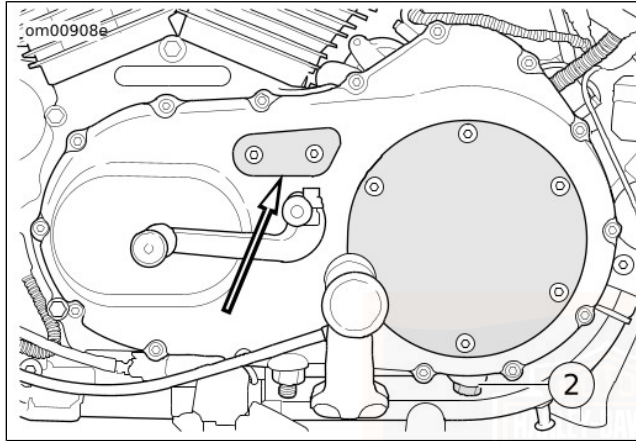


Abbildung 47. Primärketten-Inspektionsdeckel

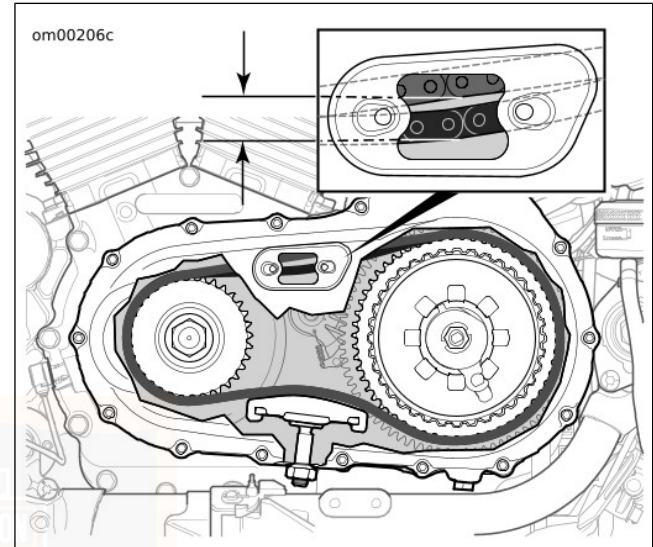


Abbildung 48. Primärkettenspiel

Tabelle 36. Spielvorgaben der Primärkette

MOTOR	in	mm
Kalt	3/8-1/2	9,5-12,7
Warm	1/4-3/8	6,3-9,5

## Primärketteneinstellung

### HINWEIS

Die Primärkette nicht fester spannen als in den technischen Daten angegeben wurde. Zu stark gespannte Ketten verursachen übermäßigen Verschleiß. (00202a)

1. Siehe Abbildung 49. Die Sicherungsmutter (1) lockern.
2. Die Kettenspannereinstellschraube (2) im Uhrzeigersinn (nach innen) drehen, um das Spiel zu reduzieren oder gegen den Uhrzeigersinn (nach außen) drehen, um das Spiel zu erhöhen. Das Spiel muss zwischen den Grenzwerten liegen. Siehe Tabelle 36.

### HINWEIS

Wenn das Spiel nicht zwischen den Grenzwerten eingestellt werden kann, dann sind die Primärkette und/oder Kettenspanner-Einstellschraube über die Grenzwerte hinaus abgenutzt. Einen Harley-Davidson Händler aufsuchen.

3. Wenn das Spiel korrekt eingestellt ist, die Kettenspannereinstellschraube festhalten und die Sicherungsmutter auf folgendes Drehmoment anziehen: 27–34 N·m (20–25 ft-lbs).

4. Den Primärketteninspektionsdeckel mit der neuen Dichtung anbringen. Die Schrauben auf folgendes Drehmoment anziehen: 11,3–13,6 N·m (100–120 in-lbs).
5. Die Hauptsicherung einbauen.

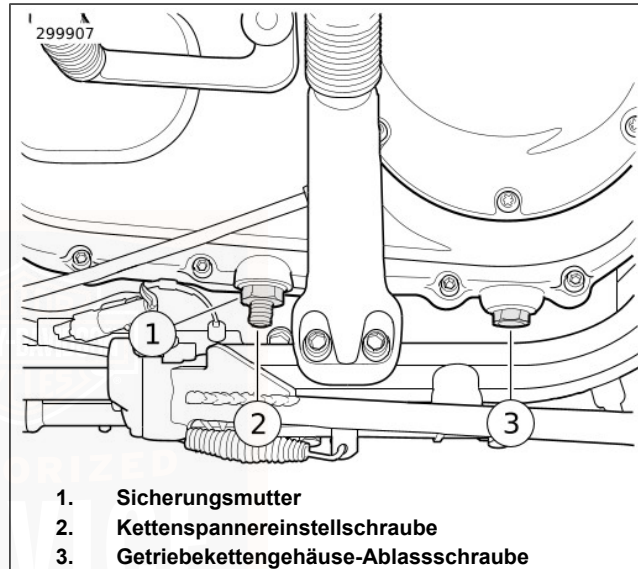


Abbildung 49. Primärkettenspanner: Sportster-Modelle

## ANTRIEBSRIEMENDURCHBIEGUNG PRÜFEN

### HINWEIS

*Zum Messen der Riemendurchbiegung, immer ZAHNRIEMENPRÜFGERÄT (TEILE-NR.: HD-35381-A) verwenden. Nichtverwendung des Spannungsprüfgeräts kann eine Unterspannung des Zahnriemens zur Folge haben. Lose Riemen können versagen, da Zähne „übersprungen“ werden können. Dadurch können die Spanncords gequetscht werden und brechen.*

Durchbiegung prüfen:

- Als Teil der Prüfung vor jeder Fahrt.
- Bei jeder regelmäßigen Wartung.
- Mit dem Getriebe in Leerlauf.
- Mit dem Motorrad bei Umgebungstemperatur.
- Bei aufrecht gestelltem Motorrad oder mit Motorrad auf dem Ständer, mit dem Hinterrad auf dem Boden.
- Bei nicht beladenem Fahrzeug: kein Fahrer, kein Gepäck und leere Satteltaschen.

### ▲ WARNUNG

**Um ein versehentliches Anlassen des Fahrzeugs zu vermeiden, vor Durchführung der Arbeiten zuerst die Hauptsicherung ausbauen, da es sonst zu schweren oder tödlichen Verletzungen kommen kann. (00251b)**

1. Sicherheitssystem entschärfen. Die Hauptsicherung ausbauen. Siehe WARTUNG UND SCHMIERUNG > SICHERUNGEN (Seite 181).
2. Das Getriebe in den Leerlauf schalten.

### HINWEIS

*Beim Einstellen eines **neuen** Riemens vor Einstellen der Spannung das Hinterrad ein paar Umdrehungen drehen.*

3. Siehe Abbildung 50. Messung der Riemendurchbiegung mit ZAHNRIEMENPRÜFGERÄT (TEILE-NR.: HD-35381-A):
  - a. Den O-Ring (4) zur Null-Markierung (3) schieben.
  - b. **Modelle mit Rahmendurchbiegungs-Sichtfenster:** Die Riemenhalterung (2) in einer Linie mit dem Riemendurchbiegungs-Sichtfenster an den unteren Teil des Antriebsriemens anlegen.

- c. **Alle anderen Modelle:** Die Riemenhalterung (2) gegen die Unterseite des Antriebsriemens auf halbem Wege zwischen den Antriebsriemenscheiben anordnen.
- d. Den Knopf (6) nach oben drücken, bis der O-Ring nach unten auf die Markierung 4,54 kg (10 lb) (5) rutscht; dort festhalten.

6. Die Hauptsicherung einbauen.

**Tabelle 37. Riemendurchbiegungsvorgaben\***

MODELLE	in	mm
Alle Modelle	1/4–5/16	6,4–7,9
* Messung der Durchbiegung bei einer Spannung von 4,5 kg (10 lb).		

4. Messung der Riemendurchbiegung:

- a. **Modelle mit Riemendurchbiegungs-Sichtfenster:** Siehe Abbildung 52. Die Riemendurchbiegung durch das Riemendurchbiegungs-Sichtfenster messen und dabei das Prüfgerät ruhig halten. Jede Durchbiegungseinteilung entspricht ungefähr 1,6 mm (1/16 in).
- b. **Alle anderen Modelle:** Siehe Abbildung 51. Bei stillgehaltenem Messgerät Riemendurchbiegung (4) messen.

**HINWEIS**

*Die unterste (engste) Einstellung wählen, wenn der Riemen weniger als 1.600 km (1000 mi) aufweist.*

5. Die Werte mit den technischen Daten vergleichen. Siehe Tabelle 37. Wenn die Werte außerhalb der Vorgaben liegen, Kontakt mit einem Harley-Davidson Händler aufnehmen.

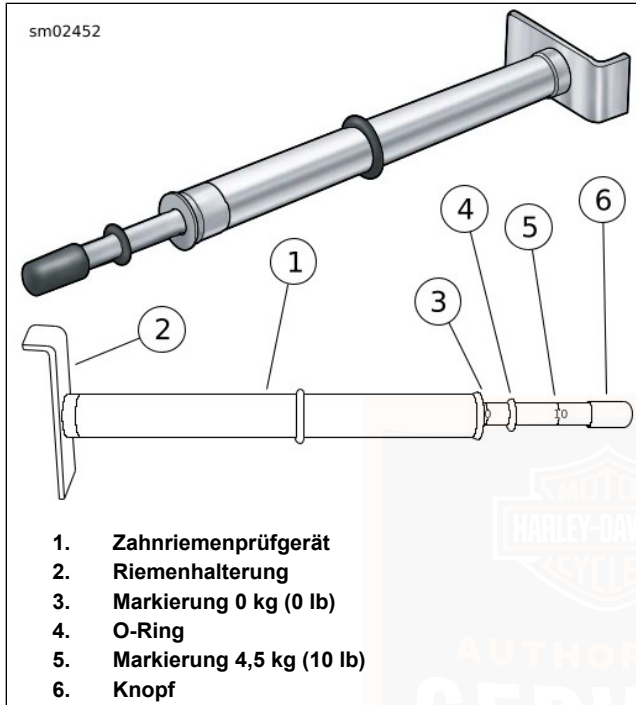


Abbildung 50. Zahnriemenprüfgerät

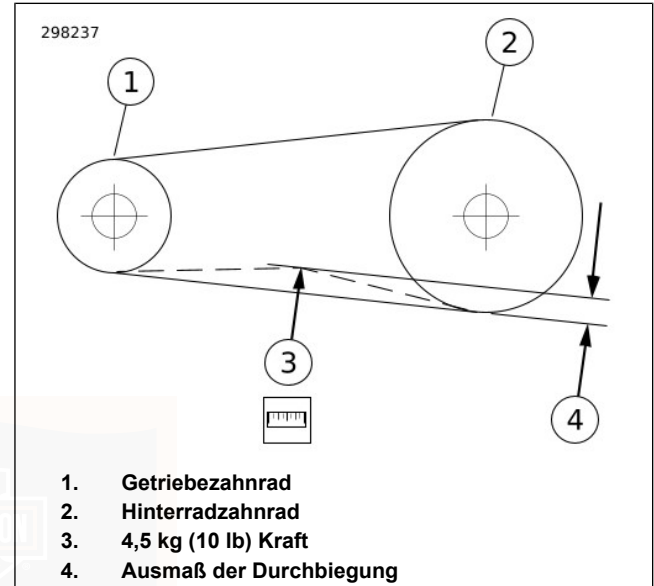
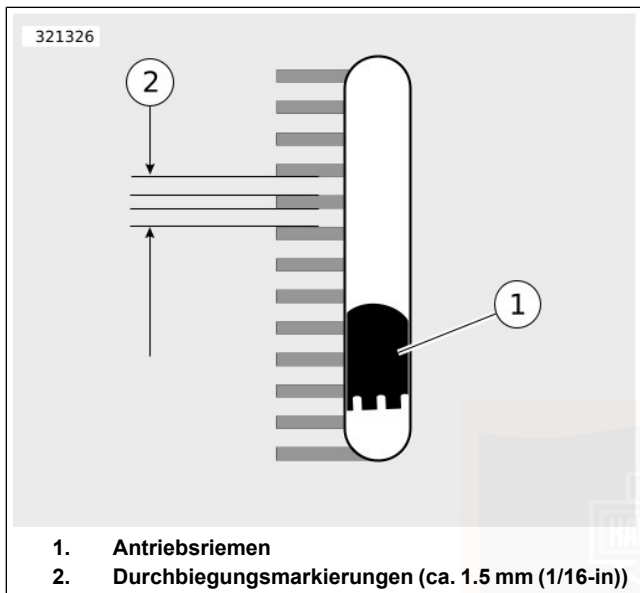


Abbildung 51. Riemendurchbiegung überprüfen



**Abbildung 52. Sichtfenster der Riemendurchbiegung**  
**FAHRGESTELLSCHMIERUNG**

Siehe WARTUNGSPLANUNG > WARTUNGSPROTOKOLL  
(Seite 237) für alle Wartungspläne.

#### HINWEIS

Das empfohlene **SPEZIALSCHMIERMITTEL** für Lenkkopflager verwenden. Für andere Anwendungsbereiche Universal-Schmierfett verwenden.

1. Die Gasdrehgriffmuffe entfernen und mit frischem Graphit schmieren.
2. Gasseilzüge und Kupplungsseilzüge mit HARLEY LUBE schmieren.
3. Den Vorderradbremshelbel und Kupplungshandhelbel nur bei Bedarf schmieren.
4. Die Lenkkopflager mit **SPEZIALSCHMIERMITTEL** zu den empfohlenen Wartungsintervallen schmieren.
5. Den Ständermechanismus mit **SILVER GRADE GLEITMITTEL** schmieren.

#### HINWEIS

Informationen zur Fahrgestellschmierung der jeweiligen Modelle können dem Werkstatthandbuch entnommen oder bei einem Harley-Davidson-Händler erfragt werden.

## ÖLEN

Das Motorrad in regelmäßigen Abständen schmieren, insbesondere nach der Motorradwäsche oder nach Fahrten bei nassem Wetter. Siehe WARTUNGSPLANUNG > WARTUNGSPROTOKOLL (Seite 237).

## VORDERRADGABELÖL

Die Vorderradgabel in den vorgeschriebenen Intervallen von einem Harley-Davidson Händler warten lassen. Siehe WARTUNGSPLANUNG > WARTUNGSPROTOKOLL (Seite 237). Wenn die Gabel scheinbar nicht korrekt funktioniert oder größere Mengen Öl verliert, einen Harley-Davidson Händler aufsuchen. Wenn sich auf einer Gabelseite eine unzureichende Ölmenge befindet, funktioniert die Zugstufendämpfung nicht vorschriftsmäßig.

## MECHANISCHE KUPPLUNG

### HINWEIS

**Der Kupplungszug muss geölt und regelmäßig eingestellt werden, um den Verschleiß der Beläge zu kompensieren. Wenn der Kupplungsseilzug nicht geölt und eingestellt wird, kann es zu Sachschäden kommen. (00203c)**

Kupplungsseilzug zu den festgelegten Intervallen einstellen. Siehe WARTUNGSPLANUNG > WARTUNGSPROTOKOLL (Seite 237).

Falls die Kupplung unter Belastung rutscht oder bei Loslassen schleift, kann es sein, dass der Kupplungsseilzug eingestellt oder eine Wartung der Kupplung durchgeführt werden muss. Einen Harley-Davidson-Händler aufsuchen, um die Wartung durchführen zu lassen.

## HYDROSTÖßEL

Die Hydrostößel sind selbstjustierend. Sie stellen die Länge automatisch ein, um Motorausdehnung und Abnutzung des Ventilmechanismus zu kompensieren. Dies hält den Ventilmechanismus bei laufendem Motor spielfrei.

Beim Anlassen eines Motors, der auch nur für wenige Minuten abgestellt worden ist, kann der Ventilmechanismus etwas lauter klingen, bis die Hydraulikeinheiten wieder vollständig mit Öl gefüllt sind. Wenn der Ventilmechanismus, abgesehen von der kurzen Zeitspanne direkt nach dem Anlassen des Motors, eine anormale Lautstärke aufweist, so weist dies darauf hin, dass eine oder mehrere der Hydraulikeinheiten nicht vorschriftsmäßig funktionieren.

Immer zuerst den Motorölstand prüfen, da der normale Umlauf von Öl durch den Motor notwendig ist, damit die Hydraulikstößel einwandfrei funktionieren.

Wenn der richtige Ölstand vorhanden ist, arbeiten die Stößel möglicherweise nicht einwandfrei, weil die Ölkanäle, die zu den Stößeln führen, mit Schmutz verstopft sind. Einen Harley-Davidson-Händler aufsuchen, um die Wartung durchführen zu lassen.

## LENKKOPFLAGER

### ⚠ WARNUNG

Das Einstellen der Lenkkopflager sollte von einem Harley-Davidson-Händler vorgenommen werden. Falsch eingestellte Lager beeinträchtigen die Stabilität und das Fahrverhalten, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00051b)

In regelmäßigen Intervallen auf ordnungsgemäße Lenkkopflagereinstellung prüfen und die Lager mit SPEZIALSCHMIERMITTEL schmieren. Siehe WARTUNGSPLANUNG > WARTUNGSPROTOKOLL (Seite 237).

Bei vom Boden abgehobener Vorderradführung des Motorrads sicherstellen, dass die Vorderradgabel sich leicht ohne Schwergängigkeit oder Berührung mit anderen Teilen drehen lässt und dass kein merkliches Bewegungen der Vorderradgabel von vorne nach hinten vorliegt, welches übermäßiges Spiel der Lager anzeigen würde. Die Lenkkopflager sollten nach Bedarf gemäß dem im Werkstatthandbuch angegebenen Verfahren eingestellt werden.

## BREMSEN

### Bremsflüssigkeit

### ⚠ WARNUNG

Den Tankdeckel bzw. die Tankabdeckung vor dem Entfernen reinigen. Nur DOT 4 BRAKE FLUID aus einem verschlossenen Behälter verwenden. Verunreinigte Bremsflüssigkeit kann die Bremsleistung oder das Ausrücken der Kupplung beeinträchtigen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00504d)

### ⚠ WARNUNG

Der Kontakt mit DOT 4 Brake Fluid kann schwerwiegende gesundheitliche Auswirkungen haben. Wenn Sie keinen angemessenen Haut- und Augenschutz tragen, kann dies zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen.

- Falls eingeatmet: Ruhe bewahren, an die frische Luft gehen, einen Arzt aufsuchen.
- Bei Kontakt mit der Haut: Verunreinigte Kleidung ausziehen. Haut sofort mit viel Wasser für 15–20 Minuten abspülen. Beim Auftreten von Reizungen einen Arzt aufsuchen.

- Bei Augenkontakt: Betroffene Augen mindestens 15 Minuten unter fließendem Wasser mit offenen Augenlidern waschen. Beim Auftreten von Reizungen einen Arzt aufsuchen.
- Bei Verschlucken: Mund ausspülen und danach viel Wasser trinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Kontaktieren Sie das Giftinformationszentrum. Sofortige ärztliche Hilfe erforderlich.
- Siehe Sicherheitsdatenblatt (SDS) für weitere Informationen unter [sds.harley-davidson.com](https://sds.harley-davidson.com).

(00240e)

#### HINWEIS

DOT 4 Brake Fluid beschädigt bei Kontakt lackierte Oberflächen und Verkleidungen. Immer vorsichtig vorgehen und Oberflächen vor Verschütten schützen, wenn Bremsarbeiten durchgeführt werden. Nichtbefolgen dieser Anweisungen kann zu kosmetischen Schäden führen. (00239c)

#### HINWEIS

Schmutz oder Ablagerungen aus dem Hauptbremszylinderbehälter fernhalten. Schmutz oder Ablagerungen im Behälter können die Funktion beeinträchtigen und zu Sachschäden führen. (00205c)

#### HINWEIS

- Bei jeder Inspektion den Feuchtigkeitsgehalt der Flüssigkeit mithilfe des FLÜSSIGKEITSPRÜFGERÄT FÜR DOT 4-BREMSFLÜSSIGKEIT (TEILE-NR.: HD-48497-A) überprüfen. Die dem Werkzeug enthaltenen Anweisungen befolgen.
- Bremsanlage durchspülen und die DOT 4-Flüssigkeit alle zwei Jahre oder früher austauschen, wenn die Überprüfung der Bremsflüssigkeit einen Flüssigkeitsgehalt von 3% oder mehr aufweist.
- Außer beim Flüssigkeitswechsel gemäß Wartungsplan muss die Flüssigkeit im Rahmen des normalen Verschleißes weder nachgefüllt noch gewechselt werden.
- Der Flüssigkeitsstand im Behälter nimmt ab, wenn sich die Bremsen abnutzen. Das Behältervolumen reicht aus, um bis zu den Verschleißgrenzen der Beläge und Scheiben ausreichend Flüssigkeit zu liefern.

**Vorderradbremse:** Das Motorrad und den Lenker so abstellen, dass der Geberzylinderbehälter waagrecht ist.

Siehe Abbildung 53. Durch das Schauglas (1) prüfen, ob der Füllstand in der Mitte des Schauglases oder darüber liegt.

**Hinterradbremse:** Das Motorrad so abstellen, dass der Geberzylinderbehälter waagrecht ist. Prüfen, ob der Füllstand im Sichtfenster (2) sichtbar ist.

Falls der Füllstand unter der Mindestmarkierung liegt oder entweder im Vorder- oder Hinterradbremssflüssigkeitsbehälter nicht vorliegt, einen Harley-Davidson-Händler aufsuchen.

Sicherstellen, dass sowohl der Vorderradbremshandhebel als auch das Hinterradbremspedal straff reagieren. Wenn die Bremsen nicht straff sind, muss die Bremsanlage entlüftet werden. Einen Harley-Davidson Händler aufsuchen.

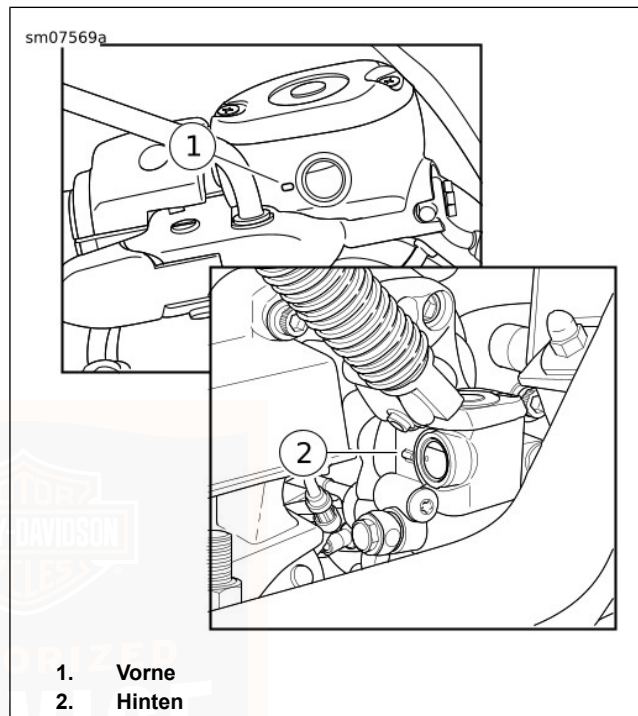


Abbildung 53. Bremsflüssigkeit Mindestkennzeichnungen

## Bremsbeläge

### ⚠ WARNUNG

Die Bremsbeläge in den Wartungsintervallen auf Abnutzung prüfen. Bei Fahrten unter extremen Bedingungen (steile Straßen, hohes Verkehrsaufkommen usw.) häufiger prüfen. Stark abgenutzte Bremsbeläge können zu Bremsversagen und somit zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00052a)

### ⚠ WARNUNG

Die Bremsbeläge für einen ordnungsgemäßen und sicheren Bremsbetrieb stets als kompletten Satz austauschen. Ein falscher Bremsbetrieb kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00111a)

### ⚠ WARNUNG

Bremsen sind entscheidend für die Fahrzeugsicherheit. Bezüglich der Reparatur oder Austausch der Bremsen, einen Harley-Davidson-Händler aufsuchen. Unsachgemäß gewartete Bremsen können die Bremsleistung beeinträchtigen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00054a)

### ⚠ WARNUNG

Die routinemäßig geplanten Wartungsarbeiten an den Bremsen durchführen. Nichteinhalten der empfohlenen Wartungsintervalle kann die Bremsleistung beeinträchtigen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00055a)

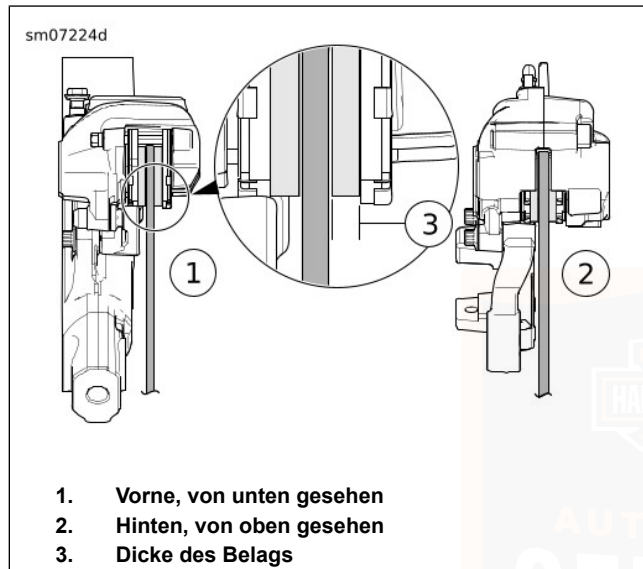
Harley-Davidson hat Ihr neues Motorrad mit dem optimalsten verfügbaren Reibbelagsmaterial an den Bremsbelägen ausgestattet. Dies wurde ausgewählt, um die bestmögliche Leistungsfähigkeit unter trockenen, nassen und sehr heißen Betriebsbedingungen zu gewährleisten. Es übertrifft sämtliche zurzeit gestellten gesetzlichen Anforderungen. Unter einigen Betriebsbedingungen der Bremsanlage kann jedoch Geräuschentwicklung auftreten. Diese Geräuschentwicklung ist für dieses Reibbelagsmaterial normal.

### ⚠ WARNUNG

Darauf achten, dass Rad und Bremssattel ausgerichtet sind. Wenn das Motorrad mit einem falsch ausgerichteten Rad oder Bremssattel gefahren wird, kann sich die Bremsscheibe verklemmen und zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug und somit zu Unfällen mit schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00050a)

1. Die Hinterradbremsscheibe prüfen, wenn diese gedreht wird. Die Scheibe muss schlagfrei im Bremssattel laufen.

2. Siehe Abbildung 54. Die Dicke des Reibbelagmaterials im Bremsbelag messen. Für die Hinterradbremse, das Lineal durch den Zwischenraum entlang der Bremssattelseite hindurch an die Bremsscheibe halten.



**Abbildung 54. Bremsbelagstärke**

**HINWEIS**

*Bremsbeläge immer satzweise auswechseln.*

3. Die Bremsbeläge austauschen, bevor das Reibbelagmaterial die Minimalstärke aufweist. Einen Harley-Davidson Händler aufsuchen. Siehe Tabelle 38.

**Tabelle 38. Mindestbremsbelagstärke des Reibbelags**

in	mm
0,040	1,020

## REIFEN

Siehe Tabelle 16 für zugelassene Reifen und Reifendruckwerte.

- Sicherstellen, dass die Reifen immer den vorschriftsmäßigen Reifendruck aufweisen.
- Der Reifendruck bei kalten Reifen ist den Reifendaten zu entnehmen.
- Die Reifendruckwerte bei kalten Reifen prüfen.

### **▲ WARNUNG**

Sicherstellen, dass die Reifen den richtigen Reifendruck haben, ausgewuchtet und unbeschädigt sind und eine ausreichende Profiltiefe aufweisen. Die Reifen regelmäßig prüfen und einen Harley-Davidson-Händler aufsuchen, wenn sie ausgetauscht werden müssen. Wenn das Motorrad mit stark abgenutzten, nicht ausgewuchteten oder beschädigten Reifen bzw. falschem Reifendruck gefahren wird, kann das zu Reifenversagen führen. Dadurch werden das Fahrverhalten und die Stabilität beeinträchtigt, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00014b)

### **▲ WARNUNG**

Reifen, Schläuche, Felgenbänder oder Dichtungsringe, Reifenventile und Kappen auf das richtige Rad abstimmen. Kontakt mit einem Harley-Davidson-Händler aufnehmen. Durch falsch abgestimmte Teile kann der Reifen beschädigt werden, auf dem Rad rutschen oder versagen, wodurch Unfälle mit schweren oder tödlichen Verletzungen verursacht werden können. (00023c)

### **▲ WARNUNG**

Nur Original-Reifenventile und Ventilkappen anbringen. Eine zu lange oder schwere Kombination aus Ventil und Ventilkappe kann gegen daneben liegende Teile schlagen, das Ventil beschädigen und dazu führen, dass der Reifen schnell Luft verliert. Eine plötzliche Entlüftung des Reifens kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug führen, was schwere oder tödliche Verletzungen zur Folge haben kann. (00281a)

Bei täglicher Verwendung mindestens wöchentlich die Reifen auf richtigen Druckwert, übermäßigen Verschleiß oder andere Anzeichen von Reifenschäden prüfen. Bei unregelmäßiger Benutzung vor jeder Fahrt prüfen.

Nur von Harley-Davidson zugelassene Reifen verwenden. Andere Reifen sitzen möglicherweise nicht vorschriftsmäßig und könnten die Stabilität, das Fahrverhalten und die Leistung beeinträchtigen. Siehe Tabelle 16.

SERVICE

### **⚠️ WARNUNG**

Reifen sind kritisch für die Fahrzeugsicherheit. Bezüglich Reparatur oder Austausch des Reifens einen Harley-Davidson Händler aufsuchen. Unsachgemäße Wartungsarbeiten an den Reifen können das Fahrverhalten und die Fahrzeugstabilität beeinträchtigen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00057a)

### **⚠️ WARNUNG**

Reifen, die Löcher oder Schäden aufweisen, austauschen. In einigen Fällen können kleine Löcher im Profil von einem Harley-Davidson Händler von der Innenseite des abgebauten Reifens aus repariert werden. In den ersten 24 Stunden nach der Reparatur darf die Höchstgeschwindigkeit von 80 km/h (50 mph) NICHT überschritten werden, und der reparierte Reifen NIE schneller als 129 km/h (80 mph) gefahren werden. Nichtbeachtung dieser Warnung kann zu Reifenversagen und schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00015b)

### **⚠️ WARNUNG**

Wenn ein Gegenstand, wie ein Randstein oder Schlagloch, angefahren wird, kann das Reifeninnere beschädigt werden. Wenn ein Gegenstand angefahren wird, den Reifen sofort von einem Harley-Davidson-Händler innen und außen überprüfen lassen. Ein beschädigter Reifen kann während der Fahrt versagen und das Fahrverhalten und die Stabilität beeinträchtigen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00058b)

## **REIFENWECHSEL**

### **Profilverschleiß**

### **⚠️ WARNUNG**

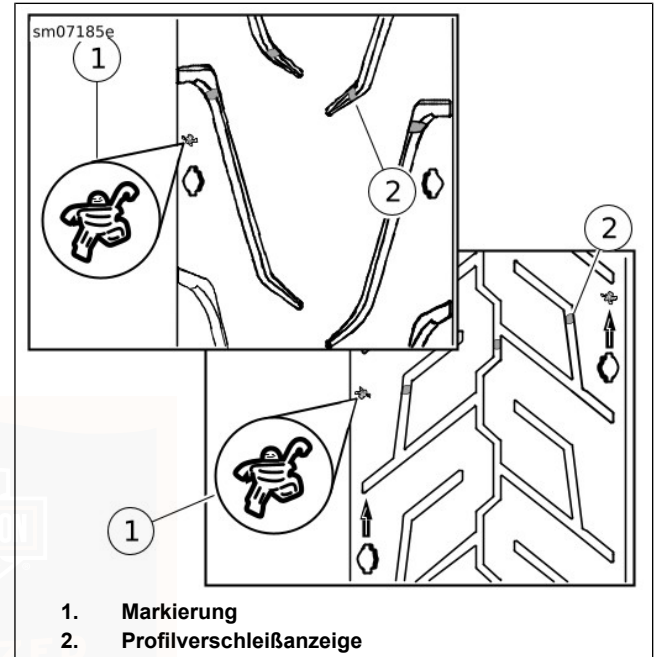
Wenn Verschleißanzeigen sichtbar werden oder nur noch ein Reifenprofil von 1 mm (1/32 in) vorhanden ist, den Reifen sofort durch einen von Harley-Davidson zugelassenen Reifen austauschen. Die weitere Verwendung eines verschlissenen Reifens kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00090c)

Harley-Davidson-Reifen sind mit Verschleißanzeigen ausgestattet, die horizontal über das Reifenprofil verlaufen. Ist ein Reifen so weit abgenutzt, dass die Verschleißanzeiger sichtbar sind oder die Profiltiefe nur noch 0,8 mm (1/32 in) beträgt, kann der Reifen:

- Leichter beschädigt werden, was zu Reifenversagen führen kann.
- Eine eingeschränkte Bodenhaftung verursachen.
- Die Fahrzeugstabilität und das Fahrverhalten beeinträchtigen.

Die Reifen mit **neuen** Reifen austauschen bevor die Profilverschleißbalken sichtbar werden:

- Siehe Abbildung 55 oder Abbildung 56. Markierungen (1) auf den Reifenwänden zeigen auf die Profilverschleißbalken (2) im Profil.
- Profilverschleißbalken erscheinen im Reifenprofilmuster, wenn 0,8 mm (1/32 in) oder weniger des Profils verbleiben.



**Abbildung 55. Profilmuster: Michelin-Reifen**

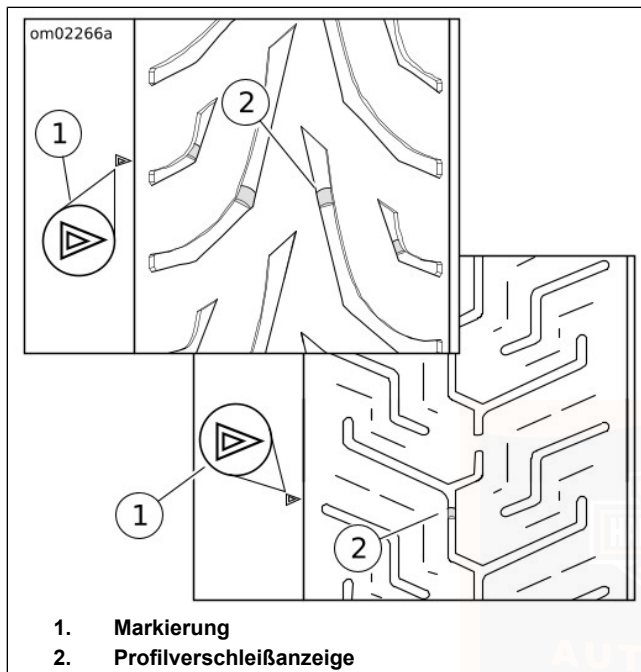


Abbildung 56. Profilmuster: Dunlop-Reifen

## Reifenschäden

Die Reifen mit **neuen** Reifen ersetzen wenn:

- Reifenkords oder Reifengewebe sind durch gerissene Seitenwände, Einkerbungen oder tiefe Einschnitte sichtbar.
- An einer beliebigen Stelle am Reifen eine Erhebung, Wölbung oder ein Riss festgestellt wird.
- Ein Einstich, Schnitt oder andere Schäden nicht repariert werden können.

## STOßDÄMPFER

Die Stoßdämpfer und Gummibuchsen zu den empfohlenen Intervallen auf Undichtigkeiten und Verschleiß prüfen.

## ZÜNDKERZEN

### ⚠ WARNUNG

Wenn das Zündkabel bei laufendem Motor abgezogen wird, kann dies zu einem Stromschlag und damit zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00464b)

### ⚠ ACHTUNG!

NICHT an elektrischen Kabeln ziehen. Wenn an elektrischen Kabeln gezogen wird, kann der innere Leiter beschädigt werden und zu einem hohen Widerstand führen, wodurch leichte bis mittelschwere Verletzungen entstehen können. (00168a)

Die Zündkerzen in den richtigen Abständen prüfen. Siehe WARTUNGSPLANUNG > WARTUNGSPROTOKOLL (Seite 237).

1. Die Zündkabel durch Hochziehen an den geformten Steckverbinderkappen von den Zündkerzen abklemmen.
2. Zündkerzentyp prüfen. Es dürfen nur für das Motorradmodell vorgesehene Zündkerzentypen benutzt werden.
3. Den Elektrodenabstand mit den technischen Daten vergleichen. Siehe Tabelle 9.
4. Stets mit dem richtigen Drehmoment anziehen! Zündkerzen müssen zur korrekten Wärmeübertragung mit dem vorschrittmäßigen Drehmoment angezogen sein. Siehe Tabelle 9.
5. Die einzelnen, vergossenen Steckverbinderkappen anbringen, bis die Kappen fest auf der Zündkerze sitzen.

## LUFTFILTER

### Ausbau

#### HINWEIS

**Bevor der Motor angelassen wird, den Luftfilter einbauen. Bei Nichtbefolgung dieser Anweisung kann Schmutz in den Motor gelangen und den Motor beschädigen. (00207a)**

#### HINWEIS

*Der Luftfiltereinsatz ist in regelmäßigen Abständen zu prüfen. Bei hohem Staubaufkommen häufiger prüfen. Siehe WARTUNGSPLANUNG > WARTUNGSPROTOKOLL (Seite 237).*

1. Siehe Abbildung 57. Je nach Sportster-Modell die Deckelschrauben (2), die Zierblende (8) und die Luftfilterabdeckung (6) entfernen.
2. Den Filtereinsatz (3) untersuchen.
3. Den Luftfiltereinsatz herausnehmen und nach Bedarf reinigen.

### Reinigung des Filtereinsatzes

#### ⚠ WARNUNG

**Kein Benzin oder Lösungsmittel zur Reinigung des Filtereinsatzes verwenden. Entzündbare Reinigungsmittel können einen Brand im Luftansaugsystem verursachen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00101a)**

#### HINWEIS

- *Den Filtereinsatz nicht auf einer harten Oberfläche abklopfen, um den Schmutz zu lösen.*

- Wenn der Filtereinsatz beschädigt ist oder das Filtermaterial nicht gereinigt werden kann, den Filtereinsatz austauschen.

1. Den Filter in einer warmen Seifenlauge waschen.

#### HINWEIS

Der Filter ist rein, wenn Licht durch das Filtermedium durchscheint.

2. Den Filter vor eine Lichtquelle halten.

#### HINWEIS

KEIN Luftfilteröl an Filtereinsatz aus Papier/Drahtgaze verwenden.

### ▲ WARNUNG

**Druckluft kann die Haut durchdringen und durch Druckluft aufgewirbelter Schmutz kann schwere Augenverletzungen verursachen. Bei Arbeiten mit Druckluft eine Schutzbrille tragen. Niemals die Hände verwenden, um nach Undichtigkeiten zu suchen oder die Stärke des Luftstroms zu bestimmen. (00061a)**

3. Den Filter an der Luft trocknen lassen oder von innen mit Niederdruckluft trockenblasen.

## Einbau

### HINWEIS

Siehe Abbildung 57. Prüfen, dass die O-Ringe (1) auf den Entlüftungsschläuchen angebracht sind.

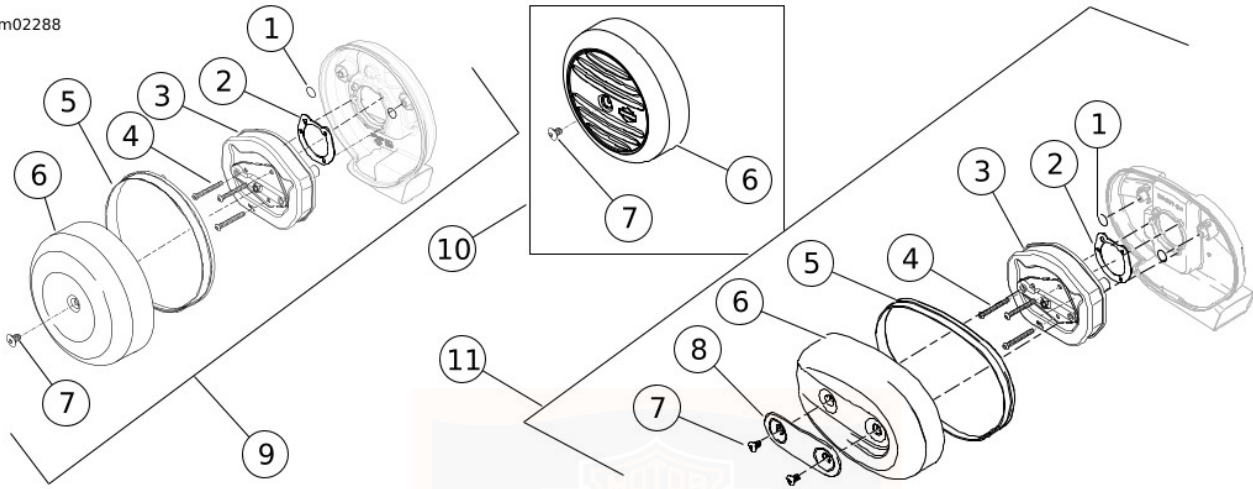
1. Sofern entfernt, Luftfiltereinsatz anbauen.
  - a. Grundplattendichtung (2) einbauen.
  - b. Den Luftfiltereinsatz (3) einbauen.
  - c. Einen Tropfen LOCTITE GEWINDESICHERUNGSMITTEL 243 (blau) auf die Gewinde der Einsatzschrauben (4) auftragen.
  - d. Die Einsatzschrauben anbringen.
  - e. Gemäß Drehmomentangabe anziehen. Siehe Tabelle 39.
2. Die Luftfilterabdeckung anbringen.
  - a. Prüfen, ob die Dichtung (5) des Luftfilters an ihrem Platz sitzt.
  - b. Die Deckelschrauben (6) einbauen.
  - c. Je nach Sportster-Modell die Zierblende (8) und die Schrauben (7) einbauen.
  - d. Gemäß Drehmomentangabe anziehen. Siehe Tabelle 39.

**Tabelle 39. Drehmoment des Luftfilter-Befestigungsteils**

BEFESTIGUNGSTEIL	DREHMOMENT	
	in-lb	Nm
Luftfiltereinsatzschrauben	40–60	4,5-6,8
Luftfilterabdeckungsschrauben	36–60	4,1–6,8



om02288



- 1. O-Ring (2)
- 2. Dichtung
- 3. Filtereinsatz
- 4. Luftfiltereinsatzschraube (3)
- 5. Dichtung
- 6. Deckel

- 7. Deckelschraube
- 8. Verkleidung
- 9. Modelle XL1200X, XL1200XS, XL1200X ANX
- 10. Modelle XL883N, XL1200NS
- 11. Modelle XL883L, XL1200C, XL1200CX, XL1200T

Abbildung 57. Luftfilter

# SCHEINWERFERGLÜHLAMPE

## Ausbau

### ⚠ WARNUNG

Um ein versehentliches Anlassen des Fahrzeugs zu vermeiden, vor Durchführung der Arbeiten zuerst die Hauptsicherung ausbauen, da es sonst zu schweren oder tödlichen Verletzungen kommen kann. (00251b)

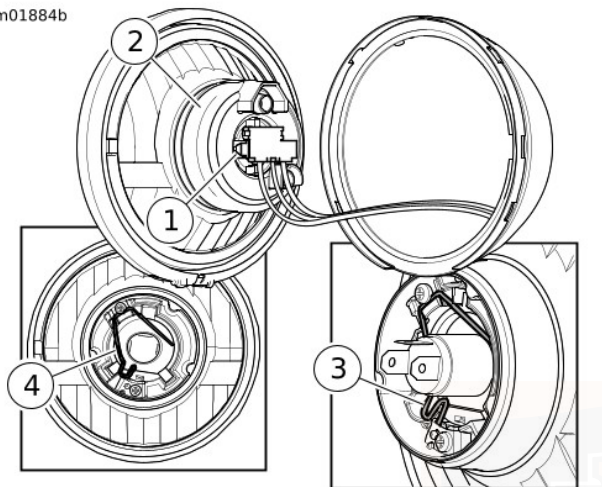
### HINWEIS

Ist ein Austausch erforderlich, nur die vorgeschriebene „Sealed-Beam“-Lampe oder Glühlampe von einem Harley-Davidson-Händler verwenden. Ein unpassender „Sealed-Beam“-Scheinwerfer oder eine Glühlampe mit falscher Wattleistung kann zu Problemen mit dem Ladesystem führen. (00209a)

1. Die Hauptsicherung ausbauen. Siehe WARTUNG UND SCHMIERUNG > SICHERUNGEN (Seite 181).
2. **Für Modell XL1200NS:** Siehe WARTUNG UND SCHMIERUNG > SCHEINWERFEREINSTELLUNG (Seite 161).
  - a. Den Scheinwerferschirm ausbauen.

3. Siehe Abbildung 59. Die Zierringschraube (4) lösen. Den Zierring entfernen.
4. Streuscheibe und Reflektor abstützen.
5. Siehe Abbildung 58. Die Verriegelungszungen (1) am Steckverbinder zusammendrücken, um den Steckverbinder von den Kabelschuhkontakten zu lösen.
6. Die Gummikappe (2) zurückziehen.
7. Die Lasche (3) am Verriegelungsclip (4) nach unten und zur Seite drücken, um das freie Ende des Clips aus der Metallhalterung zu lösen. Den Clip nach oben drehen. Die Glühlampe von der Streuscheibe und dem Reflektor entfernen.

om01884b



1. Verriegelungszunge
2. Gummikappe
3. Lasche
4. Halteclip

**Abbildung 58. Scheinwerfer**

## Einbau

### ⚠ WARNUNG

Die Glühlampe vorsichtig handhaben und Augenschutz tragen. Die Glühlampe enthält unter Druck stehendes Gas, das bei unvorsichtigem Umgang die Lampe zum Bersten bringen und schwere Augenverletzungen verursachen kann. (00062b)

### HINWEIS

Die Quarzglühlampe niemals berühren. Fingerabdrücke verätzen das Glas und führen zu einer Verringerung der Lebensdauer der Glühlampe. Die Glühlampe mit Papier oder einem sauberen, trockenen Tuch handhaben. Bei Unterlassung kann die Glühlampe beschädigt werden. (00210b)

1. Die Glühlampenzungen auf die Schlitze im Reflektor ausrichten. Die Glühlampe einbauen.
2. Siehe Abbildung 58. Den Halteclip nach unten gegen den Glühlampenflansch drehen. Die Kabellasche so lange nach unten drücken, bis das freie Ende des Clips in die Metallhalterung eingreift.

3. Siehe Abbildung 59. Den Pfeil für die Einbaurichtung OBEN der Gummikappe auf den Pfeil (1) am Reflektor ausrichten. Die Gummikappe über die Kabelschuhkontakte der Glühlampe stülpen. Die Luft aus der Kappe drücken, um Streuscheibe und Reflektor abzudichten.
4. Den Steckverbinder anschließen.
5. Prüfen, ob der Adapterring (2) mit den zwei Laschen am Ring in die zwei Vorsprünge der Scheinwerferschale eingreift.
6. Eine Zunge am Umfang des Reflektors in die Kerbe (3) an der Innenseite des Adapterrings einpassen.
7. **Für Modell XL1200C:** Gummifingerdichtung (5) einbauen.
8. Den Zierring einpassen und im Uhrzeigersinn drehen, um ihn auf der Streuscheibe und Reflektor zu arretieren.
9. **Alle Modelle außer XL1200C:** Schraube und Mutter einbauen (4). **Für Modell XL1200C:** Schraube (4) einbauen.

10. Schraube anziehen.

Drehmoment: 1,0–1,6 N·m (9–14 in-lbs)

11. Die Hauptsicherung einbauen. Siehe WARTUNG UND SCHMIERUNG > SICHERUNGEN (Seite 181).

#### **▲ WARNUNG**

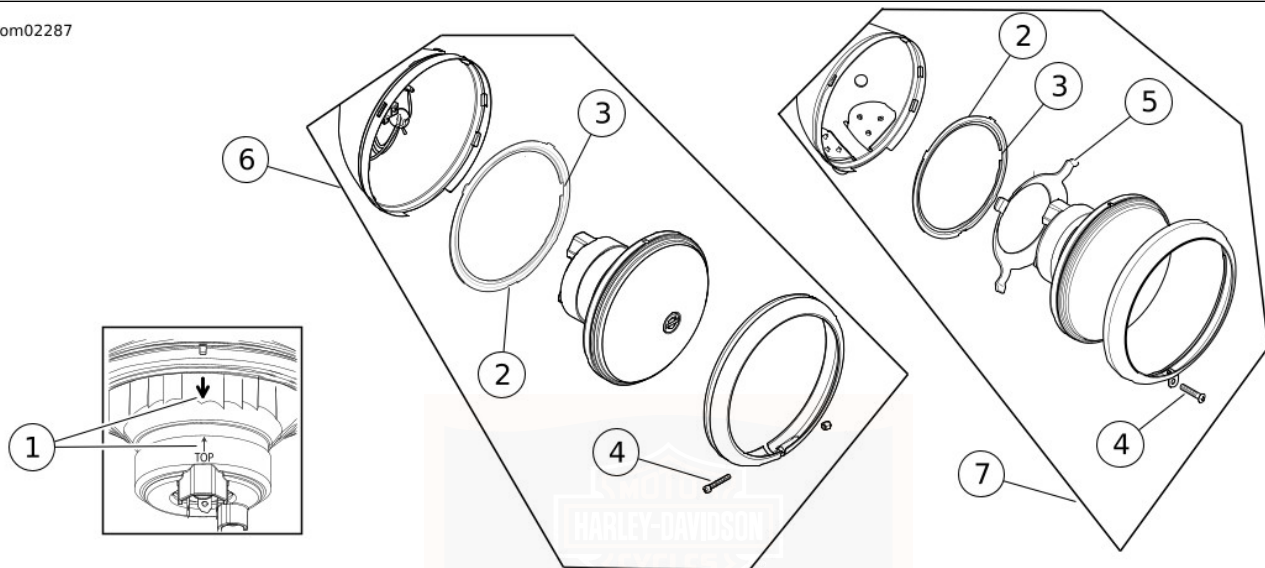
**Sicherstellen, dass alle Lampen und Schalter ordnungsgemäß funktionieren, bevor das Motorrad betrieben wird. Schlecht sichtbare Fahrzeuge können zu Unfällen mit schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00316a)**

12. Scheinwerferbetrieb testen.

13. Den Scheinwerfer ausrichten. Siehe WARTUNG UND SCHMIERUNG > SCHEINWERFERAUSRICHTUNG (Seite 159).

14. **Für Modell XL1200NS:** Den Scheinwerferschirm einbauen. Siehe WARTUNG UND SCHMIERUNG > SCHEINWERFEREINSTELLUNG (Seite 161).

om02287



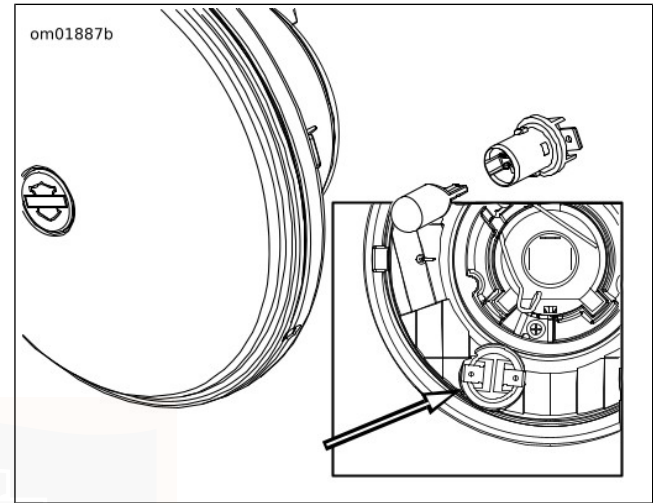
- 1. Pfeile
- 2. Adapterring
- 3. Kerbe
- 4. Schraube

- 5. Fingerdichtung
- 6. Alle Modelle außer XL1200C
- 7. XL1200C

Abbildung 59. Scheinwerferbaugruppe

## MARKIERUNGSLEUCHE: HDI

1. Die Hauptsicherung ausbauen. Siehe WARTUNG UND SCHMIERUNG > SICHERUNGEN (Seite 181).
2. Den Zierring entfernen. Streuscheibe und Reflektor abstützen.
3. Siehe Abbildung 60. Die Kabelschuhkontakte von der Glühlampe abziehen.
4. Den Glühlampenhalter von der Streuscheibe und dem Reflektor abziehen.
5. Glühlampe zum Entfernen herausziehen. Glühlampe zum Einbauen hineindrücken.
6. Die Glühlampe und die Halterung einbauen.
7. Die Reflektorzunge auf die Kerbe im Adapterring ausrichten.
8. Den Zierring anbringen. Auf folgendes Drehmoment anziehen:  
Drehmoment: 1–1,5 N·m (9–14 **in-lbs**) Zierringschraube



**Abbildung 60. Markierungsleuchte  
SCHEINWERFERAUSRICHTUNG**

1. Prüfen Sie den Reifendruck.
2. Den Kraftstofftank füllen oder ein Zusatzgewicht mit dem gleichen Gewicht anbringen.
3. Die Hinterradstoßdämpfer auf den Fahrer und die vorgesehene Last einstellen.

### HINWEIS

*Eine Wand mit schwacher Beleuchtung auswählen.*

4. Siehe Abbildung 61. Das Motorrad auf einer Linie im rechten Winkel (1) parken, wobei die Vorderachse einen Abstand von 7,6 m (25 ft) (3) zur Wand hat.
5. Eine senkrechte Linie (2) an der Wand anzeichnen.

#### HINWEIS

Die Scheinwerfer von Motorrädern mit mehreren Scheinwerfern so einstellen, dass sich die Lichtstrahlen der Scheinwerfer bündeln.

6. Bei beladenem Motorrad das Vorderrad gerade nach vorne auf die Wand ausrichten. Den Abstand (4) vom Boden zur Mitte der Fernlicht-Glühlampe messen.
7. Durch die vertikale Linie an der Wand eine horizontale Linie (5) ziehen. Diese Linie 53,3 mm (2,1 in) unter der gemessenen Glühlampen-Mittellinie anzeichnen.

#### HINWEIS

Der Scheinwerfer ist ausgerichtet, wenn sich der Lichtstrahl über dem Schnittpunkt der beiden Linien befindet.

8. Bei eingeschaltetem Fernlicht die Scheinwerferausrichtung sicherstellen. Nach Bedarf einstellen.

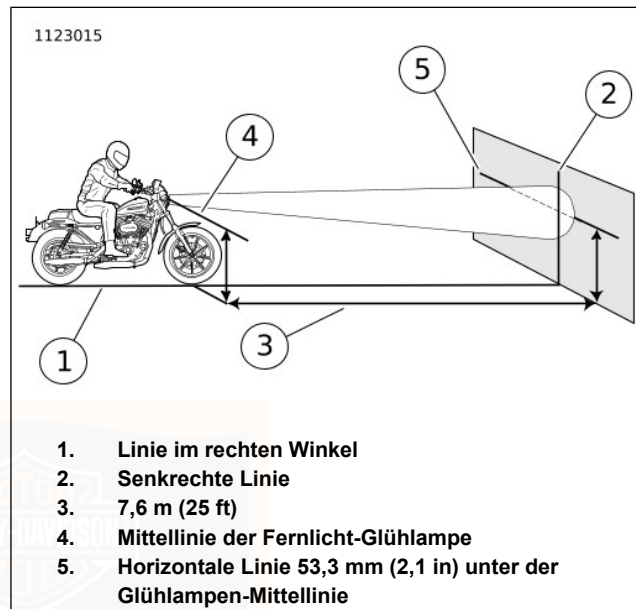


Abbildung 61. Scheinwerferausrichtung: Sportster-Modelle

## SCHEINWERFEREINSTELLUNG

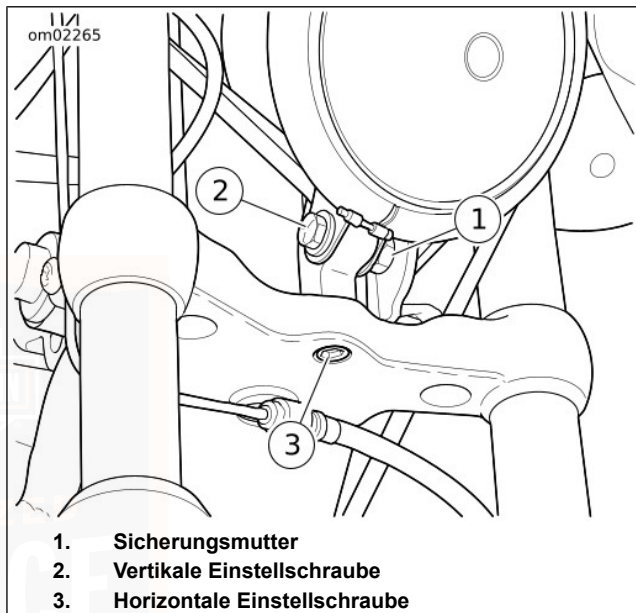
### Modelle XL1200C, XL1200CX, XL1200X, XL1200XS, XL1200X ANX

1. Die horizontale Einrichtung vornehmen:
  - a. Siehe Abbildung 62. Die horizontale Einstellschraube (3) lockern.
  - b. Den Scheinwerfer bei Bedarf nach rechts bzw. links drehen, bis der Lichtstrahl gerade nach vorne zeigt.
  - c. Die horizontale Einstellschraube auf folgendes Drehmoment anziehen:  
Drehmoment: 40,7–47,5 N·m (30–35 ft·lbs)  
*Horizontale Einstellung des Scheinwerfers:*  
XL1200C, XL1200CX, XL1200X, XL1200XS,  
XL1200X ANX,
2. Die vertikale Einstellung vornehmen:

- a. Die Sicherungsmutter (1) für die vertikale Einstellschraube lösen.
- b. Den Scheinwerfer nach oben bzw. unten kippen, bis er auf die horizontale Linie zeigt.

- c. Die Scheinwerfer-Sicherungsmutter anziehen.

Drehmoment: 40,7–47,5 N·m (30–35 ft·lbs)  
*Vertikale Einstellung des Scheinwerfers:* XL1200C,  
XL1200CX, XL1200X, XL1200XS, XL1200X ANX



**Abbildung 62. Scheinwerferausrichtung: XL1200C,  
XL1200CX, XL1200X, XL1200XS, XL1200X ANX**

## XL883L-, XL883N-, XL1200T-Modelle

1. Siehe Abbildung 63. Den Schnappverschluss (1) von der Oberseite der Scheinwerferhalterung (2) entfernen.
2. Die Scheinwerferschellenmutter (3) lockern.
3. Den Scheinwerfer nach oben bzw. unten neigen, bis er auf die horizontale Linie zeigt. Zur gleichen Zeit nach rechts oder links drehen, um den Lichtstrahl gerade auszurichten.
4. Nach Ausrichtung der Leuchte die Klemmenmutter des Scheinwerfers anziehen.

Drehmoment: 13,6–27,1 N·m (120–240 **in-lbs**)  
Scheinwerferschellenmutter: XL883L, XL883N, XL1200T

5. Schnappverschluss einbauen.

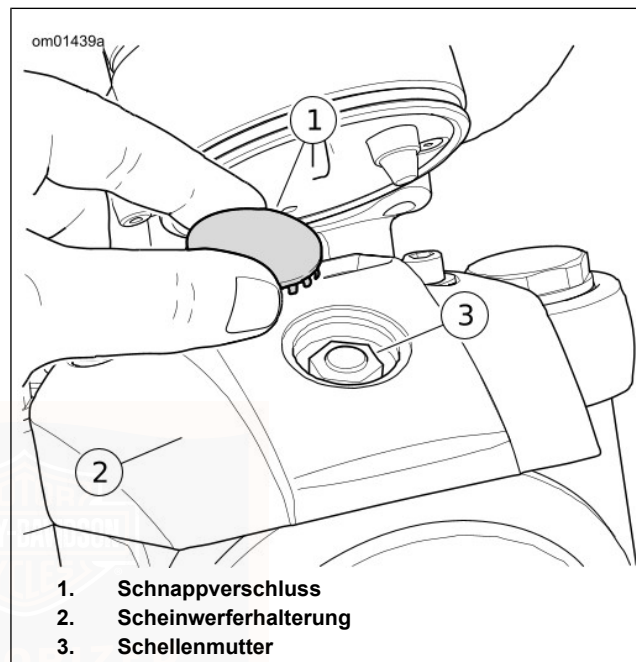


Abbildung 63. Scheinwerferausrichtung: XL883L, XL883N, XL1200T

## XL1200NS

1. Siehe Abbildung 64. Die Schirmschrauben (7) und Unterlegscheiben (6) entfernen.
2. Den Scheinwerferschirm (1) von der Scheinwerferschirm-Halterung (2) entfernen.
3. Die Schraube (3) und Unterlegscheibe (4) entfernen.
4. Die Scheinwerferschellenmutter (5) lockern.
5. Den Scheinwerfer nach oben bzw. unten neigen, bis er auf die horizontale Linie zeigt. Zur gleichen Zeit nach rechts oder links drehen, um den Lichtstrahl gerade auszurichten.
6. Nach Ausrichtung der Leuchte die Klemmenmutter des Scheinwerfers anziehen.  
Drehmoment: 13,6–27,1 N·m (120–240 **in-lbs**)  
*Scheinwerferschellenmutter: XL1200NS*
7. Die Unterlegscheiben (4) und Schraube (3) einbauen. Festziehen.  
Drehmoment: 4,5 N·m (40 **in-lbs**) *Scheinwerfer-Schraube*

8. Den Scheinwerferschirm einbauen.
  - a. Den Schirm an der Halterung ausrichten.
  - b. Die Unterlegscheiben (6) und Schrauben (7) anbringen. Festziehen.  
Drehmoment: 4,5 N·m (40 **in-lbs**) *Schirmschrauben*

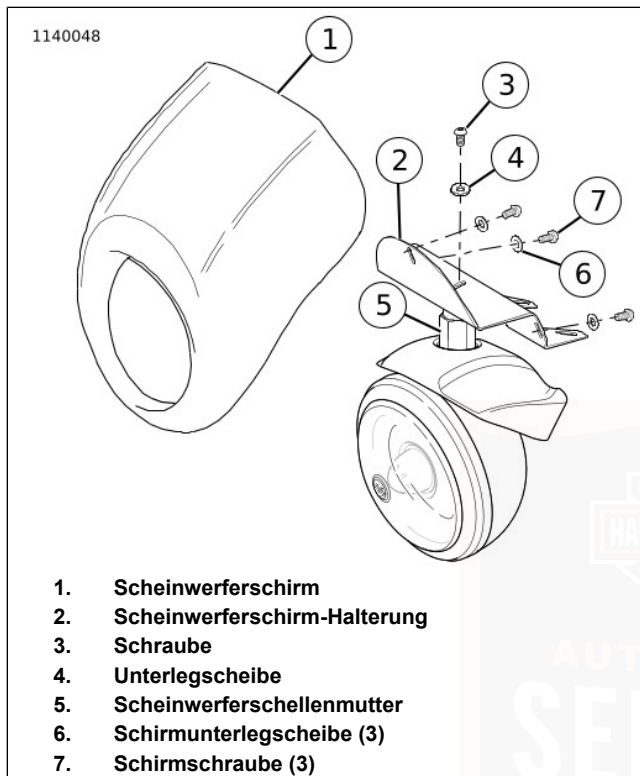


Abbildung 64. Scheinwerferausrichtung: XL1200NS

## AUSTAUSCH DER BLINKERGLÜHLAMPEN: ZIGARRENFORM

### HINWEIS

Modelle mit LED-Leuchten enthalten keine Ersatzglühlampen.  
Die LED-Baugruppe austauschen.

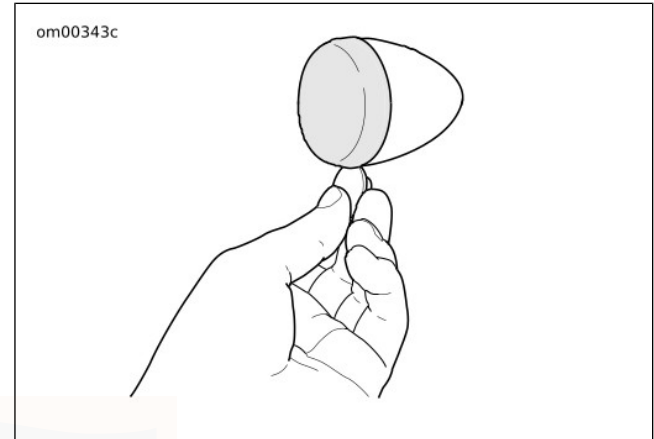
1. Siehe Abbildung 65. Eine Münze oder die Klinge eines kleinen Schraubendrehers in die Kerbe an der Unterseite der Streuscheibe einsetzen. Vorsichtig drehen, bis der Streuscheibendeckel aus dem Lampengehäuse herauspringt.
2. Die Glühlampe eindrücken und gegen den Uhrzeigersinn drehen. Die Glühlampe aus der Fassung ziehen.
3. Den Zustand der elektrischen Kontakte in der Buchse prüfen. Falls erforderlich, mit einer kleinen Drahtbürste und Elektrokontaktreiniger säubern.
4. Auf die Kontakte in der Fassung und an der Unterseite der **neuen** Glühlampe ELEKTROKONTAKT-SCHMIERMITTEL auftragen.
5. Die Stifte der **neuen** Glühlampe auf die Stiftführungen in der Glühlampenfassung ausrichten. Die Glühlampe eindrücken und im Uhrzeigersinn drehen, bis sie einrastet.

- Den Streuscheibendeckel mit der Aussparung unten auf das Lampengehäuse aufschnappen lassen.

**▲ WARNUNG**

**Sicherstellen, dass alle Lampen und Schalter ordnungsgemäß funktionieren, bevor das Motorrad betrieben wird. Schlecht sichtbare Fahrzeuge können zu Unfällen mit schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00316a)**

- Die Funktion aller Lampen prüfen.



**Abbildung 65. Streuscheibe entfernen.**

## **AUSTAUSCH DER SCHLUSSLEUCHTENGLÜHLAMPE**

### **XL883L, XL1200T und Modelle mit standardmäßiger Schlussleuchte**

- Siehe Abbildung 66. Die zwei Schrauben und die Streuscheibe vom Sockel entfernen.

*HINWEIS*

*Den 4-poligen Steckverbinder abziehen, um den Ausbau der Glühlampe zu erleichtern.*

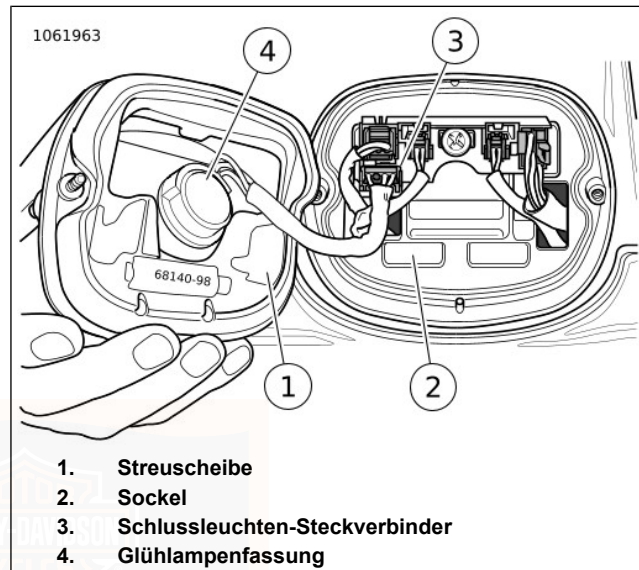
2. Die Glühlampenbaugruppe aus der Streuscheibe herausziehen. Die Glühlampe entfernen.
3. Eine Schicht ELEKTROKONTAKT-SCHMIERMITTEL auf die Fassung der **neuen** Glühlampe auftragen. Eine **neue** Glühlampe einbauen.
4. Die Glühlampenbaugruppe in die Streuscheibe drücken.
5. Falls der Steckverbinder entfernt wurde, diesen wieder an die Schaltplatine anschließen.
6. Die Streuscheibe mit zwei Schrauben am Sockel befestigen. Auf folgendes Drehmoment anziehen:

Drehmoment: 2,3–2,7 N·m (20–24 in-lbs)  
*Schlussleuchtenstreuscheibenschrauben*

#### ⚠ WARNUNG

**Sicherstellen, dass alle Lampen und Schalter ordnungsgemäß funktionieren, bevor das Motorrad betrieben wird. Schlecht sichtbare Fahrzeuge können zu Unfällen mit schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00316a)**

7. Zündung einschalten. Die Funktion aller Lampen prüfen.



**Abbildung 66.**

### **XL1200C**

Obwohl die Schlussleuchte beim XL1200C Modell wie die Standardausführung aussieht, handelt es sich dabei um eine LED-Einheit. Zum Austausch einen Händler aufsuchen oder im Werkstatthandbuch nachlesen.

## **XL883N, XL1200NS, XL1200X, XL1200XS, XL1200CX, XL1200X ANX**

Die Schluss- und Bremsleuchten sind Blinkerglühlampen mit Doppelglühfäden in den hinteren zigarrenförmigen Blinkergehäusen mit roten Streuscheiben. Zum Austausch einer Schluss- oder Bremsleuchte müssen die Blinkerglühlampen ausgetauscht werden. Siehe WARTUNG UND SCHMIERUNG > AUSTAUSCH DER BLINKERGLÜHLAMPEN: ZIGARRENFORM (Seite 164).

## **Modelle XL883N, XL1200NS, XL1200CX, XL1200X, XL1200XS, XL1200X ANX mit LED-Blinker, Schlussleuchte und Bremsleuchte**

Bei den internationalen und japanischen Modellen XL883N, XL1200NS, XL1200CX, XL1200X, XL1200XS und XL1200X ANX sind die hinteren Blinker/Schlussleuchten als LED-Einheit ausgeführt. Bei XL1200CX Modellen für bestimmte Märkte ist die zentrale Bremsleuchte eine LED-Baugruppe. Für diese Art von Leuchten gibt es keine Ersatzglühbirnen. Zum Austausch einen Händler aufsuchen oder im Werkstatthandbuch nachlesen.

## **INFORMATIONEN ZUM LADEN VON HARLEY-DAVIDSON AGM-BATTERIEN (ABSORBED GLASS MAT)**

Ihr Motorrad ist mit einer versiegelten AGM-Batterie ausgestattet, die herkömmlichen Bleisäurebatterien überlegen

ist. Dieses Batteriedesign bietet viele Jahre zuverlässigen Einsatz, wenn entsprechende Batterieladegeräte verwendet und Lagerungsverfahren angewendet werden. Aufgrund des versiegelten, verschüttungsfreien Batteriedesigns ist ein automatisches Batterieladegerät mit konstanter Überwachung oder ein Tender mit einem Ladestrom von maximal 14,6 V erforderlich, um ein Überladen und das damit verbundene Austrocknen der Batteriezellen zu verhindern. Dauerstromladegeräte (einschließlich Erhaltungsladegeräte) können AGM-Batterien beschädigen.

Um zwischen zwei Fahrten die vollständige Ladung aufrecht zu erhalten, empfiehlt Harley-Davidson die Verwendung eines optionalen automatischen Harley-Davidson Batterieladegeräts mit konstanter Überwachung oder eines Tender-Ladegeräts, wenn das Motorrad länger als zwei Wochen nicht gefahren wird. Dabei sollte das Batterieladegerät im Idealfall immer angeschlossen sein, wenn das Motorrad nicht verwendet wird. Bei einem Harley-Davidson Vertragshändler finden Sie eine Auswahl an empfohlenen Batterieladegeräten mit konstanter Überwachung, Tendern und Ladezubehör. Harley-Davidson Batterieladegeräte verfügen über ein Schnellanschlusskabel, mit dem die Batterie bei minimalem Ausbauaufwand am Motorrad schnell geladen werden kann. Einige Modelle sind standardmäßig mit einem Steckverbinder für einen Battery Tender ausgerüstet.

Fehlendes regelmäßiges Laden der Batterie oder Verwendung eines Dauerstromladegeräts kann die Batteriegarantie ungültig

machen. Im Abschnitt Batteriewartung dieses Handbuchs sind weitere Informationen zu Batterielade- und Lagerungsverfahren zu finden.

## WARTUNG DER BATTERIE

### Typ

Das Motorrad verwendet eine AGM-Batterie (Absorbed Glass Mat). Die AGM-Batterie ist eine dauerhaft versiegelte, wartungsfreie, ventilgeregelte Blei-/Calcium- und Schwefelsäurebatterie. Alle Batterien werden in aufgeladenem und betriebsbereitem Zustand geliefert. Auf keinen Fall versuchen, die Batterie zu öffnen.

**Tabelle 40. Gegenmittel zu Batteriesäure**

KONTAKT	BEHANDLUNG
Extern	Mit Wasser abspülen.
Intern	Große Mengen Milch oder Wasser trinken, danach Magnesiummilch, Pflanzenöl oder geschlagene Eier zu sich nehmen. Sofort einen Arzt hinzuziehen.
Augen	Mit Wasser abspülen. Sofort einen Arzt hinzuziehen.

### ⚠ WARNUNG

Batterien enthalten Schwefelsäure, die schwere Verbrennungen der Augen und Haut verursachen können. Bei Arbeiten mit Batterien Gesichtsschutz, Gummihandschuhe und Schutzkleidung tragen. **BATTERIEN VON KINDERN FERNHALTEN. (00063a)**

### ⚠ WARNUNG

Beim Laden entweichendes explosives Wasserstoffgas kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. Die Batterie in einem gut gelüfteten Bereich aufladen. Offene Flammen, elektrischen Funkenprung und Tabakwaren immer von der Batterie fernhalten. **BATTERIEN VON KINDERN FERNHALTEN. (00065a)**

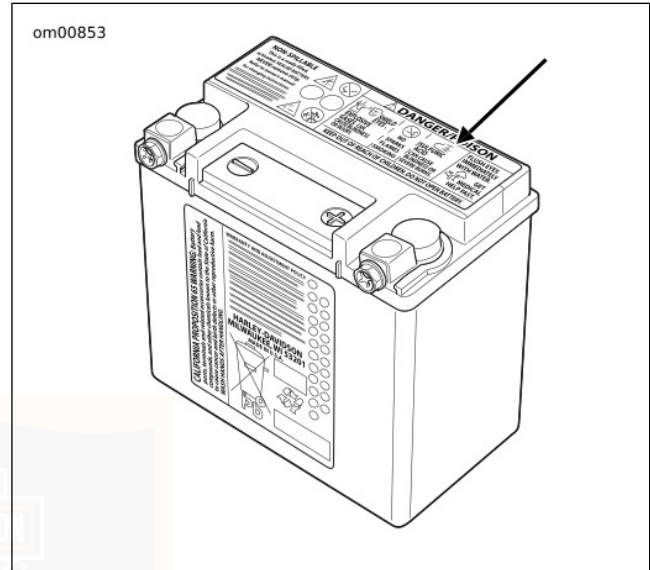
### ⚠ WARNUNG

Batterien, Batteriepole, Kontakte und zugehörige Bauteile enthalten Blei und Bleiverbindungen sowie andere Chemikalien, die im US-Bundesstaat Kalifornien nachweislich zu Krebs und Geburtsschäden geführt haben oder andere für die Fortpflanzung schädigende Wirkungen haben. Nach der Handhabung die Hände waschen. (00019e)

**⚠️ WARNUNG**

Warnaufkleber niemals von der Batterie entfernen. Wenn nicht alle Vorsichtsmaßnahmen bezüglich Warnung gelesen und verstanden werden, kann dies zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00064b)

om00853



**Abbildung 67. Batteriewarnaufkleber**

om00618



1



2



3



4



5



6

<p><b>NON-SPILLABLE</b></p> <p>This is a ready filled, activated SEALED BATTERY. NEVER remove strip. Refer to owner's manual or instruction sheet for charging procedure.</p>	     	<p><b>! DANGER/POISON</b> 3-4580</p> <table border="1"><tr><td><p>SHIELD EYES.</p><p>EXPLOSIVE GASES CAN CAUSE BLINDNESS OR INJURY.</p></td><td><p>NO SPARKS FLAMES SMOKING</p></td><td><p>SULFURIC ACID CAN CAUSE BLINDNESS OR SEVERE BURNS.</p></td><td><p>FLUSH EYES IMMEDIATELY WITH WATER.</p><p>GET MEDICAL HELP FAST.</p></td></tr></table>	 <p>SHIELD EYES.</p> <p>EXPLOSIVE GASES CAN CAUSE BLINDNESS OR INJURY.</p>	 <p>NO SPARKS FLAMES SMOKING</p>	 <p>SULFURIC ACID CAN CAUSE BLINDNESS OR SEVERE BURNS.</p>	<p>FLUSH EYES IMMEDIATELY WITH WATER.</p>  <p>GET MEDICAL HELP FAST.</p>
 <p>SHIELD EYES.</p> <p>EXPLOSIVE GASES CAN CAUSE BLINDNESS OR INJURY.</p>	 <p>NO SPARKS FLAMES SMOKING</p>	 <p>SULFURIC ACID CAN CAUSE BLINDNESS OR SEVERE BURNS.</p>	<p>FLUSH EYES IMMEDIATELY WITH WATER.</p>  <p>GET MEDICAL HELP FAST.</p>			
<p>KEEP OUT OF REACH OF CHILDREN. DO NOT OPEN BATTERY.</p>						

1. Inhalt ist ätzend
2. Schutzbrille tragen
3. Inhalt ist explosiv

4. Offenes Feuer fernhalten
5. Anweisungen lesen
6. Von Kindern fernhalten

Abbildung 68. Batteriewarnaufkleber

## Spannungsprüfung

Mit dem Voltmeter ist es möglich, den Allgemeinzustand der Batterie zu messen. Die Batteriespannung prüfen um sicherzustellen, dass die Batterie 100 % geladen ist. Wenn die gemessene Spannung bei unterbrochenem Stromkreis (abgeklemmt) unter 12,7 V liegt, die Batterie aufladen. Die Spannung nach 1 bis 2 Stunden Ruhezeit der Batterie erneut prüfen. Siehe Tabelle 41.

**Tabelle 41. Spannungsprüfung**

MESSWERT IN V	LADUNG IN %
12,7	100
12,6	75
12,3	50
12,0	25
11,8	0

## Reinigung und Prüfung

Die Oberseite der Batterie muss sauber und trocken sein. Verschmutzungen und Batteriesäure oben auf der Batterie können zur Selbstentladung der Batterie führen.

1. Die Batterieoberseite reinigen.
2. Kabelklemmen und Batteriepole mit einer Drahtbürste oder feinem Schmirgelpapier reinigen, um Oxidablagerungen zu entfernen.

3. Die Batterieschrauben, Schellen und Kabel prüfen und reinigen. Auf Bruchstellen, lose Verbindungen und Korrosion prüfen.
4. Die Batteriepole auf Abschmelzungen oder Schäden durch zu starkes Anziehen prüfen.
5. Die Batterie auf Verfärbung, angehobene Oberseite oder verzogenes Gehäuse prüfen. Dieser Zustand kann darauf hinweisen, dass die Batterie gefroren, überhitzt oder überladen wurde.
6. Das Batteriegehäuse auf Risse und Undichtigkeiten untersuchen.

## Laden

Zu empfehlen ist ein automatisches Ladegerät mit konstanter Ladestromüberwachung, das eine Ladeleistung von höchstens 5 A bei weniger als 14,6 V hat. Die Verwendung von Dauerstromladegeräten (einschließlich Erhaltungsladegeräte) wird zum Laden von versiegelten AGM-Batterien nicht empfohlen. Jedes Überladen verursacht Austrocknen und frühzeitiges Batterieversagen. Die Batterie nie ohne vorheriges Lesen der Anweisungen des verwendeten Ladegeräts laden. Die folgenden allgemeinen Sicherheitsmaßnahmen zusätzlich zu den Herstelleranweisungen befolgen.

Die Batterie laden, wenn eine der folgenden Bedingungen vorliegt:

- Die Fahrzeugbeleuchtung scheint schwach.
- Der elektrische Anlasser klingt schwach.
- Die Batterie wurde über einen längeren Zeitraum nicht benutzt.

#### ⚠ WARNUNG

**Beim Laden entweichendes explosives Wasserstoffgas kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. Die Batterie in einem gut gelüfteten Bereich aufladen. Offene Flammen, elektrischen Funkensprung und Tabakwaren immer von der Batterie fernhalten. BATTERIEN VON KINDERN FERNHALTEN. (00065a)**

#### ⚠ WARNUNG

**Batterien enthalten Schwefelsäure, die schwere Verbrennungen der Augen und Haut verursachen können. Bei Arbeiten mit Batterien Gesichtsschutz, Gummihandschuhe und Schutzkleidung tragen. BATTERIEN VON KINDERN FERNHALTEN. (00063a)**

1. Eine Spannungsprüfung durchführen, um den Ladezustand festzustellen. Falls die Batterie geladen werden muss, mit dem nächsten Schritt fortfahren.
2. Die Batterie auf eine ebene Oberfläche stellen.

#### HINWEIS

- *Keine Ladegeräte mit übermäßig hoher Spannung, die für Flüssigkeitsbatterien ausgelegt sind, oder Ladegeräte mit übermäßig hoher Stromstärke, die für wesentlich größere Batterien ausgelegt sind, benutzen. Das Aufladen sollte auf nicht mehr als 5 A bei nicht mehr als 14,6 V begrenzt werden.*
- *Die meisten Ladegeräte mit konstanter Überwachung funktionieren vollautomatisch und können an die Wechsellspannungsversorgung und die aufzuladende Batterie angeschlossen bleiben. Lässt man ein Ladegerät dieses Typs längere Zeit angeschlossen, muss man von Zeit zu Zeit kontrollieren, ob sich die Batterie ungewöhnlich warm anfühlt. Dies würde darauf hindeuten, dass eine der Batteriezellen schwach ist oder ein interner Kurzschluss vorliegt. Die Anweisungen des Ladegeräte-Herstellers lesen.*

#### ⚠ WARNUNG

**Das Batterieladegerät vom Netz trennen oder ABSCHALTEN, bevor die Ladegerätkabel an die Batterie angeschlossen werden. Anschließen der Kabel mit EINGESCHALTETEM Ladegerät kann Funkensprung und dadurch eine Explosion der Batterie verursachen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00066a)**

### ⚠ WARNUNG

Die Batterie anschließen, das Batteriepluskabel (+) zuerst. Kommt das Pluskabel (+) bei angeschlossenem Minuskabel (-) versehentlich in Kontakt mit Masse, können die daraus resultierenden Funken eine Explosion der Batterie verursachen, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00068a)

### ⚠ WARNUNG

Das Batterieminuskabel (-) zuerst abklemmen. Kommt das Pluskabel (+) bei angeschlossenem Minuskabel (-) versehentlich in Kontakt mit Masse, können die daraus resultierenden Funken eine Explosion der Batterie verursachen, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00049a)

### HINWEIS

Die in den folgenden Schritten beschriebenen Ladegerätklemmen nicht vertauschen, da sonst das Ladesystem des Motorrrads beschädigt werden kann. (00214a)

3. Das rote Ladegerätkabel an den Pluspol der Batterie anschließen.

4. Das schwarze Ladegerätkabel an den Minuspol der Batterie anschließen.

### HINWEIS

*Falls sich die Batterie noch im Fahrzeug befindet, das Minuskabel an der Fahrgestellmasse anschließen. Sicherstellen, dass die Zündung und alle elektrischen Nebenverbraucher ausgeschaltet sind.*

5. Von der Batterie Abstand halten und das Ladegerät einschalten.

### ⚠ WARNUNG

Das Batterieladegerät trennen oder **ABSCHALTEN**, bevor die Ladegerätkabel von der Batterie abgetrennt werden. Abklemmen der Klemmen mit **INGESCHALTETEM** Ladegerät kann Funken sprung und dadurch eine Explosion der Batterie verursachen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00067a)

6. Nachdem die Batterie voll geladen ist, das Ladegerät **AUSSCHALTEN**. Das schwarze Ladegerätkabel vom Minuspol der Batterie abklemmen.
7. Das rote Ladegerätkabel vom Pluspol der Batterie abklemmen.

8. Das Ladedatum auf der Batterie markieren.

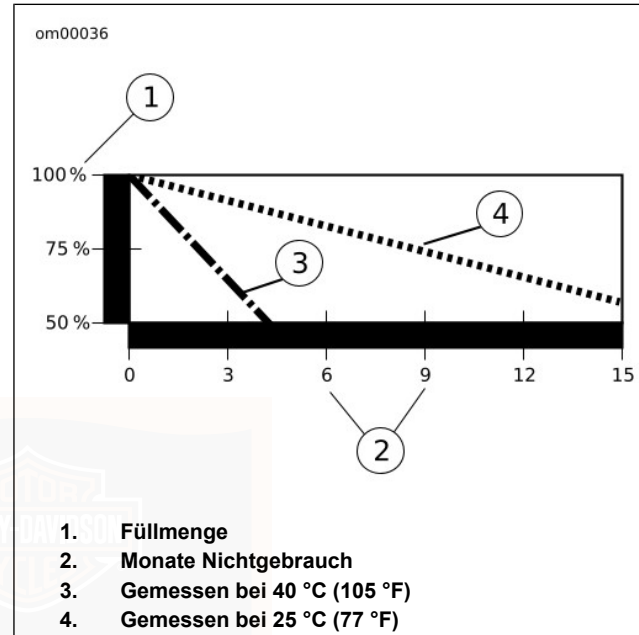
## Lagerung

Wenn das Motorrad beispielsweise während des Winters mehrere Wochen lang nicht gefahren wird, die Batterie aus dem Motorrad ausbauen und vollständig aufladen.

Wenn das Motorrad mit eingebauter Batterie gelagert werden soll, muss es an ein automatisches Ladegerät mit konstanter Ladestromüberwachung angeschlossen werden, um die Spannung aufrechtzuerhalten. Weiter Informationen erhalten Sie von einem Harley-Davidson-Vertragshändler.

Eine aus dem Fahrzeug ausgebaute Batterie entlädt sich selbst. Eine im Fahrzeug gelagerte Batterie entlädt sich selbst und wird auch durch Störlasten entladen.

- Bei höheren Umgebungstemperaturen entladen sich Batterien schneller.
- Zur Verlangsamung der Selbstentladung die Batterie an einem kühlen, trockenen Ort aufbewahren.
- Die Batterie alle zwei Wochen aufladen, wenn sie im Fahrzeug gelagert wird.
- Die Batterie einmal pro Monat aufladen, wenn sie außerhalb des Fahrzeugs gelagert wird.



**Abbildung 69. Auswirkung der Umgebungstemperatur auf die Selbstentladungsrate der Batterie**

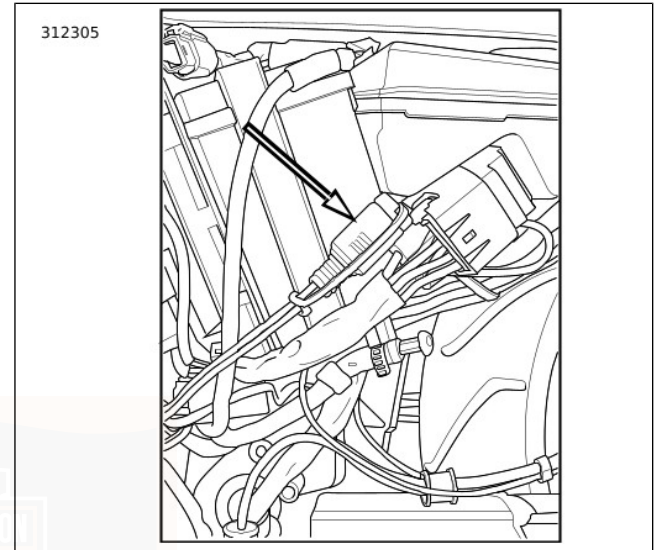
## BATTERIELADEGERÄT-STECKVERBINDER

Siehe Abbildung 70. Durch die Wartung der Batterie zwischen Fahrten oder bei längerer Lagerung kann die Batterieladung erhalten und die Lebensdauer der Batterie verlängert werden.

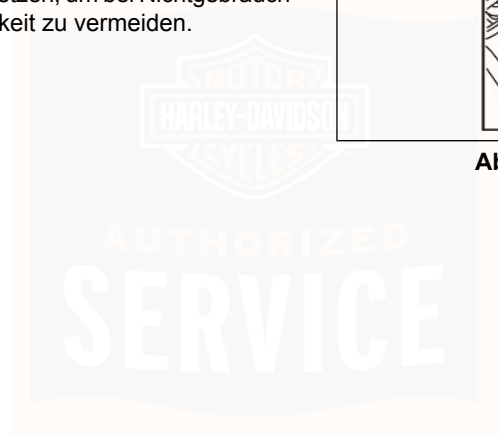
Verbinden Sie den Ladestecker der Batterie während der Lagerung oder wenn die Batteriespannung unter den vorgegebenen Wert fällt, mit einem Batterieladegerät. Siehe WARTUNG UND SCHMIERUNG > WARTUNG DER BATTERIE (Seite 168).

Die linke Abdeckung entfernen, um auf den Steckverbinder zuzugreifen. Die Steckverbinderkappe abnehmen. Die Batterie über den Steckverbinder an ein automatisches Ladegerät mit konstanter Ladestromüberwachung anschließen. Der Steckverbinder passt auf alle Harley-Davidson Batterieladegeräte.

Nach dem Abnehmen des Ladegeräts die Steckverbinderkappe wieder aufsetzen, um bei Nichtgebrauch Beschädigungen durch Feuchtigkeit zu vermeiden.



**Abbildung 70. Batterieladegerät**

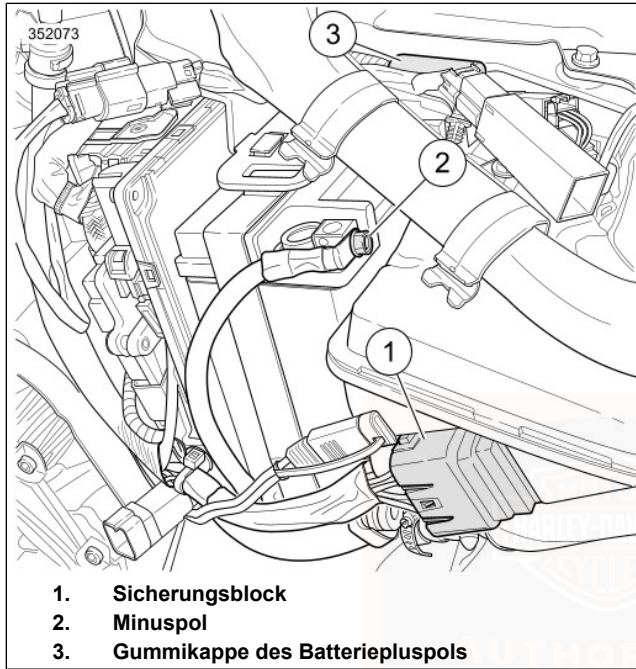


## ABKLEMMEN UND AUSBAUEN

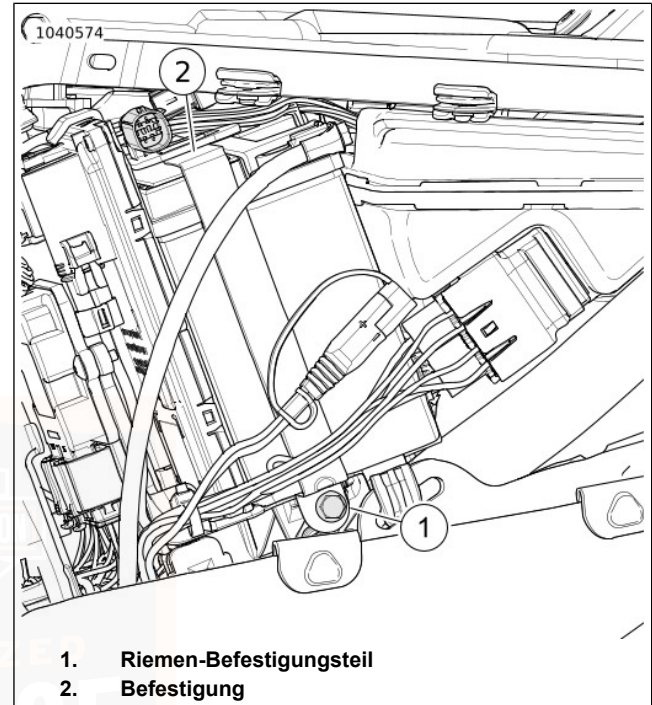
### ⚠ WARNUNG

Das Batterieminuskabel (–) zuerst abklemmen. Kommt das Pluskabel (+) bei angeschlossenem Minuskabel (–) versehentlich in Kontakt mit Masse, können die daraus resultierenden Funken eine Explosion der Batterie verursachen, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00049a)

1. Den Sitz ausbauen.
2. Die linke Seitenabdeckung abnehmen.
3. **Schlüssellose Modelle mit Sirenen:** Sicherstellen, dass der Schlüsselanhänger zugegen ist. Den Motorbetriebsschalter auf EINSCHALTEN, bevor die Hauptsicherung entfernt oder die Batterie abgeklemmt wird.
4. Siehe Abbildung 71. Den Sicherungsblock (1) zur Seite ziehen.
5. Die Hauptsicherung ausbauen.
6. Das Batterieminuskabel vom Minuspol (2) abklemmen.
7. Die Gummikappe des Batteriepluspols (3) vom Batteriepluspol entfernen. Das Batteriepluskabel abklemmen.
8. Siehe Abbildung 72. Das Riemen-Befestigungsteil (1) entfernen.
9. Den Batterieriemen aus der Halterung (2) oben auf der Batterie aushaken.
10. Die Batterie ausbauen.



**Abbildung 71. Batteriefach**



**Abbildung 72. Batterieriemen**

## EINBAU UND ANSCHLUSS

### HINWEIS

**Die Kabel an die korrekten Batteriepole anschließen. Bei Nichtbefolgen dieser Anleitung können Schäden am elektrischen System des Motorrads entstehen. (00215a)**

1. Eine dünne Schicht Vaseline oder ein anderes Korrosionsschutz auf die Plus- und Minuspole auftragen.
2. Die Batterie einbauen.
3. Siehe Abbildung 72. Die Oberseite des Batterieriemens an der Halterung (2) anbringen. Das Riemen-Befestigungsteil (1) anbringen. Auf folgendes Drehmoment anziehen: 8,1–10,8 N·m (72–96 **in-lbs**).

### ▲ WARNUNG

**Die Batterie anschließen, das Batteriepluskabel (+) zuerst. Kommt das Pluskabel (+) bei angeschlossenem Minuskabel (-) versehentlich in Kontakt mit Masse, können die daraus resultierenden Funken eine Explosion der Batterie verursachen, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00068a)**

4. Siehe Abbildung 73. Die Schraube des Batteriepluspols durch das Kabel der Hauptsicherung (1) und dann durch das Kabel des Pluspols (2) installieren. Auf folgendes Drehmoment anziehen: 6,8–7,9 N·m (60–70 **in-lbs**).
5. Die Gummikappe über dem Kontakt anbringen.

### HINWEIS

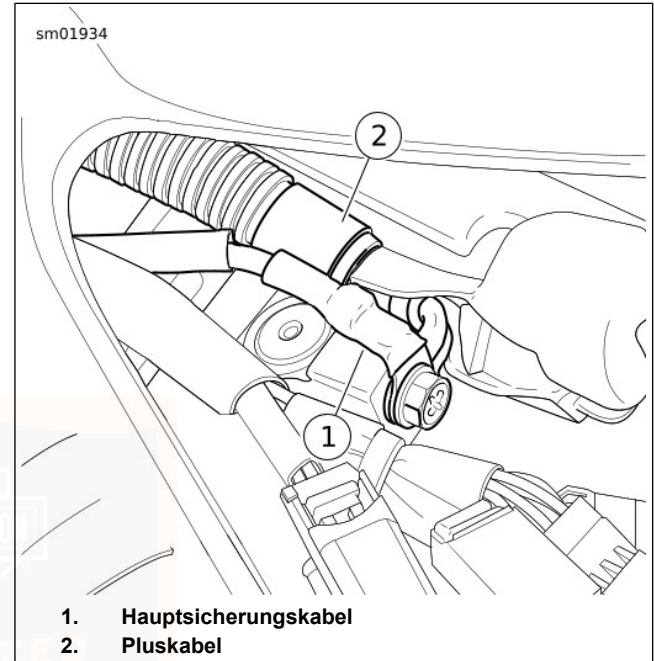
*Siehe Abbildung 74. Das Batterieminskabel unter dem Kabelbaum des Sicherungsblocks verlegen.*

6. Die Schraube durch das Batterieminskabel in den Batterieminuspol einsetzen. Auf folgendes Drehmoment anziehen: 6,8–7,9 N·m (60–70 **in-lbs**).
7. Die Hauptsicherung einbauen.
8. Den Sicherungsblock am Öltank montieren.
9. Die linke Seitenabdeckung anbringen.

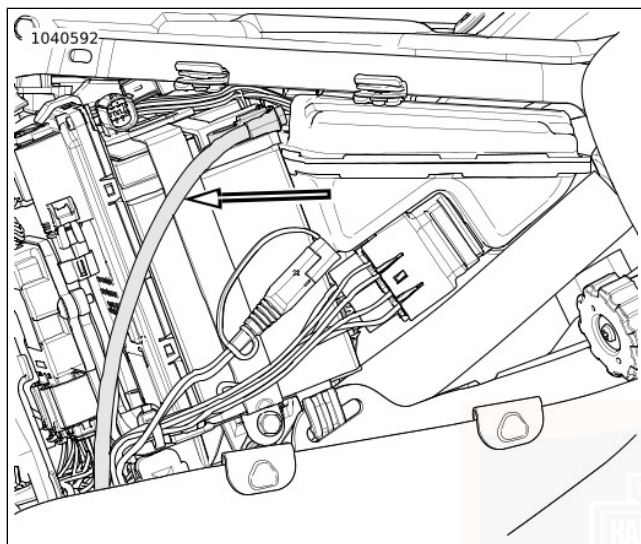
**▲ WARNUNG**

Den Sitz nach dem Einbau nach oben ziehen, um sicherzustellen, dass er in der korrekten Position eingerastet ist. Ein loser Sitz kann sich während der Fahrt verschieben, zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug und zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00070b)

10. Den Sitz einbauen.



**Abbildung 73. Pluspol**



**Abbildung 74. Kabel des Batterienuspols unter Kabelbaum des Sicherungsblocks**

## LINKE SEITENABDECKUNG

Die linke Seitenabdeckung gewährt Zugang zur Batterie und zum Sicherungsblock. Zum Ausbau oder Einbau der Seitenabdeckung sind keine Werkzeuge erforderlich.

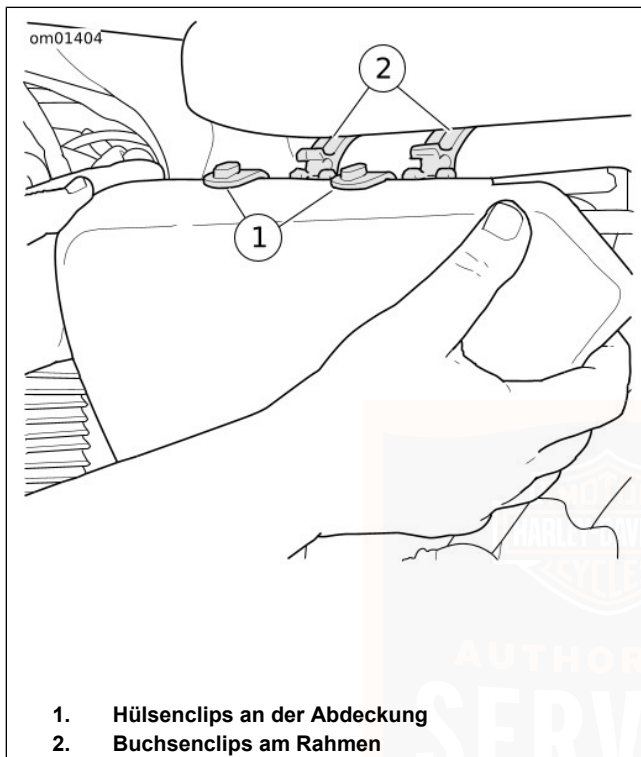
## Öffnen

### HINWEIS

- Die linke Seitenabdeckung braucht nicht vollständig vom Fahrzeug abmontiert zu werden, um Zugang zur Batterie und den Sicherungen zu erhalten.
  - Einen Lappen oder ein sauberes, trockenes Stück Stoff über die linke Sozius-Fußraste (sofern vorhanden) legen. Dadurch wird die Abdeckung vor Beschädigungen geschützt.
1. Siehe Abbildung 75. Die linke Seitenabdeckung an den oberen Ecken ergreifen und vorsichtig vom Rahmen wegziehen. Zunächst den vorderen Clip lösen, um das Öffnen zu vereinfachen.
  2. Den oberen Teil der Seitenabdeckung vom Motorrad weg nach außen drehen und die Abdeckung etwas nach unten schieben, so dass der Befestigungsschlitz von der Haltezunge an der Batteriegrundplatte nach unten gleitet.

## Schließen

1. Die linke Seitenabdeckung anheben.
2. Die Hülsenclips auf der Abdeckung auf den Buchsenclips am Rahmen ausrichten. Abdeckung andrücken.



**Abbildung 75. Linke Seitenabdeckung**

## SICHERUNGEN

### Austausch von Sicherungen

#### HINWEIS

**Immer Ersatzsicherungen des vorschriftsmäßigen Typs und mit der korrekten Amperezahl verwenden. Durch die Verwendung nicht vorschriftsmäßiger Sicherungen kann Schaden an elektrischen Systemen entstehen. (00222a)**

Wenn das Ersetzen einer Sicherung das Problem nicht behebt oder eine Sicherung laufend durchbrennt, einen Harley-Davidson-Händler aufsuchen.

1. Die Zündung ausschalten.
  - a. **Schlüsselzündung:** Den Schlüssel AUSSCHALTEN.
  - b. **Schlüssellose Zündung:** Mit einem in der Nähe befindlichen Schlüsselanhänger, Motorbetriebsschalter AUSSCHALTEN.
2. Die linke Seitenabdeckung öffnen.
3. Siehe Abbildung 76. Den Sicherungsblock vom Öltank abziehen.
4. Die Seitenzungen heben, um die Abdeckung zu entfernen.

### HINWEIS

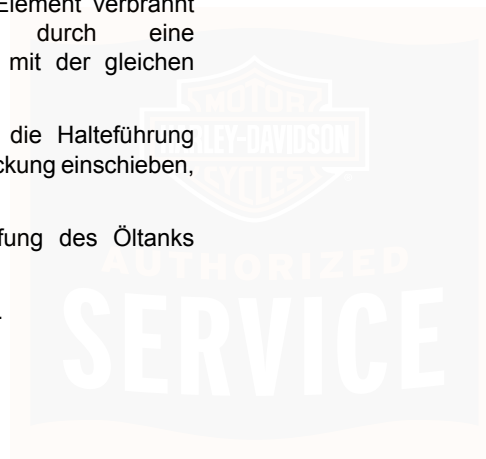
**Modelle mit Sirene:** Mit in der Nähe befindlichem Schlüsselanhänger den Motorradbetriebsschalter EINSCHALTEN.

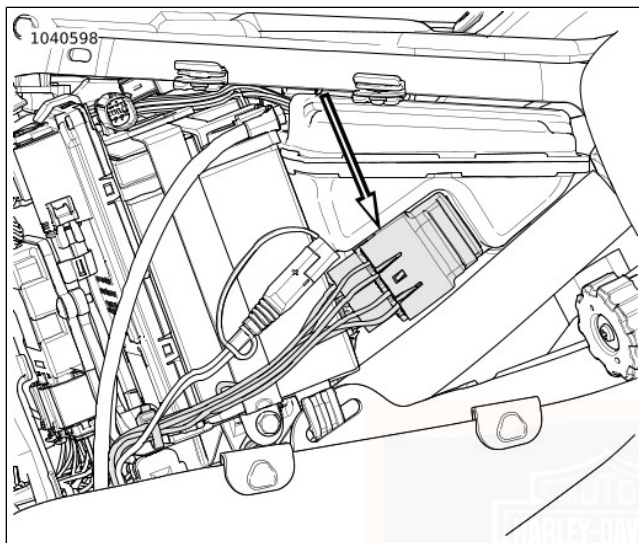
5. Siehe Abbildung 77. Die fehlerverdächtige Sicherung ausbauen.
  - a. Hauptsicherung (1)
  - b. P&A (Nebenverbraucher) (2)
  - c. Batterie (3)
6. Das Element untersuchen. Ist das Element verbrannt oder abgetrennt, Sicherung durch eine Automobilsicherung des Typs ATO mit der gleichen Amperestärke ersetzen.
7. Die Sicherungsblockabdeckung auf die Halteführung ausrichten. Die Sicherungsblockabdeckung einschieben, bis die Zunge einrastet.
8. Den Sicherungsblock in die Vertiefung des Öltanks eindrücken.
9. Die linke Seitenabdeckung schließen.

### Hauptsicherung

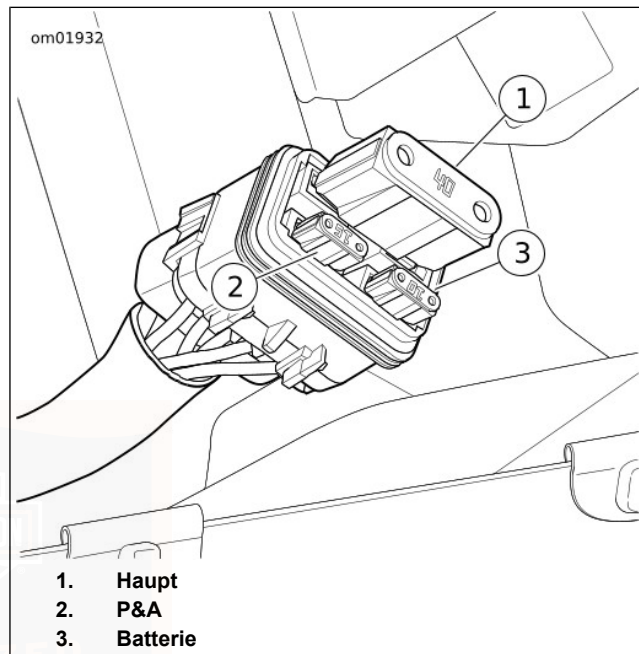
Die 40-A-Hauptsicherung kann ausgebaut werden, um die Stromversorgung zum elektrischen System (außer Anlasser/Magnetschalter) zu unterbrechen.

Damit die Sicherheitssirene nicht ausgelöst wird, die Zündung einschalten, wenn der Handsfree-Schlüsselanhänger vorhanden ist, damit das Sicherheitssystem entschärft wird, bevor die Hauptsicherung entfernt wird.





**Abbildung 76. Sicherungsblock**



**Abbildung 77. Sicherungen**

## SITZ

### Ausbau

1. Siehe Abbildung 78. Die Schraube (1) entfernen, um den Sitz vom Hinterradschutzblech abzunehmen.
2. Den Sitz nach unten und nach vorne drücken (2).
3. Etwas (3) anheben, so dass sich die Schlüssellochhalterung von der Sitzstange löst.
4. Dann den Sitz nach hinten schieben (4), um die Sitzzunge von der hinteren Kraftstofftankhalterung zu trennen.
5. Sicherstellen, dass Zunge und Befestigungshalterung dicht an der Sitzunterseite gesichert sind.
6. **Doppelsitzbank:** Den Halteriemen auf Schäden oder übermäßigen Verschleiß prüfen.



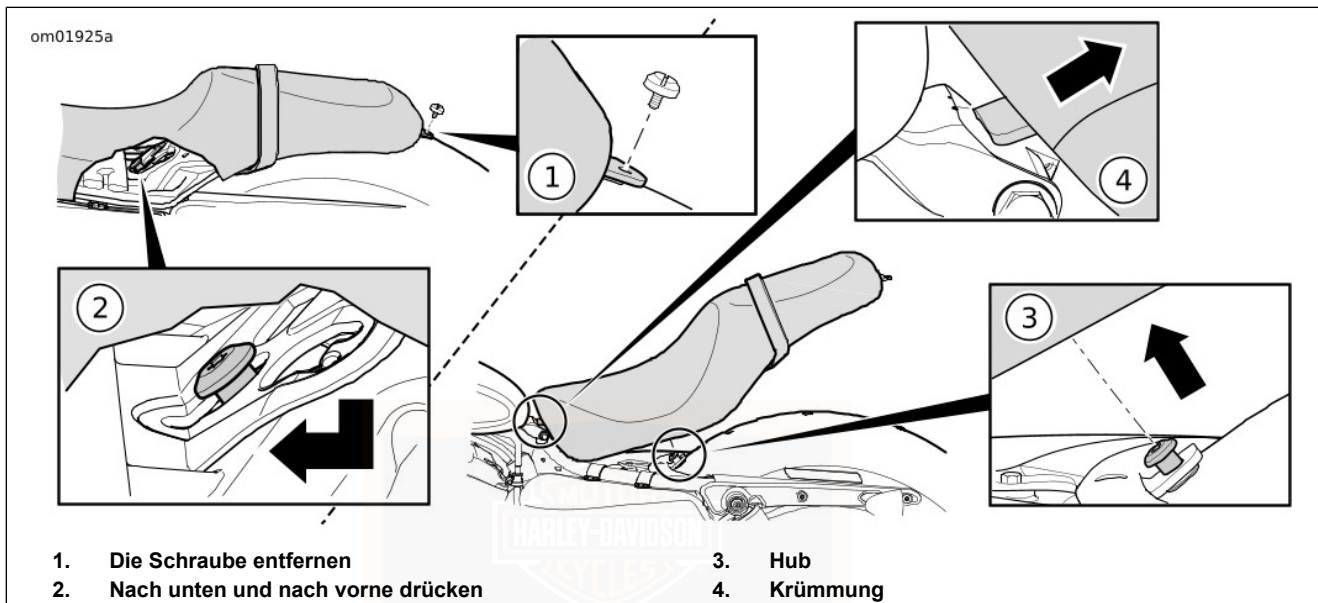


Abbildung 78. Den Sitz ausbauen

## Einbau

1. Siehe Abbildung 79. Den Sitz mit der Befestigungshalterung (1) am hinteren Ende des Rahmens platzieren.
2. Den Sitz nach vorne schieben, bis die Zunge (2) genau unter die hintere Kraftstofftankhalterung passt.
3. Den Sitz nach vorne drücken, damit das Schlüsselloch (3) in die Sitzstange eingreift. Den Sitz etwas nach hinten schieben.

### HINWEIS

Bei der Befestigungshalterung des Solositzes wird das vordere Loch im Hinterradschutzblech verwendet. Bei der Doppelsitzhalterung wird das hintere Loch verwendet.

4. Die Sitzbefestigungsschraube einbauen, um die Sitzbefestigungshalterung oben am Hinterradschutzblech zu befestigen. Auf folgendes Drehmoment anziehen:

Drehmoment: 1,7–3,4 N·m (15–30 in-lbs)  
Sitzbefestigungsschraube

5. Am Sitz nach oben ziehen, um zu überprüfen, ob er an allen drei Befestigungspunkten gesichert ist.

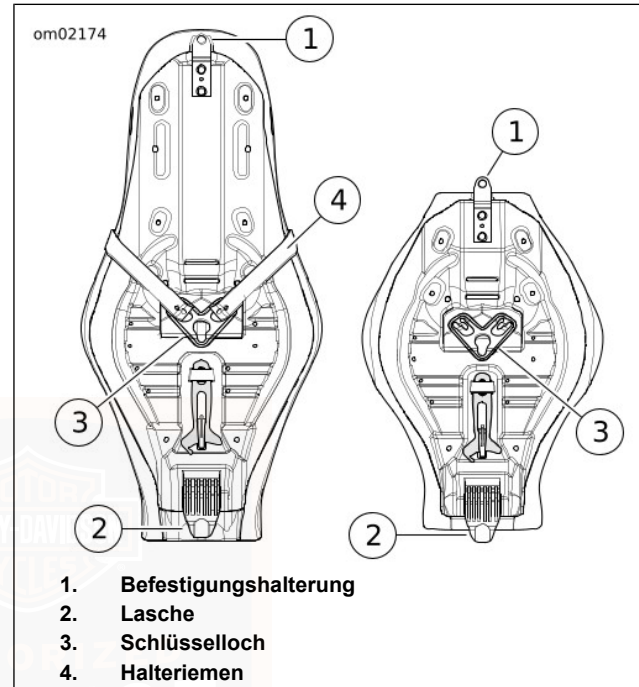


Abbildung 79. Solo- und Doppelsitzbank-Ausführungen

## LAGERUNG DES MOTORRADS

### Lagerung des Motorrads

#### HINWEIS

Eine vorschriftsmäßige Lagerung ist für den störungsfreien Betrieb des Motorrads wichtig. Empfehlungen zur Lagerung sind der Bedienungsanleitung zu entnehmen oder beim Harley-Davidson-Händler erhältlich. Unzureichende Lagerungsverfahren können zu Sachschäden führen. (00046a)

Falls das Motorrad mehrere Monate nicht gefahren werden soll – zum Beispiel während des Winters –, müssen einige Arbeiten durchgeführt werden. Diese Schritte schützen Teile vor Korrosion, halten die Batterie in gutem Zustand und vermindern die Bildung von Ablagerungen in der Kraftstoffanlage.

Das Motorrad falls möglich in einem trockenen Bereich mit stabiler Temperatur einlagern. Das Motorrad nicht mit aggressiven Chemikalien oder anderen Substanzen wie Düngemitteln oder Salz in Berührung kommen lassen.

#### ▲ WARNUNG

Ein Motorrad mit Kraftstoff im Tank nicht im Haus oder in einer Garage lagern, wo offene Flammen, Gasbrennerzündflammen, Funkensprung oder Elektromotoren vorhanden sind. Benzin ist äußerst leicht entflammbar und hochexplosiv, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00003a)

#### HINWEIS

*Eine Liste aller durchgeführten Arbeiten aufschreiben und an einem Handgriff befestigen. Bei Wiederinbetriebnahme des Motorrads nach der Lagerung dient diese Liste als Kontrollliste, um das Motorrad wieder in den Betriebszustand zu versetzen.*

1. Den Kraftstofftank füllen. Kraftstoffstabilisierungsmittel den Herstelleranweisungen entsprechend zugeben.
2. Das Motorrad auf normale Betriebstemperatur warmlaufen lassen. Das Öl wechseln und den Motor durchdrehen, um das **neue** Öl zirkulieren zu lassen.
3. Prüfen und bei Bedarf den Riemen einstellen.
4. Prüfen Sie den Reifendruck. Die empfohlenen Reifendruckwerte sind Tabelle 16 zu entnehmen.

- Die Verkleidungen, den Motor, das Fahrgestell und die Räder vor Korrosion schützen. Vor der Lagerung die Verfahren zur kosmetischen Pflege im Abschnitt **BEDIENUNGSANLEITUNG > PFLEGE UND REINIGUNG** (Seite 191) befolgen.
- Die Batterie für die Lagerung vorbereiten. Siehe **WARTUNG UND SCHMIERUNG > WARTUNG DER BATTERIE** (Seite 168).

#### HINWEIS

- Wenn das Motorrad bei scharfgeschaltetem Sicherheitssystem gelagert wird, muss es an ein 750-MA-SUPERSMART-BATTERIELADEGERÄT (TEILE-NR.: 66000038) angeschlossen werden, um die Batteriespannung aufrecht zu erhalten.*
- Wenn das Motorrad bei ausgeschaltetem Sicherheitssystem gelagert wird, das Motorrad bei vorhandenem Handsfree-Schlüsselanhängen anlassen. Durch diesen Schritt wird vermieden, dass die Sirene ertönt. Das Batterieminskabel abklemmen und Batterie für das Einlagern vorbereiten. Siehe **WARTUNG UND SCHMIERUNG > WARTUNG DER BATTERIE** (Seite 168).*

#### ⚠ WARNUNG

**Beim Laden entweichendes explosives Wasserstoffgas kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. Die Batterie in einem gut gelüfteten Bereich aufladen. Offene Flammen, elektrischen Funken sprung und Tabakwaren immer von der Batterie fernhalten. BATTERIEN VON KINDERN FERNHALTEN. (00065a)**

- Zum Abdecken des Motorrads eine leichte luftdurchlässige Plane verwenden. Luftundurchlässige Plastikmaterialien fördern die Bildung von Kondensation.
- Vorhandene Antennen entweder abnehmen oder durch die Abdeckung hinausragen lassen. Antennen nicht verbiegen oder unter die Abdeckung stecken.

#### Wiederinbetriebnahme nach der Lagerung

#### ⚠ WARNUNG

**Wenn die Kupplung nicht auskuppelt, kann es zum Kontrollverlust und damit zu Unfällen mit schweren oder tödlichen Verletzungen kommen. Vor dem Anlassen nach langfristiger Lagerung einen Gang einlegen, das Fahrzeug einige Male nach vorne und zurück schieben, um sicherzustellen, dass die Kupplung ganz ausgekuppelt ist. (00075a)**

### HINWEIS

*Mit Wasser verunreinigte Schmiermittel nehmen ein milchig weißes Aussehen an. Kontaminierte Schmiermittel durch entsprechende **neue** Harley-Davidson Schmiermittel ersetzen.*

1. Die Batterie aufladen.
2. Die Batterie einbauen. Siehe WARTUNG UND SCHMIERUNG > WARTUNG DER BATTERIE (Seite 168).
3. Das Motorrad laufen lassen, bis der Motor sich auf die normale Betriebstemperatur erwärmt hat. Den Motor abstellen.
4. Den Motorölstand prüfen.
5. Den Schmiermittelstand prüfen.
6. Die Bedienungselemente prüfen, um sicherzustellen, dass sie vorschriftsmäßig funktionieren. Die Vorder- und die Hinterradbremse, den Gasdrehgriff, die Kupplung und den Gangschalthebel betätigen.
7. Die Lenkung auf störungsfreie Bewegung prüfen, indem Sie den Lenker nach beiden Seiten vollständig einschlagen.

### ▲ WARNUNG

**Sicherstellen, dass die Reifen den richtigen Reifendruck haben, ausgewuchtet und unbeschädigt sind und eine ausreichende Profiltiefe aufweisen. Die Reifen regelmäßig prüfen und einen Harley-Davidson-Händler aufsuchen, wenn sie ausgetauscht werden müssen. Wenn das Motorrad mit stark abgenutzten, nicht ausgewuchten oder beschädigten Reifen bzw. falschem Reifendruck gefahren wird, kann das zu Reifenversagen führen. Dadurch werden das Fahrverhalten und die Stabilität beeinträchtigt, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00014b)**

8. Prüfen Sie den Reifendruck. Die empfohlenen Reifendruckwerte sind Tabelle 16 zu entnehmen.
9. Den allgemeinen Reifenzustand prüfen. Siehe WARTUNG UND SCHMIERUNG > REIFENWECHSEL (Seite 148).
10. Alle Schalter und Leuchten auf ordnungsgemäße Funktion überprüfen.
11. Auf Flüssigkeitsundichtigkeiten prüfen.

## HINWEIS

**Den Motor einige Male durchdrehen, um sicherzustellen, dass kein Öl im Kurbelgehäuse ist und dass das gesamte Öl in den Öltank zurückgepumpt worden ist. Den Motor abstellen und den Ölstand erneut prüfen. Bei Unterlassung kann es zu Motorschäden kommen. (00071a)**



## REINIGUNG UND ALLGEMEINE PFLEGE

Die Sichtflächen des Motorrads so oft wie möglich reinigen und schützen, um Rostbildung und Korrosion zu verhindern. Das Motorrad nach dem Reinigen polieren und versiegeln, um eine Schutzschicht vor Witterungseinflüssen und aggressiven Stoffen zu bilden.

Harley-Davidson-Reinigungsprodukte werden ausführlich für den Einsatz auf Fahrzeugflächen getestet. Dank der Zusammensetzung dieser Produkte sind diese untereinander verträglich. Für den Erwerb von empfohlenen Reinigungs- und Polierprodukten an einen Harley-Davidson Händler wenden. Siehe Tabelle 42 und Tabelle 43.

### HINWEIS

- *Empfohlene Oberflächenpflegeprodukte benutzen. Keine Papiertücher, Frottee, Stoffwindeln oder andere Materialien mit Nylonfasern benutzen, sie können feine Kratzer auf Oberflächen verursachen.*
- *Verschmutzte Reinigungsmaterialien können veredelte Oberflächen zerkratzen. Ausschließlich saubere Schwämme und Detailbehandlungstücher verwenden, um Schäden am Motorrad zu vermeiden.*
- *Zur Reparatur von zerkratzten Flächen einen Harley-Davidson-Händler aufsuchen.*

### ▲ WARNUNG

**Die Warnhinweise auf den Aufklebern der Reinigungsmittel beachten. Nichtbefolgung der Warnhinweise kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00076a)**

### ▲ WARNUNG

**Die Bremsscheiben nicht mit chlor- oder siliziumhaltigen Reinigungsmitteln reinigen. Chlor- und siliziumhaltige Reinigungsmittel können die Funktion der Bremsen beeinträchtigen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00077a)**

### HINWEIS

**Keinen Hochdruckreiniger zur Reinigung des Motorrads benutzen. Durch den Gebrauch eines Hochdruckreinigers können Sachschäden entstehen. (00489c)**

### HINWEIS

**Die Verwendung von scheuernden Poliermitteln oder elektrischen Poliergeräten führt zu permanenten kosmetischen Schäden an den Verkleidungen. Nur die in diesem Handbuch empfohlenen Produkte und Verfahren anwenden, um Schäden an Verkleidungen zu vermeiden. (00245b)**

**Tabelle 42. Empfohlene Reinigungs- und Pflegeprodukte**

<b>PRODUKT TEILE-NR.</b>	<b>ZWECK</b>	<b>RAHMEN</b>	<b>FAHRGE- STELL VERKLEI- DUNGEN</b>	<b>RÄDER</b>	<b>DENIM LACKIE- RUNG</b>	<b>SONSTI- GE TEI- LE</b>
BLANKMETALL-HOCH- GLANZPOLITUR 93600028 (USA) 93600083 (Außerhalb der USA)	Poliert nicht klar-lackierte, polierte Aluminium- oder polierte Edelstahlflä- chen. <sup>(1)</sup>	Je nach Verwendbarkeit				
REGENERIERUNGSMIT- TEL FÜR SCHWARZES LEDER 93600033 (USA) 93600081 (Außerhalb der USA)	Frischt schwarze Lederprodukte auf, damit sie wieder brandneu aussehen.	Nein	Nein	Nein	Nein	Schwarze Lederwa- ren
INSEKTEN-ENTFERNUNGS- MITTEL 93600122 (USA) 93600140 (außerhalb der USA)	Entfernt Insekten von Metall, Kunst- stoff oder lackierten Oberflächen.	Ja	Ja	Ja	Ja	
CHROME CLEAN & SHINE 93600031 (USA) 93600082 (Außerhalb der USA)	Bringt verchromte Flächen zum Glän- zen und reinigt matt geschliffene Alu- minium- oder Edelstahlflächen.	Je nach Verwendbarkeit				

**Tabelle 42. Empfohlene Reinigungs- und Pflegeprodukte**

<b>PRODUKT TEILE-NR.</b>	<b>ZWECK</b>	<b>RAHMEN</b>	<b>FAHRGE- STELL VERKLEI- DUNGEN</b>	<b>RÄDER</b>	<b>DENIM LACKIE- RUNG</b>	<b>SONSTI- GE TEI- LE</b>
DENIM PAINT CLEANER 93600124 (USA) 93600127 (außerhalb der USA)	Wasserfreier Schnellreiniger und Auf- frischer.	Ja	Ja	Ja	Ja	
MOTOR-HOCHGLANZ- SPRAY 93600002 (USA) 93600068 (Außerhalb der USA)	Verjüngt Wrinkle Black-Motorlackie- rung.	Nein	Nein	Nein	Nein	Wrinkle Black-Mo- torlackie- rung
ALLTAGS-PFLEGEMITTEL 93600157 (USA) 93600158 (außerhalb der USA)	Reinigt, glänzt, hellt auf und schützt in kurzer Zeit.	Ja	Ja	Ja	Nein	
GRAPHEN-SPRÜHBE- SCHICHTUNG 93600166 (USA) 93600169 (außerhalb der USA)	Bildet eine Schutzschicht auf glänzen- den Lackierungen und Chrom. Wirkt wasser- und staubabweisend.	Ja	Ja	Je nach Verwend- barkeit	Nein	
GLOSS DETAILER 93600123 (USA) 93600125 (außerhalb der USA)	Erzeugt hohen Glanz mit UV Schutz. Ermöglicht chrombeschichteten Ober- flächen zu atmen, im Gegensatz zu Politur. Gut für Windschutzscheiben.	Ja	Ja	Ja	Nein	

**Tabelle 42. Empfohlene Reinigungs- und Pflegeprodukte**

<b>PRODUKT TEILE-NR.</b>	<b>ZWECK</b>	<b>RAHMEN</b>	<b>FAHRGE- STELL VERKLEI- DUNGEN</b>	<b>RÄDER</b>	<b>DENIM LACKIE- RUNG</b>	<b>SONSTI- GE TEI- LE</b>
HARLEY-REISEPFLEGE- SATZ 93600149 (nur USA)	Reinigungs- und Pflegeprodukte im Reiseformat. (Nicht für Denim-Lackierungen verwenden).	Ja	Ja	Ja	Nein	
LEDER-SCHUTZMITTEL 93600034 (USA) 93600080 (Außerhalb der USA)	Macht Lederprodukte wetterdicht und schützt sie.	Nein	Nein	Nein	Nein	Lederwaren
SCHNELLWÄSCHE 93600162 (USA) 93600171 (außerhalb der USA)	Eine Schnellreinigung für ein leicht verunreinigtes Motorrad. Reinigt alle Oberflächen, Beschichtungswirkung verhindert Flecken.	Ja	Ja	Ja	Ja	
SCRATCH & SWIRL RE- PAIR 93600155 (USA) 93600156 (außerhalb der USA)	Entfernt kleine Kratzer und Schlieren.	Ja	Ja	Nein	Nein	
SEAT, SADDLEBAG & TRIM CLEANER 93600167 (USA) 93600170 (außerhalb der USA)	Reinigt und pflegt Vinyl, Leder und Kunststoff. Zur Verwendung auf Sitzen, Satteltaschen, Innenverkleidungen und allen anderen Verzierungen.	Nein	Nein	Nein	Nein	Sitze, Satteltaschen und Verzierung

**Tabelle 42. Empfohlene Reinigungs- und Pflegeprodukte**

PRODUKT TEILE-NR.	ZWECK	RAHMEN	FAHRGE- STELL VERKLEI- DUNGEN	RÄDER	DENIM LACKIE- RUNG	SONSTI- GE TEI- LE
SPRAY CLEANER & PO- LISH 93600029 (USA) 93600084 (Außerhalb der USA)	Aerosol-Schnellreiniger und Auffri- scher. Reduziert statische Anziehung von Staub. Optimal geeignet zum Entfernen von Insekten. <sup>(1)</sup>	Ja	Ja	Ja	Nein	
SUNWASH-MOTORRADSEI- FE 93600129 (USA) 93600141 (außerhalb der USA)	Gründliches Waschen aller Oberflä- chen mit einem Waschhandschuh. Verhindert Kalkflecken beim Waschen des Motorrads in der Sonne.	Ja	Ja	Ja	Ja	
WHEEL & TIRE CLEANER 93600121 (USA) 93600126 (außerhalb der USA)	Säubert Räder, Reifen und Weißwand- reifen innerhalb von Sekunden von Bremsstaub und Straßenschmutz. Nicht am Rahmen oder an eloxierten Teilen verwenden.	Nein	Nein	Ja	Nein	Schwarz beschich- tete Aus- puffrohre und Schall- dämpfer
<i>(1) Bei beschichteten Aluminiumrädern KEIN BARE METAL POLISH (Metal-Politur) oder SPRAY CLEANER &amp; POLISH (Reinigungs- und Polierspray) verwenden, da sonst die Schutzbeschicht entfernt wird.</i>						

**Tabelle 43. Empfohlene Pflegeprodukte für Oberflächen**

<b>PRODUKT TEILE-NR.</b>	<b>ZWECK</b>
INSEKTEN-ENTFERNUNGSSCHWAMM 93600110	In Kombination mit Wasser und dem INSEKTEN-ENTFERNUNGSMITTEL löst und entfernt der INSEKTENENTFERNUNGSSCHWAMM anhaftende Insekten und Straßenschmutz.
CLEANING BRUSH KIT 94844-10	Bürstensatz für die Motorradpflege.
REINIGUNGSSTÄBCHEN 93600107	Große Wattetupfer zum Reinigen von Ritzen und detaillierten Flächen.
DISPOSABLE DETAILING SOFT CLOTH 93600114	Nicht absorbierendes Tuch zum Auftragen von und Polieren mit SCHLIEREN-UND KRATZER-REPARATUR und GLAZE POLY-VERSIEGELUNGSMITTEL auf lackierten oder verchromten Flächen.
HARLEY WASH BUCKET 94811-10	Wascheimer mit Schürze für Reinigungsutensilien. Mit GRIT GUARD-Einsatz.
HOG BLASTER-MOTORRADTROCKNER 94651-09 (120 V) 94865-09 (220 V)	Erzeugt einen warmen und trockenen, gefilterten Luftstrom. Verringert Schlieren und Wasserflecken.
MIKROFASER-DETAILBEHANDLUNGS- TUCH 94663-02	Saugstarkes Detailbehandlungstuch zum Polieren und Versiegeln. Enthält keine Nylonfasern.
SYNTHETISCHES LEDERTUCH 94791-01	Extrem saugfähiges synthetisches Tuch zum schlierenfreien Trocknen. Tuch anfeuchten und auswringen, um größte Saugfähigkeit zu erzielen.
WASCHHANDSCHUH 94760-99	Saugstarker Waschhandschuh, Wollmischung.
RAD- UND SPEICHENBÜRSTE 43078-99	Konische Bürste für Räder.

## WASCHEN DES MOTORRADS

Nur empfohlene Reinigungs- und Pflegeprodukte verwenden.  
Siehe Tabelle 42 und Tabelle 43.

### HINWEIS

*Beim Spülen und Waschen nicht direkt auf elektrische Komponenten, den Luftfiltereinsatz und Gepäck- oder Satteltaschen-Dichtungsbereiche spritzen (sofern vorhanden). Wasser nicht unter Leder-Satteltaschenabdeckungen spritzen (sofern vorhanden).*

### Vorbereitung

1. Das Motorrad vor dem Abspülen oder Waschen abkühlen lassen. Wenn Wasser auf heiße Oberflächen gesprüht wird, können Wasserflecken oder Mineralrückstände zurückbleiben.
2. Das Motorrad von unten nach oben abspülen.
3. Zum Lösen von eingetrockneten Insekten oder hartnäckigem Schmutz die Flächen mit einem feuchten Lappen abdecken, um den Schmutz aufweichen zu lassen.

## Reinigung von Rädern und Reifen

1. Die Rad- und Reifenflächen abspülen. Verspritzen von Bremsstaub auf verchromte oder lackierte Oberflächen vermeiden.
2. WHEEL & TIRE CLEANER auftragen. Den Reiniger eine Minute lang einwirken lassen.
3. Das Rad mit einem BUG EATER SPONGE oder einer WHEEL & SPOKE BRUSH reinigen. Bremsstaub und alle sonstigen Ablagerungen gründlich vom Rad abbürsten. Angesammelter Bremsstaub kann Feuchtigkeit und Ablagerungen binden, die Radkorrosion verursachen.
4. Sorgfältig abspülen.

## Waschen des Motorrads

### HINWEIS

*Zur Reinigung von Leder, Denim-Flächen (matt), Windschutzscheiben oder speziellen Flächen unter den entsprechenden Anweisungen in diesem Abschnitt nachschlagen.*

1. Bei Bedarf mit BUG REMOVER besprühen, um Insekten zu entfernen.
  - a. Die betroffenen Flächen bei der Vorbereitung abspülen.
  - b. Den Bereich mit BUG REMOVER einsprühen.

- c. Eine Minute warten, damit BUG REMOVER die Insekten aufweicht.
  - d. Beim Abwaschen die Insekten einfach mit dem BUG EATER-SCHWAMM entfernen.
2. Auf das Waschen vorbereiten.
    - a. Einen HARLEY WASH BUCKET mit sauberem Wasser füllen.
    - b. SUNWASH BIKE SOAP hinzugeben, dabei die Anweisungen auf der Verpackung befolgen.
    - c. Den WASH MITT und/oder den BUG EATER SPONGE in der SUNWASH-Lösung einweichen.
  3. Alle Oberflächen von oben nach unten reinigen.
  4. Die Oberflächen des Motorrads zweimal in beide Richtungen abwaschen:
    - a. Von unten nach oben spülen.
    - b. Von oben nach unten abspülen.

## Trocknen des Motorrads

1. Die Oberflächen von oben nach unten wahlweise mit einem SYNTHETISCHEN LEDERTUCH trocken wischen oder mit einem HOG BLASTER MOTORCYCLE DRYER trocken. An den Lautsprechern oder an anderen empfindlichen Komponenten darf keinerlei Art von Druckluft verwendet werden.
2. Das Tuch in sauberem Wasser anfeuchten und das Wasser auswringen. Das Ledertuch kann in feuchtem Zustand besser absorbieren.
3. Die Fahrzeugoberflächen abwischen.
4. Nach Bedarf wiederholen, bis die Oberfläche trocken ist.

## Polieren und Versiegeln

### HINWEIS

*Wenn das Motorrad Denim-Lack hat, muss das Verfahren zum Polieren und Versiegeln ausgelassen werden.*

1. GLAZE POLY SEALANT mit einem WEICHEN EINWEG-REINIGUNGSTUCH oder einem MIKROFASER-DETAILBEHANDLUNGSTUCH auftragen, dabei die Anweisungen auf der Verpackung befolgen.
2. Mit einem DISPOSABLE DETAILING SOFT CLOTH polieren.

3. Die Räder polieren und versiegeln, um Korrosion zu verhindern.

## DENIM-LACKPFLEGE

Manche Motorräder haben eine Denim-Oberflächenbeschaffenheit (matt). Denim-Lackierung hat Eigenschaften, welche sie von den Hochglanzlackierungen an allen anderen Motorrädern von Harley-Davidson unterscheidet. Wie Denim-Jeans-Textilien unterliegt der Denim-Lack mit zunehmendem Alter und Gebrauch einer Ausbleichung, was dem Erscheinungsbild des Motorrads Charakter und Persönlichkeit verleiht. Siehe Tabelle 42 bezüglich der empfohlenen Produkte.

- Bei Zerkratzen erfolgt eine Beeinträchtigung der Oberflächenqualität dieser Lackschichten und diese Verschleißmarken können nicht herauspoliert werden.
- Mit zunehmendem Polieren werden die Oberflächen weniger matt und stärker glänzend sein.

## Anleitung zur Reinigung

**Für leichte Ablagerungen:** DENIM PAINT CLEANER und ein MICROFIBER DETAILING CLOTH verwenden. Dadurch werden Fingerabdrücke und leichte Fettablagerungen entfernt.

**Für hartnäckigere Ablagerungen:** Entweder SUNWASH BIKE SOAP und einen sauberen WASH MITT oder QUICK WASH verwenden. Gründlich mit Wasser abspülen.

## LEDER- UND VINYLFLÄCHEN

### HINWEIS

**Auf keinen Fall Bleichmittel oder Reinigungsmittel, die Bleichmittel enthalten, auf Satteltaschen, Sitzen, Kraftstofftankabdeckungen oder lackierten Flächen verwenden. Hierdurch können Sachschäden entstehen. (00229a)**

Keine normale Seife zur Reinigung von Leder oder Fell verwenden. Sie könnte das Leder austrocknen oder Öle entziehen.

Leder, Vinyl und andere synthetische Oberflächen müssen regelmäßig gereinigt und behandelt werden, damit ihre Erscheinung bewahrt und ihre Lebensdauer verlängert wird. Diese Oberflächen sollten einmal pro Saison oder unter schlechten Einsatzbedingungen noch öfter gereinigt und behandelt werden.

Diese Oberflächen leiden bei mit der Zeit. Diese Flächen müssen mit einem HARLEY-DAVIDSON SEAT RAIN COVER oder einer MOTORCYCLE STORAGE COVER (separat erhältlich) geschützt werden.

1. Staub durch Saugen oder Blasen von den Oberflächen entfernen.

2. Die Flächen mit SITZ-, SATTELTASCHEN- UND VERZIERUNGSREINIGER gemäß den Anweisungen auf der Flasche gründlich reinigen.
3. Das Material an der Luft und bei Raumtemperatur vollständig trocknen lassen, bevor andere Produkte auf das Material aufgetragen werden. Keine künstlichen Hilfsmittel verwenden, um das Material schnell zu trocknen.
4. Der BLACK LEATHER REJUVENATOR erweckt ausgebleichtes, schwarzes Leder an Sitzen und Satteltaschen zu neuem Leben. Verblasste Lederflächen mit LEATHER PROTECTANT behandeln, um das Leder wetterdicht zu machen und zu schützen.

#### HINWEIS

*Viele Zubehörteile und Sitze von Harley-Davidson bestehen entweder aus behandeltem oder unbehandeltem Leder oder verfügen über Ledereinsatzstücke. Naturmaterialien altern auf andere Weise und erfordern eine andere Pflege als künstliche Materialien. Aus Leder hergestellte Sitzbezüge und Verkleidungen gewinnen mit der Zeit an Charakter, z. B. in Form von Falten. Leder ist ein poröses, organisches Material; deshalb nimmt jedes Lederprodukt mit dem Gebrauch eine eigene, unverwechselbare Form an. Das Lederprodukt an der Maschine erlangt seine ihm eigene Form und seinen eigenen Stil durch Sonnen- und Regeneinwirkung und Zeit.*

*Diese Alterung ist normal und trägt zur individuellen Qualität der Harley-Davidson-Maschine bei.*

## RADPFLEGE

Räder können korrodieren oder kosmetisch beschädigt werden, wenn sie nicht ordnungsgemäß gereinigt, poliert und mit Schutzmittel behandelt werden. Reinigen und Versiegeln der Räder mit dem geeigneten Behandlungsmittel schützt gegen Lochfraß, Korrosion, Flecken und Verfärbung. Harley-Davidson empfiehlt, dass die Räder wöchentlich gepflegt werden. Korrosion an den Rädern wird nicht als Materialfehler oder fehlerhafte Verarbeitung angesehen.

#### HINWEIS

*Blanke Aluminiumräder haben keine Schutzbeschichtung und korrodieren, wenn sie nicht ordnungsgemäß behandelt werden. Nach dem Kauf des Motorrads und mindestens zweimal pro Jahr BARE ALUMINUM WHEEL PROTECTANT auftragen, um kosmetische Schäden zu verhindern.*

Räder von aggressiven Chemikalien, säurebasierten Radreinigungsmitteln und angesammeltem Bremsstaub säubern. Nach dem Waschen der Räder mit WHEEL & TIRE CLEANER die Polier- und Versiegelungsprodukte je nach Radtyp des Motorrads einsetzen. Siehe Tabelle 44.

**Tabelle 44. Polier- und Versiegelungsprodukte für Räder**

RÄDER	PRODUKT	BESCHREIBUNG
Eloxiert	GRAPHEN	Reinigt Oberflächen, entfernt feine Kratzer. Bietet eine atmungsaktive Versiegelung gegen Säure, Chemikalien, Salz und Bremsstaub.
	GLOSS DETAILER	Versiegelt und schützt gegen aggressive Chemikalien, Salz und andere Ablagerungen, um Korrosion zu verhindern.
Chrom	CHROME CLEAN & SHINE	Nicht scheuerndes Reinigungsmittel zur Aufhellung von Chromfelgen.
	GLOSS DETAILER	Versiegelt und schützt gegen aggressive Chemikalien, Salz und andere Ablagerungen, um Oxidation zu verhindern.
Poliertes und blankes Aluminium oder rostfreier Stahl	BLANKMETALL-HOCHGLANZPOLITUR <sup>(1)</sup>	Mikroabrasive Politur zur Wiederherstellung polierter Räder. Nicht an Chrom verwenden.

*(1) Bei beschichteten Aluminiumrädern KEIN BARE METAL POLISH (Metal-Politur) verwenden, da sonst die Schutzbeschicht entfernt wird.*

## HARD CANDY CUSTOM-LACKIERUNG

Die Hard Candy Custom-Sonderlackierung zeichnet sich durch eine besondere Lackschicht aus, die Metallpartikel unterschiedlicher Farbe und Größe enthalten kann. Die Oberfläche kann aufgrund mehrerer, auf starken Konzentrationen von Metallpartikeln aufgetragener Klarlackschichten ungleichmäßig sein. Jedes Teil hat seine besondere, individuelle Optik. Diese Ergebnisse des

Lackierverfahrens von Sonderlackierungen sind ganz normal und stellen keine gewährleistungspflichtigen Mängel dar.

## WINDSCHUTZSCHEIBENPFLEGE

### HINWEIS

**Polycarbonat-Windschutzscheiben/-Windabweiser erfordern sachgemäße Handhabung und Wartung. Eine unsachgemäße Wartung von Polycarbonat kann zu Schäden an Windschutzscheibe/Windabweiser führen. (00483e)**

### HINWEIS

**Nur von Harley-Davidson empfohlene Produkte auf Harley-Davidson Windschutzscheiben benutzen. Keine aggressiven Chemikalien oder Regenschutzprodukte benutzen, da diese Schäden auf der Oberfläche der Windschutzscheibe wie Mattwerden oder Schleierbildung verursachen können. (00231c)**

- Puderförmige, scheuernde oder alkalische Reinigungsmittel können den Windabweiser/die Windschutzscheibe beschädigen. Fensterreiniger auf Ammoniakbasis führen zum permanenten Vergilben der Windschutzscheiben.
- Keinen Windschutzscheibenreiniger von Tankstellen verwenden, da dieser die Oberfläche beschädigen kann.
- Keine Bürste und keinen Gummiwischer verwenden, da diese die Oberfläche beschädigen können.

- Reinigung bei intensivem Sonnenlicht oder hohen Temperaturen vermeiden.

Windschutzscheiben benötigen besondere Pflege. Windschutzscheiben können jedoch im Rahmen der Motorradwäsche mit WINDSHIELD CLEANER - INDIVIDUAL WIPES, SUNWASH BIKE SOAP oder QUICK WASH gewaschen werden. Siehe Tabelle 42 .

### HINWEIS

- *Zum Aufweichen von Insekten das BUG REMOVER verwenden. Mit einem BUG EATER SPONGE sauber wischen.*
- *Angetrocknete Insekten lassen sich leichter entfernen, wenn man die Windschutzscheibe vor der Reinigung 15 bis 20 Minuten lang mit einem sauberen, nassen Tuch bedeckt.*

1. Für die Detailreinigung von Windschutzscheiben WINDSHIELD CLEANER verwenden.
2. Mit einem sauberen MICROFIBER DETAILING CLOTH trocken reiben.

### HINWEIS

*Um Schlierenbildung zu vermeiden, die Windschutzscheibe reinigen, wenn das Motorrad abgekühlt ist und im Schatten steht. Leichte Schlieren sind normal. Schlieren sind auf getönten Windschutzscheiben stärker sichtbar.*

## FEHLERSUCHE: ALLGEMEINES

### ▲ WARNUNG

Der Abschnitt „Fehlersuche“ in dieser Bedienungsanleitung ist ein Leitfaden für die Problemdiagnose. Vor Durchführung von Arbeiten das **Werkstatthandbuch lesen. Falsch ausgeführte Reparatur- und/oder Wartungsarbeiten können zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00080a)**

Bei der Fehlersuche anhand folgender Kontrolllisten vorgehen. Jede Ursache sorgfältig prüfen, da ein Problem von mehr als einer Ursache hervorgerufen werden kann.

## MOTOR

### Anlasser funktioniert nicht oder dreht den Motor nicht durch

1. Motorbetriebsschalter ist aus.
2. Zündschalter ist aus.
3. Batterie entladen oder lose bzw. korrodierte Anschlüsse (Magnetschalter rattert).
4. Kupplungshebel nicht an den Lenker herangezogen oder Getriebe in Leerlaufstellung.
5. Ständer nicht hochgeklappt (für Modelle mit Ständersperre).

6. Durchgebrannte Sicherung.

### Motor dreht, springt jedoch nicht an

1. Kraftstofftank leer.
2. Kraftstofffilter verstopft.
3. Entladene Batterie oder lose bzw. beschädigte Batteriepolanschlüsse.
4. Zündkerzen verrußt.
5. Zündkabelanschlüsse lose oder in schlechtem Zustand, verursachen Kurzschlüsse.
6. Lose oder korrodierte Kabel bzw. lose Kabelanschlüsse an der Spule oder Batterie.
7. Kraftstoffpumpe funktionsunfähig.
8. Durchgebrannte Sicherung.

### Anlassschwierigkeiten

1. Zündkerzen in schlechtem Zustand, falscher Zündkerzenelektrodenabstand oder teilweise verrußt.
2. Zündkabel in schlechtem Zustand, Isolierungsfehler.
3. Batterie fast entladen.
4. Loses Kabel bzw. loser Kabelanschluss an der Spule oder einem Batteriepol.

5. Motoröl zu schwer (kaltes Wetter).
6. Kraftstofftankentlüftung verstopft oder Kraftstoffleitung verschlossen, wodurch der Kraftstofffluss eingeschränkt ist.
7. Wasser oder Schmutz in der Kraftstoffanlage oder Filter.
8. Kraftstoffpumpe funktionsunfähig.

### **Motor springt an, läuft aber nicht rund oder setzt aus**

1. Zündkerzen in schlechtem Zustand oder teilweise verrußt.
2. Zündkabel in schlechtem Zustand, Isolierungsfehler.
3. Zündkerzenelektrodenabstand zu klein oder zu groß.
4. Batterie fast entladen.
5. Beschädigtes Kabel oder loser Anschluss an Batteriepolen oder Spulen.
6. Zeitweilige Kurzschlüsse aufgrund beschädigter Kabelisolierung.
7. Wasser oder Schmutz in der Kraftstoffanlage oder Filter.
8. Kraftstoffentlüftungssystem verstopft. Händler aufsuchen.
9. Ein oder mehrere Einspritzventile verdeckt.

### **Zündkerze verrußt wiederholt**

1. Kraftstoffgemisch zu fett.
2. Falsche Zündkerze für die Betriebsbedingungen

### **Frühzündung oder Selbstzündung (Klopfen oder Klingeln)**

1. Falscher Kraftstoff.
2. Falsche Zündkerze für die Betriebsbedingungen

### **Motor überhitzt**

1. Zu wenig Öl oder kein Ölumlauflauf.
2. Übermäßige Ölkohleablagerungen durch zu untertouriges Fahren. Händler aufsuchen.
3. Unzureichender Luftstrom über die Zylinderköpfe während langem Leerlaufbetrieb oder bei sehr langsamem Fahren (z. B. bei Paraden).

### **Übermäßige Vibrationen**

1. Hinterradschwinge-Steckachse lose. Händler aufsuchen.
2. Schrauben der vorderen Motoraufhängung lose. Händler aufsuchen.
3. Kette oder Kettenglieder sitzen fest, weil unzureichend geschmiert, oder Riemen stark verschlissen.

4. Befestigungsschrauben zwischen Motor und Getriebe lose (bei zutreffenden Modellen). Händler aufsuchen.
5. Beschädigter Rahmen. Händler aufsuchen.
6. Räder und/oder Reifen beschädigt. Händler aufsuchen.
7. Fahrzeug nicht korrekt ausgerichtet. Händler aufsuchen.

### **Motoröl zirkuliert nicht (Öldruckleuchte an)**

1. Zu wenig Öl oder verdünntes Öl.
2. Bei kalter Witterung verhindern Eis oder Matsch in der Ölzufuhr die Zirkulation des Öls.
3. An Masse angeschlossenes Öldruckschaltekabel oder fehlerhafter Signalschalter. Händler aufsuchen.
4. Beschädigtes oder nicht vorschriftsmäßig eingebautes Rückschlagventil. Händler aufsuchen.
5. Ölpumpenproblem. Händler aufsuchen.

### **ELEKTRISCHE ANLAGE**

#### **Lichtmaschine lädt nicht**

1. Regler nicht an Masse angeschlossen. Händler aufsuchen.
2. Motormassekabel lose oder beschädigt. Händler aufsuchen.

3. Kabel im Ladestromkreis lose oder beschädigt. Händler aufsuchen.

### **Ladestromstärke der Lichtmaschine liegt unterhalb des Normalwerts**

1. Schwache Batterie.
2. Zu viele Nebenverbraucher.
3. Lose oder korrodierte Anschlüsse.
4. Übermäßiger Leerlaufbetrieb oder lange Fahrten bei niedriger Geschwindigkeit.

### **GETRIEBE**

#### **Schwergängiges Schalten des Getriebes**

1. Verbogene Schaltstange. Händler aufsuchen.

#### **Getriebe springt aus dem Gang**

1. Verschlossene Mitnehmer im Getriebe. Händler aufsuchen.

#### **Kupplung rutscht**

1. Kupplung falsch eingestellt. Händler aufsuchen.
2. Reibbelagscheiben verschlissen. Händler aufsuchen.
3. Kupplungsfederspannung zu gering. Händler aufsuchen.

## **Kupplung schleift oder kuppelt nicht aus**

1. Kupplung falsch eingestellt. Händler aufsuchen.
2. Primärkettengehäuse überfüllt.
3. Kupplungsscheiben verworfen. Händler aufsuchen.

## **Kupplung rattert**

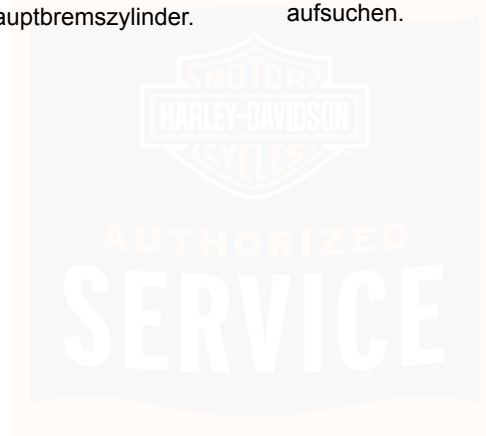
1. Reibbelagscheiben oder Stahlscheiben verschlissen oder verzogen. Händler aufsuchen.

## **BREMSEN**

### **Bremsen halten nicht wie üblich**

1. Niedriger Flüssigkeitsstand im Hauptbremszylinder. Händler aufsuchen.

2. Luftblasen in der Bremsleitung. Händler aufsuchen.
3. Hauptbremszylinderkolben verschlissen. Händler aufsuchen.
4. Bremsbeläge mit Fett oder Öl verunreinigt. Händler aufsuchen.
5. Bremsbeläge stark verschlissen. Händler aufsuchen.
6. Bremsscheibe stark verschlissen oder verworfen. Händler aufsuchen.
7. Bremsfading durch Überhitzung. Übermäßiges Bremsen oder schleifende Bremsbeläge. Händler aufsuchen.
8. Bremse schleift. Handhebelspiel unzureichend. Händler aufsuchen.



## GENUINE MOTOR PARTS AND ACCESSORIES

Machen Sie bei Ihrem Harley-Davidson Händler halt, um ein Exemplar des Genuine Motor Parts and Accessories-Katalogs mitzunehmen, oder besuchen Sie [www.harley-davidson.com](http://www.harley-davidson.com), um tausende Genuine Motor Accessories anzusehen, die für Harley-Davidson Motorräder erhältlich sind.

Die Website enthält folgende Tools und Ressourcen, um Zubehör für Ihr Motorrad zu kaufen oder Ihr Motorrad persönlich zu gestalten.

### Online-Katalog

Der komplette Genuine Motor Parts and Accessories-Katalog ist online im PDF-Format erhältlich. Der Katalog enthält hunderte von Seiten mit Harley-Davidson-Zubehör und Wartungsprodukten. Hochleistungskomponenten finden Sie im Screamin' Eagle Pro Motorsportersatzteilkatalog.

#### HINWEIS

*Hochleistungskomponenten sind möglicherweise aufgrund von lokalen Beschränkungen in einigen Ländern nicht erhältlich. Einen Harley-Davidson Händler bezüglich weiterer Informationen aufsuchen.*

## Kaufen Sie für Ihre Maschine ein

Blättern Sie Kategorien von Zubehörteilen und Optionen durch, die speziell für Ihr Motorrad erhältlich sind. Sehen Sie sich Produktbeschreibungen, Preise, Passungen und Online-Einbauanleitungen für viele der erhältlichen Produkte an.

### Personalisator

Mit dem Personalisator können Sie Ihr Motorrad virtuell mit Teilen und Zubehör neu gestalten. Mit diesem Tool können Sie mit verschiedenem Zubehör und Farbkombinationen experimentieren und darstellen, wie Ihr Motorrad mit eingebautem Zubehör aussehen wird. Sie können einfach eine Liste von Zubehör für Ihren Händler ausdrucken.

### Fit-Shop

Erfahren Sie, wie Sie Ihr Motorrad an Ihre Person anpassen können. Sehen Sie, wie Änderungen an Federung, Sitzen, Lenker oder Pedalen die Ergonomie und den Komfort Ihres Motorrads verbessern können.

### Custom-Sitze

Erstellen Sie anhand von ausgewählten Designs, Farben und texturierten Materialien speziell angepasste Custom-Sitze. Die technischen Daten für den Custom-Sitz können einfach für Ihren Händler ausgedruckt werden.

## CUSTOM-DECKUNG

### Fügen Sie Ihrem neuen Motorrad Zubehör hinzu

#### HINWEIS

*In manchen Regionen wird Custom-Deckung nicht angeboten. Um Garantierichtlinien für Teile und Zubehör sowie die Bestimmungen im jeweiligen Gebiet festzustellen, Kontakt mit einem Harley-Davidson-Vertragshändler aufnehmen.*

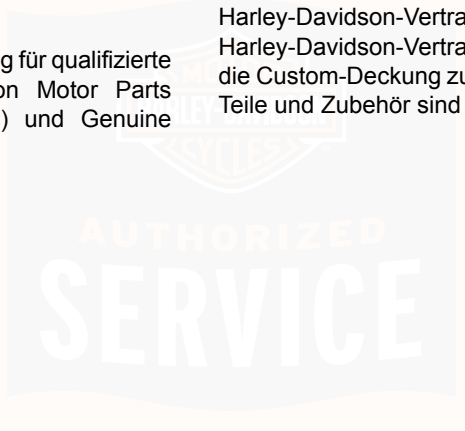
Harley-Davidson bietet die erweiterte beschränkte Garantie „Custom-Abdeckung“ für Teile und Zubehör, die innerhalb von 60 Tagen nach Einzelhandelskauf des Motorrads bei einem Harley-Davidson Vertragshändler gekauft und installiert werden.

Diese beschränkte Garantie bietet Abdeckung für qualifizierte *straßenzulässige* Genuine Harley-Davidson Motor Parts (original Harley-Davidson Motorsatzteile) und Genuine

Harley-Davidson Motor Accessories (original Harley-Davidson Motorzubehörteile). Diese erweiterte Abdeckung für Teile und Zubehör behält Gültigkeit für die verbleibende Gültigkeitszeit der beschränkten Garantie für das Harley-Davidson-Motorrad. Siehe **BEDIENUNGSANLEITUNG > BESCHRÄNKTE MOTORRADGARANTIE** (Seite 215).

Käufe, die sich für Custom-Abdeckung qualifizieren, müssen bei einem Harley-Davidson-Vertragshändler innerhalb von 60 Tagen nach Einzelhandelskauf getätigt werden. Es können innerhalb von 60 Tagen nach Einzelhandelskauf des Motorrads so oft wie gewünscht weitere Teile und Zubehör gekauft und installiert werden.

Teile und Zubehör müssen bei einem Harley-Davidson-Vertragshändler gekauft und von einem Harley-Davidson-Vertragshändler eingebaut werden, damit die Custom-Deckung zulässig ist. Über das Internet gekaufte Teile und Zubehör sind nicht zulässig.



## GARANTIE UND WARTUNG

Dieses Fahrerhandbuch enthält die neue beschränkte Garantie für Ihr Motorrad und ein Wartungsprotokoll.

Es liegt in der Verantwortung des Eigentümers, den Wartungsplan in den in der Bedienungsanleitung angegebenen Kilometerabständen zu befolgen. Alle angegebenen Wartungsarbeiten müssen nach Plan durchgeführt werden, damit die beschränkte Garantie ihre Gültigkeit behält.

In einigen Ländern, Bundesstaaten oder anderen Regionen müssen eventuell alle regelmäßigen Wartungs- und alle **Reparaturarbeiten von einem Harley-Davidson-Vertragshändler** durchgeführt werden, damit die beschränkte Garantie ihre Gültigkeit behält. Fragen Sie bei Ihrem Harley-Davidson Vertragshändler die örtlichen Anforderungen nach.

1. Vor den ersten 1.600 km (1000 mi) und sobald wie möglich nach Auftreten eines Problems sollten Sie einen Termin für eine Inspektion und Wartung mit einem Harley-Davidson Händler vereinbaren.
2. Nehmen Sie diese Bedienungsanleitung mit, wenn Sie Ihren Harley-Davidson Vertragshändler zur Inspektion und Wartung Ihres Motorrads aufsuchen.

3. Den Mechaniker des Händlers an den vorgeschriebenen Kilometer- bzw. Meilenständen in der Bedienungsanleitung unterschreiben lassen. Diese Belege sollten als Nachweis der ordnungsgemäßen Wartung vom Eigentümer aufbewahrt werden.
4. Die Quittungen für Wartungsarbeiten und für Ersatzteile aufbewahren.

Diese Unterlagen sollten jeweils an den nächsten Eigentümer weitergereicht werden.

Nur von Harley-Davidson zugelassene Teile und Zubehör benutzen, die für Ihr Motorradmodell und Modelljahr konzipiert, getestet und zugelassen wurden.

Die Verwendung bestimmter, von anderen Herstellern angebotener Hochleistungskomponenten kann Ihre beschränkte Garantie vollständig oder teilweise nichtig machen. Für Details einen Harley-Davidson-Vertragshändler aufsuchen.

Harley-Davidson Vertragshändler stehen in Alleineigentum und unabhängiger Verwaltung und können somit Teile und Zubehör für Ihr Motorrad verkaufen und einbauen, die nicht von Harley-Davidson hergestellt oder zugelassen werden. Wir weisen daher darauf hin, dass Harley-Davidson für die Qualität, Eignung oder Sicherheit von Teilen, Zubehör oder Design-Modifikationen einschließlich der Arbeitsausführung, die nicht von Harley-Davidson hergestellt bzw. zugelassen

sind, jedoch von unseren Händlern u. U. verkauft und/oder eingebaut werden, nicht haftbar ist und sein kann.

## **NUR HARLEY-DAVIDSON TEILE VERWENDEN**

Original-Harley-Davidson-Teile wurden speziell für den Einsatz in Ihrem Motorrad entwickelt und getestet. Bestehen Sie darauf, dass der Harley-Davidson-Vertragshändler nur Original-Harley-Davidson-Ersatzteile und -Zubehör verwendet, damit das Harley-Davidson-Motorrad und seine Garantie unversehrt bleiben. Nicht alle Harley-Davidson-Teile und -Zubehöerteile eignen sich für das jeweilige Modell oder Motorrad-Modelljahr.

### **HINWEIS**

**Zu viele elektrische Nebenverbraucher können das Ladesystem des Fahrzeugs überlasten. Wenn alle elektrischen Nebenverbraucher zusammen mehr Strom verbrauchen, als das Ladesystem des Fahrzeugs erzeugen kann, kann der Stromverbrauch zum Entladen der Batterie und zur Beschädigung des elektrischen Systems des Fahrzeugs führen. (00211d)**

### *HINWEIS*

*Der Einbau von Gelände- oder Hochleistungskomponenten kann zum vollständigen oder teilweisen Verlust der beschränkten Garantieansprüche führen. Einzelheiten sind in der Beschränkten Garantie von*

210 Garantien und Ihre Eigentümerpflichten

*Harley-Davidson-Motorrädern in dieser Bedienungsanleitung zu finden oder bei einem Harley-Davidson-Vertragshändler erhältlich.*

## **KRAFTSTOFFDAMPFRÜCKHALTESYSTEM FÜR KALIFORNIEN UND AUSGEWÄHLTE INTERNATIONALE MÄRKTE**

Alle neuen Harley-Davidson-Motorräder, die im US-Bundesstaat Kalifornien und bestimmten internationalen Absatzgebieten verkauft werden, verfügen über ein Kraftstoffdampfrückhaltesystem. Dieses System wurde zur Erfüllung der CARB-Vorschriften und örtlichen Vorschriften konzipiert, die zum Zeitpunkt der Herstellung in Kraft waren.

Das System benötigt nur wenig Wartung. Das System regelmäßig überprüfen, um sicherzugehen, dass die Schläuche einwandfrei verlegt, nicht geknickt oder blockiert sind, und dass alle Anschlüsse sicher befestigt sind. Die Befestigungsteile regelmäßig auf festen Sitz prüfen.

## **EPA-LÄRMSCHUTZBESTIMMUNGEN IN DEN VEREINIGTEN STAATEN**

Die Geräuschaufgaben der US-Umweltbehörde EPA schreiben vor, dass die nachstehenden Erklärungen in die Bedienungsanleitung aufzunehmen sind.

## EPA-Regulierungen

EINE MANIPULATION DES GERÄUSCHDÄMPFUNGSSYSTEMS IST UNTERSAGT: Die US-Gesetzgebung untersagt folgende Maßnahmen bzw. Veranlassung von Maßnahmen: (1) Die Entfernung bzw. Aufhebung der Funktion jeglicher vor dem Verkauf oder der Lieferung an den Endkäufer bzw. während des Betriebs in ein neues Fahrzeug zum Zweck der Geräuschdämpfung eingebauten Vorrichtungen oder Konstruktionselemente zu anderen Zwecken als denen der Wartung, Reparatur oder des Austauschs, und (2) den Betrieb des Fahrzeugs, nachdem eine solche Vorrichtung bzw. ein solches Konstruktionselement von irgendeiner Person entfernt oder funktionslos gemacht wurde.

DIE NACHSTEHEND AUFGEFÜHRTEN MASSNAHMEN WERDEN ALS MANIPULATION ANGESEHEN:

1. Austausch des/der Schalldämpfer(s) und/oder der kompletten Auspuffanlage gegen Teile, die aufgrund ihres Geräuschpegels für den Einsatz im Straßenverkehr nicht gesetzlich zugelassen sind.
2. Jegliches Entfernen oder Verändern der inneren Leitbleche des Schalldämpfers.
3. Austausch der Baugruppe Lufteinlass/Luftfilter gegen eine, die aufgrund ihres Geräuschpegels für den Einsatz im Straßenverkehr nicht gesetzlich zugelassen ist.

4. Modifikation der Baugruppe Lufteinlass/Luftfilter auf eine Weise, dass sie aufgrund ihres Geräuschpegels für den Einsatz im Straßenverkehr nicht mehr gesetzlich zugelassen ist.

Harley-Davidson empfiehlt, alle die Geräuschdämpfung betreffenden Wartungsarbeiten von einem Harley-Davidson Vertragshändler unter Verwendung von Original-Harley-Davidson Teilen durchführen zu lassen.

## GARANTIE-/WARTUNGSINFORMATIONEN

Jeder Harley-Davidson-Vertragshändler kann unter Garantie fallende Reparaturarbeiten am Motorrad vornehmen. Die Tatsache, dass ein autorisierter Harley-Davidson-Händler Garantiereparaturen durchführt, begründet keine Agenturbeziehung zwischen Harley-Davidson und dem autorisierten Händler. Bei allen Fragen zu Garantieverpflichtungen an den Harley-Davidson-Vertragshändler wenden, bei dem das Motorrad gekauft wurde.

Zur Durchführung regulärer Wartungsarbeiten oder Garantieleistungen gemäß den obigen Bedingungen erhalten Sie unter der Rufnummer 1-800-258-2464 (nur in den USA) den Namen und die Adresse Ihres nächstgelegenen Harley-Davidson-Vertragshändlers. Um Händler weltweit zu finden, siehe [www.harley-davidson.com](http://www.harley-davidson.com).

## MELDUNG VON SICHERHEITSMÄNGELN IN DEN USA

Sicherheitsmängel müssen der National Highway Traffic Safety Administration (NHTSA) und Harley-Davidson gemeldet werden.

### NHTSA-Erklärung

Falls Sie überzeugt sind, dass Ihr Motorrad einen Defekt aufweist, der einen Unfall verursachen oder zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen könnte, verständigen Sie bitte unverzüglich die National Highway Traffic Safety Administration (NHTSA) sowie Harley-Davidson.

Falls die NHTSA gleichartige Beschwerden erhält, kann die Behörde eine Untersuchung einleiten und eine Rückrufaktion oder Reparaturmaßnahmen anordnen, falls festgestellt wird, dass ein Sicherheitsdefekt in einer Motorradgruppe vorliegt. Die NHTSA kann jedoch nicht in Einzelfällen bei Problemen zwischen Ihnen und Ihrem Harley-Davidson-Vertragshändler oder Harley-Davidson tätig werden.

Die NHTSA kann über folgende Wege kontaktiert werden. Zusätzliche Informationen zur Sicherheit von Kraftfahrzeugen sind auf der Website verfügbar.

**Telefon:** Vehicle Safety Hotline (gebührenfrei) unter 1-888-327-4236 (TTY: 1-800-424-9153).

**Website:** [www.safercar.gov](http://www.safercar.gov)

**Anschrift:** Administrator, NHTSA, 400 Seventh Street SW, Washington, DC 20590

## FÜR IMPORTIERTE MOTORRÄDER ERFORDERLICHE UNTERLAGEN

Falls ein Harley-Davidson-Motorrad in die USA importiert wird, so werden zusätzliche Dokumente für dieses Motorrad erforderlich, damit es in den USA für die beschränkte Harley-Davidson-Garantie qualifiziert ist. Der Harley-Davidson-Vertragshändler verfügt über ein Formular, das diese Anforderungen erläutert.

## KONTAKTINFORMATION DES BESITZERS

Wenn Sie umziehen, Ihr Motorrad verkaufen oder ein gebrauchtes Harley-Davidson-Motorrad kaufen, wenden Sie sich an einen Harley-Davidson-Vertragshändler, um Ihre Eigentümerkontaktdaten zu aktualisieren.

Das gibt Harley-Davidson genaue Registrierungsinformationen (die in einigen Ländern gesetzlich vorgeschrieben sind) und erlaubt Harley-Davidson, Sie über Rückrufe oder Produktprogramme zu verständigen.

Die Ihnen erteilten Rechte und Vergünstigungen sowie die Verpflichtungen von Harley-Davidson, die hier festgelegt sind, sind separat und getrennt von allen Rechten und Pflichten, die in einem Dienstvertrag festgelegt sind, den Sie ggf. von

einem Händler und/oder einer Drittanbieter-Versicherungsgesellschaft erworben haben. Harley-Davidson berechtigt keine juristische Person, die Garantieverpflichtungen von Harley-Davidson im Zusammenhang mit Ihrem Motorrad oder dieser beschränkten Garantie zu erweitern.

Beim Aktualisieren der Kontaktinformationen benötigt der Harley-Davidson-Vertragshändler Ihre Fahrgestellnummer (VIN), den Kilometerstand und das Datum, an dem das Fahrzeug gekauft wurde (sofern zutreffend).

## FRAGEN UND BESCHWERDEN

Bei Fragen oder Bedenken bzgl. der Leistung des Motorrads oder der Anwendbarkeit der hier beschriebenen beschränkten Garantie oder wenn Sie mit dem bei einem Harley-Davidson-Vertragshändler erhaltenen Service nicht zufrieden sind, gehen Sie wie folgt vor:

1. Kontaktieren Sie den Verkaufs- und/oder Wartungshändler und sprechen Sie mit dem Verkaufs- und/oder Serviceleiter.
2. Wenn Ihr Anliegen durch den Händler nicht zu Ihrer Zufriedenheit behandelt werden kann, verständigen Sie das Harley-Davidson Customer Support Center, indem Sie Ihr Anliegen per Post an folgende Adresse senden oder die nachstehende Telefonnummer anrufen.

In den USA bieten Ihnen bundesstaatliche Garantiesetze, die häufig als „Lemon-Laws“ (Umtauschrecht) bezeichnet werden, eventuell bestimmte Rechte, die hier nicht einzeln erwähnt sind. Soweit von Ihrem Land zugelassen, bittet Harley-Davidson, dass Sie zuerst eine schriftliche Mitteilung eines Mangels oder einer Garantie Nichtübereinstimmung, die Sie an Ihrem Motorrad festgestellt haben, an Harley-Davidson senden. Harley-Davidson freut sich über die Gelegenheit, Ihre Bedenken zu untersuchen und Ihre Zufriedenheit mit Ihrem Motorrad wiederherzustellen, indem wir die erforderlichen Reparaturen gemäß den Bedingungen der beschränkten Harley-Davidson-Garantie durchführen. Harley-Davidson möchte, dass Sie Ihre Beschwerde an das Harley-Davidson Customer Support Center senden.

- Harley-Davidson Motor Company Attention: Harley-Davidson Customer Support Center P.O. Box 653 Milwaukee, Wisconsin 53201 1-800-258-2464 (nur für USA) 1-414-343-4056

Diese Garantie gewährleistet nicht, dass jedes Harley-Davidson Motorrad frei von Mängeln ist. Mängel können unter Umständen während der Herstellungsverfahren und Konzeptionen unabsichtlich verursacht werden und dazu führen, dass Reparaturen erforderlich sind. Deshalb gewährt Harley-Davidson die beschränkte Garantie, damit durch solche Mängel verursachte Garantieansprüche durch eine Fehlfunktion einer Komponente oder Fehler während des Garantiezeitraums geltend gemacht werden können. Die aus

dieser Garantie und der gesetzlichen Gewährleistung hervorgehenden Ansprüche beschränken sich auf die Reparatur, den Austausch oder die Anpassung des defekten Teils. Solange Harley-Davidson willens und in der Lage ist, die defekten Teile in der vorgeschriebenen Form durch seine Vertragshändler reparieren, austauschen oder einstellen zu

lassen, darf nicht davon ausgegangen werden, dass dieser alleinige Anspruch seinen wesentlichen Zweck verfehlt hat. Eine eventuelle Haftung durch Harley-Davidson überschreitet in keinem Fall die Kosten für die Korrektur der Defekte im Rahmen der Bestimmungen dieser beschränkten Garantie.



# **BESCHRÄNKTE GARANTIE FÜR HARLEY-DAVIDSON MOTORRÄDER DES MODELLJAHRES 2018**

## **24 Monate/Unbegrenzte Kilometer**

Harley-Davidson garantiert für jedes neue Harley-Davidson Motorrad des Modelljahres 2018, dass jegliche Teile, die bei normalem Gebrauch Material- oder Verarbeitungsmängel aufweisen, von jedem Harley-Davidson Vertragshändler kostenlos repariert oder ersetzt werden. Im Rahmen der beschränkten Garantie stellt diese Reparatur bzw. Ersatzleistung die einzige Verpflichtung von Harley-Davidson und Ihren einzigen Rechtsanspruch dar. Diese beschränkte Garantie bezieht sich nur auf die unten aufgeführte Geltungsdauer.

Niemand, einschließlich der Harley-Davidson Händler, darf diese Garantie vollständig oder teilweise ändern, erweitern oder einen Rechtsanspruch daraus geltend machen.

Als Bedingung für diese Garantie sind Sie für die sachgemäße Benutzung, Wartung und Pflege des Motorrads, wie im Benutzerhandbuch ausgeführt, verantwortlich. Harley-Davidson empfiehlt, eine Kopie der Wartungsprotokolle und Quittungen aufzubewahren.

**ES BESTEHT KEINE WEITERE AUSDRÜCKLICHE GARANTIE (MIT AUSNAHME DER SEPARATEN ABGAS- UND BESCHRÄNKTEN GERÄUSCHEMISSIONS- SOWIE**

**RADIOGARANTIEN) FÜR DAS MOTORRAD.** Jegliche stillschweigende Garantie der handelsüblichen Qualität und Eignung für einen bestimmten Zweck ist auf die Dauer der ausdrücklichen Garantie oder auf die Dauer beschränkt, die in den Garantiestatuten Ihres Bundesstaates vorgeschrieben ist, je nachdem, welche kürzer ist. Jegliche gesetzliche Gewährleistung kann nicht auf nachfolgende Käufer des Motorrads übertragen werden.

Die gesetzliche Gewährleistung zur Eignung für einen bestimmten Zweck gilt nicht, wenn das Motorrad für den Renneinsatz verwendet wird; auch dann nicht, wenn das Motorrad für den Renneinsatz ausgestattet ist.

In Staaten, in denen zeitliche Begrenzungen gesetzlicher Gewährleistungen unzulässig sind, gilt die obige Beschränkung u. U. nicht.

**HARLEY-DAVIDSON UND SEINE VERTRAGSHÄNDLER SIND, SOWEIT VOM GESETZ ZULÄSSIG, FÜR KEINERLEI VERLORENE ZEIT, UNANNEHMLICHKEITEN, VERLUST DER VERWENDUNGSMÖGLICHKEIT DES MOTORRADS, GEWERBLICHEN VERLUST ODER ANDERE ZUFÄLLIGE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN HAFTBAR.**

Harley-Davidson und Ihr Händler übernehmen keine Haftung für Zeit- oder Einkommensverluste, Unannehmlichkeiten, Verluste durch Transport oder Einsatz Ihres Motorrads, die Kosten eines Mietmotorrads, Kraftstoff, Reisen, Verpflegung oder Unterkunft, oder sonstige Neben- oder Folgeschäden.

Schadenersatzforderungen werden unter Umständen nicht beglichen, sofern geltendes Recht deren Haftungsausschluss nicht untersagt. Sie können keine Gewährleistungsansprüche als Vertreter bei einer Sammelklage, als selbstständiger Staatsanwalt, oder im Rahmen einer sonstigen Vertreterschaft geltend machen. Harley-Davidson übernimmt keine Haftung für aus Lieferverzögerungen oder der Bereitstellung von Produkten oder Dienstleistungen entstandenen Ansprüche.

In Ländern, in denen der Ausschluss bzw. die Begrenzung von zufälligen oder Folgeschäden nicht zulässig ist, finden die oben genannten Einschränkungen und Ausschlüsse u. U. keine Anwendung.

Diese Garantie gewährt Ihnen bestimmte zusätzliche Rechtsansprüche, und möglicherweise haben Sie, je nach Land, noch weitere Rechte.

Für diese beschränkte Garantie gelten die folgenden Bestimmungen:

## **Geltungsdauer**

1. Die Geltungsdauer dieser beschränkten Garantie beträgt vierundzwanzig Monate ab dem früheren der folgenden Zeitpunkte: (a) das Datum des Erstkaufs des Motorrads im Einzelhandel von einem Harley-Davidson-Vertragshändler oder (b) dem dritten Jahrestag des letzten Tages des Modelljahrs des Motorrads. Der Harley-Davidson-Vertragshändler wird ein elektronisches Verkaufs- und Garantieregistrierungsformular einreichen, damit die beschränkte Garantie wirksam wird.
2. Ein nicht abgelaufener Teil dieser beschränkten Garantie kann bei Weiterverkauf des Motorrads während der beschränkten Garantiezeit auf den nächsten Eigentümer übertragen werden.

## **Pflichten des Eigentümers**

Um Garantieleistungen in Anspruch zu nehmen, bitte Motorrad auf eigene Kosten innerhalb der beschränkten Garantiezeit zu einem Harley-Davidson-Vertragshändler bringen. Der Harley-Davidson Vertragshändler sollte in der Lage sein, die Garantiewartung während der üblichen Geschäftsstunden und abhängig vom Arbeitsanfall in der Wartungsabteilung und der Verfügbarkeit von Ersatzteilen vorzunehmen.

## Ausschließungen

Diese beschränkte Garantie gilt nicht für alle Motorräder.

1. Motorräder/Beiwagen, die nicht gemäß den Anweisungen im Fahrerhandbuch betrieben oder gewartet wurden.
2. Mit denen unsachgemäß umgegangen wurde, die vernachlässigt wurden, die nicht ordnungsgemäß aufbewahrt, die im Gelände benutzt oder zu Rennen oder sonstigen Wettkämpfen eingesetzt wurden.
3. Das Motorrad wurde nicht gemäß den Gesetzen des Absatzgebietes hergestellt, auf dem es registriert ist.
4. In die Gelände- oder Hochleistungskomponenten eingebaut wurden, um die Leistung zu erhöhen, an die eine Anhängerkupplung angebracht wurde oder an denen nicht genehmigte Modifizierungen vorgenommen wurden (auch wenn diese Modifizierungen Genuine Harley-Davidson Teile und Zubehör umfassen, die zum Gebrauch an Ihrem Motorrad nicht zugelassen sind). Diese Änderungen können die gesamte bzw. einen Teil Ihrer neuen beschränkten Motorrad-Garantie außer Kraft setzen. Für Details einen Harley-Davidson-Vertragshändler aufsuchen.

5. Welches höherer Gewalt, Krieg, Ausschreitungen, Aufruhr, nuklearer Kontamination, Naturkatastrophen, darunter, jedoch nicht beschränkt auf, Blitzschlag, Waldbrände, Sandstürme, Hagel, Eisstürme, Erdbeben oder Fluten oder jeglichen anderen Umständen, die nicht der Kontrolle von Harley-Davidson unterliegen, ausgesetzt war.
6. Welches an einem Unfall oder Zusammenstoß beteiligt oder fallengelassen oder getroffen wurde.

## Weitere Einschränkungen

Diese beschränkte Garantie gilt nicht für:

1. Ersatzteile und Arbeitsaufwand für normale Wartungsarbeiten, die in der Bedienungsanleitung empfohlen werden, oder den Ersatz von Teilen bei normalem Verschleiß und normaler Abnutzung, insbesondere: Reifen, Schmierung, Öl- und Filterwechsel, Reinigung der Kraftstoffanlage, Wartung der Batterie, Motorwartung, Zündkerzen, Bremse, Einstellung von Kupplung und Kette/Riemen und Austausch der Kette.
2. Optische Beanstandungen, die auf mangelhafte Sorgfalt oder Pflege seitens des Besitzers oder auf Umwelteinflüsse zurückzuführen sind (ausgenommen Beanstandungen aufgrund von Werksmaterial- oder Verarbeitungsfehlern, die unter diese beschränkte Garantie fallen).

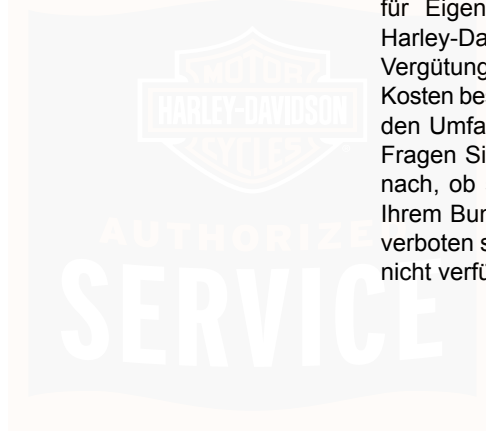
3. Optische Beanstandungen, die bei der Auslieferung bereits festzustellen waren, jedoch vom verkaufenden Harley-Davidson-Vertragshändler vor der Auslieferung nicht erfasst wurden.
4. Defekte oder Schäden am Motorrad, die von Änderungen hervorgerufen wurden, die nicht in Übereinstimmung mit Harley-Davidsons Werksvorgaben durchgeführt wurden oder durch Änderungen oder Verwendung von Teilen oder Zubehör verursacht wurden, die nicht für die Bauart oder das Modelljahr des jeweiligen Motorrads genehmigt waren.
5. Schäden, die durch den Einbau oder die Nutzung von Nicht-Harley-Davidson Bauteilen verursacht werden, einschließlich von einem Harley-Davidson Vertragshändler eingebauter Bauteile, die zum Ausfall eines Harley-Davidson Bauteils führen. Beispiele umfassen u. a. leistungssteigernde Antriebsstrangbauteile oder Software, Auspuffanlagen, Anhängerkupplungen, nicht zugelassene Reifen, Tieferlegungssätze, Lenker, mit der werkseitigen elektrischen Anlage verbundenes Zubehör.

6. **US-Kunden:** Mängel oder Beschädigungen an den Antriebsstrangkomponenten eines Motorrads, das mit einem Tuner oder einer Kalibrierung getunt wurde, der bzw. die nicht durch eine ARB-Durchführungsverordnung für Kalifornien (California ARB Executive Order) abgedeckt ist oder anderweitig durch die EPA genehmigt wurde.

### **Wichtig: Sorgfältig durchlesen**

1. Unsere Harley-Davidson-Vertragshändler sind unabhängige Inhaber und Betreiber ihres Geschäfts und verkaufen möglicherweise auch Produkte, die nicht von Harley-Davidson stammen. Aus diesem Grund IST HARLEY-DAVIDSON FÜR DIE SICHERHEIT, QUALITÄT ODER EIGNUNG VON TEILEN, ZUBEHÖR ODER DESIGN-MODIFIKATIONEN, EINSCHLIESSLICH U. A. DER ARBEITSAUSFÜHRUNG, DIE NICHT VON HARLEY-DAVIDSON HERGESTELLT BZW. ZUGELASSEN SIND, JEDOCH VON HARLEY-DAVIDSON-VERTRAGSHÄNDLERN VERKAUFT UND/ODER EINGEBAUT WERDEN, NICHT HAFTBAR.

2. Diese beschränkte Garantie ist ein Vertrag zwischen Ihnen und Harley-Davidson. Er gilt getrennt und unabhängig von Garantien, die von einem Harley-Davidson-Vertragshändler erhalten oder erworben werden können. Der Harley-Davidson-Vertragshändler ist nicht dazu berechtigt, die Bedingungen dieser beschränkten Garantie auf jegliche Weise abzuändern, zu modifizieren, zu erweitern oder in jeglicher Weise zu ändern.
3. Alle von Harley-Davidson genehmigten Garantiarbeiten oder Garantieteile entheben Harley-Davidson nicht des Rechts, später in zutreffenden Fällen Ausnahmeregelungen geltend zu machen.
4. Harley-Davidson und seine Vertragshändler behalten sich das Recht vor, von Harley-Davidson konstruierte und erzeugte Motorräder jederzeit zu modifizieren oder zu reparieren, ohne zusätzliche Verpflichtungen einzugehen, dieselben Modifizierungen oder Änderungen an bereits erzeugten und verkauften Motorrädern vorzunehmen. Harley-Davidson behält sich das Recht vor, nach eigenem Ermessen Reparaturen nach der Garantiefrist vorzunehmen, Reparaturkampagnen durchzuführen, freiwillige oder Kulanzreparaturen sowie verlängerte Garantiedeckung für bestimmte Motorräder anzubieten. Die genannten Reparaturen und die Verlängerung der Garantiedeckung verpflichten Harley-Davidson auf keine Weise, ähnliche Maßnahmen für Eigentümer ähnlicher Motorräder bereitzustellen. Harley-Davidson kann von Zeit zu Zeit spezielle Vergütungsprogramme anbieten, um einen Teil oder alle Kosten bestimmter Reparaturen zu übernehmen, die über den Umfang der beschränkten Garantie hinausreichen. Fragen Sie bei Ihrem Harley-Davidson-Vertragshändler nach, ob solche Programme für Sie verfügbar sind. In Ihrem Bundesland könnten solche Angebote gesetzlich verboten sein; in diesem Fall sind diese eventuell für Sie nicht verfügbar.

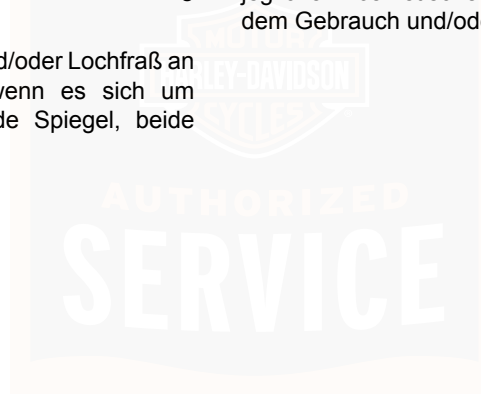


5. Dadurch, dass ein Teil als Harley-Davidson beschriftet oder gekennzeichnet ist, ist dieser nicht automatisch für die Marke und das Modell Ihres Motorrads geeignet oder zugelassen. Der Einsatz von Teilen, die nicht für Ihr Motorrad konzipiert und getestet wurden, kann negative Konsequenzen für die Leistung Ihres Motorrads haben und kann Zustände verursachen, die von dieser eingeschränkten Garantie nicht gedeckt sind.
3. Die Garantie deckt keine Rost- oder Korrosionsschäden und/oder Lochfraß an den Rädern ab, soweit der Zustand nicht ordnungsgemäß in der DPQA dokumentiert wurde. Für garantieberechtigte Zustände siehe den Leitfaden zur kosmetischen Qualität.
4. Die Garantie erstreckt sich nicht auf Rost/Korrosion und/oder Lochfraß infolge von Schäden durch Fremdkörper auf der Fahrbahn, Gefahrenquellen, Vernachlässigung, Chemikalienbelastung oder Missbrauch des Motorrads.
5. Die Garantie deckt keine Rost- oder Korrosionsschäden in den Kraftstofftanks ab.

## Umweltfaktoren

1. Die Garantie deckt Rost/Korrosion und/oder Lochfraß an einer Komponente nur einmal unter bestimmten Bedingungen ab. Wenn an einem Fahrzeug eine oder mehrere dieser Bedingungen an mehr als einer Komponente vorliegen, wird die Garantieabdeckung abgelehnt.
2. Die Garantie deckt Rost/Korrosion und/oder Lochfraß an mehreren Komponenten nur ab, wenn es sich um dieselbe Komponente handelt (beide Spiegel, beide Fahrertrittbretter usw.).

Der Eigentümer ist dafür verantwortlich, das Motorrad vor jeglichen kosmetischen Mängeln zu schützen, die sich aus dem Gebrauch und/oder aus Witterungseinflüssen ergeben.



# AUSTRALIEN/NEUSEELAND HARLEY-DAVIDSON BESCHRÄNKTE MOTORRADHERSTELLERGARANTIE 2018

## 24 Monate/Unbegrenzte Kilometer

Diese beschränkte Garantie, nachfolgend als „H-D-Motorradgarantie“ bezeichnet, gilt für alle Personen, die ein neues Modell der Baureihe 2018 oder Vorgängermodelle von Harley-Davidson Motorrädern ab dem 1. Januar 2018 in Australien und Neuseeland erwerben.

## Ihre Verbraucherrechte

Die mit dieser H-D-Motorradgarantie gewährten Vorteile gelten zusätzlich und entziehen keine anderen Rechte oder Rechtsmittel, die nach australischen oder neuseeländischen Gesetzen, einschließlich der Verbraucherschutzgesetze, hinsichtlich des Motorrads gelten.

In Australien werden unsere Produkte mit Garantien geliefert, die vom „Australian Consumer Law“ (Verbraucherschutzgesetz) nicht ausgeschlossen werden können. Sie haben Anspruch auf Ersatz oder Erstattung bei größeren Defekten und Entschädigung für andere nicht angemessene vorhersehbare Verluste oder Schäden. Sie haben auch Anspruch auf die Reparatur oder den Ersatz von Produkten, wenn die Produkte keine akzeptable Qualität

vorweisen und das Versagen nicht auf einen größeren Defekt zurückzuführen ist.

In Neuseeland werden unsere Produkte mit Garantien geliefert, die vom „New Zealand Consumer Guarantees Act“ (Neuseeländische Verfügung bzgl. Verbrauchergarantien) nicht ausgeschlossen werden können.

## Garantie

Diese H-D-Motorradgarantie wird von der **Harley-Davidson, Motor Company**, P.O. bereitgestellt. Box 653, Milwaukee, Wisconsin 53201, U.S.A., Telefon: +1 (414) 343-4056, („Harley-Davidson“).

Harley-Davidson garantiert für jedes neue Harley-Davidson Motorrad des Modelljahres 2018, dass jegliche Teile, die bei normalem Gebrauch Werkstoff- oder Verarbeitungsmängel aufweisen, von jedem Harley-Davidson Vertragshändler kostenlos repariert oder ersetzt werden.

Im Rahmen dieser H-D-Motorradgarantie ist die Reparatur und der Austausch von Ersatzteilen Harley-Davidson's einzige Verpflichtung und ihr einziger Anspruch, wobei Ihnen jedoch u. U. andere australische oder neuseeländische Rechte zustehen.

**Hinweis:** Zur Reparatur gebrachte Produkte können durch generalüberholte Produkte des gleichen Typs ersetzt werden.

Generalüberholte Bauteile können zur Reparatur von Produkten verwendet werden.

Für diese H-D-Motorradgarantie gelten die folgenden Bestimmungen:

## Garantielaufzeit

Die Geltungsdauer dieser H-D-Motorradgarantie beträgt vierundzwanzig Monate ab dem früheren der folgenden Zeitpunkte:

(a) Datum der Lieferung des Motorrads durch einen Harley-Davidson Vertragshändler an den ersten Einzelhandelskunden oder

(b) dem dritten Jahrestag des letzten Tages des Modelljahrs des Motorrads (wenn es vor diesem Datum nicht an einen Einzelhandelskunden verkauft wurde).

Der Harley-Davidson Vertragshändler wird ein elektronisches Verkaufs- und Garantierregistrierungsformular einreichen, damit die H-D-Motorradgarantie wirksam wird.

**Hinweis:** Wenn das Motorrad als Demo-Fahrzeug oder Firmenfahrzeug benutzt wurde, kann die Garantiezeit vor dem ersten Verkauf im Einzelhandel begonnen haben bzw. abgelaufen sein. Für Details einen Harley-Davidson-Vertragshändler aufsuchen.

Ein nicht abgelaufener Teil dieser H-D-Motorradgarantie kann bei Weiterverkauf des Motorrads während der Garantiezeit auf den nächsten Eigentümer übertragen werden. Im Abschnitt EIGENTÜMERKONTAKTINFORMATIONEN im Fahrerhandbuch finden Sie Informationen bezüglich der Mitteilung von Eigentümerwechsel.

## Inanspruchnahme der Gewährleistung

Um Garantieleistungen in Anspruch zu nehmen, Motorrad auf eigene Kosten innerhalb der Garantiezeit zu einem Vertragshändler bringen. Das Netzwerk der Harley-Davidson Vertragshändler ist bereits groß und vergrößert sich zunehmend. Aktuelle Kontaktinformationen und einen Vertragshändler in Ihrer Nähe finden Sie auf unserer Website unter [www.h-d.com.au](http://www.h-d.com.au).

Unser Harley-Davidson Vertragshändler sollte in der Lage sein, die Garantiewartung während der üblichen Geschäftsstunden und, abhängig vom Arbeitsanfall in der Wartungsabteilung und der Verfügbarkeit von Ersatzteilen, so bald wie möglich vorzunehmen.

Sie müssen Ihr Motorrad nach Ausführung der Garantieleistung auf eigene Kosten beim Vertragshändler abholen.

## Ausschließungen

Diese H-D-Motorradgarantie gilt nicht für folgende Motorräder (oder Teile oder Zubehör):

1. Motorräder/Beiwagen, die nicht gemäß den Anweisungen in der Bedienungsanleitung betrieben oder gewartet wurden.
2. Mit denen unsachgemäß umgegangen wurde, die vernachlässigt wurden, die nicht ordnungsgemäß aufbewahrt, die im Gelände benutzt oder zu Rennen oder sonstigen Wettkämpfen eingesetzt wurden.
3. Die ursprünglich nicht für die Verwendung oder den Verkauf in Australien oder Neuseeland hergestellt wurden und/oder nicht die Zulassungsvorschriften von Australien und Neuseeland erfüllen.
4. In die Gelände- oder Hochleistungskomponenten eingebaut wurden, um die Leistung zu erhöhen oder an denen nicht genehmigte Modifizierungen vorgenommen wurden. Diese Modifikationen können die gesamte bzw. einen Teil Ihrer neuen H-D-Motorradgarantie außer Kraft setzen. Für Details einen Harley-Davidson-Vertragshändler aufsuchen.

5. Wenn Schäden durch höhere Gewalt, Krieg, Ausschreitungen, Aufruhr, Naturkatastrophen, darunter, jedoch nicht beschränkt auf, nukleare Kontamination, Blitzschlag, Waldbrände, Sandstürme, Hagel, Eisstürme, Erdbeben oder Fluten oder jeglichen anderen Umständen, die nicht der Kontrolle von Harley-Davidson unterliegen, verursacht wurden oder Harley-Davidson seiner H-D-Motorradgarantie aufgrund der genannten Ereignisse nicht nachkommen kann.
6. Das in einen Unfall, eine Kollision verwickelt war oder fallen gelassen oder angeschlagen wurde.

**Hinweis:** Auch wenn diese H-D-Motorradgarantie die weiter oben beschriebenen Umstände nicht abdeckt, haben Sie nach australischem und neuseeländischem Recht u. U. andere Rechte, einschließlich des „Australian Consumer Law“ (Verbraucherrecht).

## Weitere Einschränkungen

Diese H-D-Motorradgarantie gilt nicht für:

1. Teile und Zubehör für Ihr Motorrad, die nicht von Harley-Davidson hergestellt werden oder jegliche Schäden am Motorrad, die durch den Einbau solcher Teile und Zubehör entstehen, selbst wenn solche Teile und Zubehör am Motorrad am Tag des Erstverkaufs angebaut werden. Für solche Teile und Zubehör kann eine separate Gewährleistung von Dritten gelten. Für Details einen Harley-Davidson-Vertragshändler aufsuchen.
2. Ersatzteile und Arbeitsaufwand für normale Wartungsarbeiten, die in der Bedienungsanleitung empfohlen werden, oder den Ersatz von Teilen bei normalem Verschleiß und normaler Abnutzung, insbesondere: Reifen, Schmierung, Öl- und Filterwechsel, Reinigung der Kraftstoffanlage, Wartung der Batterie, Motorwartung, Zündkerzen, Bremse, Einstellung von Kupplung und Kette/Riemen und Austausch der Kette.
3. Optische Beanstandungen, die auf unsachgemäßen Gebrauch, mangelhafte Wartung seitens des Eigentümers oder auf Umwelteinflüsse zurückzuführen sind (ausgenommen Beanstandungen aufgrund von Werkstoff- oder Verarbeitungsfehlern, die innerhalb der Garantiezeit unter diese Garantie fallen).
4. Optische Beanstandungen, die bei der Auslieferung bereits festzustellen waren, jedoch vom verkaufenden Harley-Davidson Vertragshändler vor der Auslieferung nicht erfasst wurden.
5. Defekte oder Schäden am Motorrad, die von Änderungen hervorgerufen wurden, die nicht in Übereinstimmung mit Harley-Davidsons Werksvorgaben durchgeführt wurden, einschließlich dem Einbau von Hochleistungsbauteilen oder Teilen für abgeschlossene Rennstrecken sowie das Hinzufügen von Zubehör oder Teilen, damit das Motorrad höheren Belastungen standhält, die außerhalb der Empfehlungen von Harley-Davidson liegen.
6. Schäden, die durch den Einbau oder die Nutzung von Bauteilen anderer Hersteller verursacht werden, einschließlich von einem Vertragshändler eingebauter Bauteile, die zum Ausfall eines Harley-Davidson Bauteils führen. Beispiele umfassen, ohne darauf beschränkt zu sein, leistungssteigernde Antriebsstrangbauteile oder Software, Auspuffanlagen, nicht zugelassene Reifen, Tieferlegungssätze, Lenker, mit der werkseitigen elektrischen Anlage verbundenes Zubehör, Anhängerkupplungen usw.

**Hinweis:** Auch wenn diese H-D-Motorradgarantie die weiter oben beschriebenen Umstände nicht abdeckt, haben Sie nach australischem und neuseeländischem Recht u. U. andere Rechte, einschließlich des „Australian Consumer Law“ (Verbraucherrecht).

## Wichtig: Sorgfältig durchlesen

1. Unsere Harley-Davidson Vertragshändler sind unabhängige Inhaber und Betreiber ihres Geschäfts und verkaufen möglicherweise auch Produkte, die nicht von Harley-Davidson stammen. Aus diesem Grund IST HARLEY-DAVIDSON FÜR DIE SICHERHEIT, QUALITÄT ODER EIGNUNG VON TEILEN, ZUBEHÖR ODER DESIGN-MODIFIKATIONEN, DIE NICHT VON HARLEY-DAVIDSON HERGESTELLT BZW. ZUGELASSEN SIND, JEDOCH VON HARLEY-DAVIDSON VERTRAGSHÄNDLERN U. U. VERKAUFT UND/ODER EINGEBAUT WERDEN, NICHT HAFTBAR.
2. Diese H-D-Motorradgarantie ist ein Vertrag zwischen Ihnen und Harley-Davidson. Er gilt getrennt und unabhängig von Garantien, die von einem Harley-Davidson Vertragshändler erhalten oder erworben werden können. Der Harley-Davidson Vertragshändler ist nicht dazu berechtigt, die Bedingungen dieser H-D-Motorradgarantie auf beliebige Weise zu ändern, anzupassen oder zu modifizieren.

Alle von Harley-Davidson genehmigten Garantiearbeiten oder Garantieteile entheben Harley-Davidson nicht des Rechts, später in zutreffenden Fällen Ausnahmeregelungen oder Ausschlüsse geltend zu machen, bei denen Harley-Davidson zu einem späteren Zeitpunkt zu der Erkenntnis gelangt, dass

der Ausschluss oder der Garantieanspruch anderweitig nicht die Bestimmungen dieser H-D-Motorradgarantie erfüllt.

## Umweltfaktoren

1. Die Garantie deckt Rost/Korrosion und/oder Lochfraß an einer Komponente nur einmal unter bestimmten Bedingungen ab. Wenn an einem Fahrzeug eine oder mehrere dieser Bedingungen an mehr als einer Komponente vorliegen, wird die Garantieabdeckung abgelehnt.
2. Die Garantie deckt Rost/Korrosion und/oder Lochfraß an mehreren Komponenten nur ab, wenn es sich um dieselbe Komponente handelt (beide Spiegel, beide Fahrertrittbretter usw.).
3. Die Garantie deckt keine Rost- oder Korrosionsschäden und/oder Lochfraß an den Rädern ab, soweit der Zustand nicht ordnungsgemäß in der DPQA dokumentiert wurde. Für garantieberechtigte Zustände siehe den Leitfaden zur kosmetischen Qualität.
4. Die Garantie erstreckt sich nicht auf Rost/Korrosion und/oder Lochfraß infolge von Schäden durch Fremdkörper auf der Fahrbahn, Gefahrenquellen, Vernachlässigung, Chemikalienbelastung oder Missbrauch des Motorrads.
5. Die Garantie deckt keine Rost- oder Korrosionsschäden in den Kraftstofftanks ab.

Der Eigentümer ist dafür verantwortlich, das Motorrad vor jeglichen kosmetischen Mängeln zu schützen, die sich aus

dem Gebrauch und/oder aus Witterungseinflüssen ergeben.



## **HARLEY-DAVIDSON MOTORRAD-GERÄUSCHDÄMPFUNGSSYSTEM – BESCHRÄNKTE GARANTIE DES MODELLJAHRES 2018**

Die folgende beschränkte Garantie gilt für das Geräuschkämpfungssystem; sie gilt zusätzlich zur BESCHRÄNKTEN MOTORRADGARANTIE und der BESCHRÄNKTEN GARANTIE FÜR DIE ABGASREINIGUNGSANLAGE und trifft nur auf in den USA verkaufte Motorräder zu.

Harley-Davidson garantiert dem Ersteigentümer und allen nachfolgenden Eigentümern, dass dieses Motorrad zum Zeitpunkt des Verkaufs so konstruiert und gebaut ist, dass die zutreffenden Bestimmungen der US-amerikanischen „Environmental Protection Agency“ (gemäß Testverfahren „F-76 Drive-By“) erfüllt werden, und dass es keine Werkmaterial- oder Verarbeitungsmängel aufweist, durch die das Motorrad innerhalb eines (1) Jahres ab Erstverkauf und Auslieferung von einem Harley-Davidson Vertragshändler oder eines (1) Jahres ab dem [zweiten] Jahrestag des letzten Tags des jeweiligen Modelljahrs des Motorrads oder 6.000 km (3730 mi) – je nach dem, was zuerst eintritt – die Normen und Bestimmungen der US-amerikanischen „Environmental Protection Agency“ nicht mehr erfüllt. Ein nicht abgelaufener Teil dieser beschränkten Garantie kann bei Weiterverkauf des Motorrads während der beschränkten Garantiezeit auf den nächsten Eigentümer übertragen werden. Wenn das

Motorrad als Demo-Fahrzeug oder Firmenfahrzeug benutzt wurde, kann die beschränkte Garantiezeit vor dem ersten Verkauf im Einzelhandel begonnen haben bzw. abgelaufen sein. Für Details einen Harley-Davidson-Vertragshändler aufsuchen.

ES BESTEHT KEINE WEITERE AUSDRÜCKLICHE GARANTIE (MIT AUSNAHME DER SEPARATEN MOTORRAD- UND BESCHRÄNKTEN EMISSIONSGARANTIEN) FÜR DAS MOTORRAD. JEGLICHE STILLSCHWEIGEND VEREINBARTE GARANTIE DER MARKTFÄHIGKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK BESCHRÄNKT SICH AUF DIE DAUER DIESER BESCHRÄNKTEN GARANTIE.

In Staaten, in denen zeitliche Begrenzungen gesetzlicher Gewährleistungen unzulässig sind, gilt die obige Beschränkung u. U. nicht.

Die beschränkte Garantiedauer beginnt am Tag der Auslieferung des Motorrads an den ersten Einzelhandelskunden oder, falls das Motorrad als Demo-Fahrzeug oder Firmenfahrzeug vor dem Verkauf im Einzelhandel in Betrieb genommen wurde, am Datum der Inbetriebstellung.

DIE FOLGENDEN PUNKTE SIND VON DER BESCHRÄNKTEN GARANTIE FÜR DAS GERÄUSCHDÄMPFUNGSSYSTEM AUSGESCHLOSSEN

1. Ausfälle aufgrund von Missbrauch, Änderungen oder versäumten Wartungsaufgaben, die in der Bedienungsanleitung vorgeschrieben sind.
2. Austausch, Ausbau oder Modifizierung eines Teils des GERÄUSCHDÄMPFUNGSSYSTEMS (bestehend aus dem Auspuffsystem und der Baugruppe Lufteinlass/Filter) durch Teile, die aufgrund ihres Geräuschpegels für den Einsatz im Straßenverkehr nicht gesetzlich zugelassen sind.
3. Alle Motorräder, auf denen die Kilometerstandanzeige so geändert wurde, dass der Kilometerstand nicht bestimmt werden kann.
4. HARLEY-DAVIDSON UND SEINE VERTRAGSHÄNDLER SIND, SOWEIT VOM GESETZ ZULÄSSIG, FÜR KEINERLEI VERLORENE ZEIT, UNANNEHMLICHKEITEN, VERLUST DER VERWENDUNGSMÖGLICHKEIT DES MOTORRADS, GEWERBLICHEN VERLUST ODER ANDERE ZUFÄLLIGE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN HAFTBAR.

In Ländern, in denen der Ausschluss bzw. die Begrenzung von zufälligen oder Folgeschäden nicht zulässig ist, finden die oben genannten Einschränkungen und Ausschlüsse u. U. keine Anwendung.

## Weitere Rechte

Diese beschränkte Garantie gewährt Ihnen bestimmte Rechtsansprüche, und möglicherweise haben Sie weitere Rechte, die in verschiedenen Bundesstaaten/Ländern unterschiedlich sind.

## Empfehlungen für erforderliche Wartung

Es wird empfohlen, dass Wartung am Geräuschkämpfungssystem von einem Harley-Davidson-Vertragshändler unter Verwendung von originalen Harley-Davidson-Ersatzteilen durchgeführt wird. Wartung, Austausch oder Reparatur des Geräuschkämpfungssystems kann von einer beliebigen anderen qualifizierten Werkstatt/Mechaniker durchgeführt werden. Nicht-Originalteile von Harley-Davidson dürfen nur dann verwendet werden, wenn solche Teile den Normen der US-Behörde EPA entsprechen.

SERVICE

## **HARLEY-DAVIDSON ABGASKONTROLLSYSTEM – BESCHRÄNKTE GARANTIE DES MODELLJAHRES 2018**

### **USA Besitzer 49 Staaten beschränkte Emissionsgarantie**

Die folgende beschränkte Garantie gilt für die Abgasreinigungsanlage; sie gilt zusätzlich zu der BESCHRÄNKTEN MOTORRADGARANTIE und der BESCHRÄNKTEN GARANTIE FÜR DAS GERÄUSCHDÄMPFUNGSSYSTEM und trifft nur auf in den USA verkaufte Harley-Davidson-Motorräder zu. Weitere Garantiebedingungen für kalifornische Motorräder sind unter „GARANTIEERKLÄRUNG FÜR DIE ABGASREINIGUNGSANLAGE IN KALIFORNIEN“ zu finden.

Die Harley-Davidson Motor Company garantiert dem Ersteigentümer und allen nachfolgenden Eigentümern, dass dieses Fahrzeug zum Zeitpunkt des Verkaufs so konstruiert und gebaut ist, dass die zutreffenden Bestimmungen des US-amerikanischen Gesetzes „Section 7521 von Title 42 des United States Code“ erfüllt werden und dass es keine Material- oder Verarbeitungsmängel aufweist, durch die das Motorrad innerhalb von fünf (5) Jahren ab Erstverkauf und Auslieferung von einem Harley-Davidson Vertragshändler (oder fünf (5) Jahre ab dem Datum der erstmaligen Inbetriebstellung, falls es vor der Auslieferung als Demo-Fahrzeug oder

Firmenmotorrad erstmals in Betrieb gestellt wurde) oder 30.000 km (18641 mi) - je nach dem, was zuerst eintritt - die zutreffenden Normen und Bestimmungen nicht mehr erfüllt. Ein nicht abgelaufener Teil dieser beschränkten Garantie kann bei Weiterverkauf des Motorrads während der Garantiezeit auf den nächsten Eigentümer übertragen werden.

ES BESTEHT KEINE WEITERE AUSDRÜCKLICHE GARANTIE (MIT AUSNAHME DER SEPARATEN MOTORRAD- UND BESCHRÄNKTEN GERÄUSCHGARANTIEN) FÜR DAS MOTORRAD. JEGLICHE STILLSCHWEIGEND VEREINBARTE GARANTIE DER MARKTFÄHIGKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK BESCHRÄNKT SICH AUF DIE DAUER DIESER GARANTIE.

In Staaten, in denen zeitliche Begrenzungen gesetzlicher Gewährleistungen unzulässig sind, gilt die obige Beschränkung u. U. nicht.

Die beschränkte Garantiedauer beginnt am Tag der Auslieferung des Motorrads an den ersten Einzelhandelskunden oder, falls das Motorrad als Demo-Fahrzeug oder Firmenfahrzeug vor dem Verkauf im Einzelhandel in Betrieb genommen wurde, am Datum der Inbetriebstellung.

DIE FOLGENDEN PUNKTE SIND VON DER BESCHRÄNKTEN GARANTIE FÜR DIE ABGASREINIGUNGSANLAGE AUSGESCHLOSSEN

1. Ausfälle aufgrund von Missbrauch, Änderungen, Unfällen oder versäumten Wartungsaufgaben, die in der Bedienungsanleitung vorgeschrieben sind.
2. Erforderliche Wartungsarbeiten (wie in der Bedienungsanleitung beschrieben) und der Austausch von Teilen (wie Zündkerzen, Kraftstoff- und Ölfilter usw.) bei der erforderlichen Wartung.
3. Alle Motorräder, auf denen die Kilometerstandanzeige so geändert wurde, dass der Kilometerstand nicht bestimmt werden kann.
4. HARLEY-DAVIDSON UND SEINE VERTRAGSHÄNDLER SIND, SOWEIT VOM GESETZ ZULÄSSIG, FÜR KEINERLEI VERLORENE ZEIT, UNANNEHMLICHKEITEN, VERLUST DER VERWENDUNGSMÖGLICHKEIT DES MOTORRADS, GEWERBLICHEN VERLUST ODER ANDERE ZUFÄLLIGE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN HAFTBAR.

In Ländern, in denen der Ausschluss bzw. die Begrenzung von zufälligen oder Folgeschäden nicht zulässig ist, finden die oben genannten Einschränkungen und Ausschlüsse u. U. keine Anwendung.

## Von dieser Abgasgarantie gedeckte Punkte

Die Garantie für die Abgasreinigungsanlage kann folgende Teile betreffen, sofern der Fehler hiermit in Verbindung gebracht werden kann:

- Luftfilterbaugruppe
- Nockenwelle
- Zündkerze
- Zündspule
- Zündkabel
- Entlüftungsventil
- Abgaskatalysator
- Kurbelgehäuseentlüftung
- MAP-Sensor
- TMAP-Sensor
- Ansauglufttemperaturfühler
- Drosselklappengeber
- Einspritzventile
- Ansaugeinheit oder Drosselklappengehäuse
- Motortemperatursensor
- Steuergerät

- Lambdasonden

**Kraftstofftank** (nur wenn Schaden nicht kosmetisch)

- Undichtigkeiten
- Kraftstoffdampftrennvorrichtung
- Kraftstofftankdeckel

Wenn auf Oberseite verwendet: Schläuche, Schellen, Anschlüsse, Rohre, Dichtungen und Befestigungsteile.

Detaillierte Anweisungen zur ordnungsgemäßen Wartung und Nutzung dieses Motorrades mit Angaben über die Zeitintervalle und/oder Kilometerstände für die Ausführung der Anweisungen sind in dieser Bedienungsanleitung unter WARTUNGSPLANUNG > WARTUNGSPROTOKOLL (Seite 237) zu finden.

## Weitere Rechte

Diese beschränkte Garantie gewährt Ihnen bestimmte Rechtsansprüche, und möglicherweise haben Sie weitere Rechte, die in verschiedenen Bundesstaaten/Ländern unterschiedlich sind.

## Empfehlungen für erforderliche Wartung

Es wird empfohlen, dass Wartungsarbeiten am Kraftstoffdampfrückhaltesystem von einem Harley-Davidson-Vertragshändler unter Verwendung von originalen Harley-Davidson-Ersatzteilen durchgeführt wird. Wartung, Austausch oder Reparatur des Kraftstoffdampfrückhaltesystems kann von einer beliebigen anderen qualifizierten Werkstatt/einem anderen qualifizierten Mechaniker durchgeführt werden. Nicht-Originalteile von Harley-Davidson dürfen nur dann verwendet werden, wenn solche Teile den Normen der US-Behörde EPA entsprechen.



# HINWEISE

---



# **GARANTIEERKLÄRUNG ZUR EMISSIONSKONTROLLE IN KALIFORNIEN**

## **USA Besitzer Kalifornien beschränkte Emissionsgarantie**

### **Ihre Gewährleistungsrechte und Verpflichtungen**

Das California Air Resources Board und die Harley-Davidson Motor Company erklären Ihnen gerne die Garantie für die Abgasreinigungsanlage Ihres neuen Motorrads. In Kalifornien müssen neue Kraftfahrzeuge nach den strengen Antismog-Vorschriften des Bundesstaates konstruiert, gebaut und ausgerüstet werden. Die Harley-Davidson Motor Company muss im nachfolgend aufgelisteten Zeitraum für die Abgasreinigungsanlage in Ihrem Motorrad garantieren, vorausgesetzt das kein unsachgemäßer Gebrauch, nicht genehmigte Modifizierungen und Nachlässigkeit oder unsachgemäße Wartung des Motorrads vorgekommen sind.

Zur Abgasreinigungsanlage gehören Teile wie Vergaser oder Kraftstoffeinspritzung, Zündung, Abgaskatalysator und Motorcomputer. Außerdem zählen auch Schläuche und Steckverbinder sowie andere emissionsbedingte Baugruppen dazu.

Wenn innerhalb des nachfolgend genannten Gewährleistungszeitraums eine Gewährleistungbedingung

vorliegt, repariert Ihr Harley-Davidson Vertragshändler Ihr Motorrad für Sie kostenfrei, einschließlich Diagnose, Ersatzteile und Arbeitsaufwand.

### **Gewährleistung des Herstellers**

Die Gewährleistung des Herstellers gilt für den Nutzungszeitraum von fünf Jahren oder 30.000 km (18641 mi), je nach dem was zuerst eintritt und beginnt am Tag der Auslieferung des Motorrads an den ersten Einzelhandelskunden oder, falls das Motorrad als Demo-Fahrzeug oder Firmenfahrzeug vor dem Verkauf im Einzelhandel in Betrieb genommen wurde, ab dem Datum der Inbetriebsstellung.

Wenn ein emissionsrelevantes Bauteil an Ihrem Motorrad Mängel vorweisen sollte, wird das Bauteil durch die Harley-Davidson Motor Company repariert oder ersetzt. Das ist die MÄNGELHAFTUNG für Ihre Abgasreinigungsanlage.

### **Gewährleistungspflichten des Eigentümers**

Als Motorradbesitzer sind Sie für die Durchführung der im Fahrerhandbuch aufgeführten erforderlichen Wartungen verantwortlich. Harley-Davidson empfiehlt, alle Belege für die ausgeführten Wartungen Ihres Motorrads aufzubewahren, Harley-Davidson darf aber aufgrund fehlender Wartungsbelege oder aufgrund Ihres Versäumnisses die Durchführung aller geplanten Wartungen sicherzustellen die Abgasgewährleistung nicht verweigern.

Sie sind dafür verantwortlich, Ihr Motorrad zu einem Harley-Davidson Vertragshändler zu bringen, sobald ein Problem auftritt. Die Gewährleistungsreparatur muss innerhalb einer angemessenen Frist, die 30 Tage nicht überschreiten darf, abgeschlossen sein.

Als Eigentümer des Motorrads müssen Sie sich der Tatsache bewusst sein, dass Harley-Davidson die Gewährleistung ablehnen kann, wenn Ihr Motorrad oder ein Teil aufgrund von unsachgemäßem Gebrauch, Nachlässigkeit, unsachgemäßer Wartung oder nicht genehmigter Modifikationen versagt.

Wenden Sie sich bei Fragen zu Gewährleistungsrechten und -pflichten an das Harley-Davidson Customer Service Department unter 1-800-258-2464 (nur für die USA) oder unter 1-414-343-4056 oder an das California Air Resources Board unter 9528 Telstar Ave., El Monte, California 91731.

## **Zusätzliche Gewährleistungsbedingungen**

Die Gewährleistungsdauer beginnt am Tag der Auslieferung des Motorrads an den ersten Einzelhandelskunden oder, falls das Motorrad als Demo-Fahrzeug oder Firmenfahrzeug vor dem Verkauf im Einzelhandel in Betrieb genommen wurde, am Datum der Inbetriebstellung.

Die Abgasreinigungsanlage jedes neuen Harley-Davidson Motorrads wurde mit Originalteilen von Harley-Davidson entwickelt, gebaut und getestet und mit diesen Teilen wurde

die Konformität des Motorrads mit den Abgasvorschriften des Staates Kalifornien zertifiziert.

Für Gewährleistungsreparaturen empfehlen wir, dass Sie Ihr Motorrad zu einem Harley-Davidson Vertragshändler bringen. Der Händler beschäftigt im Werk geschulte Mechaniker und verfügt über Originalteile von Harley-Davidson. In bestimmten „Notfällen“ (wie nachfolgend definiert), können Reparaturen von allen verfügbaren Werkstätten oder vom Eigentümer selbst mit verfügbaren Ersatzteilen ausgeführt werden. Wenn aktuell kein autorisierter Harley-Davidson Vertragshändler unter zumutbaren Bedingungen erreichbar ist oder ein Ersatzteil nicht innerhalb eines vernünftigen Zeitraums verfügbar ist (sollte 30 Tage nicht überschreiten, ab dem das Motorrad dem Harley-Davidson Vertragshändler erstmals zur Reparatur gebracht wurde), dann stellt das einen Notfall dar. Harley-Davidson wird dem Eigentümer bei solch einer Reparatur die Kosten einschließlich Diagnose zurückerstatten, wenn sich erweist, dass die Reparatur unter diese Abgasgewährleistung fällt. Die Rückerstattung bei Harley-Davidson Ersatzteilen übersteigt für alle verwendeten Ersatzteile mit Garantie jedoch nicht unseren vorgeschlagenen Einzelhandelspreis und die Rückerstattung des Arbeitsaufwands wird auf die empfohlene Zeitvorgabe für die Reparatur des Abgasregelungssystems nach geografisch festgelegten Stundensätzen begrenzt.

Um für solche Notfallreparaturen eine Rückerstattung von Harley-Davidson zu erhalten, bewahren Sie alle fehlerhaften

Teile und Originalbelege auf, so dass Sie sie einem Harley-Davidson Vertragshändler zur Prüfung vorlegen können. Harley-Davidson empfiehlt, das Motorrad zu einem Vertragshändler zu bringen, der sicherstellen kann, dass die Notfallreparatur fachgerecht ausgeführt wurde.

**Bedenken Sie:** Die Verwendung von Ersatzteilen, die nicht von Harley-Davidson hergestellt wurden, können die Funktionsfähigkeit des Abgasregelungssystems beeinträchtigen oder das Motorrad in anderer Weise beschädigen. Wenn für Wartung, Ersatz oder Reparatur von Komponenten des Abgasregelungssystems keine Originalteile von Harley-Davidson verwendet werden, sollten Sie sich schriftlich zusichern lassen, dass die nicht originalen Harley-Davidson Ersatzteile über eine Herstellergarantie verfügen, die mit der Qualität der originalen Harley-Davidson Ersatzteile hinsichtlich Leistungsfähigkeit und Haltbarkeit vergleichbar sind. Die Verwendung von nicht originalen Harley-Davidson Ersatzteilen setzt die bestehende Gewährleistung (falls vorhanden) für andere Harley-Davidson Komponenten nicht außer Kraft, wenn die nicht originalen Harley-Davidson Ersatzteile keine Schäden an Ersatzteilen mit Garantie verursachen oder die zulässigen Werte für Motorrademissionen überschreiten. HARLEY-DAVIDSON ÜBERNIMMT JEDOCH KEINE GEWÄHRLEISTUNG UND KEINE HAFTUNG FÜR ERSATZTEILE, DIE NICHT VON HARLEY-DAVIDSON HERGESTELLT WURDEN. Ausnahme: Harley-Davidson Ersatzteile beschädigen nicht originale Harley-Davidson Ersatzteile.

## Was wird durch die Abgasgewährleistung abgedeckt

Die Gewährleistung für die Abgasreinigungsanlage deckt nur folgende „Garantieteile“:

- Luftfilterbaugruppe
- Nockenwelle
- Zündkerze
- Zündspule
- Zündkabel
- Entlüftungsventil
- Abgaskatalysator
- Kurbelgehäuseentlüftung
- MAP-Sensor
- TMAP-Sensor
- Ansauglufttemperaturfühler
- Drosselklappengeber
- Einspritzventile
- Ansaugereinheit oder Drosselklappengehäuse
- Motortemperatursensor
- Steuergerät

- Lambdasonden
- Aktivkohlefilter
- Entlüftungssteuerventil

**Kraftstofftank** (nur wenn Schaden nicht kosmetisch)

- Undichtigkeiten
- Kraftstoffdampftrennvorrichtung
- Kraftstofftankdeckel

Wenn auf Oberseite verwendet: Schläuche, Schellen, Anschlüsse, Rohre, Dichtungen und Befestigungsteile.

**Was wird durch die Abgasgewährleistung nicht abgedeckt**

Die Gewährleistung für die Abgasreinigungsanlage deckt nicht:

Fehlfunktionen in „Garantieteilen“, die durch Folgendes verursacht wurden: Unsachgemäßer Gebrauch, Fehlbedienung, nicht genehmigte Modifikation oder Umbau, Manipulation, Abschaltung oder unsachgemäße oder

unzureichende Wartung. Die Gewährleistung deckt nicht den Ersatz von aufgeführten Ersatzteilen für den Fall, dass das Fahrzeug den Abgasvorschriften des Staates Kalifornien aufgrund der oben genannten Handlungen nicht entspricht.

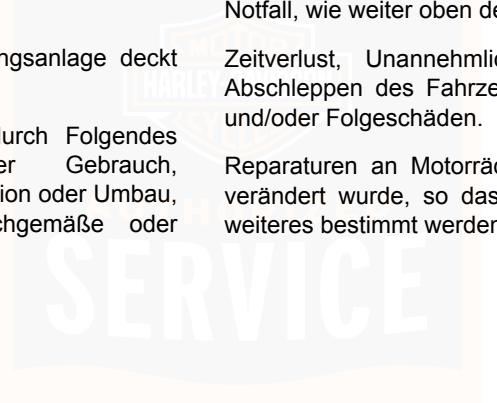
Schäden aufgrund von Unfällen, Naturkatastrophen oder anderen Ereignissen, die Harley-Davidson nicht beeinflussen kann.

Reparatur oder Ersatz von „Ersatzteilen mit Garantie“, deren Ersatz vor dem 30.000 km (18641 mi) geplant ist, diese Ersatzteile beim ersten Austauschintervall im Zuge erforderlicher Wartungsarbeiten bereits ersetzt wurden.

Reparaturen und Wartungen die nicht von Harley-Davidson Vertragshändlern ausgeführt wurden (ausgenommen im Notfall, wie weiter oben definiert).

Zeitverlust, Unannehmlichkeit, Verlust des Motorrads, Abschleppen des Fahrzeugs oder wirtschaftliche Verluste und/oder Folgeschäden.

Reparaturen an Motorrädern, deren Kilometerzählerstand verändert wurde, so dass der Kilometerstand nicht ohne weiteres bestimmt werden kann.



## WARTUNGSPROTOKOLL

ANVENDELSESMULIGHED	
<input type="checkbox"/>	• JAPAN

### Regelmäßige Wartungsintervalle

#### ⚠ WARNUNG

Wartungsverfahren, wie in der Tabelle über regelmäßige Wartungsintervalle angegeben, durchführen. Ein Nichteinhalten der regelmäßigen Wartung in den empfohlenen Intervallen kann den sicheren Betrieb des Motorrads beeinträchtigen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00010a)

#### ⚠ WARNUNG

Wird das Motorrad unter extremen Bedingungen eingesetzt, sollten die Wartungsintervalle verkürzt werden, um den sicheren Betrieb der Maschine zu gewährleisten. Zu diesen Bedingungen gehören extreme Kälte oder Hitze, sehr staubige Umgebung, sehr schlechte Straßen, Fahren durch stehendes Wasser usw. Wenn das Motorrad nicht gewartet wird, kann es zu schweren oder tödlichen Verletzungen kommen. (00094a)

Regelmäßige Wartung muss in bestimmten Intervallen durchgeführt werden, damit die optimale Leistungsfähigkeit Ihres neuen Harley-Davidson-Motorrads bewahrt wird und die beschränkten Garantieansprüche für das neue Motorrad in Kraft bleiben. Ihr Harley-Davidson Vertragshändler kennt sich am besten mit der Wartung Ihres Motorrads gemäß der von unserem Werk zugelassenen Verfahren und Geräte aus und garantiert Ihnen damit eine gründliche und fachkundige Arbeitsausführung.

Einige Wartungsschritte sollten mindestens einmal pro Jahr durchgeführt werden, selbst wenn der nächste vorgeschriebene Kilometer- bzw. Meilenstand noch nicht erreicht wurde. Unter schwierigen Fahrbedingungen müssen einige Wartungsschritte häufiger durchgeführt werden. Siehe Tabelle 45 .

#### HINWEIS

- Die Verwendung nicht von Harley-Davidson zugelassener Teile und Wartungsverfahren kann die beschränkte Garantie ungültig machen. Änderungen an Komponenten des Abgasregelungssystems, wie der Luftansaug- und Abgasanlage, sind unter Umständen gesetzeswidrig.

- In manchen Ländern wie Brasilien kann verlangt werden, dass alle regelmäßigen Wartungs- und Servicearbeiten bei einem Harley-Davidson Vertragshändler durchgeführt werden, damit die beschränkte Garantie ihre Gültigkeit behält. Wenden Sie sich an Ihren Harley-Davidson Vertragshändler vor Ort.
- Einige Länder, wie Brasilien, verlangen die Durchführung zusätzlicher jährlicher (oder halbjährlicher) regelmäßiger Wartungsschritte, damit die beschränkte Garantie ihre Gültigkeit behält und/oder damit Fahrzeugvorschriften eingehalten werden. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Harley-Davidson Vertragshändler und überprüfen Sie die Motorrad-Vorschriften in Ihrem Land auf lokale Anforderungen.
- Nachdem das letzte Wartungsintervall verstrichen ist, den Wartungsplan ab dem Intervall von 8.000 km (5.000 mi) wiederholen. Siehe Tabelle 45 .
- Jedes Mal wenn ein Fahrzeug gewartet wird, auch auf Rückrufaktionen und Produktprogramme achten und diese entsprechen berücksichtigen.
- Bei der Wartung stets sicherstellen, dass die neueste Kalibrierung installiert ist.

**Tabelle 45. Regelmäßige Wartungsintervalle: 2015er Harley-Davidson Werkstatthandbuch für Sportster-Modelle**

GEWARTETES TEIL	1.000 mi 1600 km	5.000 mi 8000 km	10.000 mi 16.000 km	15.000 mi 24.000 km	20.000 mi 32.000 km	25.000 mi 40.000 km	30.000 mi 48.000 km	35.000 mi 56.000 km	40.000 mi 64.000 km	45.000 mi 72.000 km	50.000 mi 80.000 km	HINWEI- SE
Funktion aller elektrischen Komponenten und Schalter prüfen.	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	
Reifendruck und -profil des Vorderreifens prüfen	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	1
Vorderradspeichen-Drehmoment prüfen (falls vorhanden)	X	X			X			X			X	2, 3, 4
Vorderen Bremsflüssigkeitsstand prüfen	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	

**Tabelle 45. Regelmäßige Wartungsintervalle: 2015er Harley-Davidson Werkstatthandbuch für Sportster-Modelle**

GEWARTETES TEIL	1.000 mi 1600 km	5.000 mi 8000 km	10.000 mi 16.000 km	15.000 mi 24.000 km	20.000 mi 32.000 km	25.000 mi 40.000 km	30.000 mi 48.000 km	35.000 mi 56.000 km	40.000 mi 64.000 km	45.000 mi 72.000 km	50.000 mi 80.000 km	HINWEI- SE
DOT4-Bremsflüssigkeit der Vorderradbremse auf Feuchtigkeit überprüfen	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	1, 2
Lenkkopflager einstellen	X		X		X		X		X		X	2
Lenkkopflager schmieren							X					2, 6
Gasdrehgriff prüfen, einstellen und schmieren	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	2
Anzugsdrehmoment der oberen und unteren Schaltergehäuseschraube prüfen	X		X		X		X		X		X	1, 2, 5
Den Luftfilter prüfen und bei Bedarf warten		X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	4
Motoröl und Filter ersetzen	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	1, 4
Primärketteneinstellung prüfen	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	
Das Getriebebeschmiermittel wechseln	X		X		X		X		X		X	4
Ölleitungen und Bremsanlage auf Undichtigkeiten, Kontaktstellen oder Abnutzung prüfen	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	1, 2
Kraftstoffleitungen und Anschlüsse auf Undichtigkeiten, Kontaktstellen oder Verschleiß prüfen	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	1, 2
Anzugsdrehmoment der Befestigungsschraube der Motorhalterung zur oberen vorderen Stabilisatorstange prüfen	X		X		X		X		X		X	1, 2, 5

**Tabelle 45. Regelmäßige Wartungsintervalle: 2015er Harley-Davidson Werkstatthandbuch für Sportster-Modelle**

GEWARTETES TEIL	1.000 mi 1600 km	5.000 mi 8000 km	10.000 mi 16.000 km	15.000 mi 24.000 km	20.000 mi 32.000 km	25.000 mi 40.000 km	30.000 mi 48.000 km	35.000 mi 56.000 km	40.000 mi 64.000 km	45.000 mi 72.000 km	50.000 mi 80.000 km	HINWEI- SE
Anzugsdrehmoment der Befestigungsschraube und Mutter der vorderen Dämpfungselementaufhängung prüfen	X		X		X		X		X		X	1, 2, 5
Hinteren Bremsflüssigkeitsstand prüfen	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	
DOT4-Bremsflüssigkeit der Hinterradbremse auf Feuchtigkeit überprüfen	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	1, 2
Bremsanlage	Alle zwei Jahre DOT 4-Hydraulikbremsflüssigkeit wechseln und Bremssystem durchspülen. Falls der Feuchtigkeitsgehalt mindestens 3 % beträgt, sollte dies bereits früher durchgeführt werden											2
Bremsbeläge und -scheiben auf Verschleiß prüfen	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	
Anzugsdrehmoment der Vorderachsmutter prüfen	X		X		X		X		X		X	1, 2, 5
Den Drehmomentwert der Hohlachse der Bremse prüfen	X		X		X		X		X		X	1, 2, 5
Ständer überprüfen und schmieren.	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	2, 4
Kupplungseinstellung prüfen	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	2, 4
Brems- und Kupplungsbedienelemente prüfen, einstellen und schmieren	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	
Das Hinterradspeichen-Drehmoment prüfen (falls vorhanden)	X	X			X			X			X	2, 3, 4
Reifendruck und -profil des Hinterreifens prüfen	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	1

**Tabelle 45. Regelmäßige Wartungsintervalle: 2015er Harley-Davidson Werkstatthandbuch für Sportster-Modelle**

GEWARTETES TEIL	1.000 mi 1600 km	5.000 mi 8000 km	10.000 mi 16.000 km	15.000 mi 24.000 km	20.000 mi 32.000 km	25.000 mi 40.000 km	30.000 mi 48.000 km	35.000 mi 56.000 km	40.000 mi 64.000 km	45.000 mi 72.000 km	50.000 mi 80.000 km	HINWEI- SE
Antriebsriemen und -zahnräder prüfen; Riemen einstellen	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	2
Anzugsdrehmoment der Hinterachsmutter prüfen	X		X		X		X		X		X	1, 2, 5
Abgasanlage auf Lecks, Risse und lose oder fehlende Befestigungsteile oder Auspuff-Wärmeschutzschilde prüfen	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	1, 4
Batterie	Jährlich Batterie und Drehmoment am Pol prüfen und Anschlüsse reinigen.											1
Zündkerzen	Alle zwei Jahre oder 48.000 km (30.000 mi) austauschen, je nachdem, was zuerst eintritt.											
Vorderradgabeln überholen											X	2, 7
Kraftstofffilter	Den Kraftstofffiltereinsatz alle 161.000 km (100000 mi) ersetzen.											2, 4
Probefahrt durchführen, um Komponenten- und Systemfunktionen zu prüfen	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	
<b>ANMERKUNGEN:</b>	<p>1. Jährlich oder zum angegebenen Wartungsintervall durchführen, je nachdem, was zuerst eintritt.</p> <p>2. Sollten von einem Harley-Davidson-Vertragshändler durchgeführt werden, es sei denn, Sie verfügen über die richtigen Werkzeuge, Wartungsdaten und sind ein qualifizierter Mechaniker.</p> <p>3. Die Speichenspannung bei den Wartungen bei 2.000 km (1000 mi), 8.000 km (5000 mi) und 32.000 km (20000 mi) und danach alle 24.000 km (15000 mi) prüfen. Nicht alle Fahrzeuge haben Räder mit Radspeichen. Im betreffenden Abschnitt des Werkstatthandbuchs nachschlagen.</p> <p>4. Die Wartung bei Betrieb unter schwierigen Fahrbedingungen (extremen Temperaturen, staubiger Umgebung, auf Bergstraßen oder unebenen Fahrbahnen, langer Lagerung, kurzen Fahrten, schwerem Stauverkehr oder schlechter Kraftstoffqualität usw.) regelmäßiger durchführen.</p> <p>5. Für Anleitungen zu den Anzugsdrehmomenten siehe Werkstattverfahren im Werkstatthandbuch.</p> <p>6. Nach jeweils 48.000 km (30000 mi) zerlegen, schmieren und prüfen.</p> <p>7. Die Gabeln alle 80.000 km (50000 mi) auseinanderbauen, prüfen, wieder zusammenbauen und das Gabelöl wechseln.</p>											

**Tabelle 46. Eigentümerwartungsprotokoll**

WARTUNGSINTERVALL (km/mi)	DATUM	HÄNDLER- NUMMER	NAME DES MECHANIKERS	UNTERSCHRIFT DES ME- CHANIKERS
1.600 km (1.000 mi)				
8.000 km (5.000 mi)				
16.000 km (10.000 mi)				
24.000 km (15.000 mi)				
32.000 km (20.000 mi)				
40.000 km (25.000 mi)				
48.000 km (30.000 mi)				
56.000 km (35.000 mi)				
64.000 km (40.000 mi)				
72.000 km (45.000 mi)				
80.000 km (50.000 mi)				

## WARTUNGSLITERATUR

Ein Werkstatthandbuch oder ein Ersatzteilkatalog ist bei allen Harley-Davidson Händlern erhältlich. Vom Hersteller zugelassene Dokumentationen sind – abgesehen von Ihrem Harley-Davidson Händler – die umfassendsten und detailliertesten Informationsquellen. Siehe Tabelle 47.

**Tabelle 47. Wartungsliteratur: 2018 Sportster-Modelle**

DOKUMENT	TEILENUMMER
Werkstatthandbuch für Sportster-Modelle	94000452
Handbuch zur elektrischen Diagnose für Sportster-Modelle	94000459

**Tabelle 47. Wartungsliteratur: 2018 Sportster-Modelle**

<b>DOKUMENT</b>	<b>TEILENUMMER</b>
Ersatzteilkatalog für Sportster-Modelle	94000442

**Tabelle 47. Wartungsliteratur: 2018 Sportster-Modelle**

<b>DOKUMENT</b>	<b>TEILENUMMER</b>
Die angegebenen Veröffentlichungsnummern beziehen sich auf englischsprachige Handbücher. Andere Sprachen sind bei einem Harley-Davidson Händler erhältlich.	



# HINWEISE

---



## AKRONYME UND MAßEINHEITENSYMBOLLE

Tabelle 48. Akronyme und Maßeinheitensymbole (A-C)

TEIL	DEFINITION
A	Ampere
ABS	Antiblockiersystem
AC	Wechselspannung
AGM	Absorbierende Glasfaser-Matte (Batterie)
Ah	Ampere-Stunde
BAS	Schräglagensensor
BCM	Zentralsteuergerät
°C	Celsius
CCA	Kaltstartleistung
cm	Zentimeter
cm <sup>3</sup>	Kubikzentimeter (cm <sup>3</sup> )
CVO	Custom Vehicle Operations

Tabelle 49. Akronyme und Maßeinheitensymbole (D-F)

TEIL	DEFINITION
DC	Gleichspannung
DLC	Diagnosesteckverbinder
DOM	USA
DFC	Diagnosefehlercode
ECM	Steuergerät
EHCU	Elektrohydraulik-Steuergerät
EITMS	Motor-Leerlauftemperatur-Kontrollsystem

Tabelle 49. Akronyme und Maßeinheitensymbole (D-F)

TEIL	DEFINITION
EHCU	Elektrohydraulik-Steuergerät
ETC	Elektronische Drosselklappenregelung
EVAP	Kraftstoffdampfdruckhaltesystem
°F	Fahrenheit
fl-oz	Fluid Ounce
ft	Fuß
ft-lb	Foot-Pounds
FTP	Überholleuchtschalter (Flash to pass)

Tabelle 50. Akronyme und Maßeinheitensymbole (G-Z)

TEIL	DEFINITION
g	Gramm
gal	Gallone
GAWR	Zulässige Achslast
GND	Masse (elektrisch)
GPS	Global Positioning System (globales Positionsbestimmungssystem)
GVWR	Zulässiges Gesamtgewicht
H-DSSS	Harley-Davidson Smart-Sicherheitssystem
HCU	Elektrohydraulik-Steuergerät
HDI	Harley-Davidson International
IGN	Zünd-/Lichtschalterstellung
in	Zoll
in <sup>3</sup>	Kubikzoll

**Tabelle 50. Akronyme und Maßeinheitensymbole (G-Z)**

TEIL	DEFINITION
in-lb	Inch-Pounds
kg	Kilogramm
km	Kilometer
km/h	Kilometer pro Stunde
kPa	Kilopascal
kW	Kilowatt
L	Liter
lb	Pfund
LED	Leuchtdiode
mA	Milliampere
mi	Meile
mL	Milliliter
mm	Millimeter
mph	Meilen pro Stunde
ms	Millisekunde
Nm	Newton-Meter
oz	Unze
P&A	Teile und Zubehör
PA	Lautsprecheranlage
Part No.	Teilenummer
PIN	Persönliche Identifikationsnummer
psi	Pounds per Square Inch
qt	Quart
rpm	Umdrehungen pro Minute
TPMS	Reifendruck-Überwachungssystem

**Tabelle 50. Akronyme und Maßeinheitensymbole (G-Z)**

TEIL	DEFINITION
USB	Universal Serial Bus
V	Volt
VAC	Volt-Wechselspannung
VDC	Volt-Gleichspannung
VIN	Fahrgestellnummer
VR	Spracherkennung
W	Watt

## H-D USA, LLC HANDELSMARKENINFORMATION

Bar & Shield, Boom!, Cross Bones, Cruise Drive, CVO, Digital Tech, Digital Technician, Digital Technician II, Dyna, Electra Glide, Evolution, Fat Bob, Fat Boy, Forty-Eight, Glaze, Gloss, H-D, H-Dnet.com, Harley, Harley-Davidson, HD, Heritage Softail, Iron 883, Low Rider, Milwaukee-eight, Night Rod, Nightster, Night Train, Profile, Reflex, Revolution, Road Glide, Road King, Road Tech, Rocker, Screamin' Eagle, Seventy-Two, Softail, Sportster, Street Glide, Street Rod, Sun Ray, Sunwash, Super Glide, SuperLow, Supersmart, Switchback, SYN3, TechLink, TechLink II, Tour-Pak, Tri Glide, Twin Cam 88, Twin Cam 88B, Twin Cam 96, Twin Cam 96B, Twin Cam 103, Twin Cam 103B, Twin Cam 110, Twin Cam 110B, Twin-Cooled, Ultra Classic, V-Rod, VRSC, LiveWire, LiveWire One und Harley-Davidson Genuine Motor Parts and

Genuine Motor Accessories gehören zu den Marken von H-D U.S.A., LLC.

## **MARKEN MIT PRODUKTREGISTRIERUNG**

Apple, Alcantara S.p.A., Allen, Amp Multilock, Android Auto, Bluetooth, Brembo, CarPlay, City Navigator, Delphi, Deutsch, Dual Lock, Dunlop, Dynojet, Fluke, G.E. Versilube, Garmin,

Google LLC, Gunk, Heli-Coil, Hydroseal, Hylomar, iPhone, iPod, Kevlar, Lexan, Loctite, Lubriplate, Keps, K&N, Magnaflux, Marson Thread-Setter Tool Kit, MAXI fuse, Molex, Michelin, MPZ, Multilock, nano, NGK, Novus, Packard, Pirelli, Permatex, Philips, PJ1, Pozidriv, Road Tech, Robinair, S100, Sems, Siri, SiriusXM, Snap-on, Teflon, Threadlocker, Torca, Torco, TORX, Tufoil, Tyco, Ultratorch, Velcro, X-Acto und XM Satellite Radio sind Marken der jeweiligen Eigentümer.



# HINWEISE

---



# Index

## A

ABS.....	66
Abstellen des Motors.....	111
AGM-Batterieladeinformationen.....	167
Akronyme.....	245
Alarm.....	99
Anlassen des Motors.....	45,109,111
Anlasserschalter.....	39
Antiblockiersystem (ABS).....	13
Antriebsriemen.....	137
Antriebsriemendurchbiegung - technische Daten.....	137
Aufkleber.....	18
Austausch der Glühlampen.....	155,165
Austausch der Schlussleuchtenglühlampe.....	165
Austauschen der Zündkerzen.....	150

## B

Batterie.....	54,103,168,174,176, 178
Bedienelemente.....	37,39,62
Benzin.....	32
Besitzerinformationen.....	3
Blinker.....	37,39,42,53

Blinkerglühlampen (Zigarrenform).....	164
Blinkerschalter.....	42
Blinkleuchten.....	53,54
Bremsen.....	62,66,142,206

## C

Custom-Deckung.....	208
---------------------	-----

## D

Denim-Lack.....	199
-----------------	-----

## E

Einstellen der Spiegel.....	72
Elektrische Anlage.....	205
Entsorgung und Recycling.....	117
EPA-Lärmschutzbestimmungen.....	210

## F

Fahrgestellnummer.....	21
------------------------	----

# Index

Fahrgestellnummer (VIN).....	21
Fahrgestellschmierung.....	140
Fahrverhaltensregeln während der Einfahrzeit.....	107
Fehlersuche.....	53,103,203,205,205, 206
Funktionsweise.....	62,107,111,111

## G

Gangschaltung.....	112
Garantie.....	208,209,211,213
Genuine Motor Parts and Accessoires.....	207
Gepäck.....	15,85
Geräuschdämpfungssystem.....	17
Geschwindigkeitsregelung.....	54
Getriebe.....	25,205
Getriebeschmierung.....	129
Glossar.....	245
GVWR.....	15

## H

Handbedienungselemente.....	37,39
-----------------------------	-------

Hydrostößel.....	141
Händlersuche.....	211

## I

Instrumente.....	48,53,54,68
------------------	-------------

## K

Kalifornisches Kraftstoffdampfrückhaltesystem.....	210
Kennzeichenhalterung.....	73
Kennzeichenhalterung (VRSCF).....	73
Kontaktinformation des Besitzers.....	212
Kontrollliste vor der Fahrt.....	107
Kraftstoff.....	32,54,68
Kundendienst.....	2
Kupplung.....	37,141
Kühlmittel.....	25

## L

Laden der Batterie.....	167
Laden der Batterie.....	168

# Index

---

Lagerung.....	187
Lagerung des Motorrads.....	187
Leder.....	199
Leder- und Vinylflächen.....	199
Lederpflege.....	199
Linke Seitenabdeckung.....	180
Luftfilter.....	151

## M

Manuell.....	1
Marken.....	246,247
Maßeinheitensymbole.....	245
Motor.....	37,39,54,111,203
Motorrad importieren.....	212
Motorrad-Reinigungsprodukte.....	191
Motoröl.....	53,118,119,124,128
Motoröl wechseln.....	124

## N

National Highway Traffic Safety Administration (NHTSA; US-Straßensicherheitsbehörde).....	212
National Highway Traffic Safety Administration (US-Straßensicherheitsbehörde).....	212

## O

Oktanzahl.....	32
----------------	----

## P

Polieren.....	197
Primärkette.....	134
Primärketteneinstellung.....	134
Primärkettengehäuse.....	25
Primärkettenspiel.....	134
Prüfen des Motorölstands.....	119
Prüfen des Ölstands.....	119

## R

Radpflege.....	200
Reifen.....	30,146,148
Reifenwechsel.....	148
Reinigen.....	197
Reinigung.....	191,197,199,199,200, 202
Reparaturarbeit im Rahmen der Gewährleistung.....	211
Richtlinien für Zubehör und Gepäck.....	5,15
Richtlinien für Zubehör und Gepäck.....	15

# Index

Räder.....	200
Rückwärtsgang.....	54

## S

Satteltaschen.....	86
Scheinwerfer.....	37,53,155,159,159, 161
Scheinwerferausrichtung.....	159
Scheinwerfereinstellung.....	159
Schlussleuchte.....	165
Schlussleuchtenbaugruppe.....	165
Schlüssel.....	92
Schlüsselanhänger.....	92,102
Schlüsselanhänger.....	102
Schlüsselzündung.....	43
Schmiermittel für den Winter.....	128
Schmierung.....	140
Seitenständer.....	67,68
Seitenständer.....	67
Seitenständersperre.....	68
Sicherheit.....	15,18,117
Sicherheitsdefinitionen.....	1
Sicherheitssystem.....	54,91,91,92,93,

96, 97, 99, 100, 101, 102, 102, 103, 103

Sicherungen.....	103,181
Sicherungen und Relais.....	103
Signalhorn.....	37
Sitz.....	184
Smart-Sicherheitssystem.....	91,102,102,103,103
Spiegel.....	72
Stoßdämpfer.....	74
Stoßdämpfer.....	74,150
Straßenverkehrsregeln.....	14
Stromunterbrechung.....	103

## T

Tageskilometerschalter.....	37
Technische Daten.....	25,32,118,137
Teile zum Austausch im Werk.....	210
Telefonnummer für Händlerstandorte.....	211
Transportmodus.....	101

## V

V.I.N.....	21
------------	----

# Index

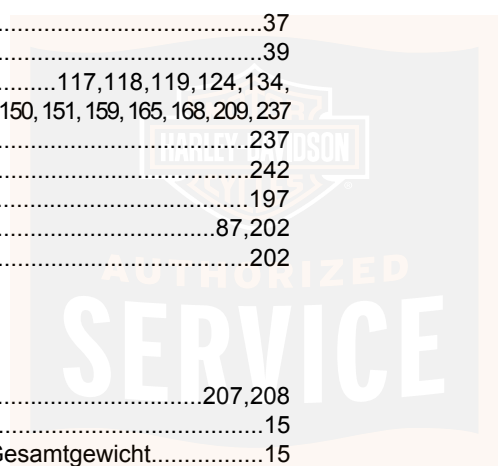
Vierfach-Warnblinkanlage.....	37,97	Zündkerzen.....	150
Vierfach-Warnblinkanlage.....	39		
VIN.....	21	<b>Ö</b>	
VIN-Codes.....	21	Öl.....	118
Vorderradgabellager.....	142	Ölen.....	140
Vorderradgabelöl.....	141		
Vorschriften zum sicheren Betrieb.....	5		

## W

Warnblinkanlage.....	37
Warnblinkanlage.....	39
Wartung.....	117, 118, 119, 124, 134, 137, 140, 140, 141, 141, 141, 142, 150, 150, 151, 159, 165, 168, 209, 237
Wartungsintervalle.....	237
Wartungsliteratur.....	242
Waschen.....	197
Windschutzscheibe.....	87, 202
Windschutzscheibenreinigung.....	202

## Z

Zubehör.....	207, 208
Zulässige Achslast.....	15
Zulässige Achslast/zulässiges Gesamtgewicht.....	15



# HINWEISE

---

